

# Naturraumkartierung Oberösterreich



Biotopkartierung  
Gemeinde Molln

Katastralgemeinden Molln und Außerbreitenau

# Naturraumkartierung Oberösterreich

Biotopkartierung  
Gemeinde Molln  
Katastralgemeinden Molln und Außerbreitenau

Endbericht

Kirchdorf an der Krems, 2004

**Projektleitung Naturraumkartierung Oberösterreich:**

Kurt Rußmann

**Projektbetreuung:**

Ferdinand Lenglachner, Franz Schanda, Günter Dorninger

**Auftragnehmer:**

Otto Koenig-Institut Staining  
Forschungsgemeinschaft Wilhelminenberg  
4431 Haidershofen, Ennskraftstr. 12

**Bearbeiter:**

Erwin Hauser (Gesamtkoordination, Datenrevision, GIS, Endbericht)  
Franz Essl (Kartierungscoordination, Kartierung, Dateneingabe, Dias, Endbericht)  
Karl Hülber, Claudia Ott, Peter Schönswetter, Andreas Tribtsch, Barbara Turner (Kartierung, Dateneingabe, Dias)

im Auftrag des Landes Oberösterreich,  
Naturschutzabteilung – Naturraumkartierung OÖ

**Redaktion:**

Marlies Aigner, Günter Dorninger, Kurt Rußmann

**Foto der Titelseite:**

Orthophotoausschnitt Gemeinde Molln (Bildflug 2000 © Land OÖ)

**Impressum:**

Medieninhaber: Land Oberösterreich

Herausgeber:

Amt der O.ö. Landesregierung  
Naturschutzabteilung – Naturraumkartierung Oberösterreich

4560 Kirchdorf an der Krems

Tel.: +43 7582 685 533

Fax: +43 7582 685 399

E-Mail: biokart.post@ooe.gv.at

Graphische Gestaltung: Günter Dorninger

Herstellung: Eigenvervielfältigung

Kirchdorf a. d. Krems, 2004

© Alle Rechte, insbesondere das Recht der  
Vervielfältigung, Verbreitung oder Verwertung  
bleiben dem Land Oberösterreich vorbehalten

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. EINLEITENDER ÜBERBLICK ZUR KARTIERUNG</b>	<b>1</b>
1.1. Kurzüberblick Kartierungsablauf, Rahmenbedingungen und Aufgabenstellungen	1
1.1.1. Zeitlicher und organisatorischer Ablauf	1
1.1.2. Einführende Darstellung des Untersuchungsgebietes	2
1.2. Besondere Erfahrungen und Problemstellungen	5
<b>2. ÜBERBLICK KARTIERUNGSERGEBNISSE</b>	<b>5</b>
2.1. Die Biotoptypen des Untersuchungsgebietes	5
2.1.1. Biotoptypen-Flächenbilanz und Interpretation	5
2.1.2. Diskussion besonderer Problemstellungen und Erhebungsschwellen	10
2.2. Die Vegetationseinheiten des Untersuchungsgebietes	11
2.2.1. Vegetationseinheiten-Flächenanteile	11
2.2.2. Diskussion besonderer Probleme der Zuordnung zu Vegetationseinheiten	16
2.3. Die Biotoptypkomplexe des Untersuchungsgebietes	17
2.4. Zusammenfassender Überblick über das Biotopinventar des Untersuchungsgebietes	17
2.5. Die Flächennutzungen des Untersuchungsgebietes	25
2.6. Die Flora des Untersuchungsgebietes	27
2.6.1. Vorkommen und Verteilung von Arten der Roten Listen	30
2.6.2. Bedeutung der Biotoptypengruppen zum Vorkommen von Arten der Roten Listen	30
<b>3. ZUSAMMENFASSENDE BEWERTUNGEN DER BIOTOPFLÄCHEN</b>	<b>31</b>
3.1. Erläuterungen zu ausgewählten wertbestimmenden Merkmalen	31
3.1.1. Wertmerkmale zu Pflanzenarten	31
3.1.2. Wertmerkmale zu Vegetationseinheiten und Biotoptypen	32
3.1.3. Sonstige Wertmerkmale	33
3.2. Erläuterungen zur Bewertung in Wertstufen	33
<b>4. NATURSCHUTZFACHLICHE GESAMTBETRACHTUNG UND AUSBLICK</b>	<b>48</b>
4.1. Wertvolle Biotopflächen und Biotopensembles	48
4.2. Raumbezogene Konflikte und Defizite	50
4.3. Handlungsschwerpunkte und Ausblick	52
<b>5. LITERATUR- UND QUELLENVERZEICHNIS</b>	<b>53</b>
5.1. Literatur	53

5.2.	Weitere Quellen:	54
<b>6.</b>	<b>ANHANG</b>	<b>55</b>
6.1.	Übersicht Geoinformationssystem (GIS)	55
6.2.	Übersicht über die gelieferten Werke	55
6.3.	EDV-Auswertungen und Auflistungen	55

## Verzeichnis der Tabellen

Tab. 1: Überblick über die Biotoptypen (ohne Beispielbiotop) des Untersuchungsgebietes	9
Tab. 2: Auswertung der Biotoptypgruppen erster Ordnung	9
Tab. 3: Anteile der Waldtypen an der Gesamtfläche von Wäldern und Forste.	10
Tab. 4: Überblick über die Vegetationseinheiten des Untersuchungsgebietes	15
Tab. 5: Übersicht über die Laubwälder im Untersuchungsgebiet	16
Tab. 6: Überblick über die 22 Haupt-Biotoptypen	18
Tab. 7: Flächennutzungen im Untersuchungsgebiet nach der GIS-Auswertung (Polygone)	27
Tab. 8: Bewertungsmatrix nach dem Schwellenwertverfahren. Erklärung siehe Text.	48

## Verzeichnis der Abbildungen

Abb. 1: Kartierungsmaßstäbe	2
Abb. 2: Naturräumliche Gliederung nach Kohl (1960) vor dem Höhenmodell des Untersuchungsgebietes	3
Abb. 3: Das Untersuchungsgebiet auf der Basis der Österreichkarte 1:50.000 mit den Grenzen der Naturräumlichen Einheiten.	4
Abb. 4: Absteigende Reihung der Hauptbiotoptypen nach ihrem Flächenanteil.	19
Abb. 5: Verteilung von Biotopflächen, die zur Gänze oder zum Teil aus Magerwiesen und –weiden bestehen	21
Abb. 6: Verteilung von Biotopflächen, die zur Gänze oder zum Teil aus der Gruppe „Sonstige Laubwälder“ bestehen	21
Abb. 7: Verteilung von Biotopflächen, die zur Gänze oder zum Teil aus der Gruppe „Felsformationen“ bestehen	22
Abb. 8: Verteilung von Biotopflächen, die zur Gänze oder zum Teil aus Halbtrockenrasen/Felsrasen bestehen	23
Abb. 9: Verteilung der Flächennutzungen im Untersuchungsgebiet	25
Abb. 10: Hochwertige und besonders hochwertige Wälder (inkl. Kleingehölze) (hell markiert) im Untersuchungsgebiet. Grenzen: Untersuchungsgebiet und naturräumliche Einheiten nach Kohl (1960).	49

## 1. Einleitender Überblick zur Kartierung

### 1.1. Kurzübersicht Kartierungsablauf, Rahmenbedingungen und Aufgabenstellungen

#### 1.1.1. Zeitlicher und organisatorischer Ablauf

Nach der Auftragsvergabe im Februar 1999 wurde im März nach dem Erhalt eines ersten Luftbildsatzes eine ausführliche Befahrung durchgeführt, an der alle Freilandkartierer teilgenommen haben. Im Rahmen dieser Befahrung wurde ein allgemeiner Überblick geschaffen, die Ausstattung an Lebensräumen überblicksmäßig erhoben und die interne Gebietsaufteilung und –abgrenzung festgelegt.

Die vier Freilandarbeitsgruppen bearbeiteten folgende Kartierungsbereiche, wobei die Koordination der Freilandarbeit F. Essl oblag (in Klammer werden die Nummern der jeweils bearbeiteten Biotopflächen angegeben):

Franz Essl: SO-Teil des Kartierungsgebietes (Schattseite, Kr. Steyrling Ostteil, Reitberg; Biotopflächen 1 bis 99 und 2000 bis 2043)

Andreas Tribsch und Peter Schönswetter: NO-Teil des Kartierungsgebietes (Roßbachtal, Schoberstein östlich vom Pranzlgraben; Biotopflächen 101 bis 199 und 1200 bis 1271)

Karl Hülber: NW-Teil des Kartierungsgebietes (Dürres Eck, Dorngraben; Biotopflächen 201 bis 499)

Claudia Ott und Barbara Turner: SW-Teil des Kartierungsgebietes (Rammelspitz, Molln-Ort, Kr. Steyrling Westteil; Biotopflächen 501 bis 669).

Erwin Hauser: Naturdenkmäler (Biotopflächen 1280 und 1281)

Alle Mitarbeiter des Teams absolvierten die mehrtägige, verpflichtende Einschulung zur BLOKART-Methodik.

Im Laufe des Frühlings 1999 wurden die für die Kartierung relevanten Unterlagen gesichtet bzw. besorgt. Es waren dies lokale floristische und vegetationskundliche Arbeiten sowie Informationen zu den Pflegeausgleichsflächen sowie zur Geologie und zur naturräumlichen Gliederung (nach Kohl, 1960). Ebenso wurden Gebiete zum Kartierungsmaßstab definiert, wobei gemäß der Kartieranleitung der Maßstab 1:5000 für das Tiefland, der Maßstab 1:10000 für Waldgebiete und die Hochlagen verwendet wurde (**Abbildung 1**).

Bei der Freiland-Kartierungsarbeit wurde großes Augenmerk auf den phänologisch geeignetsten Zeitraum und auf die Eichung in Bezug auf einheitliche Erhebungsschwellen gelegt. Die Erhebung der Wiesen und Weiden des Gebietes erfolgte in den Monaten Mai und Juni, so daß die Flächen vor der ersten Mahd zum Entwicklungsoptimum begangen werden konnten. In der ersten Kartierungswoche wurden anhand strittiger Einzelflächen biotoptypenbezogene Erhebungsschwellen festgelegt. Ebenso wurden die konkreten naturräumlichen Grenzen nach Kohl (1960) im Gelände festgelegt. In den Monaten Juni bis September wurde das restliche Kartierungsgebiet flächendeckend bearbeitet. Interne Arbeitssitzungen zu kritischen Fragen und kritischen Gefäßpflanzensippen, u.a. auch gemeinsam mit Mitgliedern des angrenzend an das Kartierungsgebiet arbeitenden Büros WLM, wurden mehrfach durchgeführt und die gemeinsame Kartierungsgrenze – im Süden des Untersuchungsgebietes vom Annasberg westwärts bis zum Steyrtal – aufeinander abgestimmt. Anfang August, nach Kartierung von etwa 60% des Gemeindegebietes, wurde eine zweitägige Geländebegehung und Methodendiskussion mit F. Lenglachner und F. Schanda durchgeführt. In den Monaten September bis November 1999 wurden die Erhebungsbögen und die Arbeitskarten (Orthofotos) nacheditiert. Im November 1999 wurde ein Zwischenbericht abgegeben. Freiland-Nachbegehungen in kleinem Umfang wurden im Jahr 2000 vorgenommen.

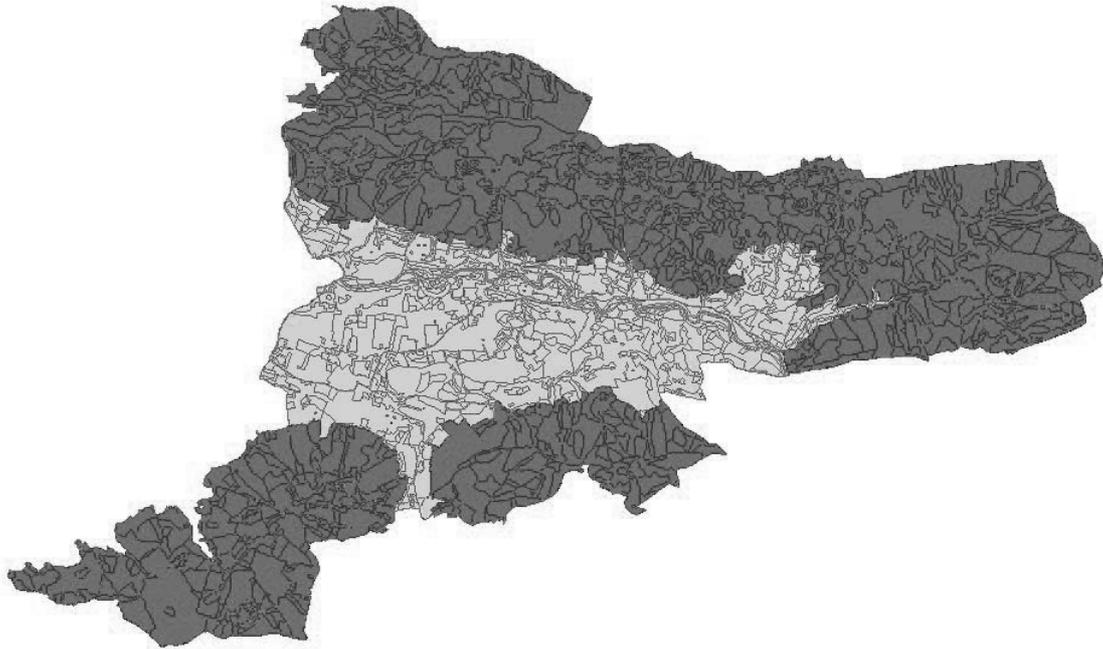


Abb. 1: Kartierungsmaßstäbe

verdeutlicht an den erstellten Polygonen des Untersuchungsgebietes. Hell: 1:5000, Dunkel 1:10000.

Die erste Version der Datenbank (2.31) wurde im Dezember 2000 von der Abt. Naturraumkartierung geliefert. Die Anpassung der Datenbank (Projekthilflisten und Einstellungen wie z.B. Bearbeiter, geografische Lage, etc.) sowie die Eingabe der Daten erfolgten 2001 und 2002 (teilw. unter Version 2.42a). Im Oktober 2002 wurden die Daten in die neue Version 3.01 importiert, in der erstmals auch geeignete automatische Auswertungen (Abfragen, Berichte) zur Verfügung standen. Damit konnte mit der Datenrevision (formale Kriterien lt. Kartieranleitung, Vollständigkeit der Daten, fachliche Rückfragen, Übereinstimmung GIS und Datenbank) und den Ergänzungen (z.B. Wasserbuch, Waldfunktionen, neues Naturschutzgesetz 2001, im GIS berechnete Flächengrößen etc.) begonnen werden, die im Jahr 2003 in mehreren Durchläufen unter enger Zusammenarbeit mit den Kartierern und unter Berücksichtigung der bereits vollständig vorliegenden GIS-Inhalte ausgeführt und abgeschlossen wurde. Sich ergebende fachliche und technische Fragen wurden mit G. Dorninger von der Abt. Naturraumkartierung erörtert, Veranstaltungen über die Anwendung der Datenbank und zur Erstellung des Endberichtes besucht. Im Mai 2003 kam die letzte Version der Datenbank (3.11), die nun über alle Auswertungsmöglichkeiten für die Erstellung eines Endberichtes verfügte. Der Endbericht wurde im November 2003 fertiggestellt und in zwei Ausfertigungen ausgedruckt sowie im Word97-Format (Windows) gespeichert.

Nachdem im Februar 2001 ein überarbeitetes GIS-Pflichtenheft ausgeliefert wurde, konnte mit der Einarbeitung der Karteninhalte in das GIS (elektronisches Geoinformationssystem, Programm ArcView3.x von Esri) begonnen werden. Im August 2001 wurden dem Büro WLM unter vorheriger Absprache die shape-Dateien zur Feinabstimmung der gemeinsamen Kartierungsgrenze übermittelt. Mehrmalige Überarbeitungen wurden in Zusammenarbeit mit den Kartierern im Jahr 2002 durchgeführt. Fachliche und technische Fragen wurden mit G. Dorninger von der Abt. Naturraumkartierung erörtert. Eine Kontrolle der GIS-Inhalte (shape-Dateien) erfolgte von G. Dorninger im September 2002, Mängel wurden nachfolgend behoben. Im November 2003 wurden die ArcView-Dateien in das laut Auftrag zu liefernde ArcInfo-Format (Export uncompressed) umgewandelt.

### 1.1.2. Einführende Darstellung des Untersuchungsgebietes

Untersuchungsgegenstand ist das Gebiet der Katastralgemeinden Molln und Außerbreitenau (Gemeinde Molln) mit Ausnahme der Bereiche der Steyrslucht (Kartierungsgebiet „Mittlere Steyr“). Eine Feinabstimmung der

Südgrenze zwischen dem Annasberg bis westlich dem Steyrtal ergibt nur kleine Abänderungen, wo aufgrund natürlich verlaufender Biotopflächengrenzen einzelne Flächen zu beiden Seiten der ursprünglichen Grenze wechselseitig von unserem sowie vom benachbarten Kartierungsteam (Büro WLM) bearbeitet wurden. Das Gebiet weist eine Größe von 3432,33 Hektar auf (GIS-Berechnung).



Abb. 2: Naturräumliche Gliederung nach Kohl (1960) vor dem Höhenmodell des Untersuchungsgebietes  
Östliche Mollner Voralpen (rechts im Bild), Westliche Mollner Voralpen (links unten) und Mollner Becken (links Mitte). Erklärung im Text.

Das Untersuchungsgebiet liegt nach der naturräumlichen Gliederung von Kohl (1960) in der Haupteinheit „Mollner Voralpen“ (C,III/1), welches sich hier in 3 Untereinheiten aufteilt (**Abbildung 2**): das „Mollner Becken“ im mittleren Westen (Teil von 33111), die „Östlichen Mollner Voralpen“ im Norden und Osten (Teil von 33120) sowie die „Westlichen Mollner Voralpen“ im Süden (Teil von 33110). In der Naturschutzfachlichen Raumgliederung NaLa hat das Untersuchungsgebiet Anteil an den Raumeinheiten „Steyr- und Teichtal“ (STT) sowie „Enns- und Steyrtaler Voralpen“ (ESV) (vgl. Strauch 2001).

Raumnutzung und Landschaftsgliederung (Abbildung 3). Die ebene Landschaft des Mollner Beckens wird hauptsächlich durch Grünlandwirtschaft sowie durch Ortschaften und Siedlungen von dörflichem Charakter mit einzelnen Industrie-/Gewerbeflächen geprägt. Die Hauptortschaft ist hierbei Molln im zentralen Teil, der etwas abgesetzte Ortsteil Rabach liegt ostwärts an der Krümmen Steyrling. Die unmittelbar anschließenden Abhänge des Berglandes sind ebenfalls meist als Grünland (Wiesen und Weiden) genutzt, daran schließen geschlossene Waldgebiete an, die im nördlichen Teil von Almflächen (Mollner Hütte und restliche Gaisbergwiesen, Schoberstein) und Felsformationen (Dürres Eck, Gaisberg, Schwalbensteinmauer) unterbrochen sind. Die Bergkämme verlaufen in einer Ost-West-Achse. So sind die Hänge nördlich der Linie Rossbachtal – Krümme Steyrling südexponiert („Sonnenseite“), jene südlich davon (mit Ausnahme des Südabhanges des Rammelspitz) im Wesentlichen nordexponiert („Schattseite“) (vgl. **Abbildung 2**). Ein größerer Steinbruch ist unterhalb des Dürren Ecks im Nordwesten des Gebietes zu finden.

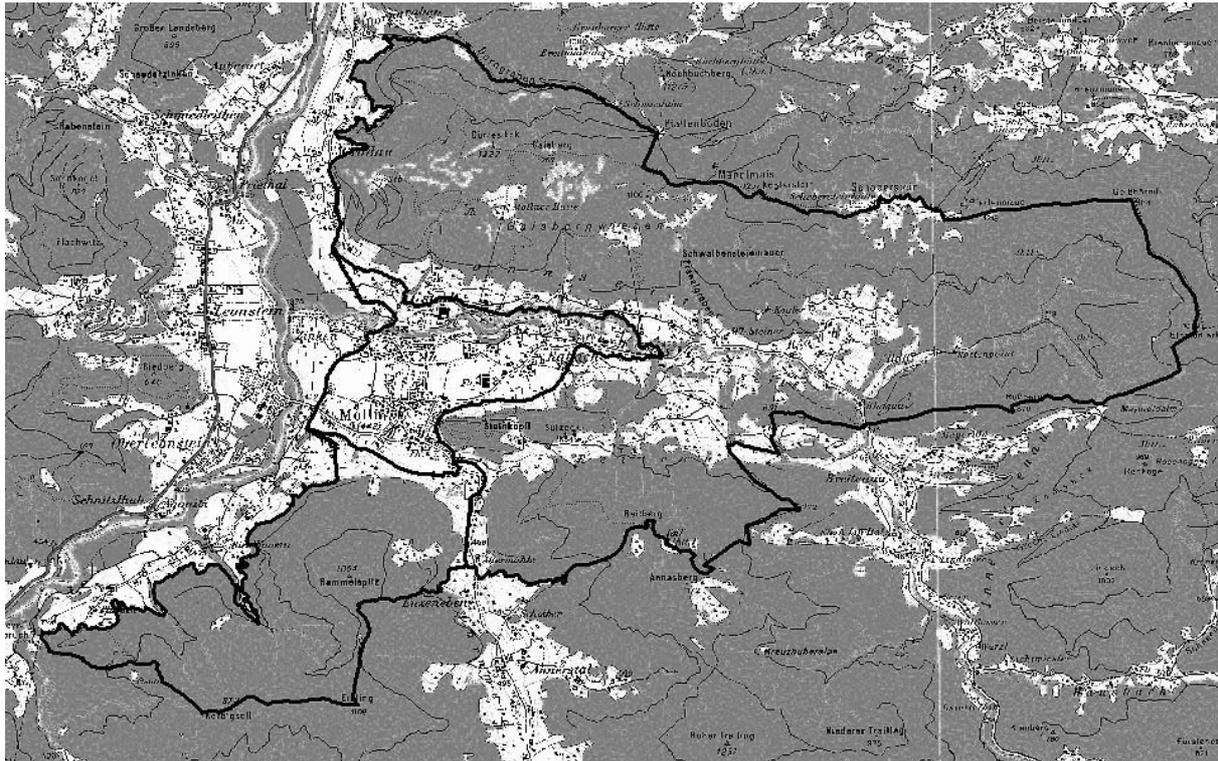


Abb. 3: Das Untersuchungsgebiet auf der Basis der Österreichkarte 1:50.000 mit den Grenzen der Naturräumlichen Einheiten.

An Talböden ist vor allem jenes der Krummen Steyrling zu nennen, die das Gebiet von Ost nach West durchfließt und in einer engen Schlucht verläuft. Sie bezeichnet in etwa den Nordrand des Mollner Beckens und mündet knapp außerhalb des Untersuchungsgebietes in die Steyr. Im Osten wird die Krumme Steyr, l,ng durch den Rossbach gespeist, der in einem von Ost nach West verlaufenden Kerbtal fließt. Im Süden liegt weiters die Talweitung Garnweid. Sie wird durch einen schmalen Bach von Süd nach Nord entwässert, der dann durch das Ortsgebiet von Molln fließt und weiter westwärts in die Steyr mündet.

Für das Kartierungsgebiet liegt nur eine sehr alte Geologische Karte vor (GEYER & ABEL 1908), die während der Freilandarbeiten als Grundlage für die Interpretation der Geologischen Verhältnisse verwendet werden musste. Der überwiegend ebene Talbereich des Mollner Beckens wird fast ausschließlich aus würmeiszeitlichen Niederterrassenschotter aufgebaut, in dem postglazial die Krumme Steyrling und – außerhalb des Kartierungsgebietes – die Steyr ihre Konglomeratschluchten gegraben haben. Lokal sind im Randbereich des Mollner Beckens auch Hochterrassenschotter erhalten geblieben. Die das Mollner Becken umrahmenden Berge sind überwiegend aus grusig verwitterndem Hauptdolomit aufgebaut. In bedeutenden Teilbereichen der höheren Lagen des Gaisberg-Schoberstein-Zugs stehen aber auch verschiedene Kalke an (v.a. Opponitzer Kalk, Neokomkalke, Rhätikalke). Ebenso werden kleinere Bereiche der Gipfellagen des Annasbergs und des Rammelspitz von Kalken aufgebaut. Die aus Kalken aufgebauten Teile des Kartierungsgebietes heben sich durch ihre Vielfalt an Felsbildungen (Wände, Felstürme etc.) morphologisch deutlich von den Hauptdolomitzonen ab. Zudem zeichnen sie sich durch bedeutende floristische Unterschiede aus, die auf veränderte Verwitterungs- und Bodenbildungsprozesse zurückzuführen sind.

Besondere Aufgabenstellungen im Rahmen der Kartierung bezüglich geplanter Anwendungen und sich daraus ergebende, besondere Anpassungen der Kartierungsmethodik waren nicht gegeben.

## 1.2. Besondere Erfahrungen und Problemstellungen

Die fachlichen Problemstellungen bei der Zuordnung von Biotoptypen sowie Vegetationseinheiten siehe bei den entsprechenden Kapiteln. Problematisch für Ablauf und Zeitplan des Projektes war, dass die Datenbank erst nach mehr als einem Jahr nach Abschluß der Freilandarbeit verfügbar und dann im Zustand einer technisch-funktionellen als auch methodisch-inhaltlichen Weiterentwicklung war.

Es ergaben sich große Schwierigkeiten mit der ersten Version, die nur nach einigen Anläufen auf den Rechnern zum Funktionieren gebracht werden konnte. Für den Endbericht ausreichende Auswertungsmöglichkeiten standen mit der dritten Version 3.11 zur Verfügung (Mai 2003). Durch die erhebliche Zeitverzögerung wurde auch eine Umarbeitung des Naturschutzstatus der einzelnen Biotopflächen nötig, da in der späteren Datenbankversion auf das Naturschutzgesetz 2001 Bezug genommen wurde, die ursprünglichen Zuordnungen aber noch auf Basis des alten Gesetzes getroffen wurden. Durch die Anpassungen in der Datenbank wurde auch das GIS-Pflichtenheft überarbeitet (Anfang 2001) und die Anforderungen bei den Attributen erweitert. Zusätzlich gab es nach Auftragsvergabe Erweiterungen im Bereich der Methodik, z.B. die Einführung von Haupt-Biotoptypen, deren Zuordnung nur teilweise automatisch erfolgte und die in jedem Fall zu überprüfen war. Auf Wunsch der Abt. Naturraumkartierung wurden die Haupt-Biotoptypen auch im Endbericht ausgewertet.

Insgesamt entstand durch die besondere Situation der Methodenentwicklung während der Auftragserfüllung ein erheblicher Mehraufwand sowie eine beträchtliche Zeitverzögerung.

## 2. Überblick Kartierungsergebnisse

Bei der Kartierung werden einerseits sogenannte Biotopflächen, andererseits Flächen der Nutzungskartierung erhoben. Die Biotopflächen sind naturschutzfachlich bedeutsame Flächen, sie werden in Karten eingezeichnet, genau beschrieben und bewertet. Grundlegende Einheiten für die Beschreibung von Biotopflächen sind Biotoptypen sowie Vegetationseinheiten (=Pflanzengesellschaften). Die Flächen der Nutzungskartierung werden hingegen lediglich auf der Karte eingezeichnet und mit einer Signatur (z.B. Wiese, geschlossenes Siedlungsgebiet, Verkehrsfläche etc.) bezeichnet, darüberhinaus aber nicht beschrieben. Sie sind für den Naturschutz von nachrangiger Bedeutung. Über die genaue Methodik gibt die BOKART-Kartieranleitung („Handbuch“) Auskunft.

### 2.1. Die Biotoptypen des Untersuchungsgebietes

#### 2.1.1. Biotoptypen-Flächenbilanz und Interpretation

Die Tabelle 1 gibt einen Überblick über die Biotoptypen (lt. Kartieranleitung ohne Beispielbiotope) des Untersuchungsgebietes, ausgewertet nach Anzahl und Fläche der Biotop(teil)flächen. Sehr kleinflächige Ausprägungen sind oft nur als Strukturmerkmal angegeben und fehlen daher in dieser Auflistung, ihre Fläche ist aber zu vernachlässigen.

Die hierarchische Gliederung ergibt sich aus den Listen der Kartierungsanleitung. Weil im Untersuchungsgebiet etliche Typen der vollständigen, oberösterreichweit gültigen Liste fehlen, wurde eine Gruppierung auf eine sinnvolle Kurzform vorgenommen (vgl. die Formatierung der Tabelle). Durch die Angabe des Codes ist aber die ursprüngliche Hierarchie erkennbar.

Die Flächenangabe einer Biotoptypgruppe ist in der Tabelle 1 zum Teil größer als die Flächensumme der angeführten Untergruppen. Dies ist dann auf eine teilweise Einstufung der Biotoptypen auf dem höheren Gruppenniveau zurückzuführen (eine Zuordnung zur Untergruppe war nicht immer möglich). In der Angabe von Fläche und Anzahl einer Biotoptypgruppe erster und zweiter Ordnung (z.B. 05 oder 0503) fließen die Flächen und Anzahlen aller Untergruppen mit ein, die Angaben zu den übrigen (niedrigeren) Gruppen stehen für sich getrennt.

Die Gesamtsumme der Biotop(teil)flächen ergibt 28327050 m<sup>2</sup> oder rund 28,33 km<sup>2</sup> (ohne Beispielbiotope und ohne zusätzliche Summierung der Biotoptypkomplex-Gesamtflächen). Hierbei ist zu berücksichtigen, daß sich überlagernde Biotoptypen aufsummiert sind (z.B. morphologische Typen wie Felsen mit Felsspaltenfluren). Trotzdem ergibt sich schätzungsweise eine nur geringe Überbewertung der tatsächlichen Flächensumme, da die überlagernden Biotoptypen meist kleinflächig sind.

Code	Biotoptyp	Anzahl	Fläche (m <sup>2</sup> )	% an der Gesamtfläche
<b>01</b>	<b>FLIESSGEWÄSSER</b>	<b>33</b>	<b>155066</b>	<b>0,55</b>
010102	Sickerquelle / Sumpfquelle	3	231	0,00
010202	Bach (< 5 m Breite)	26	56122	0,20
010302	Fluß (> 5 m Breite)	3	83828	0,30
010304	Flußstauraum	1	14885	0,05
<b>02</b>	<b>STILLGEWÄSSER</b>	<b>4</b>	<b>2090</b>	<b>0,01</b>
0201	Kleingewässer / Wichtige Tümpel	1	174	0,00
0203	Natürlicher See (> 2 m Tiefe)	1	1378	0,00
020401	Teich (< 2 m Tiefe)	2	538	0,00
<b>03</b>	<b>BIOTOPTYPEN DER VEGETATION IN GEWÄSSERN UND DER GEWÄSSERUFER</b>	<b>14</b>	<b>11867</b>	<b>0,04</b>
<b>0301</b>	<b>Quellfluren / Rieselfluren</b>	<b>1</b>	<b>3120</b>	<b>0,01</b>
030101	Quellflur	3	2389	0,01
030201	Submerse Makrophytenvegetation	1	29	0,00
<b>0303</b>	<b>Schwimmpflanzenvegetation / Schwimmpflanzendecken</b>	<b>1</b>	<b>122</b>	<b>0,00</b>
<b>0305</b>	<b>Röhricht</b>	<b>3</b>	<b>224</b>	<b>0,00</b>
<b>0307</b>	<b>Initial-/Pioniervegetation an Gewässerufern und von temporären Gewässern</b>	<b>3</b>	<b>5217</b>	<b>0,02</b>
030701	Initial-/Pioniervegetation an Fließgewässern	1	1886	0,01
03070101	(Annuellen)-Pioniervegetation auf Anlandungen	2	3331	0,01
<b>0308</b>	<b>Nitrophytische Ufersaumgesellschaft und Uferhochstaudenflur</b>	<b>6</b>	<b>3184</b>	<b>0,01</b>
<b>04</b>	<b>MOORE, SONSTIGE GEHÖLZARME, WALDFREIE FEUCHTBIOTOPE, NASS- UND FEUCHTGRÜNLAND</b>	<b>14</b>	<b>15281</b>	<b>0,05</b>
040103	Niedermoor (einschl. Quellmoor)	4	3032	0,01
040501	Quellanmoor / Quellsumpf / Hangvernässung	4	4714	0,02
040503	Degradierter Kleinsumpf / degradierte Naßgalle	2	2887	0,01
040602	Kleinseggen-Sumpf / Kleinseggen-Anmoor	2	676	0,00
0408	Nährstoffreiche Feucht- und Naßwiese	2	3972	0,01
<b>05</b>	<b>FORSTE, WÄLDER und GEBÜSCHE / BUSCHWÄLDER</b>	<b>675</b>	<b>24559876</b>	<b>86,70</b>
<b>0501</b>	<b>Forste</b>	<b>303</b>	<b>7690752</b>	<b>27,15</b>
050102	Nadelholzforste	12	456016	1,61
05010201	Fichtenforst	187	4148256	14,64
05010202	Rotkiefernforst	1	3145	0,01
05010204	Lärchenforst	8	85734	0,30
05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten	69	2064005	7,29
05010220	Sonstiger Nadelholzforst	1	71337	0,25
050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst	25	862259	3,04
<b>0502</b>	<b>Auwälder</b>	<b>14</b>	<b>34400</b>	<b>0,12</b>
050201	Pioniergehölz auf Anlandungen / Strauchweidenau	2	2385	0,01
050202	Grauerlen-reicher Auwald / Grauerlenau	5	8466	0,03
050204	Weiden-reicher Auwald / Weidenau	2	3507	0,01
050205	Eschen-reicher Auwald / Eschenau	1	3890	0,01
050211	Eschen- und Bergahorn-reicher Auwald	4	16152	0,06
<b>0503</b>	<b>Buchen- und Buchenmischwälder</b>	<b>278</b>	<b>15561178</b>	<b>54,93</b>
050302	Mesophiler Buchenwald	24	525132	1,85
05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.	142	8931791	31,53

Code	Biotoptyp	Anzahl	Fläche (m <sup>2</sup> )	% an der Gesamtfläche
05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter Buchenwald	23	629258	2,22
05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald	36	1743632	6,16
05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald	17	652794	2,30
050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald	34	3029568	10,69
<b>0504</b>	<b>Ahorn-Eschen-reiche, Linden-reiche Wälder und (Steil)-Hang-Schutt(halden)-Haselgebüsche</b>	46	656353	2,32
050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald	41	642137	2,27
050402	Wärmeliebender Sommerlinden-reicher Mischwald	2	9729	0,03
050404	(Steil-)Hang-Schutt(halden)-Haselgebüsch / Buschwald	3	4487	0,02
<b>0506</b>	<b>Eichen-Hainbuchenwälder</b>	2	23304	0,08
050601	Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald	1	6085	0,02
05060102	An/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald	1	17219	0,06
<b>052001</b>	<b>Schneeheide-Kiefernwald</b>	7	30606	0,11
<b>0525</b>	<b>Natürliche Fichtenwälder</b>	14	372722	1,32
052501	Hochlagen-Fichtenwald	4	174441	0,62
052510	Block-Fichtenwald	1	11958	0,04
052511	Steilhang-Fichtenwald in Schattlage	1	10540	0,04
052512	Steil(-Fels)hang-Fichtenwald in Sonnlage	8	175783	0,62
<b>052602</b>	<b>Mäßig bodensaurer, artenreicher (Fichten)-Tannenwald</b>	1	34157	0,12
<b>0550</b>	<b>Feuchtwälder (einschl. Bach-Eschenwälder)</b>	7	56986	0,20
055003	Eschen-Feuchtwald	6	51922	0,18
055010	Bach-Eschenwald / Quell-Eschenwald	1	5064	0,02
<b>056004</b>	<b>Eschen-Sukzessionswald</b>	3	99418	0,35
06	KLEINGEHÖLZE, (UFER-) GEHÖLZSÄUME UND SAUMGESELLSCHAFTEN	194	1274216	4,50
<b>0601</b>	<b>Markanter Einzelbaum</b>	7	253	0,00
<b>0602</b>	<b>Feldgehölz</b>	26	92345	0,33
<b>0603</b>	<b>Baumgruppe</b>	20	19370	0,07
<b>0604</b>	<b>Gebüsch / Gebüschgruppe</b>	20	26043	0,09
<b>0606</b>	<b>Hecken / Lineare Gehölze</b>	34	97645	0,34
060601	Eschen-dominierte Hecke	10	25392	0,09
060602	Hasel-dominierte Hecke	5	21564	0,08
060610	Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke	17	49301	0,17
060611	Von anderen Gehölzarten dominierte Hecke	2	1388	0,00
<b>0607</b>	<b>Uferbegleitendes Gehölz</b>	23	74513	0,26
060701	Eschen-dominiertes Ufergehölzsaum	5	7830	0,03
060703	Eschen-Bergahorn-reicher Ufergehölzsaum	3	10307	0,04
060705	Grauerlen-dominiertes Ufergehölzsaum	1	982	0,00
060706	Weiden-dominiertes Ufergehölzsaum	9	34382	0,12
06070604	Strauchweiden-Ufergehölzsaum	1	4949	0,02
060715	Ufergehölzsaum ohne dominierende Baumarten	4	16063	0,06
<b>060801</b>	<b>(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch</b>	53	925484	3,27
<b>060901</b>	<b>Waldmantel: Baum/Strauchmantel</b>	2	5648	0,02
<b>0610</b>	<b>Saumgesellschaften (an Gehölzen aller Art, Waldrändern)</b>	7	6935	0,02
061001	Feuchte- und stickstoffliebende Saumvegetation	5	3573	0,01
061002	Licht- und trockenheitsliebende Saumvegetation	2	3362	0,01
<b>0620</b>	<b>Grabenwald</b>	2	25980	0,09
07	TROCKEN- UND MAGERSTANDORTE / BORSTGRASHEIDEN	115	993584	3,51
<b>070101</b>	<b>Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch</b>	19	47409	0,17
<b>0703</b>	<b>Halbtrockenrasen</b>	48	264664	0,93

Code	Biotoptyp	Anzahl	Fläche (m <sup>2</sup> )	% an der Gesamtfläche
070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen	24	126287	0,45
070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen	11	58850	0,21
<b>0705</b>	<b>Magerwiesen / Magerweiden</b>	48	681511	2,41
070501	Magerwiese	4	17924	0,06
07050101	Tieflagen-Magerwiese	10	83590	0,30
07050102	Hochlagen-Magerwiese	2	3200	0,01
070502	Magerweide	5	125080	0,44
07050201	Tieflagen-Magerweide	19	423371	1,49
07050202	Hochlagen-Magerweide	6	20415	0,07
<b>08</b>	<b>VEGETATION NICHT ANTHROPOGENER SONDERSTANDORTE</b>	108	136589	0,48
<b>0801</b>	<b>Kryptogamen-reiche (Pionier-) Gesellschaften und Vereine</b>	21	27996	0,10
080101	Kryptogamen-reiche (Pionier-) Gesellschaften und -Vereine auf Fels	4	1273	0,00
08010102	Kryptogamen-reiche (Pionier-) Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage	17	26723	0,09
<b>080201</b>	<b>Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft</b>	69	67953	0,24
<b>080302</b>	<b>Karbonat-Felsgrus-Gesellschaft und -Pionierflur</b>	7	15913	0,06
<b>0804</b>	<b>Schuttfluren / Ruhschutt-Fluren / Staudenhalden</b>	11	24727	0,09
08040101	Karbonat-Schuttflur	6	18762	0,07
080405	Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde	1	1430	0,01
08040501	Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte	4	4535	0,02
<b>09</b>	<b>MORPHO-/GEO-/ZOOLOGISCH BEDEUTSAME STRUKTUREN</b>	59	749747	2,65
<b>0904</b>	<b>Felsformationen</b>	49	600213	2,12
090401	Kleine Felswand / Einzelfels	7	45769	0,16
090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm	18	345606	1,22
090403	Felswand	15	147600	0,52
090404	Felsband / Wandstufe(n)	8	50221	0,18
<b>0906</b>	<b>Lose Felsen / Verwitterungsprodukte</b>	10	149534	0,53
09060101	Blockhalde / Blockmeer / Blockstrom	3	8576	0,03
09060301	Schutthalde / Schuttkegel	7	140958	0,50
<b>10</b>	<b>ANTHROPOGENE BIOTOPTYPEN</b>	66	362216	1,28
<b>100102</b>	<b>Schotter- / Kies- / Sandgrube</b>	1	2888	0,01
<b>1003</b>	<b>Fettwiese</b>	7	15783	0,06
100301	Tieflagen-Fettwiese	3	4741	0,02
<b>100401</b>	<b>Tieflagen-Fettweide</b>	8	110219	0,39
<b>1005</b>	<b>Brachflächen</b>	48	228017	0,80
10051001	Brachfläche des nährstoffreichen Feucht- und Nassgrünlandes	2	551	0,00
10051002	Brachfläche des nährstoffreichen Feucht- und Nassgrünlandes mit Pioniergehölzen	1	544	0,00
100511	Brachflächen des nährstoffarmen Feucht- und Nassgrünlandes	1	329	0,00
10051102	Brachfläche des nährstoffarmen Feucht- und Nassgrünlandes mit Pioniergehölzen	1	4483	0,02
10051201	Brachfläche der Fettwiesen und Fettweiden	1	128	0,00
10051202	Brachfläche der Fettwiesen und Fettweiden mit Pioniergehölzen	3	9318	0,03
10051203	Gehölzreiche Brachfläche der Fettwiesen und Fettweiden	3	9710	0,03
100513	Brachflächen der Magerwiesen und Magerweiden	2	13923	0,05
10051301	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden	6	74514	0,26
10051302	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen	17	90082	0,32
10051303	Gehölzreiche Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden	4	5465	0,02
100514	Brachflächen des Halbtrocken- und Trockengrünlandes	1	1788	0,01
10051401	Brachfläche des Halbtrocken- und Trockengrünlandes	1	5194	0,02
10051402	Brachfläche des Halbtrocken- und Trockengrünlandes mit Pioniergehölzen	4	8548	0,03
10051403	Gehölzreiche Brachfläche des Halbtrocken- und Trockengrünlandes	1	3440	0,01

Code	Biotoptyp	Anzahl	Fläche (m <sup>2</sup> )	% an der Gesamtfläche
100703	Junge, initiale gehölzreiche Spontanvegetation	1	1705	0,01
103001	Hochstauden-(Vieh)-Läger	1	3604	0,01
11	GEHÖLZFREIE VEGETATION DER HOCHMONTAN-SUBALPINEN UND ALPINEN STUFE DER ALPEN (einschließlich dealpiner Vorkommen an typischen Standorten)	27	66518	0,23
1103	Subalpin-alpine Rasen auf Karbonatgesteinen; neutro-basiphile Urwiesen, alpine Kalkmagerrasen	26	61851	0,22
110301	Blaugras-Magerrasen	4	1854	0,01
11030101	Polsterseggenrasen	1	4667	0,02
11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrassen	17	46087	0,16
110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur	3	6787	0,02
11050101	Wimper-Alpenrosenheide	1	4667	0,02

Tab. 1: Überblick über die Biotoptypen (ohne Beispielbiotope) des Untersuchungsgebietes

ausgewertet nach Anzahl und Fläche der Biotop(teil)flächen. In der Angabe von Fläche und Anzahl einer Biotoptypgruppe erster und zweiter Ordnung (z.B. 05 oder 0503) fließen die Flächen und Anzahlen aller Untergruppen mit ein, die Angaben zu den übrigen (niedrigeren) Gruppen stehen für sich getrennt.

Eine Auswertung der Biotoptypgruppen erster Ordnung (**Tabelle 2**) zeigt, dass die Gehölz-dominierten Biotoptypen (Gruppen 05 und 06; zusammen 91,2 %) den weitaus überwiegenden Teil ausmachen. Dazu kommen noch die Wärmeliebenden Trockengebüsche aus der Gruppe 07, deren Fläche mit 0,17% aber sehr gering ist (**Tabelle 1**).

Biotoptypgruppe	% der Gesamtfläche
05 Forste, Wälder	86,70
06 Klein- und Ufergehölze	4,50
07 Trockenstandorte	3,51
09 Felsen, Schutt	2,65
10 Fettgrünland, Brachen	1,28
01 Fliessgewässer	0,55
08 Sonderstandorte	0,48
11 (sub)alpine Rasen und Heiden	0,23
04 Moore, Nassgrünland	0,05
03 Gewässervegetation (ohne Gehölze)	0,04
02 Stillgewässer	0,01

Tab. 2: Auswertung der Biotoptypgruppen erster Ordnung

absteigend gereiht nach Flächenanteilen an der Gesamtfläche aller Biotoptypen.

An Grünland ist vor allem das bewirtschaftete trockene und mager Grünland inklusive der bewirtschafteten Halbtrockenrasen vorrangig (Gruppe 07 ohne den Anteilen des Trockengebüsches und ohne den Halbtrockenrasen der natürlichen Felsfluren; etwa 2,8% oder etwa 88,7 ha). Mit ca. 0,8% oder 22,8 ha sind auch unterschiedliche Brachetypen des Grünlandes wesentlich (**Tabelle 1**). Besonders hervorzuheben sind jene des mageren Grünlandes und der Halbtrockenrasen mit einer Fläche von 0,74% oder 20 ha. Im Vergleich mit dem oben gesagten wird evident, dass etwa ein Fünftel des Magergrünlandes (inkl. Halbtrockenrasen) brach liegt, was in gleichem Maß sowohl für die Magerwiesen/-weiden als auch für die Halbtrockenrasen gilt. Nährstoffreiches Grünland ist überwiegend nicht im Zuge der Biotopflächen-, sondern bei der Nutzungskartierung aufgenommen worden (zu den Kartierungsschwellen siehe unten), und damit in der Auswertung der Biotoptypen nur in sehr geringem Maß vertreten.

Zu nennen wären weiters die Fließgewässer (Krumme Steyrling, Bäche) mit etwa 0,6% oder 15,5 ha. Kaum vertreten sind im Untersuchungsgebiet hingegen Stillgewässer, Moore und Nassgrünland.

Eine weitere Analyse der Biotoptypen wird im Kapitel „Zusammenfassender Überblick über das Biotopinventar des Untersuchungsgebietes“ anhand der Haupt-Biotoptypen vorgenommen (siehe dort).

Die Wälder und Forste (Gruppe 05) sind zu knapp zwei Drittel Buchen- und Buchenmischwälder, wobei der mesophile Buchenwaldtyp dominiert. Es sind aber auch etwas höher gelegene (Fichten)-Tannen-Buchenwälder sowie besonders artenreiche Trockenhang-Buchenwälder auf den Südseiten der Berghänge gut vertreten (**Tabelle 1**). Das restliche Drittel der Wälder und Forste setzt sich fast gänzlich aus Nadelholzforsten (überwiegend Fichte) zusammen (**Tabelle 3**). Mit 2,3% der Waldflächen sind noch Eschen-Bergahorn- (Bergulmen)-Mischwälder (inkl. Lindenmischwald und Steilhang-Haselgebüsch mit jeweils verschwindend geringem Anteil) sowie natürlichen Fichtenwälder mit 1,3% zu nennen. Weitere Waldtypen sind in sehr geringem Ausmaß vorhanden, naturschutzfachlich besonders bedeutsame Typen sind Auwälder (kleinflächig an der Krümmen Steyrling), Schneeheide-Kiefernwälder sowie die wärmeliebenden Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder.

05 Wälder und Forste	% der Fläche der Gruppe 05
Buchenwälder	63,4
Forste	31,3
Eschen-Bergahorn-Wälder	2,7
Natürliche Fichtenwälder	1,5
Restliche Waldtypen	1,1

Tab. 3: Anteile der Waldtypen an der Gesamtfläche von Wäldern und Forste.

### 2.1.2. Diskussion besonderer Problemstellungen und Erhebungsschwellen

- Die Kartierungsschwellen im Grünland wurden auf Grund der Gebietskenntnis und nach orientierenden Begehungen des Kartierungsgebietes im Frühling 1999 festgelegt. Dabei wurden die Kartierungsschwellen wie folgt festgelegt und unter den Freilandbearbeitern abgestimmt. Neben dem im Gebiet im landesweiten Vergleich noch relativ gut vertretenen nassen bis trockenen Magergrünland wurde artenreiches Fettgrünland dann aufgenommen, wenn differenzierende Magerkeitszeiger der Klassen Calluno-Ulicetea oder Festuco-Brometea deutlich und auf größeren Teilflächen am Bestandaufbau vertreten waren. Ebenfalls aufgenommen wurde Fettgrünland, wenn es ein Mosaik mit Magerwiesen bildete. Nicht als Biotope erfasst wurde hingegen Fettgrünland, in dem die angesprochenen Artengruppen nur von untergeordneter Bedeutung waren. Somit wurden Flächen im Gebiet nicht als Biotoptypen, erfasst, die in weiten Teilen des außeralpinen Oberösterreich auf Grund des dortigen Mangels auch an artenreicherem Fettgrünland wohl oberhalb der Kartierungsschwelle zu liegen kämen.
- Auf die Interpretation von Flächengrößen des Grünlandes soll im besonderen hingewiesen werden. Da sich nur wenige Flächen des nährstoffreicheren Grünlandes oberhalb der Kartierungsschwellen befinden und als Biotopflächen aufgenommen sind, sind diese Biotoptypen für eine Zusammenschau durch entsprechende Flächennutzungstypen aus der Nutzungskartierung zu ergänzen. Beispielsweise ist die Fläche der nährstoffreichen, bewirtschafteten Wiesen die Summe der Fläche des Biotoptyps „Fettwiesen“ (mit Untergruppen) und jener des Flächennutzungstyps „Wiese“. Ähnliches gilt für die Weiden, für das nicht genauer definierte bewirtschaftete Grünland sowie für die Grünlandbrachen.
- Die Erhebungsschwelle zwischen Wald- und Forstbiotoptypen wurde im Kartierungsgebiet wie folgt festgelegt. Gehölzbestände, in denen nicht standortstypische Baumarten dominant auftraten (meist Fichte), wurden als Forste gewertet und nicht als Biotopfläche aufgenommen. In Grenzfällen (z.B. ältere Bestände mit beigemengtem Laubhölzern) wurde die Abgrenzung individuell an Hand der Ausprägung der Begleitvegetation und der Strukturausstattung des Bestandes durch den Kartierer festgelegt. Ausnahmsweise wurden von Forstgehölzen dominierte Bestände auf Grund ihrer besonderen Ausbildung (Sonderstandorte mit Vorkommen seltenerer Pflanzenarten) als Biotope erfasst.

## 2.2. Die Vegetationseinheiten des Untersuchungsgebietes

### 2.2.1. Vegetationseinheiten-Flächenanteile

Die Flächenbilanz ist in **Tabelle 4** dargestellt. Die Gesamtfläche ist geringer als jene der Biotoptypen, da zum Teil keine Zuordnung zu den Vegetationseinheiten möglich oder sinnvoll war. Die Nomenklatur und Zuordnung erfolgt laut Kartieranleitung nach Oberdorfer (1992).

Code	Vegetationseinheit	Anzahl	Fläche (m <sup>2</sup> )	% an der Gesamtfläche
03	VEGETATION DER GEWÄSSER UND GEWÄSSERUFER	19	14223	0,08
<b>0301</b>	<b>Quellfluren</b>	2	2289	0,01
030102	Cardaminienion (Maas 59) Den Held et Westh. 69	2	2289	0,01
<b>0302</b>	<b>Submerse Vegetation</b>	2	75	0,00
030201	Ranunculion fluitantis Neuhäusl 59	1	46	0,00
<b>0303</b>	<b>Schwimmpflanzenvegetation</b>	1	122	0,00
03030104	Lemnetum minoris (Oberd. 57) Müller et Görs 60	1	122	0,00
<b>0305</b>	<b>Röhrichte</b>	3	248	0,00
030501	Phragmition W. Koch 26	2	180	0,00
<b>0307</b>	<b>Initialvegetation an Gewässern</b>	4	8161	0,04
03070206	Mentho longifoliae-Juncetum inflexi Lohm. 53 nom. inv.	2	2887	0,02
03070290	Ranglose Gesellschaften des Agropyro-Rumicion	2	5274	0,03
<b>0308</b>	<b>Nitrophytische Ufersaumgesellschaften u. Uferhochstaudenfluren</b>	7	3328	0,02
030801	Filipendulion ulmariae Segal 66; Ass.-Gruppe Valeriana officinalis	1	144	0,00
030805	Nitrophytische Staudenfluren des Aegopodion podagrariae Tx 67 p.p	1	2345	0,01
03080502	Phalarido-Petasitetum hybridi Schwick. 33	3	724	0,00
04	MOORE UND SONSTIGE FEUCHTGEBIETE	23	19444	0,10
<b>0404</b>	<b>Kalk-Niedermoore und Rieselfluren</b>	11	2775	0,01
040401	Caricion davallianae Klika 34 (inkl. 04040101 und 04040190)	2	522	0,00
04040101	Caricetum davallianae Dutoit 24 em. Görs 63	6	1543	0,01
04040190	Ranglose Gesellschaften und Vergesellschaftungen des Caricion Davallianae	2	541	0,00
<b>040701</b>	<b>Molinion caeruleae W. Koch 26</b>	2	4823	0,03
<b>0408</b>	<b>Calthion palustris Tx. 37</b>	10	11846	0,06
040802	Angelico-Cirsietum oleracei Tx. 37 em. Oberd. in Oberd. et al. 67	4	3842	0,02
040806	Scirpetum sylvatici Maloch 35 em. Schwick. 44	2	1465	0,01
05	WÄLDER UND GEBÜSCHE / BUSCHWÄLDER	439	16260272	87,60
<b>0502</b>	<b>Auwälder, Ufergehölzsäume und Strauchweidenauen</b>	29	85988	0,46
050201	Salicion eleagni Aich. 33	4	10720	0,06
05020102	Salicetum eleagni (Hag. 16) Jenik 55	12	31842	0,17
050203	Alno-Ulmion Br.-Bl. Et Tx. 43	1	9150	0,05
05020303	Alnetum incanae Lüdi 21	6	9448	0,05
05020305	Pruno-Fraxinetum Oberd. 53	3	16952	0,09
0502030803	Carici remotae-Fraxinetum W. Koch 26 ex Faber 36: Typische Subass., Variante mit Caltha palustris	1	5064	0,03
<b>0503</b>	<b>Buchen- und Buchenmischwälder</b>	313	15257553	82,20
050302	Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)	13	365088	1,97
05030201	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (=Asperulo-Fagetum)	11	353925	1,91
0503020110	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59: Typische Subass.	1	5617	0,03
0503020120	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59: Subass. mit Stachys sylvatica	2	70159	0,38

Code	Vegetationseinheit	Anzahl	Fläche (m <sup>2</sup> )	% an der Gesamtfläche
05030202	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72	12	23015	0,12
0503020210	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Typische Subass.	12	429842	2,32
0503020220	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Subass. Mit <i>Stachys sylvatica</i>	2	111773	0,60
0503020225	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Subass. Mit <i>Allium ursinum</i>	1	17467	0,09
050330	Cephalanthero-Fagenion (Tx. 55) ex Tx. et Oberd. 58	1	10371	0,06
05033001	Carici-Fagetum Rübél 30 ex Moor 52 em. Lohm. 53	15	212876	1,15
05033002	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller	27	1995698	10,75
0503300201	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Typische Subass.	11	119053	0,64
0503300202	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Ausbildung mit <i>Vaccinium myrtillus</i>	1	811	0,00
0503300203	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Ausbildung mit <i>Polystichium aculeatum</i>	1	5475	0,03
050340	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84	20	1211694	6,53
05034002	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84	87	5474500	29,49
0503400201	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit <i>Adenostyles glabra</i> ; typische Ausbildung	4	151439	0,82
0503400202	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit <i>Adenostyles glabra</i> ; Ausbildung mit <i>Carex flacca</i>	1	7279	0,04
0503400203	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit <i>Adenostyles glabra</i> ; Ausbildung mit <i>Carex alba</i>	6	245207	1,32
0503400204	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit <i>Adenostyles glabra</i> ; Ausbildung mit Nährstoffzeigern	4	52683	0,28
0503400205	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit <i>Adenostyles glabra</i> ; Ausbildung mit <i>Vaccinium myrtillus</i>	1	8540	0,05
05034003	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung	20	1251385	6,74
0503400301	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; Ausbildung mit <i>Mercurialis perennis</i>	11	666636	3,59
05034006	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit <i>Impatiens noli-tangere</i>	7	311526	1,68
05034008	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit <i>Carex alba</i>	25	1775834	9,57
05035001	Aceri-Fagetum Rübél 30 ex J. et M. Bartsch 40	3	83747	0,45
<b>0504</b>	<b>Tilio platyphylli-Acerion pseudoplatani Klika 55 (Edellaubbaum-Mischwälder)</b>	75	784065	4,22
050401	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73) Müller	20	94805	0,51
05040101	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübél 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)	11	137608	0,74
0504010101	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Typische Subass.	6	92628	0,50
0504010104	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit <i>Phyllitis scolopendrium</i>	13	142912	0,77
0504010105	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit <i>Lunaria redivia</i>	1	9525	0,05
0504010107	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit <i>Allium ursinum</i>	3	68979	0,37

Code	Vegetationseinheit	Anzahl	Fläche (m <sup>2</sup> )	% an der Gesamtfläche
05040108	Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69	2	12625	0,07
0504010801	Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69: Subass. Mit Carex alba	1	6310	0,03
0504010802	Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69: Typische Subass.	2	48123	0,26
0504010803	Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69: Subass. Mit Allium ursinum	1	5935	0,03
0504010804	Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69: Subass. Mit Carex pendula	1	1160	0,01
05040110	Ulmo glabrae-Aceretum pseudoplatani Issler 26	2	75626	0,41
0504011002	Ulmo glabrae-Aceretum pseudoplatani Issler 26: Subass. mit Lunaria rediviva	1	16028	0,09
0504011003	Ulmo glabrae-Aceretum pseudoplatani Issler 26: Subass. mit Phyllitis scolopendrium	2	18134	0,10
05040202	Acero platanoidis-Tilietum platyphylli Faber 36	2	9729	0,05
05040402	Mercurialis perennis-Corylus avellana-Gesellschaft (Hofmann 58)	1	4057	0,02
<b>050601</b>	<b>Galio sylvatici-Carpinetum betuli Oberd. 57 (Eichen-Hainbuchen-Wälder)</b>	6	42850	0,23
05060110	Galio sylvatici-Carpinetum betuli: Subass. mit Asarum europaeum (= typische Subass.)	1	7955	0,04
05060111	Galio sylvatici-Carpinetum betuli: Subass. mit Stachys sylvatica	1	10244	0,06
<b>052001</b>	<b>Erico-Pinion Br.-Bl. In Br.-Bl. et al. 39 (Schneeheide-Kiefern-Wälder)</b>	8	34812	0,19
05200101	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39	5	17250	0,09
0520010102	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39: Fazies von Calamagrostis varia	1	9132	0,05
05200102	Molinio-Pinetum E. Schmid 36 em. Seibert 62	1	6085	0,03
05200110	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67	1	2345	0,01
<b>052501</b>	<b>Vaccinio-Picenenion Oberd. 57 (natürliche Fichtenwälder)</b>	4	38731	0,21
0525010501	Adenostyles alpina-Picea abies Gesellschaft: Ausbildung mit Carex alba	1	13687	0,07
0525010601	Asplenio-Piceetum Kuoch 54: Rasse mit Moehringia muscosa	1	11958	0,06
<b>05400504</b>	<b>Salicetum cinerae Zólyomi 31 (Grauweidengebüsch)</b>	1	1088	0,01
<b>0590</b>	<b>Wälder unklarer synsystematischer Stellung</b>	1	10965	0,06
<b>06</b>	<b>KLEINGEHÖLZE, GEHÖLZSAUME UND SAUMGESELLSCHAFTEN</b>	195	1082334	5,83
<b>0608</b>	<b>Vegetation auf Schlagflächen: Schlagfluren u. Vorwaldgehölze</b>	29	327049	1,76
060804	Atropion Br.-Bl.30 em. Oberd.57	8	65728	0,35
060805	Sambuco-Salicion Tx.50	3	58686	0,32
06080501	Senecionetum fuchsii (Kaiser 26) Pfeiff. 36 em. Oberd. 73	7	119585	0,64
06080503	Rubetum idaei Pfeiff. 36 em. Oberd. 73	2	16641	0,09
06080590	Ranglose Vorwaldgehölze des Sambuco-Salicion	2	964	0,01
06089002	Ranglose Vergesellschaftungen auf Schlägen reicherer, trockener Böden	1	3385	0,02
0608900201	Calamagrostis epigeios-Schlagflur	1	19417	0,10
<b>0609</b>	<b>Waldmantel-, Hecken- und Gebüsch-Gesellschaften</b>	42	101333	0,55
060903	Berberidion Br.-Bl. 50	10	7640	0,04
06090301	Cotoneastro-Amelanchieretum (Faber 36) Tx. 52	9	33270	0,18
06090302	Pruno-Ligustretum Tx. 52 nom. inv. Oberd. 70	9	27309	0,15
06090305	Rhamno-Cornetum sanguinei (Kais. 30) Pass. (57) 62	1	8554	0,05
06090390	Ranglose Gebüschgesellschaften des Berberidion	2	2399	0,01
<b>0610</b>	<b>Saumgesellschaften</b>	13	33193	0,18
061006	Trifolion medii Th. Müller 61	2	7842	0,04
06100601	Trifolio-Agrimonetum eupatoriae Th. Müller (61) 62	3	15084	0,08

Code	Vegetationseinheit	Anzahl	Fläche (m <sup>2</sup> )	% an der Gesamtfläche
06100790	Ranglose Gesellschaften der <i>Origanetalia vulgaris</i>	4	7273	0,04
<b>0703</b>	<b>Halbtrockenrasen</b>	92	550174	2,96
070301	<i>Mesobromion erecti</i> (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57	33	235101	1,27
07030101	Mesobrometum Br.-Bl. Apud Scherr. 25	28	92470	0,50
0703010101	Mesobrometum Br.-Bl. Apud Scherr. 25: Östliche <i>Festuca sulcata</i> -Rasse; typische Ausbildung	4	17336	0,09
0703010102	Mesobrometum Br.-Bl. Apud Scherr. 25: Östliche <i>Festuca sulcata</i> -Rasse; trockene Ausbildung	1	3694	0,02
0703010103	Mesobrometum Br.-Bl. Apud Scherr. 25: Östliche <i>Festuca sulcata</i> -Rasse; wechselfeuchte Ausbildung	1	6653	0,04
0703010105	Mesobrometum Br.-Bl. Apud Scherr. 25: Praealpine <i>Gentiana verna</i> -Rasse; typische Ausbildung	5	47880	0,26
07030105	<i>Gentiano-Koelerietum</i> Knapp 42 ex Bornk. 60.	3	27832	0,15
07030190	Ranglose Vergesellschaftungen des <i>Mesobromion</i>	3	13766	0,07
<b>0704</b>	<b>Trockene Felsfluren / Fels-Trockenrasen</b>	17	65134	0,35
070405	<i>Festucion pallentis</i> Klika 31 em. Korneck 74	3	3690	0,02
07040510	<i>Teucrio montani-Seselietum austriaci</i> Niklfeld 1979	9	41575	0,22
<b>071001</b>	<b>Nardion Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26</b>	2	5451	0,03
08	VEGETATION NICHT ANTHROPOGENER SONDERSTANDORTE	131	760969	4,10
<b>0802</b>	<b>Felsspalten- und Felsritzengesellschaften einschl. der Mauerfugengesellschaften</b>	52	89809	0,48
080201	<i>Potentillion caulescentis</i> Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26	11	14122	0,08
08020101	<i>Asplenietum trichomano-rutae-murariae</i> Kuhn 37, Tx.37	14	16434	0,09
08020102	<i>Potentilletum caulescentis</i> (Br.-Bl. 26) Aich. 33	9	29070	0,16
08020103	<i>Potentilletum clusianae</i> Höpflinger 57	1	260	0,00
08020201	<i>Aspleno-Cystopteridetum fragilis</i> Oberd.(36) 49	10	16401	0,09
08020203	<i>Caricetum brachystachyos</i> Lüdi 21	3	12550	0,07
08020390	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der <i>Potentilletalia caulescentis</i>	3	681	0,00
<b>0803</b>	<b>Felsgrus- und Felsbandrasen</b>	4	8716	0,05
080302	<i>Sedo albi-Veronicion dillenii</i> (Oberd. 57) Korneck 74	1	208	0,00
080390	Ranglose Gesellschaften der <i>Sedo-Scleranthetalia</i>	3	8508	0,05
<b>0804</b>	<b>Schuttfluren</b>	8	18942	0,10
080402	<i>Petasition paradoxo</i> Zollitsch 66	2	1747	0,01
08040201	<i>Moehringio-Gymnocarpietum</i> (Jenny-Lips 30) Lippert 66	1	500	0,00
08040290	Ranglose Gesellschaften des <i>Petasition paradoxo</i>	1	1430	0,01
080403	<i>Stipion calamagrostis</i> Jenny-Lips 30	1	194	0,00
08040390	Ranglose Rumpf-Gesellschaften des <i>Stipion calamagrostis</i>	3	15071	0,08
<b>1003</b>	<b>Fettwiesen</b>	30	119477	0,64
100301	<i>Arrhenatherion elatioris</i> W.Koch 26	5	33937	0,18
1003010203	<i>Arrhenatheretum elatioris</i> Br.-Bl. ex Scherr. 25: Planare <i>Pastinaca</i> -Form; Subass. mit <i>Salvia pratensis</i>	2	14864	0,08
1003010306	<i>Arrhenatheretum elatioris</i> Br.-Bl. ex Scherr. 25: Montane <i>Alchemilla</i> -Form; Subass. mit <i>Salvia pratensis</i>	3	6045	0,03
10030104	<i>Poo-Trisetetum flavescens</i> Knapp 51 em.	13	33928	0,18
100305	<i>Polygono-Trisetion</i> Br.-Bl. et Tx. 43 ex Marsch. 47 nom. inv. Tx. et Prsg. 51	2	19089	0,10
10030505	<i>Astrantio-Trisetetum flavescens</i> Knapp 51	4	10889	0,06
<b>1004</b>	<b>Fettweiden</b>	36	521744	2,81
100401	<i>Cynosurion</i> Tx. 47	2	2663	0,01
10040101	<i>Lolio-Cynosuretum</i> Br.-Bl. et De L. 36 nom. inv. Tx. 37	5	115446	0,62
10040102	<i>Festuco-Cynosuretum</i> Tx. in Bük. 42	28	397575	2,14
<b>1007</b>	<b>Spontanvegetation anthropogener Offenflächen</b>	1	2281	0,01
11	VEGETATION DER SUBALPINEN UND ALPINEN STUFE DER ALPEN	31	76714	0,41

Code	Vegetationseinheit	Anzahl	Fläche (m <sup>2</sup> )	% an der Gesamtfläche
110301	Seslerion variae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26	5	3670	0,02
1103010109	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Valeriana saxatilis (dealpine Ausbildung)	2	7012	0,04
11030102	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26	3	18579	0,10
1103010206	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Ausbildung mit Rhododendron hirsutum	1	9334	0,05
11030190	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae	1	1615	0,01
1103019001	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft	16	29701	0,16
110302	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31	1	1803	0,01
11030203	Laserpitio-Calamagrostietum variae (Kuhn 37, Moor 57) Th. Müll.61	2	5000	0,03
90	Gesellschaften und Vergesellschaftungen unklarer synsystematischer Stellung	12	347678	1,87
90060101	Schatt-Steilhang-Fichtenwald (Fagion sylvaticae Luquet 26)	5	226912	1,22
900602	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald	2	7235	0,04
90060201	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Fagion sylvaticae Luquet 26)	1	28190	0,15
90060202	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Erico-Pinion Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39)	4	85341	0,46

Tab. 4: Überblick über die Vegetationseinheiten des Untersuchungsgebietes

ausgewertet nach Anzahl und Fläche der Biotop(teil)flächen. In der Angabe von Fläche und Anzahl einer Einheitengruppe erster und zweiter Ordnung (z.B. 05 oder 0503) fließen die Flächen und Anzahlen aller Untergruppen mit ein, die Angaben zu den übrigen (niedrigeren) Gruppen stehen für sich getrennt.

Um die stark aufgegliederten Laubwälder (Gruppen 0503 und 0504) übersichtlicher darzustellen, wird in **Tabelle 5** ein Überblick gegeben. Fichten-reiche Rotbuchenwälder des Verbandes Fagion sylvaticae sind weiters in der Gruppe 90 zu finden (**Tabelle 4**).

Code	Einheiten	Fläche (ha)
0503	Verband Buchen- und Buchenmischwälder =Fagion sylvaticae	1496,2
050302	Unterverband Galio odorati-Fagetum (mit 2 Assoziationen: Artenarmer Waldmeister-Buchen- und –Tannen-Buchenwald =Galio odorati-Fagetum sowie Waldgersten-Buchenwald =Kalk-Buchenwald frischer Standorte =Hordelymo-Fagetum)	137,6
050330	Unterverband Cephalanthero-Fagenion (mit 2 Assoziationen: Blaugras-Buchenwald =Steilhang-Buchenwald =Fels- und Mergelhang-Buchenwald =Seslerio-Fagetum sowie Seggen-Buchenwald =Orchideen-Buchenwald = Kalk-Buchenwald trockener Standorte =Carici-Fagetum)	234,4
050340	Unterverband Lonicero alpigenae-Fagenion (mit der Assoziation Kleeblattschaumkraut-Buchen- und –Tannen-Buchenwälder =Cardamino trifoliae-Fagetum)	1115,8
050350	Unterverband Aceri-Fagenion (mit der Assoziation Hochstauden-Buchenwälder =Hochlagen-Bergahorn-Buchenwälder =Aceri-Fagetum)	8,4
0504	Verband Edellaubbaum-Mischwälder =Tilio platyphylli-Acerion pseudoplatani	74,6

Code	Einheiten	Fläche (ha)
050401	Unterverband Bergahorn-Mischwälder =Lunario-Acerenion pseudoplatani (mit 3 Assoziationen: Eschen-Ahorn-Steinschuttschatthangwald = <i>Fraxino-Aceretum pseudoplatani</i> [=Großteil der Fläche des Unterverbandes], Ahorn-Eschen-Wald = <i>Adoxo moschatellinae-Aceretum</i> , Hochstauden-Bergahorn-Wald der Hochlagen =Ulmen-Ahorn-Wald = <i>Ulmo glabrae-Aceretum pseudoplatani</i> )	73,2
050402	Unterverband Thermophile Sommlinden-Mischwälder =Tilienion platiphylli (mit der Assoziation Spitzahorn-Sommerlinden-Wald = <i>Aceri platanoidi-Tilietum platiphylli</i> )	1,0 ha
050404	Unterverband Clematido vitalbae-Corylenion avellanae (mit der Assoziation Bingelkraut-Hasel-Gebüsch bzw. -Buschwald = <i>Mercurialis perennis-Corylus avellana-Gesellschaft</i> )	0,4 ha

Tab. 5: Übersicht über die Laubwälder im Untersuchungsgebiet

Die Fläche der beiden Verbände ist gleich der Summe ihrer Untereinheiten.

## 2.2.2. Diskussion besonderer Probleme der Zuordnung zu Vegetationseinheiten

Es war in vielen Fällen aufgrund der unvollständigen Ausprägung (geringe Flächengröße und Randeffekte) bzw. der Überprägung durch Nutzungen nicht möglich, eine Assoziation oder Subassoziation anzugeben. Hier wurde der Bestand wenn möglich und sinnvoll direkt oder über eine ranglose Gesellschaft zu einem höheren Syntaxon (Verband, Ordnung) zugeordnet.

Halbtrockenrasen (Gruppe 0703) An frischen Standorten, v.a. in NW bis NO-Exposition, treten im Untersuchungsgebiet artenreiche Kalkmagerwiesentypen auf, die sich keiner bislang beschriebenen Assoziation zwanglos zuordnen lassen. Sie sind gekennzeichnet durch den Ausfall von *Bromus erectus*, durch das Hervortreten dealpiner Arten und durch das Vorkommen einer Zahl von Frischezeiger (z.B. *Narcissus pseudonarcissus*, *Tofieldia calyculata*, *Valeriana dioca*). Dominiert werden die Bestände meist durch *Carex montana*, weiters sind *Sesleria albicans*, *Calamagrostis varia* und *Bromus erectus* wichtige bestandsbildende Gräser. Dieser Wiesentyp kommt in größeren Teilen der oberösterreichischen und niederösterreichischen Kalkvoralpen vor (vgl. Essl 1998). Er vermittelt zwischen den allerdings durch das Vorkommen wärmebedürftiger Arten geschiedenen Wiesen des Wienerwaldes (*Euphorbio verrucosae-Caricetum montanae* Karrer 1985), dem weiter verbreiteten *Onobrychido-Brometum* und tief gelegenen Ausbildungen des *Calamagrostion variae*. Auf Grund des geschilderten Sachverhalts und der Dominanz von Arten der Halbtrockenrasen wurden diese Bestände dem Verband *Mesobromion erecti* zugeordnet, die Angabe einer Assoziation unterblieb jedoch. Weiters wurde ein Halbtrockenrasen mit dem Vorkommen der Pannonischen Kratzdistel (*Cirsium pannonicum*) aufgrund der Begleitarten ebenfalls zum *Mesobromion* im Rang des Verbandes gezählt.

Bei den Wäldern sind unklare Zuordnungen in den Gruppen 0590 (Wälder unklarer synsystematischer Zuordnung) sowie 90 (Gesellschaften und Vergesellschaftungen unklarer synsystematischer Stellung) zu finden. Letztere weisen im Untersuchungsgebiet ausschließlich Waldtypen auf.

Zur Gruppe 0590 wurde lediglich die Biotopfläche Nr. 315 gezählt. Es handelt sich um einen Wald an der Westflanke des „Dürren Ecks“ auf einer Seehöhe zwischen etwa 700 und 800m, der fast ausschließlich aus Birken in der oberen Baumschicht, und unterständigen Eschen sowie einer üppigen Krautschicht aus hochwüchsigen Kräutern und Farnen (Arten der Rotbuchenwälder) gebildet wird, wobei hier Arten der Schlagfluren fehlen. Es handelt sich offensichtlich nicht um einen Schlag oder um ein Vorwaldstadium.

Die Gruppe 90 umfaßt Wald-Gesellschaften, die zwar in der Vegetationsliste der Kartieranleitung vorkommen, aber noch nicht in die Gruppe 05 (Wälder und Gebüsche / Buschwälder) eingeordnet wurden (vgl. Tabelle 4).

Im Kartierungsgebiet konnten zwei Assoziationen der Trockenhang-Buchenwälder festgestellt werden, nämlich das *Carici albae*-Fagetum und das *Seslerio*-Fagetum. Das gemeinsame Vorkommen dieser in den Alpen nicht

einfach zu differenzierenden Assoziationen deckt sich mit der Situation in der nahe gelegenen Talweitung Jaidhaus (Essl 1998). Das Seslerio-Fagetum nimmt dabei die trockensten noch von der Buche besiedelbaren Standorte (z.B. Sonnhänge in der Schlucht der Krumpfen Steyr) ein, während das *Carici albae*-Fagetum etwas besser mit Wasser versorgte Standorte besiedelt und somit vergleichsweise ärmer an Arten der xerothermen Säume und Halbtrockenrasen ist.

### 2.3. Die Biotoptypkomplexe des Untersuchungsgebietes

Anmerkung: Die formelle Kennzeichnung eines Biotoptypkomplexes ist in der Datenbank unter dem übergeordneten Code 95 (Biotopkomplex-Gesamtfläche) und den hierarchisch untergeordneten Biotoptypen bzw. Vegetationstypen laut den Listen in der Kartieranleitung gegeben. Die Teilflächenbezeichnung beginnt dabei mit „K“ (z.B. K0, K1 etc.).

Es wurden als Biotoptypkomplexe 46 naturnahe Bestände angesprochen, die gesetzmäßige, meist enger verzahnte Vegetationsabfolgen aufweisen. Sie sind überdies im Untersuchungsgebiet mehrfach in ähnlichen Ausprägungen zu finden. Im Konkreten sind es morphologische Biotoptypen wie Felsformationen oder Schutt, die gemischt mit Felsspalten-, Felsrasen-, Schuttfluren-, Gebüsch- und/oder verschiedenen Waldgesellschaften bewachsen sind.

Grenzfälle sind demnach Biotoptypen und Gesellschaften, die von Natur aus solche Eigenschaften tendenziell aufweisen wie etwa lichte Schneeheide-Kiefernwälder (*Erico-Pinion*) oder lückige Trockenhang-Buchenwälder (*Cephalanthero-Fagenion*). Hier wurden Biotoptypkomplexe dann definiert, wenn die einzelnen Elemente zwar eng verzahnt, aber dennoch physiognomisch in stärkerem Maß abgrenzbar waren.

Demnach sind physiognomisch auch zwei Haupttypen zu unterscheiden, zwischen denen fließende Übergänge bestehen: der erste Typ umfaßt Biotoptypkomplexe, bei denen das Offenland (z.B. Felsen und –rasen) im Vordergrund steht, der zweite beinhaltet Bestände, bei der der Gehölzbewuchs (Wald oder Gebüsch) dominiert.

Beim Offenlandtyp unterscheiden sich die Bestände in oft starkem Maß, was deutlich vom Grad der Besonnung (und damit der Exposition betreffend der Himmelsrichtung) abhängt: sonnige Standorte beherbergen xeromorphe und wärmeliebende Arten und entsprechende Gesellschaften wie z.B. die trockenen Felsfluren (0704), während schattige von mehr z.B. luftfeuchtebedürftigen Arten wie Farnen bevorzugt werden. Solche offenen, nordexponierten Felsformationen ähneln oft auch jenen, die in Wald-dominierten Komplextypen vorkommen.

Biotopkomplexe kommen im gesamten Untersuchungsgebiet vor, hauptsächlich im Bereich von größeren montanen Felsgebieten auf Gipfeln (z.B. Dürres Eck) oder an entsprechenden Bergflanken (z.B. Schwalbensteinmauer). Als weiteres wichtiges, hier lineares Vorkommen wären die Konglomeratsteilhänge zur Krumpfen Steyr zu nennen.

### 2.4. Zusammenfassender Überblick über das Biotopinventar des Untersuchungsgebietes

Ziel dieses Kapitels ist eine zusammenfassende, auch für einen fachfremden Personenkreis verständliche Beschreibung der Biotopausstattung und eine knappe Zusammenfassung der wesentlichsten Kartierungsergebnisse. An dieser Stelle soll nochmals betont werden, dass Flächen des Grünlandes als Biotopinventar nur dann miteinbezogen wurden, wenn sie naturschutzfachlich bedeutsam waren und damit in der Biotopflächenkartierung aufgenommen wurden (vgl. Kartierungsschwellen beim Kapitel Biotoptypen). Das intensiv bewirtschaftete, stärker gedüngte Grünland (und das im Untersuchungsgebiet fast fehlende Ackerland) ist in der Regel hier nicht enthalten, sondern wird bei den Flächennutzungen im nächsten Kapitel behandelt. Hingegen sind auch intensiver bewirtschaftete Forstflächen (Fichtenforste, Mischforste, Waldschläge etc.) hier berücksichtigt, da diese mit dem vereinfachten Forsterhebungsblatt als Biotopfläche aufgenommen wurden.

Zusätzlich zur Methodik in der Kartieranleitung wurde vom Auftraggeber eine Gruppierung der Biotoptypen nach sogenannten „Haupt-Biotoptypen“ in der Datenbank eingeführt, die eine Übersicht über das Biotopinventar des Gebietes bieten.

Nach der Datenbank Version 3.11 wird der Begriff „Haupt-Biotoptyp“ einerseits synonym zu den dort ebenfalls verwendeten „aggregierten Biotoptypen“ gebraucht (siehe die dortigen Berichtsmodule / Auswertungsabfragen): Ein aggregierter Biotoptyp faßt mehrere der ursprünglichen Biotoptypen aus der Biotoptypenliste zusammen. Eine Biotopfläche kann damit mehrere aggregierte Biotoptypen (=Haupt-Biotoptypen) beinhalten. Andererseits wird bei den Datenbank-Zusatzfunktionen vom Bearbeiter der Biotopfläche ein einziger dort sogenannter „Haupt-Biotoptyp“ zugeordnet, der meist den flächengrößten der dort sogenannten „aggregierten Biotoptypen“ der Biotopfläche darstellt (hier ist keine Definitionsgleichheit gegeben). Weil in den Auswertungen der Datenbank erstere Definition (Haupt-Biotoptyp = Aggregierter Biotoptyp) zum Tragen kommt, soll diese im folgenden Verwendung finden.

Eine Zusammenstellung wird in **Tabelle 6** und **Abbildung 4** gegeben. Da hier die Beispielbiotope berücksichtigt sind, ist die gesamte Fläche mit 28,38 km<sup>2</sup> etwas höher als jene der Biotoptypen in der **Tabelle 1**. Die Biotoptypkomplexe sind hier nur in Form ihrer einzelnen Biotoptypen berücksichtigt.

Code	Hauptbiotoptyp	Anzahl	Fläche in m <sup>2</sup>	% der Gesamtfläche
1	Gewässer und +/- gehölzfreie Vegetation in und an Gewässern	55	171836	0,61
2	Moore	4	3032	0,01
3	Feuchtwiesen und +/- gehölzfreie Nasstandorte (inkl. Brachen)	15	18156	0,06
5	Nadelholzforste (ohne Fichtenforste) und Nadelholz-/Laubholz-Mischforste	116	3542496	12,48
6	Fichtenforste	187	4148256	14,61
7	Auwälder	16	34400	0,12
8	Wälder auf Feucht- und Nassstandorten	7	56986	0,20
9	Buchen- und Buchenmischwälder	278	15561178	54,82
10	Sonstige Laubwälder	50	705637	2,49
11	Natürliche Nadelwälder	22	437485	1,54
13	Sukzessionswälder	3	99418	0,35
14	Baum-/Buschgruppen, Feldgehölze, Baumreihen, Hecken (inkl. Alleen und markanten Einzelbäumen)	107	235656	0,83
15	Ufergehölzsäume	23	74513	0,26
16	Schlagflächen und Vorwaldgebüsche	54	925484	3,26
17	Waldmäntel und Saumgesellschaften	9	12583	0,04
18	Trocken- und Halbtrockenrasen, Trockengebüsche, Borstgras- und Zwergstrauchheiden (inkl. Brachen)	74	331043	1,17
19	Magerwiesen und Magerweiden (inkl. Brachen)	78	879669	3,10
20	Vegetation nicht anthropogener Sonderstandorte	78	136589	0,48
21	Felsformationen	49	588970	2,07
23	Lose Felsen / besondere Verwitterungsformen	10	149534	0,53
24	Abbauflächen / Abgrabungen	1	2888	0,01
26	Fettweiden/-wiesen (inkl. Brachen) und Lägerfluren	26	200288	0,71
27	Spontanvegetation anthropogener Offenflächen	1	1705	0,01
32	Baumfreie Vegetation der hochmontanen bis subalpinen und alpinen Stufe der Alpen	27	66518	0,23

Tab. 6: Überblick über die 22 Haupt-Biotoptypen (inkl. Beispielbiotope)

Die Flächen wurden aus den entsprechenden Teilflächen der Biotopflächen summiert.

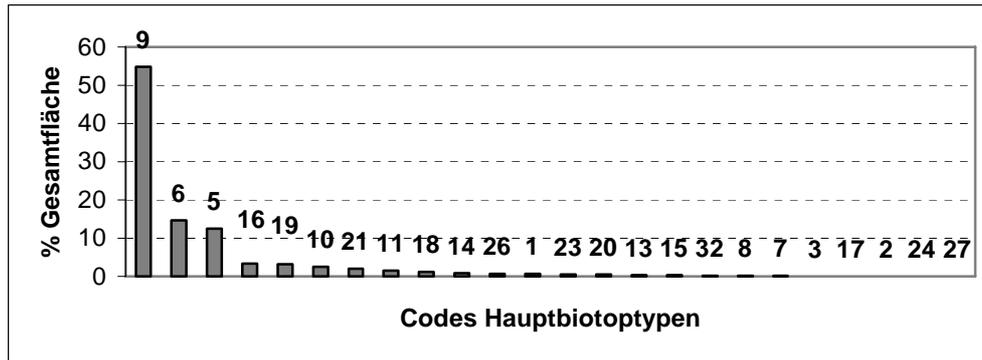


Abb. 4: Absteigende Reihung der Hauptbiotoptypen nach ihrem Flächenanteil.

Im folgenden wird auf die flächenmäßig bedeutenderen Haupt-Biotoptypen (als Gruppen von Biotoptypen) eingegangen, die Reihung folgt ihrer Flächengröße (vgl. **Abbildung 4**). Den weitaus bedeutendsten Anteil haben dabei die Buchen- und Buchenmischwälder (Gruppe 9, 55% der Fläche) sowie die Nadelholzforste (v.a. Fichte, mit geringem Laubholzanteil; Gruppen 5 und 6 mit zusammen 27%). 3% entfallen auf Waldschläge und deren Aufwuchs (Gruppe 16). Die Verbreitung dieser Wald-Hauptbiotoptypen im Untersuchungsgebiet ist im gesamten Berglandbereich gegeben, wo sie eine ziemlich geschlossene Wald- bzw. Forstfläche bilden (Verbreitung einzelner Typen siehe weiter unten).

Im Mollner Becken selbst sind Waldtypen hauptsächlich als mehr lineare Landschaftselemente entlang der Krümmen Steyrling auf Einhängen oder entlang des Gewässers als Auwaldstreifen zu finden. Es sind meist eigene Haupt-Biotoptypen (Gruppe 7, 15, zum Teil auch 10). Ihre Flächen sind in den restlichen 15% zusammen mit den übrigen Haupt-Biotoptypen zusammengefaßt (vgl. **Tabelle 6** sowie zur Verbreitung die unten gegebene detaillierte Beschreibung).

### Gruppe 9: Buchen- und Buchenmischwälder

=Biotoptypen 0503...

Den flächenmäßig größten Anteil mit 54,8% oder 1556 Hektar haben die Rotbuchenwälder, miteingeschlossen sind die Mischwälder mit Rotbuche. Sie sind hauptsächlich im Bergland vertreten und fehlen im offenen Mollner Becken naturgemäß. Von diesen Wäldern gibt es unterschiedliche Typen, je nach Ausrichtung des Hanges (sonnig, schattig), Seehöhe, Bodentyp (Humusaufgabe, flachgründig-felsig, alkalisch oder sauer, etc.) und Bodenwasserversorgung. So sind der Rotbuche, die eine mesophile Baumart ist, d.h. mittlere Lebensgrundlagen benötigt, je nach Standortbedingungen andere Baumarten beigemischt und auch der Unterwuchs an Gräsern und Kräutern ist verschieden. Die Rotbuche selbst zeigt im Standortsvergleich auch unterschiedliche Wüchsigkeit.

Der Hauptanteil der im gesamten Untersuchungsgebiet vorkommenden Rotbuchenwälder findet sich auf eher gemäßigten Standorten. Es handelt sich um den Waldmeister-Buchenwald, den artenreicheren Waldgersten-Buchenwald sowie den flächenmäßig bedeutendsten und mehr montan mit Beimengung von Bergahorn, Tanne und Fichte verbreiteten Kleeblattschaumkraut-Buchenwald. Auf schattigen Hängen kann die Fichte zur Hauptbaumart werden, auch wenn der Waldtyp vom Unterwuchs her noch zu den Rotbuchenwäldern zu stellen ist.

Weiters sind natürlich lichte Rotbuchenwälder auf trockenen, sonnigen, oft felsigen Hängen des Untersuchungsgebietes typisch, in denen die Rotbuche eine geringere Wüchsigkeit aufweist. Diese Bestände sind sehr artenreich, der wärmeliebende Unterwuchs ist häufig reich an Blaugras, Seggen und Orchideen. Ihre Verbreitung liegt hauptsächlich im Bergland nördlich der Krümmen Steyrling.

Geringere Flächen weisen die Hochstauden-Bergahorn-Buchenwälder auf, die wie die vorigen lichter sind, aber auf feuchterem Boden stocken und daher einen dichten Bewuchs an Hochstauden aufweisen. Sie sind in den Hochlagen zu finden.

### Gruppe 6: Fichtenforste

=Biototyp 05010201

Dieser Forsttyp besitzt mit 14,6% oder 415 Hektar den zweitgrößten Anteil am Biotopinventar des Untersuchungsgebietes. Die Flächen liegen hauptsächlich auf Rotbuchenstandorten, was sich auch darin äußert, dass Fichtenpflanzungen häufig von der Rotbuche überwachsen werden. Nicht miteinbezogen sind hier die Fichtenwälder an deren natürlichen Standorten (zu Gruppe 11).

### Gruppe 5: Nadelholzforste (ohne Fichtenforste) und Nadelholz-/Laubholz-Mischforste

=Biototypen 050102... (ohne 5010201), 050103

An flächenmäßig dritter Stelle mit 12,5% oder 354 Hektar steht dieser Typ, der ebenfalls meist auf Standorten der Buchenwälder stockt. Bei den Mischforsten dominieren die Nadelholz-Mischforste, wobei neben der Fichte Lärchen und Rotkiefern eine größere Rolle spielen.

### Gruppe 16: Schlagflächen und Vorwaldgebüsche

= Biototypen 0608...

Ebenfalls zum Bereich der Forstwirtschaft weisen Waldschläge und deren Aufwuchsformen einen bedeutenden Flächenanteil auf, der aber von den Waldtypen deutlich abgesetzt ist: 3,3% oder 93 Hektar. Hier ist eine zeitliche Vegetationsabfolge (Sukzession) zu finden, vom Aufkommen der Pionierstauden wie etwa dem Fuchsgreiskraut, Himbeere, Tollkirsche über ein Gebüschstadium (hauptsächlich junge Rotbuchen und div. Straucharten) zum dichten Vorwald mit standortgerechten, naturverjüngten Baumarten. Oft wird im Pionierstadium bereits mit der Aufschulung von Forstbäumen begonnen.

### Gruppe 19: Magerwiesen und Magerweiden (inkl. Brachen)

=Biototypen 0705..., 100513...

Es handelt sich im Gebiet um trockenes, mageres (d.h. Bodennährstoff-armes, nicht oder wenig gedüngtes) Grünland, das pflanzensoziologisch entweder aus dem mageren Flügel der Fettwiesen und Fettweiden entammt oder bereits vermehrt Arten der (besonders mageren) Halbtrockenrasen aufweist. Halbtrockenrasen und mageres Feuchtgrünland sind hier nicht inkludiert. Die Fläche beträgt etwa 3,1% oder 88 Hektar. Etwa ein Fünftel des (trockenen) Magergrünlandes liegt im Untersuchungsgebiet brach (vgl. Kapitel Biototypen). Zur Verteilung im Untersuchungsgebiet siehe **Abbildung 5**. Der Typ ist einerseits am Rand des Mollner Beckens zum Bergwald hin verbreitet, andererseits auf Almen wie z.B. am Schoberstein.

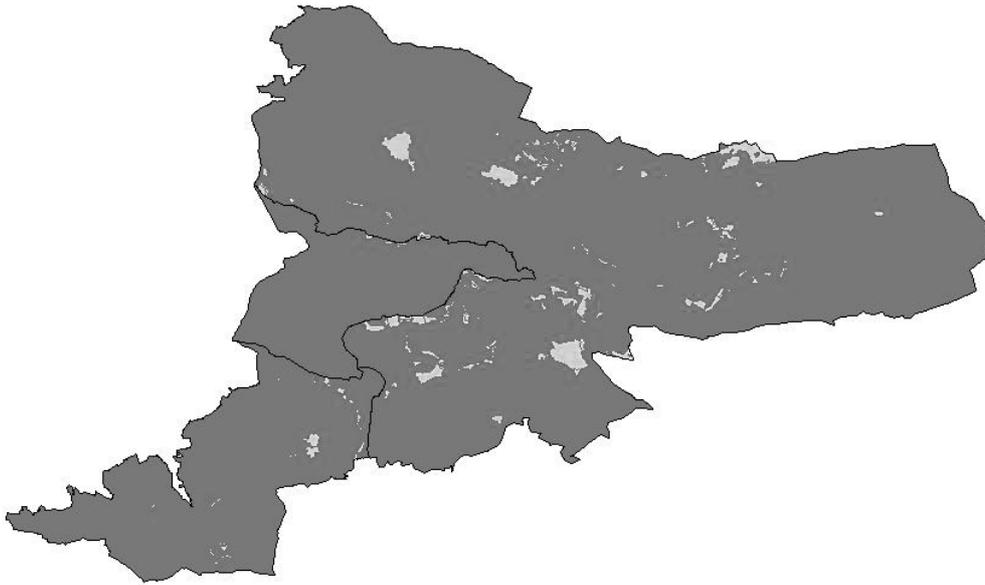


Abb. 5: Verteilung von Biotopflächen, die zur Gänze oder zum Teil aus Magerwiesen und –weiden bestehen (hell markiert)

Brachen sind miteinbezogen. Grenzen: Untersuchungsgebiet und naturräumliche Einheiten nach Kohl (1960).

#### Gruppe 10: Sonstige Laubwälder

=Biototypen 0504..., 0506..., 0620

Es sind darunter Laubwälder mit einer Fläche von 2,49% oder 70 Hektar subsummiert, die keine Rotbuchenwälder sind und auch nicht an Sonderstandorten wie nassen Böden (Eschenwälder Gruppe 8) oder an Gewässern (Auwälder Gruppe 7) vorkommen.



Abb. 6: Verteilung von Biotopflächen, die zur Gänze oder zum Teil aus der Gruppe „Sonstige Laubwälder“ bestehen (hell markiert).

Grenzen: Untersuchungsgebiet und naturräumliche Einheiten nach Kohl (1960).

Unter diesen sind einerseits Bergahorn-, Eschen- Bergulmen-reiche Wälder stark vertreten, die vor allem in den höheren Lagen des nördlichen Gebietsteiles vorkommen, selten auch im Fußbereich der Schlucht zur Krumpfen Steyrling zu finden sind. Wärmeliebende Ausbildungen wie Sommerlinden-reiche Wälder oder Eichen-Hainbuchen-Wälder sind selten und nur in tiefen Lagen des Mollner Beckens, hier wieder im Bereich der Krumpfen Steyrling (Hangoberkanten) und an sonstigen niedriggelegenen Geländestufen zu finden (**Abbildung 6**).

### Gruppe 21: Felsformationen

=Biototypen 0904...

Dieser rein morphologische Biototyp (d.h. die Fläche bezieht sich auf den Fels und nicht auf die eventuell darauf wachsende Vegetation) beinhaltet Felswände, Felsköpfe, Wandstufen, Felsbänder, als auch kleinere feste Steinformen. Die Fläche beträgt 2,1% oder 58,8 Hektar. Nicht enthalten sind Schutt und Blockhalden. Felsformationen sind zwar oft nur sehr schütter bewachsen, die Arten und Pflanzengesellschaften sind aber sehr spezialisiert und an diesen extremen Lebensraum angepaßt (trockenheitsliebende Felsrasen, Farnreiche Felsspaltengesellschaften, Felsgebüsch etc.). Die Hauptvorkommen liegen im nördlichen Untersuchungsgebiet (**Abbildung 7**), hier sind weiters interessante Waldtypen auf flachgründigen Böden zu finden (z.B. wärmeliebender Kalk-Buchenwald trockener Standorte oder Schneeheide-Kiefernwälder). Auch als sehr schmaler, oft unterbrochener Streifen entlang der Krumpfen Steyrling (Konglomeratschlucht) ist dieser Haupt-Biototyp vorhanden.

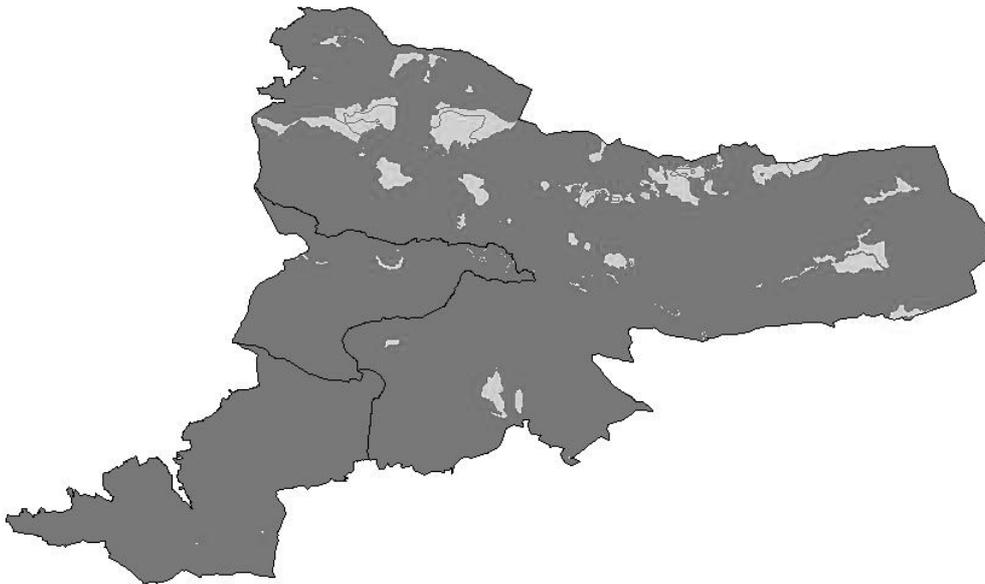


Abb. 7: Verteilung von Biotopflächen, die zur Gänze oder zum Teil aus der Gruppe „Felsformationen“ bestehen (hell markiert)

Grenzen: Untersuchungsgebiet und naturräumliche Einheiten nach Kohl (1960).

### Gruppe 11: Natürliche Nadelwälder

= Biototypen 0520..., 0525..., 0526..., 0527...

Natürliche Fichtenwälder (im Gegensatz zu den Fichtenforsten, die auch in tieferen Lagen vorkommen) sind lediglich in höheren Lagen nördlich der Krumpfen Steyrling zu finden. In ihnen verjüngt sich die Fichte ohne oder nur mit geringer forstlicher Förderung, die Bestände sind altersmäßig nicht so homogen aufgebaut wie die Fichtenforste. Mit einem kleinen Flächenanteil sind auch Schneeheide-Kiefernwälder im Untersuchungsgebiet

vorhanden, die an besonders flachgründigen und felsigen Stellen vorkommen. Die Fläche der Natürlichen Nadelwälder ist gering, 1,5% oder 43,7 Hektar.

### Gruppe 18: Trocken- und Halbtrockenrasen, Trockengebüsche, Borstgras- und Zwergstrauchheiden (inkl. Brachen)

= Biotoptypen 0701..., 0702..., 0703..., 0704..., 0710..., 100514..., 100515...

Es handelt sich um trockene, gehölzfreie oder -arme Magerstandorte, die sowohl sehr artenreich als auch reich an spezialisierten und hochgradig gefährdeten Arten sind. Im Gebiet kommen unter dieser Gruppe Halbtrockenrasen und deren Brachen sowie - in geringerem Maß (ca. 10,5 Hektar) – sonnenexponierte Felsfluren vor, ihre Fläche beträgt rund 1,2 % oder 33,1 Hektar. Diese Flächen sind mit Ausnahme der Felsfluren von der Bewirtschaftung (Mahd, Beweidung) abhängig, da sie sonst verbuschen und sich letztlich in Gebüsch oder Wald verwandeln. Sie treten häufig im Verbindung mit dem Magergrünland auf (siehe weiter oben). Etwa ein Fünftel der Wirtschaftshalbtrockenrasen liegen zur Zeit brach. Ihre Verbreitung ist ähnlich wie die des Magergrünlandes und der Felsformationen (**Abbildung 8**).

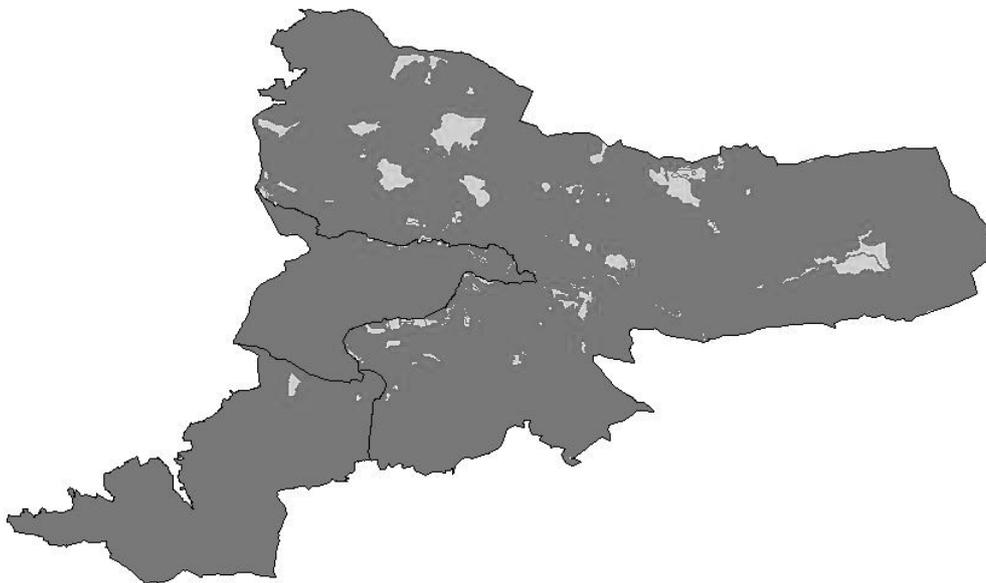


Abb. 8: Verteilung von Biotopflächen, die zur Gänze oder zum Teil aus Halbtrockenrasen/Felsrasen bestehen (hell markiert)

Brachen sind miteinbezogen. Grenzen: Untersuchungsgebiet und naturräumliche Einheiten nach Kohl (1960).

### Gruppe 14: Baum-/Buschgruppen, Feldgehölze, Baumreihen, Hecken (inkl. Alleen und markanten Einzelbäumen)

=Biotoptypen 0601, 0602, 0603, 0604, 0605, 0606...

Diese Gruppe ist vor allem im Mollner Becken häufig als Hecken und kleinen Feldgehölzen zu finden, weiters im gesamten Grünland besonders der Berggebiete (Einzelbäume, Gehölzgruppen, Hecken). Ihre Fläche beträgt rund 0,8% oder 23,5 Hektar. Sie sind nur zum Teil kartografisch als Linien oder Punkte dargestellt, zum Teil aber nur als Strukturmerkmal oder als nicht näher abgegrenzte Teilflächen in Biotopflächenpolygonen aufgenommen. Diese Gruppe hat eine landschaftsästhetische (-gliedernde), aber auch wichtige Struktureigenschaft, die besonders für zoologische Aspekte (Brutbäume, Sitzwarten, Kleinlebensräume für Insektenarten etc.) von Bedeutung sind. Nicht hier miteinbezogen sind etwa Streuobstwiesen, die in der Nutzungskartierung (siehe dort) angesiedelt sind und nicht als Biotopflächen aufgenommen wurden.

Hier sind auch zwei Naturdenkmäler zu nennen, die im Bereich der Ortschaft Molln zu finden sind. Es handelt sich um zwei imposante Bäume (Sommerlinde, Biotopfläche Nr. 2080; Bergahorn Biotopfläche Nr. 2081).

Die **weiteren Haupt-Biotoptypen** liegen jeweils weit unter 1% der Fläche. Hier sollen für den Naturschutz wesentliche Typen genannt werden:

### **Gruppe 1: Gewässer und +/- gehölzfreie Vegetation in und an Gewässern**

=Biotoptypen 01..., 02..., 03...

Hier tritt die Vegetation flächenmäßig in den Hintergrund (Pionierarten). Die Wasserflächen der Krummen Steyrling, des Roßbaches (im Osten) sowie weiterer Bäche, die alle in die Krumme Steyrling entwässern, haben den größten Flächenanteil. In der Krummen Steyrling sind auch Kies- und Schotterbänke häufig, die überflutet werden und kaum beständige Vegetation aufweisen. Stehende Gewässer gibt es sehr wenige, das größte ist die sogenannte Wunderlucke im Ort Molln, ein tiefer Weiher. Die Gewässer sind meist naturnah (Ufer, Sohle und Verlauf) und eingeschätzt von relativ guter Wasserqualität. Verbauungen gibt es zum Teil an der Krummen Steyrling und im Unterlauf des Roßbaches. Im Bergland sind die Bäche oft temporär, d.h. nur zeitweise wasserführend.

### **Gruppe 2 und 3: Moore und Feuchtwiesen und +/- gehölzfreie Nassstandorte (inkl. Brachen)**

=Biotoptypen 0401....(Moore), Biotoptypen 0405..., 0406..., 0407, 0408, 100510..., 100511... (Rest)

Hier sind alle wesentlichen, meist bodennährstoffarmen Offenlandtypen der nassen bis feuchten Biotoptypen zu finden. Die ohnehin geringflächig auftretenden Typen sind stark durch Nährstoffeintrag (Düngung), vermehrter Viehvertritt und Drainage gefährdet. Am wertvollsten sind die sogenannten Davallseggen-Moore. Die Verbreitung ist punktuell vor allem in der Osthälfte des Untersuchungsgebietes südlich wie nördlich der Krummen Steyrling.

### **Gruppen 7 und 8: Auwälder und Wälder auf Feucht- und Nassstandorten**

=Biotoptypen 0502...(Auwälder), Biotoptypen 0550.... (Rest)

Die Auwälder kommen vor allem als schmale Streifen entlang der ständig wasserführenden Fließgewässer wie etwa der Krummen Steyrling oder des Roßbaches vor. Es sind großteils Weiden-dominierte Ufergehölze, in der die Lavendelweide häufig ist. Zum geringeren Teil kommen auch an Schwarzerlen- und Eschen reiche Auwaldstreifen vor, noch seltener solche vom Typ der Grauerlenau.

Hauptsächlich im Umkreis der Schwalbensteinmauer (mittlerer Norden des Untersuchungsgebietes) kommen an feuchten bis nassen Standorten (z.B: Gräben) Eschen-reiche Wälder vor (Gruppe 8), die pflanzensoziologisch heterogen sind.

### **Gruppe 20: Vegetation nicht anthropogener Sonderstandorte**

=Biotoptypen 08...

Dieser Vegetationstyp kommt in Verbindung mit Felsformationen (Gruppe 21, s. oben) sowie Schutt und Blockmaterial (Gruppe 23) vor, die das Substrat bilden. Es handelt sich um moos- bzw. flechtenreiche Felsfluren, um Felsritzen- sowie um (Stauden-)Schuttfluren (dealpine Fels- und Schuttfluren mit dominierenden Blaugras oder Posterseggen siehe die nächste Gruppe 32). Bei den ersteren ist die Sonnenexposition für die Ausprägung ausschlaggebend, so kommen auf sonnigen Felsen wärme-trockenheitsliebende Arten vor, auf den Schattseiten sind hingegen bevorzugt Farne zu finden. Bei den Schuttfluren sind häufig Ruh- und selten Regschuttfluren zu unterscheiden. Die Verbreitung im Untersuchungsgebiet ist mit jener der Felsformationen etwa gleichzusetzen (s. oben).

## Gruppe 32: Baumfreie Vegetation der hochmontanen bis subalpinen und alpinen Stufe der Alpen

=Biototypen 11...

Diese Biototypgruppe umfaßt ausschließlich dealpine, montane (bis submontane) Vorkommen der natürlich baumfreien Vegetation. Es handelt sich v.a. um Blaugras-, selten um Polsterseggenrasen, die auf flachgründigen Hängen und auf Ruhschutt vorkommen. Die Verbreitung erstreckt sich auf die Umgebung des Dürren Ecks sowie der Umgebung des Roßbachtal-Oberlaufes im Norden, auf den Nordabhängen des Reit- und Annasberges im Südosten sowie submontan auf die Konglomeratschluchten der Krumpfen Steyring.

## Gruppe 23: Lose Felsen / Besondere Verwitterungsformen

=Biototypen 0906...

Ergänzend soll auf die Schutthalden hingewiesen werden, die, ähnlich wie die Felsformationen (Gruppe 21) als Substrat für eine spezialisierte Vegetation (Schuttfluren, s. Gruppen 20 und 32) fungieren.

## 2.5. Die Flächennutzungen des Untersuchungsgebietes

Die Flächennutzungen des Gebietes, d.h. alle Flächen, die nicht als Biotopflächen (inkl. Forstflächen) erhoben wurden, sind vollständig (im Sinne der Kartieranleitung, Kap. 2.6) im GIS verarbeitet worden. Für sie liegt als Information – neben Lage und Abgrenzung in der Karte – nur die Zuordnung zum Typ nach der Flächennutzungslegende (Signatur) vor.

Die Nutzungstypen sind – wie **Abbildung 9** zeigt – hauptsächlich im Mollner Becken und den angrenzenden, geringer geneigten Bergabhängen zu finden, wobei die Ortschaften stets am Talboden liegen. Lediglich die Forststraßen sind netzartig auf das Bergland konzentriert.

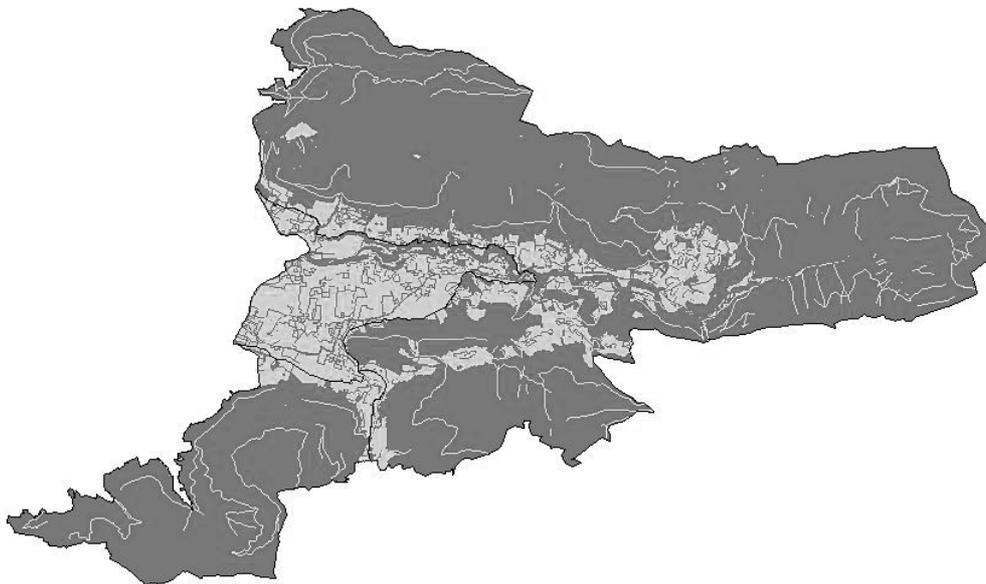


Abb. 9: Verteilung der Flächennutzungen im Untersuchungsgebiet (hell markiert)

Grenzen: Untersuchungsgebiet und naturräumliche Einheiten nach Kohl (1960).

58,1% der Fläche der Flächennutzungen sind intensiv genutzte Wiesen, 11,3% intensiv genutzte Weiden. Weitere 5,6% entfallen auf Streuobstwiesen. Das sonstige Grünland (Brachen etc.) erreicht weiters kaum 1%.

Intensiv genutztes, nährstoffreiches Grünland ist also im Untersuchungsgebiet mit etwa drei Viertel oder rund 538 Hektar flächenmäßig der bei weitem größte Nutzungstyp. Nicht miteinbezogen sind darin die als Biotopflächen aufgenommenen, naturschutzfachlich besonders bedeutsamen Magerwiesen und –weiden sowie die Halbtrockenrasen (inkl. deren Brachen) (siehe Biotoptypen).

Das restliche Viertel der Fläche setzt sich vor allem aus bebauten Flächen zusammen, so die Ortsgebiete mit Wohn- und Gewerbe-/Industrieflächen. Die Ortschaften weisen dörflichen Charakter auf und sind von der Siedlungsstruktur nur zur Hälfte verdichtet bebaut, die anderen Flächenhälfte besteht aus locker verteilten Einzelhäusern. Verkehrsanlagen (soweit nicht bereits in den Siedlungen inkludiert) wie Asphalt- und Forstraßen sind mit etwa 2% ebenfalls untergeordnet. Das Ackerland ist mit etwas weniger als 2% nur in geringem Ausmaß vorhanden.

Code	Nutzungsbezeichnung nach der Flächennutzungslegende	Fläche (m <sup>2</sup> )	% der Fläche
16	Wiese (einschließlich nachbeweideter Mähwiesen)	4163933	58,07
18	Weide	812370	11,33
103	Einzelhausbebauung (freistehende Einzelhäuser mit Gärten; einschließlich Mehrfamilienhäuser, kleine Gewerbebetriebe, Kindergarten, etc.)	424340	5,92
28	Streuobstbestand / Streuobstwiese	398458	5,56
110	Geschlossenes Siedlungsgebiet/Ortsgebiet/Stadtgebiet	390156	5,44
120	Gewerbe- / Industrieflächen (einschließlich Gebäuden, Nebenanlagen, Verkehrsflächen; auch Tankstellen, Großkaufhäuser, etc.)	199441	2,78
101	Bauernhof/Gutshof (einschließlich kleiner Streuobstbestände, Nebengebäude, etc.)	176522	2,46
21	Acker	134314	1,87
127	Asphaltstraße mehrspurig (breitere, mindestens zweispurige Straße)	79730	1,11
125	Güterweg/Forststraße (unversiegelte, meist nur schmale, einspurige Straßen, einschließlich schmaler Anrisse und Schutthalden) (nur Polygone, ohne Linien; siehe unten)	62905	0,88
80	Steinbruch	57102	0,80
102	Gehöftgruppe/Weiler (einschließlich kleiner Streuobstbestände, Nebengebäude, etc.)	35688	0,50
10	Gehölzaufwuchs (einschließlich Vorwaldstadien, wenn nicht ältere Schlagfläche)	29340	0,41
17	Wiesenbrache	28088	0,39
100	Alter Ortskern	25613	0,36
105	Blockbebauung / Blockstreifenbebauung (freistehend)	23811	0,33
22	Grünlandbrache (wenn nicht eindeutig zu Wiesenbrache oder Weidebrache zuzuordnen)	18232	0,25
73	Sportanlage / Freizeitanlage (einschließlich Gebäuden und Nebenanlagen)	16442	0,23
11	Gehölzgruppe, Feldgehölz (in der Regel Biotopfläche)	13293	0,19
91	Deponie von Erdmaterial, etc.	11919	0,17
42	Uferhochstaudenflur / Hochgrasflur / Röhricht	9804	0,14
71	Parkanlage gehölzreich und/oder strukturreich (Pk strr)	8795	0,12
70	Kleingärten (einschl. Wochenendhütten, sonstige Gärten)	8286	0,12
66	Parkanlage gehölzarm und/oder strukturarm (Pk stra)	6693	0,09
129	Lagerplatz / Parkplatz unbefestigt / unversiegelt	6171	0,09
72	Friedhof	5021	0,07
130	Parkplatz / Lagerplatz versiegelt / asphaltiert	3324	0,05
115	Baustelle (aller Art, falls noch nicht näher zuordenbar)	3216	0,04
81	Schotterabbau/Sandabbau	3128	0,04
85	Deponie von Schotter, Sanden	2843	0,04
207	Gasthof, Restaurant, etc., mit Nebengebäuden	2634	0,04
203	Stadel, landwirtschaftliches Nebengebäude (freistehend)	2216	0,03
30	Streuobstbrache	2017	0,03
14	Hecke (bzw. Signatur s.u.)	1194	0,02
126	Asphaltstraße einspurig	1181	0,02
84	Mülldeponie/Schuttdeponie (einschl. Kompostmieten, etc.)	718	0,01
48	Teich naturfern - Fischteich	507	0,01

Code	Nutzungsbezeichnung nach der Flächennutzungslegende	Fläche (m <sup>2</sup> )	% der Fläche
8	Fichtenforst (wenn NFo und mindestens etwa 80% des Nadelholzanteils Fichte)	356	0,00
86	Sonstige Deponie (Halden, etc.)	237	0,00
31	Sonstige Brachfläche	183	0,00
241	Kleiner Teich / Weiher / Tümpel / Kleingewässer (bzw. Signatur s.u.)	78	0,00

Tab. 7: Flächennutzungen im Untersuchungsgebiet nach der GIS-Auswertung (Polygone)  
Sortierung absteigend nach der Fläche. Die Summe beträgt 717,03 ha oder rund 7,17 km<sup>2</sup>.

Längenmäßig wesentliche Flächennutzungen der Linien (GIS) sind nur die beiden folgenden, alle übrigen liegen weit unter 1000m Länge:

- Code 125 - Güterweg/Forststraße (unversiegelte, meist nur schmale, einspurige Straßen, einschließlich schmaler Anrisse und Schutthalden): Länge 75116m (zusätzliche als Polygone aufgenommen, siehe dort).
- Code 126 – Asphaltstraße einspurig: Länge 21391m.

## 2.6. Die Flora des Untersuchungsgebietes

Da in der Arbeitsgruppe großer Wert auf die Begehung der Biotopflächen zum phänologisch geeignetsten Zeitpunkt gelegt wurde sowie auf Grund der sehr guten floristischen Kenntnisse der Kartierer, kann von einem hohen floristischen Erfassungsgrad der Biotopflächen ausgegangen werden. Kritische Sippen wurden im Freiland gesammelt, nachträglich bestimmt und in den Privatherbarien der Bearbeiter hinterlegt. Diese Vorgangsweise erklärt unter Berücksichtigung der naturräumlichen Voraussetzungen (v.a. hohe Reliefenergie, vergleichsweise hoher Anteil verschiedener Magergrünlandtypen) die hohe Gesamtartenzahl im Kartierungsgebiet.

Insgesamt wurden in den Biotopflächen 768 Gefäßpflanzenarten (bzw. zu trennende –sippen) nachgewiesen. Nachfolgend werden die wichtigsten zur floristischen Diversität beitragenden ökologischen Artengruppen zusammenfassend diskutiert. Dabei werden jeweils einige für das Gebiet charakteristische oder besonders bemerkenswerte Pflanzenarten angeführt. Ein Teil der bemerkenswerten Pflanzenfunde wurden publiziert und dort ausführlich diskutiert (Essl et al. 2001, Essl 2003).

### Arten der Halbtrockenrasen (Festuco-Brometea):

Bezeichnende Arten der Halbtrockenrasen treten im Untersuchungsgebiet z.T. in individuenreichen Beständen auf. Mehrere seltene und gefährdete Arten besitzen im Untersuchungsgebiet landesweit bedeutende Vorkommen. Innerhalb des Kartierungsgebietes ist ein deutlicher Verbreitungsschwerpunkt auf die wärmebegünstigten Halbtrockenrasen der S-exponierten Unterhänge der Sonnseiten festzustellen. Dies betrifft auch landesweit häufigere Arten (z.B. *Bromus erectus*, *Ranunculus bulbosus*, *Salvia pratensis*), die in den kühleren und frischeren Beständen der Schattseite zurücktreten und z.T. fehlen.

- *Cirsium pannonicum*: in einer Biotopfläche (Wiesenbrache) 0,65 km südsüdöstlich vom Schoberstein. Dieser Fundort stellt neben einem weiteren Fundort den am weitesten nach Westen vorgeschobenen Fundort der Art in den Nördlichen Kalkalpen dar.
- *Crepis praemorsa*: Die relativ große Anzahl (13 Biotopflächen) an teilweise individuenstarken Populationen weist den Bereich des Mollner Beckens und der angrenzenden Voralpenberge als das Zentrum der zur Zeit in Oberösterreich bekannten Bestände aus.
- *Hypochoeris maculata*: Vorkommen in 6 Biotopflächen. Die Bestände im Gebiet sind landesweit bedeutsam.

### Arten nährstoffarmen frischen bis wechselfeuchten Magrergrünlandes:

Arten dieser Biotoptypen treten im Untersuchungsgebiet v.a. auf Nordhängen der Schattseite auf, während sie auf der Sonnseite weitgehend fehlen.

- *Carex tomentosa*: Vorkommen in 4 Biotopflächen.
- *Crepis mollis*: Vorkommen in 25 Biotopflächen. Im Mollner Becken kommt der Weichhaar-Pippau lokal häufig vor. Er bevorzugt hier eindeutig frische, ungedüngte oder wenig gedüngte Goldhaferwiesen der Schattlagen. Hingegen fehlt er in den trockeneren südseitigen Wiesen der Sonnseite und des Roßberges vollständig.
- *Narcissus radiiflorus*: z.T. individuenreiche Vorkommen in 25 Biotopflächen. Der Verbreitungsschwerpunkt liegt in frischen nordexponierten Grünland im S-Teil des Kartierungsgebietes.

### Arten nährstoffarmen Feuchtgrünlandes:

Auf Grund der z.T. geologisch bedingten und durch Entwässerung verschärften Seltenheit an entsprechenden Biotoptypen, ist diese Artengruppe im Untersuchungsgebiet nur untergeordnet vertreten. Der Verbreitungsschwerpunkt dieser Arten befindet sich in den wenigen kleinen Feuchtwiesen und Niedermooren auf der Schattseite.

- *Dactylorhiza majalis*: in 3 Biotopflächen der Schattseite.
- *Equisetum fluviatile*: 1 Vorkommen in Feuchtstelle in einer N-exponierten Weidefläche auf der Schattseite.
- *Eriophorum latifolium*: Vorkommen in 9 Biotopflächen.

### Arten xerothermer Säume (Geranietea sanguinei):

Diese Artengruppe ist gut ausgebildet und findet gegenwärtig infolge der Verbrachung und Versaumung vieler Magergrünlandbrachen gute Entwicklungsbedingungen. Der Verbreitungsschwerpunkt der meisten Arten liegt in den Hanglagen der Sonn- und Schattseite, da sich die meisten Brachen befinden. Weiters treten diese Arten aber z.T. auch an Straßenböschungen, in Waldlichtungen und an wärmebegünstigten Fels- und Schuttstandorten (z.B. Gaisberg-Schoberstein-Zug, Schlucht der Krummen Steyrling) auf.

- *Asperula tinctoria*: in 9 Biotopflächen (v.a. Halbtrockenrasenbrachen) der Einhänge des Mollner Beckens.
- *Gentiana cruciata*: in 1 Biotopfläche im Roßbachtal.
- *Inula salicina*: in 2 Biotopflächen im S-Teil des Kartierungsgebietes.
- *Linum viscosum*: in 11 über das Kartierungsgebiet verteilten Biotopflächen. Die Vorkommen repräsentieren einen bedeutenden Teil der oberösterreichischen Vorkommen.
- *Veronica teucrium*: in 6 Biotopflächen im N-Teil des Kartierungsgebietes.

### Arten wärmeliebender Fels- und Schuttstandorte:

Der Verbreitungsschwerpunkt der Arten dieser Gruppe liegt in den wärmebegünstigten Felswänden der unteren und mittleren Hanglagen des Gaisberg-Schoberstein-Zug. Im südlichen Teil des Untersuchungsgebietes (Rammelspitz, Anasbergs) tritt die Artengruppe auf Grund des weitgehenden Fehlens geeigneter Standorten sehr untergeordnet auf.

- *Cynoglossum officinale*: Vorkommen in 3 Biotopflächen am Gaisberg-Schoberstein-Zug.
- *Galeopsis angustifolia*: Vorkommen in 2 Biotopflächen am Gaisberg-Schoberstein-Zug.

- *Jovibarba hirta*: Vorkommen in 8 Biotopflächen am Gaisberg-Schoberstein-Zug. Die Art erreicht an der Traun die Westgrenze ihrer Verbreitung im Bereich der Nördlichen Kalkalpen.
- *Melica ciliata*: Vorkommen in 9 Biotopflächen am Gaisberg-Schoberstein-Zug.

#### Arten von Fels- und Schuttstandorten höherer Lagen:

Die Vorkommen dieser Artengruppe beschränken sich weitgehend auf schattige, lokalklimatisch kühle Standorte der Hochlagen des Gaisberg-Schoberstein-Zugs. Mehrere der Arten dieser Gruppe sind in den südlich anschließenden Kalkalpen Oberösterreichs häufiger, erreichen im Gebiet aber die Nordgrenze ihrer Verbreitung. Im südlichen Teil des Untersuchungsgebietes (Rammelspitz, Annasberg) tritt die Artengruppe auf Grund des weitgehenden Fehlens geeigneter Standorten sehr untergeordnet auf.

- *Androsace lactea*: in 5 Biotopflächen am Dürren Eck. Die Art erreicht im Bereich des Mollner Beckens auf Grund der nach Norden abnehmenden Gipfelhöhen ihre lokale nördliche Verbreitungsgrenze.
- *Ranunculus hybridus*: in 2 Biotopflächen am Dürren Eck. Im Bereich des Mollner Beckens erreicht er auf Grund der nach Norden abnehmenden Gipfelhöhen seine lokale nördliche Verbreitungsgrenze.

#### Arten alpiner und subalpiner Rasen:

Die Vorkommen dieser Artengruppe konzentrieren sich weitgehend auf die Almflächen der Hochlagen des Gaisberg-Schoberstein-Zugs. Mehrere der Arten dieser Gruppe sind in den südlich anschließenden Kalkalpen Oberösterreichs häufiger, erreichen im Gebiet aber die Nordgrenze ihrer Verbreitung. Im südlichen Teil des Untersuchungsgebietes treten einzelne Arten dieser Gruppe im Gipfelbereich des Annasbergs auf. Gelegentlich treten über Hauptdolomit einzelne Arten dieser Gruppe auch in offenen Wäldern in tieferer Lage auf (z.B. *Carex sempervirens* am N-Hang des Annasbergs und im Roßbachtal).

- *Helictotrichon parlatorei*: in 1 Biotopfläche am Annasberggipfelbereich.

#### Arten der Auwälder:

Auwälder sind im Untersuchungsgebiet von Natur aus nur kleinflächig an der Krumpfen Steyrling verbreitet. Auf Grund ihrer sehr geringen Flächengröße sind alle bezeichnende Arten von Auwäldern im Gebiet selten.

- *Bupleurum longifolium*: Vorkommen in 4 Biotopflächen an der Krumpfen Steyrling.
- *Hesperis matronalis*: Vorkommen in 2 Biotopflächen an der Krumpfen Steyrling.

#### Arten der Buchenwälder:

Diese im Gebiet mit großem Bestand häufigste Biotoptypengruppe wird dementsprechend von der weitgehend vollständigen Begleitartengarnitur nordalpiner Buchenmischwälder sub- bis mittelmontaner Lagen begleitet.

- *Daphne laureola*: im Gebiet weit verbreitet in verschiedenen Buchenwaldtypen, in 89 Biotopflächen nachgewiesen.
- *Epipactis purpurata*: Vorkommen in 4 Biotopflächen des Gaisberg-Schobersteinzugs, v.a. in schattigen Buchenwäldern.

#### Arten thermophiler Wälder:

Thermophile Wälder treten im Gebiet meist kleinflächig auf. Der Verbreitungsschwerpunkt der Arten dieser Gruppe liegt auf der S-Seite des Gaisberg-Schoberstein-Zugs, einige Arten treten auch in der Schlucht der Krumpfen Steyrling auf.

- *Buxus sempervirens*: Vorkommen in einer Biotopfläche am Ausgang des Pranzlgrabens. Der einzige Fundort im Einzugsgebiet der Steyr (Essl 2002).

- *Cotoneaster tomentosus*: Vorkommen in 3 Biotopflächen.

### Neophyten:

In den Biotopflächen des Untersuchungsgebietes treten Neophyten nur mit geringer Häufigkeit auf. Dies steht im Einklang mit dem generellen starken Zurücktreten von Neophyten in höheren Lagen und in naturnäheren Lebensräumen.

- *Hesperis matronalis*: siehe Arten der Auwälder.
- *Imatiens glandulifera*: Vorkommen in 23 Biotopflächen der tieferen Lagen, v.a. entlang der Krummen Steyrling.
- *Oenothera erythrosepala*: Vorkommen in 3 Biotopflächen (Alluvionen der Krummen Steyrling).
- *Solidago canadensis*: Vorkommen in 3 Biotopflächen.
- *Solidago gigantea*: Vorkommen in 6 Biotopflächen.

### 2.6.1. Vorkommen und Verteilung von Arten der Roten Listen

Die Vorkommen von Arten der Roten Listen Oberösterreichs und Österreichs verteilen sich keineswegs mehr oder weniger gleichmäßig über das Untersuchungsgebiet, sondern zeigen vielmehr ein deutliches und charakteristisches Verteilungsmuster. Dies soll hier kurz zusammenfassend diskutiert werden.

Im Mollner Becken konzentrieren sich die Vorkommen von Arten der Roten Listen sehr stark auf die Schlucht der Krummen Steyrling, in der ein hochwertiges Ensemble trockener bis feuchter Biotopflächen auf engem Raum vorliegt. Der übrige Teil des Mollner Beckens weist kaum Biotopflächen und auch kaum Vorkommen von Arten der Roten Listen auf. Besonders die ehemals hier sicher vorkommenden Arten des Magergrünlands fehlen heute weitgehend.

In den Mollner Voralpen ist eine Konzentration von Arten der Roten Listen auf die extensiven Grünlandlebensräume, die die Unterhänge der Berge des Kartierungsgebiets einnehmen, auffällig. Die meisten der in der Roten Liste Oberösterreichs hohen Gefährdungskategorien eingereihten Pflanzenarten hat ihren Verbreitungsschwerpunkt in diesen Biotopflächen (z.B. *Crepis praemorsa*: 1, *Serratula tinctoria*: 2r!, *Trifolium alpestre*: 2). Als weiteres Gebiet mit einer Konzentration an Arten der Roten Liste tritt der walddominierte Gaisberg-Schoberstein-Zug hervor. Hier tragen v.a. die thermophilen Fels- und Schuttstandorte, die thermophilen Wälder sowie die eingelagerten Magerweiden zum Reichtum an Arten der Roten Listen bei.

### 2.6.2. Bedeutung der Biotoptypengruppen zum Vorkommen von Arten der Roten Listen

#### Wälder (Biotoptypengruppe 5):

Diese Biotoptypengruppe nimmt hinsichtlich ihrer Verbreitung im Kartierungsgebiet die führende Rolle ein. Ihre Bedeutung für gefährdete Arten ist hingegen vergleichsweise deutlich geringer. Arten der Roten Liste kommen v.a. in thermophilen Waldtypen (z.B. Trockenhang-Buchenwälder) vor.

#### Klein- und Ufergehölze (Biotoptypengruppe 6):

Dieser Biotoptypengruppe kommt eine geringe Rolle für die Arten der Roten Listen zu.

#### Trockenstandorte und Magergrünland (Biotoptypengruppe 7):

Diese Biotoptypengruppe ist für den Schutz der Arten der Roten Liste eindeutig die wichtigste. Dies unterstreicht die generell große Gefährdung des Magergrünlands und seiner Arten, aber auch den großen Stellenwert der im Kartierungsgebiet vorhandenen Biotopflächen.

### Felsen, Schutt (Biototypengruppe 9):

Diese Biototypengruppe beherbergt eine größere Zahl gefährdeter Pflanzenarten. Diese konzentrieren sich auf die wärmebegünstigten Felsen am S-Hang des Gaisberg-Schoberstein-Zugs sowie auf die ebenfalls wärmebegünstigten Felsen im Dorngraben.

### Fettgrünland und dessen Brachen (Biototypengruppe 10):

Das Fettgrünland beherbergt kaum Vorkommen von Arten der Roten Liste.

### Subalpine Rasen und Heiden (Biototypengruppe 11):

Diese Biototypengruppe beinhaltet Vorkommen einiger Arten der Roten Liste, wenngleich deren Anzahl relativ gering ist.

### Moore, Nassgrünland (Biototypengruppe 04):

Die sehr kleinflächigen Biotope des nährstoffarmen Feuchtgrünlands beherbergen eine im Verhältnis dazu bedeutsame Anzahl von Arten der Roten Liste.

## 3. Zusammenfassende Bewertungen der Biotopflächen

In diesem Kapitel werden die Bewertungskriterien begründet und auf die Biotopflächen angewandt.

### 3.1. Erläuterungen zu ausgewählten wertbestimmenden Merkmalen

#### 3.1.1. Wertmerkmale zu Pflanzenarten

Über die Einstufung der Roten Listen (Niklfeld et al. 1999, Strauch et al. 1997) hinausgehend wurden bestimmten Pflanzenarten Wertkriterien zugeteilt, die im folgenden begründet werden. Häufigkeit bzw. Verteilung der Arten ergeben sich hierbei aus der Menge bzw. Lage der angegebenen Biotopflächen.

- **Pflanzenarten: Code 9:** Vorkommen im Gebiet häufiger, landesweit seltener Pflanzenarten (ohne RL O.Ö.)
  - 491 *Anthericum ramosum*: Biotopflächen 5, 6, 7, 18, 19, 49, 60, 101, 124, 139, 151, 201, 210, 212, 215, 222, 223, 224, 225, 236, 253, 268, 286, 330, 367, 371, 374, 380, 385, 421, 502, 503, 504, 509, 512, 513, 518, 525, 529, 554, 555, 563, 574, 581, 604, 639, 1214.
  - 2025 *Narcissus radiiflorus*: Biotopflächen 5, 7, 9, 12, 14, 15, 23, 27, 28, 30, 31, 32, 34, 35, 36, 41, 42, 43, 44, 49, 103, 104, 109, 115, 116, 118, 125, 224, 502, 503, 504, 509, 512, 518, 519.
- **Pflanzenarten: Code 10:** Vorkommen lokal / im Gebiet seltener Pflanzenarten (nicht in RL)
  - 392 *Carex pilosa*: Biotopflächen 389, 1200, 1202, 1206.
  - 1868 *Cortusa mattioli*: Biotopfläche 2032.
  - 625 *Equisetum hyemale*: Biotopfläche 219.
- **Pflanzenarten: Code 18:** Besondere pflanzengeografische Bedeutung (unabhängig von der RL OÖ)
  - 2021 *Androsace lactea*: lokale Nordgrenze des Areal; Biotopflächen 329, 330, 337, 1228, 1256.
  - 1734 *Asperula neilreichii*: lokale Nordgrenze des Areal; Biotopflächen 329, 330.

- 507 *Buxus sempervirens*: einziges Vorkommen im Steyreinzugsgebiet (vgl. Essl 2002); Biotopfläche 420.
- 2112 *Cirsium pannonicum*: lokale Westgrenze des Areals; eines von zwei Vorkommen im Steyreinzugsgebiet (Essl et al. 2001); Biotopfläche 1237.
- 1542 *Euphorbia austriaca*: lokale Nordgrenze des Areals, Nordostalpenendemit; Biotopflächen 49, 137, 139, 157, 199, 201, 1209, 1217, 1219.
- 1490 *Galium truniacum*: lokale Nordgrenze des Areals, Nordostalpenendemit; Biotopfläche 1228.
- 1673 *Helicotrichon parlatorei*: lokale Nordgrenze des Areals; Biotopfläche 2013.
- 2881 *Hieracium cymosum*: neu für die Alpen Oberösterreichs (Essl et al. 2001); Biotopfläche 1249 (neu f. o.ö. Alpenraum)
- 4280 *Jovibarba hirta*: lokale Westgrenze des Areals; Biotopflächen 53, 330, 354, 367, 371, 380, 385, 1228.
- 2209 *Linum viscosum*: Mollner Becken ist Zentrum eines disjunktes kleinen Areals in den östlichen Kalkvoralpen Oberösterreichs; Biotopflächen 9, 49, 124, 125, 236, 502, 507, 509, 518, 550, 555.
- 1550 *Pulmonaria kernerii*: lokale Nordgrenze des Areals, Nordostalpenendemit; Biotopflächen 137, 139, 185, 199, 554, 555, 559, 1217, 1219, 2013, 2032.
- 1837 *Seseli austriacum*: lokale Nordgrenze des Areals; Biotopflächen 53, 267, 337, 367, 371, 380, 385, 393, 1228, 1248, 1253, 1256, 2013.

### 3.1.2. Wertmerkmale zu Vegetationseinheiten und Biotoptypen

Da noch keine oberösterreichweit gültige Wert- bzw. Gefährdungsliste der Biotoptypen bzw. Pflanzengesellschaften vorliegt, wurden die Bewertungen bzw. Gefährdung, Seltenheit und Diversität einerseits aus der Literatur (Ellmayer & Traxler 2000, Essl 1998, Essl et al. 2002, Holzner et al. 1989, Krisai & Schmidt 1983, Pils 1994 und 1999), andererseits aus Erfahrungswerten (regionale und landesweite Raumkenntnis der Bearbeiter) abgeleitet. So sind für die Biotoptypen des mageren Grünlandes (trocken oder feucht; inkl. Brachen) aufgrund ihrer bundesweiten Gefährdung durch Nutzungsaufgabe (und damit geduldeter Bewaldung), durch Düngung (Ertragsgewinn) oder anderweitige Nutzung (z.B. gezielte Aufforstung, Verbauung) eine hohe Gefährdung gegeben. Ihr hoher Wert ergibt sich weiters durch die hohe Diversität an spezialisierten und gefährdeten Pflanzenarten. Einen ebenfalls hohen Wert haben Nassstandorte des Offenlandes wie z.B. Moore, Naßgallen etc., ihre Gefährdung ist vor allem durch Drainage und Nutzungsintensivierung bzw. Nutzungsänderung (Aufforstung) gegeben. Bei den Wäldern wurden naturnahe Bestände (standortsgerechte Baumarten in standortsgerechter Häufigkeitsverteilung, Naturverjüngung, Altersklassen-, Totholz- und Strukturvielfalt, naturnaher Unterwuchs, kleinräumige Nutzung) hoch bewertet, da eine forstlich Umwandlung in naturfernere Fichtenforste als Gefährdung besteht. Aufgrund ihrer sehr großen Flächen und mäßiger Diversität wurden die mesophilen Rotbuchenbestände dabei mit etwa mittlerem Wert bemessen, artenreiche Bestände und Wälder an Sonderstandorten aufgrund ihrer geringeren Verbreitung und ihrer großen Diversität mit hohem Wert (z.B. Kalk-Trockenbuchenwälder, naturnahe Schluchtwälder, Schneeheide-Kiefernwälder). Dasselbe gilt für bestimmte Typen des natürlichen Offenlandes wie z.B. trockene Felsrasen. Naturnahe Gewässer wurden ebenfalls hoch bewertet, auch wenn z.B. im Fall kleiner Bäche im Oberlauf oft keinerlei Vegetation vorhanden war. Hier ist die Naturnähe über die fehlende Verbauung, den Gewässerverlauf, die Lage in hochwertigem terrestrischen Umland sowie eine offensichtlich hohe Wasserqualität ableitbar.

Die hieraus erfolgten Zuordnungen der Wertmerkmale aller einzelnen Vegetationseinheiten bzw. Biotoptypen sind im Anhang aufgelistet (siehe dort). Es sind für die Vegetationseinheiten des Untersuchungsgebietes die Wertmerkmale mit den Codes 11, 12 und 13 (siehe Anhang Liste „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“) und für die Biotoptypen jene mit den Codes 64 und 65 (siehe Anhang Liste „Biotoptypen und Biotopflächen“)

vergeben worden. Als Bezugsräume sind mit „lokal“ das Untersuchungsgebiet, mit „regional“ die östlichen Kalkvoralpen Oberösterreichs gemeint.

Bei den Biotoptypen wurden die Wertmerkmale mit den Codes 61 (besondere Ausprägung) und 62 (naturraumtypische Ausprägung) für jeden Einzelfall (Biotopfläche) direkt zugeordnet. Dasselbe gilt analog bei den Vegetationseinheiten für die Wertmerkmale mit den Codes 17 und 19. Nachdem es sich hier – anders als bei den Codes 11-13, 64, 65 – um eine individuelle Auswahl nur eines Teils der Flächen eines bestimmten Biotoptyps bzw. einer Vegetationseinheit handelt, können für diese neben der Definition im Arbeitstitel keine weiteren allgemeinen Zuordnungskriterien angegeben werden.

### 3.1.3. Sonstige Wertmerkmale

Das Wertmerkmal mit dem Code 104 (überregionale Bedeutung als Trittsteinbiotop) wurde im Gebiet nicht vergeben. Das Wertmerkmal mit dem Code 105 (Teil eines großflächigen naturnahen Bestandes) wurde dann vergeben, wenn die Biotopfläche mit weiteren angrenzenden Biotopflächen ein zusammenhängendes, größeres naturnahes Gebiet bildet bzw. als kleiner Teil – unabhängig seiner sonstigen Wertmerkmale – in einem solchen Gebiet liegt.

## 3.2. Erläuterungen zur Bewertung in Wertstufen

Die Bewertungsmatrix (**Tabelle 8**) setzt sich aus den getrennten Bewertungen von Pflanzenarten, Pflanzengesellschaften und Biotoptypen nach dem Schwellenwertverfahren laut Kartieranleitung zusammen. Nach demselben Verfahren wurde daraus eine Gesamtbewertung für die jeweilige Biotopfläche erarbeitet, wobei die jeweils höchste Wertstufe der einzelnen Bewertungen (Pflanzenarten, Pflanzengesellschaft, Biotoptyp) jene der Gesamtbewertung ergab. Als Bezugsräume sind mit „lokal“ das Untersuchungsgebiet, mit „regional“ die östlichen Kalkvoralpen Oberösterreichs gemeint. Zu den Bewertungsinhalten siehe auch das vorige Kapitel und die beiden Listen im Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“ und „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“.

### Bewertung Pflanzenarten:

Die Codes für die wertbestimmenden Merkmale der Pflanzenarten wurden auf der Datenbasis der Datenbank-Berichte erarbeitet und in eine eigene Spalte in der untenstehenden **Tabelle 8** eingetragen. In einem zweiten Schritt wurde die Bewertung der Biotopfläche anhand der Pflanzenarten vorgenommen. Die Populationsstärke und –beständigkeit der Arten wurde berücksichtigt, was sich besonders bei gefährdeten, aber nur einzeln vorkommenden Baumarten oft als Tieferstufung auswirkte (Tanne, Bergulme, besonders in Aufforstungen). Anmerkung für die Bergulme: Deutliche rezente Hinweise auf das Ulmensterben kann für wenige Biotopflächen angenommen werden (z.B: 1248, 1250).

### Bewertung Vegetationseinheiten (=Pflanzengesellschaften) und Biotoptypen:

Die Zuordnung der allgemein gültigen Codes für die wertbestimmenden Merkmale von Pflanzengesellschaften und Biotoptypen siehe das vorige Kapitel und die entsprechenden Listen im Anhang („Biotoptypen und Biotopflächen“ sowie „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“). Es wird aus Umfangsgründen der Tabelle für die übrigen Wertmerkmale auf die Inhalte der vorliegenden Datenbank verwiesen, lediglich Code 61 (Besondere / seltene Ausprägung des Biotoptyps) und Code 62 (Naturraumtypische / repräsentative Ausprägung des Biotoptyps) wurden in **Tabelle 8** angegeben, wenn sie als Kriterium zur Höherbewertung wesentlich waren.

Die Zuordnung zu Wertstufen (201 bis 206) auf der Ebene Vegetationseinheit bzw. Biotoptyp ist ebenfalls den vorhin genannten Listen des Anhanges zu entnehmen, was aber nur für naturnahe Ausprägungen gilt. Die dort genannten Wertstufen sind in der **Tabelle 8** noch durch die Situation in der jeweiligen Biotopfläche modifiziert. So war für die Bewertung weiters der Zustand (Naturnähe, Struktur, floristische Ausprägung etc.) der

Pflanzengesellschaft, vor allem aber des Biotoptyps der jeweiligen Biotopfläche (vgl. Kartieranleitung: Kap. 4.6.3 Zusammenfassende Bewertung), bei Teilflächen eventuell auch der Flächenanteil an der gesamten Biotopfläche wesentlich. Weiters fand die landschaftsprägende Funktion etwa von Hecken oder großflächige Ausbildung naturnaher Wälder in der Bewertung Berücksichtigung.

#### Wertstufen nach der Kartieranleitung (genaue Definitionen siehe dort im Kapitel 4.6.3)

- Code 201: Besonders hochwertige Biotopfläche
- Code 202: Hochwertige Biotopfläche
- Code 203: Erhaltenswerte Biotopfläche
- Code 204: Entwicklungsfähige Biotopfläche mit hohem Entwicklungspotential
- Code 206: Entwicklungsfähige Biotopfläche mit mäßigem bis geringen Entwicklungspotential

#### Erläuterung der Tabellen-Spalten und ihrer Abkürzungen (Tabelle 8):

- *Biotopnummer*: ohne Projekt- (199903) und ohne Gemeinenummer (40909).
- *FF*: x=als Forstfläche aufgenommen (Forsterhebungsblatt).
- *Codes Arten*: d.h. Codes der Wertbestimmenden Merkmale für Pflanzenarten nach EDV-Verarbeitung. Wegen besserer Interpretierbarkeit gelten zusätzliche Abkürzungen: u =Bergulme (*Ulmus glabra*), cp =Trauben- oder Abbiß-Pippau (*Crepis praemorsa*), R =Rote Liste OÖ Vorwarnstufe, \*Zahl =Anzahl der Arten mit dem entsprechenden Code.
- *Wert Arten*: Vorkommen der Pflanzenarten führt zur Gesamtbewertung mit dem angeführten Code (201 bis 206).
- *Codes Gesellschaften*: s. oben.  
11=Vorkommen überregional seltener/gefährdeter Pflanzengesellschaften  
12=Vorkommen lokal/regional seltener/gefährdeter Pflanzengesellschaften
- *Wert Gesellschaften*: Vorkommen der Pflanzengesellschaften (=Vegetationseinheiten) führt zur Gesamtbewertung mit dem angeführten Code (201 bis 206).
- *Codes Typen*: s. oben.  
61=Besondere/seltene Ausprägung des Biotoptyps [nur fallweise angegeben]  
62=Naturraumtypische/repräsentative Ausprägung des Biotoptyps [nur fallweise angegeben]  
64= Vorkommen überregional seltener / gefährdeter Biotoptypen  
65=Vorkommen lokal / regional seltener oder gefährdeter Biotoptypen
- *Wert Typen*: Vorkommen der Biotoptypen führt zur Gesamtbewertung mit dem angeführten Code (201 bis 206).
- *Gesamtbewertung*: Code (201 bis 206).
- *() In Klammer gesetzt*: für Bewertungen, die sich auf lediglich kleine Teilflächen beziehen.
- *- Durchgestrichen*: Ausnahmeweise bei Beständen Magerwiesenarten mit hohem naturschutzfachlichem Wert, die sich in jungen Aufforstungen befinden. Gesamtbewertung 204. Als Beispiel: Biotopfläche Nr. 106.

Biotopnummer	FF	Codes Arten	Wert Arten	Codes Gesellschaften	Wert Gesellschaften	Codes Typen	Wert Typen	Gesamtbewertung
1		113, R*4	202	11, 12	201	65	202	201
2		5	204	12	203	65	202	202
3		111cp, R*5	202	(11), 12	202	64	202	202
4		R*8	203	-	203	-	203	203
5		3, 113*4, 9, R*7	202	11, 12	201	64, 65	201	201
6		3, 113*2, 9, R*2	202	-	203	-	203	202
7		3*4, 111cp, 113*3, 9, R*9	201	11	201	64	201	201
8		R	204	-	203	61, 62	202	202
9		3*2, 113*3, 18, 9, R*5	202	11	201	64	201	201
10		R	204	-	203	-	203	203
11	x	-	-	-	-	-	206	206
12		3*4, 113*5, 9, R*6	202	11, 12	201	64, 65	201	201
13		-	-	-	203	61	202	202
14		3*2, 113, 9, R*5	202	12	202	64	202	202
15		3*2, 113, 9, R*7	202	11, 12	201	64	201	201
16		R*3	203	11, 12	202	64, 65	202	202
17		112u	203	-	203	62	203	203
18		3*3, 113*3, 9, R*11	202	11, 12	201	64, 65	202	201
19		3*3, 113*7, 9, R*7	202	11, 12	201	64	201	201
20		-	-	(12)	(202)	65	202	202
21		R	204	-	203	62	202	202
22	x	-	-	-	-	-	206	206
23		3*3, 113*2, 9, R*6	202	11	201	64	201	201
24		3, 113, R*6	203	(11), 12	202	64	202	202
25		R*7	203	12	202	64	202	202
26		3*4, 113*4, R*8	202	(11), 12	202	64	202	202
27		3*5, 113*4, 9, R*8	202	11, 12	201	64	201	201
28		3*3, 113*2, 9, R*5	202	11, 12	201	64	201	201
29		-	-	-	-	-	203	203
30		3*3, 113*2, 9, R*6	202	12	202	64, 65	202	202
31		3*3, 113*2, 9, R*8	202	11, 12	201	61, 64	201	201
32		3*2, 113, 9, R*8	202	11, 12	202	64	202	202
33		112u, R	203	-	203	-	203	203
34		3*3, 111cp, 112u, 113, 9, R*6	201	11, 12	201	64, 65	201	201
35		3*4, 111cp, 113*2, 9, R*5	201	11, 12	201	64, 65	201	201
36		3*2, 113, 9, R*5	202	12	202	61	203	202
37		3, 112u, 113, 115	203	-	203	62	202	202
38		R	204	-	-	-	203	203
39		3, 113, R*5	203	11, 12	202	64, 65	202	202
40		3, 113*2, R*5	202	11, 12	202	64	202	202
41		3*2, 113, 9, R*5	202	11, 12	201	64, 65	201	201
42		3*5, 113*4, 9, R*4	202	11	202	64	202	202
43		3*3, 113*2, 9, R*3	202	(11)	(202)	(64), 62	202	202
44		3*6, 113*5, 9, R*4	202	(11), 12	202	64	202	202
45	x	-	-	-	-	-	206	206
47		5	204	-	-	-	203	203
48		3*3, 112u, 113*2, R*2	202	-	203	61	201	201
49		3*5, 113*5, 9*2, 18*2, R*5	202	11	202	64	202	202
50	x	-	-	-	-	-	206	206
51		112u	203	-	203	-	203	203
52		112u	203	-	203	61	201	201
53		3, 113, 18*2, R	202	12	202	65	202	202

Biotopnummer	FF	Codes Arten	Wert Arten	Codes Gesellschaften	Wert Gesellschaften	Codes Typen	Wert Typen	Gesamtbewertung
54	x	-	-	-	-	-	206	206
55		3, R*2	203	-	203	-	203	203
56		3*3, 113*2, R*3	202	12	202	65	202	202
57	x	-	-	-	-	-	204	204
58		3*2, 113, R	202	-	203	62	202	202
59	x	-	-	-	-	-	206	206
60		3, 113, 9	202	-	203	62	202	202
61		-	-	-	-	65	201	201
62	x	-	-	-	-	-	206	206
63	x	-	-	-	-	-	206	206
64		3*3, 113*2	202	-	203	65	202	202
65	x	-	-	-	-	-	206	206
66	x	-	-	-	-	-	206	206
67	x	-	-	-	-	-	206	206
68	x	-	-	-	-	-	206	206
69		-	-	-	204	-	204	204
70		3*2, 113*3, R*3	202	11	202	64	202	202
71	x	-	-	-	-	-	206	206
72		-	-	-	-	65	202	202
73		3, 112u, 113, R	202	-	203	62	202	202
74		-	-	-	203	-	203	203
75	x	-	-	-	-	-	206	206
76	x	3	204	-	-	-	204	204
77	x	-	-	-	-	-	206	206
78		3, R	203	12	203	61, 65	202	202
79	x	-	-	-	-	-	204	204
80	x	3, R	204	-	-	-	204	204
81	x	-	-	-	-	-	204	204
82		R*2	203	-	203	61	202	202
83	x	-	-	-	-	-	204	204
84		3, 112u, R	202	-	202	61	201	201
85	x	-	-	-	-	-	206	206
86		R	204	-	-	(64)	(202)	202
89	x	3, R	204	-	-	-	204	204
90	x	-	-	-	-	-	206	206
91		3, 113, R	203	-	203	-	203	203
92	x	3, R	204	-	-	-	204	204
93	x	-	-	-	-	-	206	206
94		3, 113	203	(12)	203	(65)	203	203
95	x	-	-	-	-	-	206	206
96		112u, R*2	203	12	202	61	201	201
97		5	204	(12)	(202)	61, 65	201	201
98	x	-	-	-	-	-	206	206
99	x	-	-	-	-	-	206	206
101		3*3, 113*5, 9, R*5	202	11	201	64	201	201
102	x	R	206	-	-	-	206	206
103		3*3, 112, 113*2, 9, R*8	201	11, 12	201	64	202	201
104		3*2, 112u, 113, 115, 9, R	202	-	-	62	202	202
105		112, 113, 115, R	202	-	-	-	203	202
106	x	3, 111cp	204	-	-	-	204	204
107		3*2, 111cp, 113	201	11	201	64, 65	201	201
108		-	-	-	-	-	203	203
109		3*3, 111cp, 113*2, 115, 9, R*6	201	11	201	64	201	201
110	x	112u, 115, R	204	-	-	-	204	204

Biotopnummer	FF	Codes Arten	Wert Arten	Codes Gesellschaften	Wert Gesellschaften	Codes Typen	Wert Typen	Gesamtbewertung
111		3*2, 113*4, R*7	202	11, 12	202	64, 65	202	202
112		3, 113	203	-	-	-	203	203
113	x	R	204	-	-	-	206	206
114		112u	203	-	-	-	203	203
115		3, 112u, 9, R	202	-	-	62	202	202
116		3, 9, R*2	202	11	202	64	202	202
117		112u, 113, R	203	-	-	-	203	203
118		3*2, 9, R*5	202	11, 12	201	64, 65	201	201
119	x	-	-	-	-	-	206	206
120		112u, 115, R	203	-	-	-	203	203
121		3*5, 111cp, 112, 113*7, R*3	201	11	201	64	201	201
122	FF	112u	204	-	-	-	204	204
123		3, 113*2, R*4	202	11	202	64	202	202
124		3*2, 113*3, 9, 18, R*6	202	11	202	64, 61	201	201
125		3*3, 111 (Rosa glauca), 113*2, 9, 18, R*6	201	11, 12	201	64, 65	201	201
126		3, 113*2, R*2	202	11, 12	201	64, 65	201	201
127	x	-	-	-	-	-	206	206
128		5	204	-	-	65, 62	202	202
129		-	-	-	-	65, 61	201	201
130	x	R	206	-	-	-	206	206
131		113, 115	202	12	202	65	202	202
132	x	-	-	-	-	-	206	206
133		3*2, 113*4, R*4	202	11	201	64	201	201
134		112u, 115	203	12	202	65	202	202
135		112u, R	203	-	203	-	203	203
136	x	-	-	-	-	-	206	206
137		3*2, 112u, 113*2, 18*2, R	202	-	203	-	203	202
138	x	-	-	-	-	-	206	206
139		3*3, 112*2u, 113*5, 9, 18*2, R*3	201	(11), 12	201	65, 61	201	201
140	x	-	-	-	-	-	204	204
141		-	-	(12)	203	-	203	203
142		-	-	-	203	-	203	203
143		-	-	-	203	65	202	202
144		3, 112u, R	202	12	202	65	202	202
145		3, R	203	-	203	-	203	203
146	x	-	-	-	-	-	204	204
147		-	-	-	204	-	204	204
148	x	-	-	-	-	-	206	206
150	x	-	-	-	-	-	206	206
151		3, 112u, 113*2, 9, R*2	202	12	202	65, 61	201	201
152	x	-	-	-	-	-	206	206
153		-	-	-	203	-	203	203
154		-	-	-	203	-	203	203
155		3, 112u, R	203	12	203	65	203	203
156	x	-	-	-	-	-	206	206
157		112u, 115, 18	203	12	202	65	202	202
158		-	-	-	-	65	202	202
159		-	-	12	202	65	202	202
160	x	-	-	-	-	-	206	206
161		3, 112u, 113, R	202	-	203	-	203	202
162	x	-	-	-	-	-	204	204
163		3, 112u, 113	202	12	202	65, 61	201	201

Biotopnummer	FF	Codes Arten	Wert Arten	Codes Gesellschaften	Wert Gesellschaften	Codes Typen	Wert Typen	Gesamtbewertung
164		R	204	-	204	-	204	204
165		3, R*3	202	12	202	65	202	202
166	x	-	-	-	-	-	204	204
167		112u	203	11	202	64	202	202
168		112u	203	-	203	-	203	203
169		3, 112u, 113, R	203	-	203	65	203	203
170	x	-	-	-	-	-	206	206
171	x	-	-	-	-	-	206	206
172	x	-	-	-	-	-	204	204
173		3, 113, R	202	-	204	-	204	204
174	x	-	-	-	-	-	206	206
175		3, 112u, R	202	-	203	65	202	202
176	x	112u	206	-	-	-	206	206
177	x	-	-	-	-	-	206	206
178		3, 112u, R*2	202	(12)	(202), 203	61, 65	201	201
179		3, 112u, R	203	-	203	-	203	203
180		112u, 113	203	-	203	-	203	203
181		3, 113	203	-	203	-	203	203
182		-	-	-	-	61, 65	201	201
183		R	204	12	202	65	202	202
184	x	-	-	-	-	-	204	204
185		112u, 18	203	12	202	12	202	202
186	x	-	-	-	-	-	206	206
187	x	-	-	-	-	-	206	206
188		-	-	-	203	-	203	203
189	x	-	-	-	-	-	206	206
190		112u, 113, R	203	(12)	203	(65)	203	203
191		3, 112u, 113*2	202	-	203	-	203	202
192	x	-	-	-	-	-	206	206
193		3*2, 113*2	202	-	203	62	202	202
194		-	-	-	203	61	202	202
195		-	-	-	-	-	203	203
196	x	-	-	-	-	-	206	206
197		-	-	-	203	-	203	203
198	x	-	-	-	-	-	206	206
199		18*2, R	203	(11), 12	202	(64), 65	202	202
201		3*3, 113*7, 115, 9, 18, R*7	201	11	201	64	201	201
202		3*2, 5, 113*4, 115, R*6	202	11	202	64	202	202
203		3*3, 113*4, R*5	202	12	202	12	202	202
204		3*4, 113*7, R*6	202	11	201	64	201	201
205		3*3, 113*6, R*7	202	11, 12	201	64	201	201
206		-	-	-	-	65	202	202
210		113, 9, R*4	202	11	202	64	202	202
211		3, 113, R*5	202	11	202	64	202	202
212		3*2, 113*4, 9, R*4	202	11	201	64	201	201
213		3*2, 113*4, R*6	202	11	201	64	201	201
214		113, R*3	202	11	202	64	202	202
215		3, 5, 113*2, 9, R*7	202	11	202	64	202	202
216		3, 113, R*6	202	12	203	64	203	202
217		5, R*3	204	-	204	-	204	204
218		3, 5, 112u, 115, R*6	202	12	203	64	203	202
219		113, 10, R*4	204	12	204	65	204	204
220		113, 115, R	203	-	203	-	203	203
221		3*2, 113*2, R*6	202	11	202	64	202	202

Biotopnummer	FF	Codes Arten	Wert Arten	Codes Gesellschaften	Wert Gesellschaften	Codes Typen	Wert Typen	Gesamtbewertung
222		3, 113*3, 9, R*5	202	11	201	65	201	201
223		3, 9, R*3	203	11	202	64	202	202
224		3*4, 113*4, 9*2	202	11, 12	202	64	202	202
225		3*2, 112u, 113*3, 115, 9, R*5	202	11, 12	202	64	202	202
226		3, 112, R*8	203	12	203	61, 65	202	202
227		-	-	-	-	61	202	202
228		3, 112u, 113*3, R*7	202	11, 12	202	64, 65	202	202
229		3, 113, R*3	202	-	203	65	203	202
230		-	-	-	-	65	202	202
231		112u, 115, R	203	12	203	-	203	203
232		115, R	204	12	203	61	202	202
233		-	-	-	-	65	203	203
234		112u, 113, 115, R	202	12	202	65	202	202
235	x	-	-	-	-	-	206	206
236		3*3, 113*3, 9, 18, R*4	202	11	201	64	201	201
240	x	-	-	-	-	-	206	206
241	x	-	-	-	-	-	206	206
242	x	R	204	-	-	-	204	204
243	x	-	-	-	-	-	206	206
244		R*2	204	-	203	-	203	203
245		-	-	-	203	-	203	203
246	x	-	-	-	-	-	204	204
247		3, R	203	-	203	-	203	203
248	x	3, R	204	-	204	-	204	204
249	x	-	-	-	-	-	204	204
250		3, 112u, 113	203	-	203	-	203	203
251		3, 5, 112u, 113	202	12	202	62	202	202
252	x	-	-	-	-	-	204	204
253		112u, 9, R	203	12	202	65	202	202
254	x	-	-	-	-	-	206	206
255	x	-	-	-	-	-	206	206
256	x	-	-	-	-	-	206	206
257		3, 112u, 113, R	203	-	203	-	203	203
258		3, 112u, 113, R	203	-	204	-	204	203
259		112u, 113, R	203	-	203	61	202	202
261	x	-	-	-	-	-	206	206
262	x	-	-	-	-	-	204	204
263		112u, 113	203	-	204	-	203	203
264		112u	203	-	203	-	203	203
265		112u	203	-	-	-	203	203
266		R	204	-	204	-	204	204
267		113, 18, R	203	12	202	65	202	202
268		112u, 113*2, 9, R*6	202	12	202	61, 65	201	201
269	x	112u	206	-	-	-	206	206
270	x	-	-	-	-	-	206	206
271		3, 5, 112u, 113*2, R	202	-	203	62	202	202
272		-	-	-	203	-	204	203
273		112u	203	-	203	-	203	203
274	x	-	-	-	-	-	206	206
275		3, R	204	-	204	-	204	204
276		-	-	-	204	-	204	204
277	x	-	-	-	204	-	204	204
278		115, R	204	(12)	203	-	203	203
279	x	-	-	-	-	-	206	206

Biotopnummer	FF	Codes Arten	Wert Arten	Codes Gesellschaften	Wert Gesellschaften	Codes Typen	Wert Typen	Gesamtbewertung
280	x	-	-	-	-	-	206	206
281		112u, R	203	-	203	-	203	203
282		5, 112u, 113*2, R	203	-	203	-	203	203
283		3, 112u, R	203	-	203	-	203	203
284	x	-	-	-	-	-	206	206
285		R	204	-	204	-	204	204
286		113*2, 9, R*2	202	11	202	61	202	202
287	x	-	-	-	-	-	206	206
288		112u	204	-	204	-	204	204
289		112u, 115	203	-	203	-	203	203
290	x	-	-	-	-	-	204	204
291		112u, R	204	-	204	-	203	203
292	x	-	-	-	-	-	204	204
293	x	-	-	-	-	-	206	206
294		3, 112u, R	203	-	203	61	202	202
295		3, 112u, R	202	12	202	61	202	202
296	x	-	-	-	-	-	206	206
297		112u	203	-	203	-	203	203
298		112u	203	-	203	-	203	203
299		112u, 113, R*2	203	-	203	-	203	203
300	x	-	-	-	-	-	206	206
301		-	-	-	203	-	203	203
302		R	204	-	204	-	204	204
303	x	3, 113	204	-	204	-	204	204
304		3, 113	203	-	203	-	203	203
305	x	-	-	-	204	-	204	204
306		112u, 115, R	203	-	203	-	203	203
307	x	-	-	-	-	-	206	206
308		115, R	204	-	-	204	204	204
309	x	-	-	-	-	-	206	206
310	x	-	-	-	-	-	206	206
311	x	-	-	-	-	-	206	206
312		3, 112u, 113*2, R	202	-	203	62	202	202
313		R	204	-	203	-	203	203
314	x	-	-	-	-	-	206	206
315		-	-	-	203	-	203	203
316	x	-	-	-	-	-	206	206
317	x	-	-	-	-	-	206	206
318		R	204	-	204	-	204	204
319		3, R	204	-	204	-	204	204
320		112u	203	-	203	-	203	203
321		R	204	-	203	61	202	202
322	x	-	-	-	-	-	206	206
323	x	-	-	-	-	-	206	206
324	x	-	-	-	-	-	206	206
325	x	-	-	-	-	-	206	206
326	x	-	-	-	-	-	206	206
327	x	-	-	-	204	-	204	204
328	x	-	-	-	-	-	206	206
329		3, 113, 18*2, R*2	202	12	202	61, 65	201	201
330		3, 113, 9, 18*2, R	202	12	202	61, 65	201	201
331		R	204	-	203	-	203	203
332	x	-	-	-	-	-	204	204
333		3, R	204	-	204	-	204	204

Biotopnummer	FF	Codes Arten	Wert Arten	Codes Gesellschaften	Wert Gesellschaften	Codes Typen	Wert Typen	Gesamtbewertung
334		-	-	-	204	-	204	204
335	x	-	-	-	-	-	206	206
336		-	-	-	-	-	204	204
337		3, 113*2, 18*2, R	202	12	202	61, 65	201	201
338		3, 112u, R	203	-	203	-	203	203
339		3, 113, R	204	-	204	-	204	204
340	x	3, R	204	-	-	-	204	204
341	x	R	-	-	-	-	206	206
342		3, R	203	-	203	-	203	203
343		3, R	204	-	204	-	204	204
344	x	-	-	-	-	-	206	206
345	x	-	-	-	-	-	206	206
346	x	-	-	-	-	-	206	206
347	x	-	-	-	-	-	206	206
348	x	-	-	-	-	-	204	204
349	x	-	-	-	-	-	206	206
350	x	-	-	-	204	-	204	204
351	x	-	-	-	-	-	206	206
352		3, 112u, R	202	-	203	62	202	202
353		112u	203	-	203	-	203	203
354		3*2, 112u, 113, 18, R	202	12	202	61, 65	201	201
355		113, R	203	12	202	65	202	202
356	x	-	-	-	-	-	206	206
357	x	-	-	-	-	-	206	206
358		3, 112u, R	202	-	203	62	202	202
359		3, 112u, 113, R	203	-	-	-	203	203
360		3, 112u, R	204	-	204	-	204	204
361	x	-	-	-	-	-	206	206
362	x	-	-	-	-	-	206	206
363		R	204	12	202	65	202	202
364	x	-	-	-	-	-	206	206
365	x	-	-	-	206	-	206	206
366	x	-	-	-	-	-	206	206
367		113, 9, 18*2, R*2	202	12	202	61, 64	201	201
368	x	-	-	-	-	-	206	206
369		R	204	-	204	-	204	204
370	x	3, 113	206	-	-	-	206	206
371		3*3, 112u, 113*3, 9, 18*2, R*2	202	12	202	61, 65	201	201
372		3*2, 113, R*5	202	12	202	64	202	202
373		112u	204	-	204	-	204	204
374		3, 113, 9, R*6	202	11	201	64	201	201
375		3*2, 112u, 113, R	203	12	203	65	203	203
376	x	-	-	-	-	-	206	206
377		-	-	-	204	-	204	204
378	x	-	-	-	-	-	206	206
379	x	-	-	-	-	-	204	204
380		3*2, 112u, 113, 9, 18*2, R	202	12	201	65	201	201
381		3, 112u, R*2	202	-	203	61, 65	201	201
382	x	-	-	-	-	-	206	206
383	x	-	-	-	-	-	206	206
384	x	-	-	-	-	-	206	206
385		3, 113*2, 9, 18*2	202	12	201	61, 65	201	201
386		3, 112u, R	204	-	204	-	204	204
387	x	-	-	-	-	-	206	206

Biotopnummer	FF	Codes Arten	Wert Arten	Codes Gesellschaften	Wert Gesellschaften	Codes Typen	Wert Typen	Gesamtbewertung
388	x	-	-	-	-	-	206	206
389		3, 10, R	203	-	203	61, 65	201	201
390	x	-	-	-	-	-	206	206
391		3, 112u, R	203	-	203	-	203	203
392	x	-	-	-	-	-	206	206
393		3, 112u, 18	203	(12)	203	62	202	202
394	x	-	-	-	-	-	206	206
395	x	-	-	-	206	-	206	206
396	x	-	-	-	-	-	206	206
397		112u	203	-	203	-	203	203
398	x	112u	206	-	-	-	206	206
399	x	-	-	-	-	-	206	206
400		3*2, 113, R	203	-	203	-	203	203
401	x	-	-	-	-	-	206	206
402		3, R	203	-	203	62	202	202
403	x	-	-	-	-	-	206	206
404	x	-	-	-	-	-	206	206
405	x	-	-	-	-	-	206	206
406	x	-	-	-	-	-	206	206
407		3*2, 113, R	203	-	203	-	203	203
408	x	-	-	-	-	-	204	204
409		-	-	-	203	-	203	203
410		-	-	-	203	-	203	203
411	x	-	-	-	-	-	206	206
412		3*2, 112u, 113*2, 115, R*7	202	12	202	64	202	202
413		5, 112u, 113, 115	202	-	203	62	202	202
414	x	-	-	-	-	-	206	206
415	x	-	-	-	-	-	204	204
416		112u	203	-	203	-	203	203
417	x	-	-	-	-	-	206	206
418	x	-	-	-	-	-	206	206
419	x	-	-	-	-	-	206	206
420		3, 112u, 113, 115, 18, R*3	202	-	203	-	203	202
421		3*2, 112u, 113*2, 115, 9, R*3	202	(11), 12	202	(64), 65	202	202
422	x	-	-	-	-	-	206	206
423	x	-	-	-	-	-	206	206
424		112u	203	-	-	-	203	203
425	x	-	-	-	-	-	206	206
426	x	-	-	-	-	-	206	206
427		112u, R	203	-	203	-	203	203
428	x	-	-	-	-	-	206	206
429		112u, R	203	11	202	64	202	202
430	x	112u, 113, R	204	-	-	-	204	204
431	x	-	-	-	-	-	206	206
432	x	-	-	-	-	-	206	206
501		3*3, 111cp, 113*3, R*5	201	11	201	64	201	201
502		3*7, 111cp, 113*6, 9*2, 18, R*6	201	11	201	64	201	201
503		3*2, 113, 9*2, R*2	202	11	202	64	202	202
504		3*3, 113*3, 9*2, R*8	202	(11), 12	202	64	202	202
505		-	-	-	203	62	202	202
506		-	-	-	-	61	202	202
507		3*4, 113*4, 18, R*8	202	12	202	64	202	202
508		5, R	204	-	203	-	203	203

Biotopnummer	FF	Codes Arten	Wert Arten	Codes Gesellschaften	Wert Gesellschaften	Codes Typen	Wert Typen	Gesamtbewertung
509		3*4, 113*4, 9*2, 18, R*4	202	11	202	64	202	202
510		3*4, 113*5, R*6	202	12	202	64	202	202
511	x	R	204	-	-	-	204	204
512		3*4, 113*6, 9*2, R*6	201	11, (12)	202	64, (65)	202	201
513		3, 113, 9, R*6	202	11	202	64	202	202
514		R	204	-	203	62	202	202
515		113*2, R*5	203	(12)	203	62	203	203
516		113, 115, R	204	-	-	-	204	204
517		3, 112u, R*2	203	-	203	62	202	202
518		3*7, 111cp, 113*7, 9*2, 18, R*6	201	11	201	64	201	201
519		3*4, 113*4, 9, R*6	202	11	201	64	201	201
520	x	-	-	-	-	-	204	204
521	x	-	-	-	-	-	206	206
522	x	-	-	-	-	-	206	206
523		113	204	-	203	-	204	203
524	x	112u	204	-	-	-	204	204
525	x	3, 113*2, 9, R*6	202	11	202	64	202	204
526	x	113	204	-	204	-	204	204
527	x	-	-	-	-	-	204	204
528	x	-	-	-	-	-	204	204
529		9, R	204	(11), 12	202	61, (64), 65	201	201
530	x	112u	204	-	204	-	204	204
531	x	R	204	-	204	-	204	204
532		3, 112u, R*2	203	-	204	-	204	203
533	x	112u	206	-	-	-	206	206
534		-	-	-	204	-	203	203
535	x	R*2	204	-	-	-	204	204
536		R*2	204	-	-	-	204	204
537	x	-	-	-	204	-	204	204
538	x	-	-	-	-	-	204	204
539	x	-	-	-	-	-	204	204
540	x	-	-	-	-	-	206	206
541	x	-	-	-	-	-	206	206
542	x	112u	204	-	-	-	204	204
543		113	204	(12)	204	-	204	204
544		-	-	-	-	-	204	204
545		-	-	-	204	65	203	203
546		113, R	203	-	203	62	202	202
547		R	204	-	-	62	202	202
548	x	-	-	-	-	-	204	204
549	x	-	-	-	204	-	204	204
550		3, 113, 18, R*3	202	11	202	64	202	202
551		112u	203	-	203	61	202	202
552	x	-	-	-	-	-	206	206
553		R	204	-	-	-	203	203
554		3, 113, 9, 18, R*3	202	12	202	65	202	202
555		3, 113, 9, 18*2, R*2	202	12	202	65	202	202
556	x	-	-	-	-	-	204	204
557	x	-	-	-	-	-	206	206
558	x	-	-	-	-	-	204	204
559		3, 113*2, 18	202	12	202	61, 65	201	201
560	x	112u	204	-	-	-	206	204
561	x	R	204	-	-	-	204	204

Biotopnummer	FF	Codes Arten	Wert Arten	Codes Gesellschaften	Wert Gesellschaften	Codes Typen	Wert Typen	Gesamtbewertung
562		R	204	-	203	62	202	202
563		5, 112 (Serratula tinctoria) , 9, R*2	203	-	-	-	203	203
564	x	-	-	-	-	-	204	204
565	x	-	-	-	-	-	204	204
566		113	203	-	203	62	202	202
567	x	-	-	-	-	-	204	204
568	x	112u	204	-	204	-	204	204
569	x	-	-	-	-	-	206	206
570	x	-	-	-	-	-	206	206
571	x	-	-	-	-	-	206	206
572	x	-	-	-	-	-	204	204
573	x	113	204	-	-	-	204	204
574	x	9, R*2	204	-	-	-	204	204
575		113	202	-	203	62	202	202
576		-	-	-	203	-	203	203
577	x	-	-	-	-	-	206	206
578	x	-	-	-	-	-	204	204
579	x	-	-	-	-	-	206	206
580		113	203	-	203	-	203	203
581	x	9, R	204	-	-	-	204	204
582	x	-	-	-	-	-	206	206
583	x	-	-	-	-	-	206	206
584	x	-	-	-	-	-	204	204
585	x	-	-	-	-	-	204	204
586	x	-	-	-	-	-	204	204
587		-	-	12	202	61, 65	201	201
588		-	-	-	-	61, 65	201	201
589		-	-	-	203	-	203	203
590	x	R	204	-	-	-	204	204
591	x	-	-	-	-	-	206	206
592	x	112u, R	204	-	-	-	204	204
593	x	-	-	-	-	-	206	206
594		-	-	-	203	62	202	202
595	x	-	-	-	-	-	204	204
596		-	-	-	-	61, 65	201	201
597		-	-	-	-	61, 65	201	201
598		-	-	-	-	65	202	202
599	x	-	-	-	-	-	206	206
600		3, 112u, R*2	203	-	203	62	202	202
601		3, 112u, R*2	203	-	203	-	203	203
602		3, 112u, R*2	203	-	203	61	202	202
603		3, 112u, R*2	204	-	204	-	204	204
604		113, 9, R*4	203	-	203	-	203	203
610		5, 112u, 113*2, 115	202	12	202	61	202	202
611		112u	203	12	202	61	202	202
612		-	-	-	-	65	203	203
613		R	204	12	203	65	203	203
614		112u, R	203	12	202	65	202	202
615		5, 112u, 113, R*2	202	12	202	65	202	202
616		R*2	203	-	203	61	201	201
617		R	204	12	202	65	202	202
618	x	112u	204	-	-	-	204	204
619		3*2, 113, R*2	202	-	203	-	203	202

Biotopnummer	FF	Codes Arten	Wert Arten	Codes Gesellschaften	Wert Gesellschaften	Codes Typen	Wert Typen	Gesamtbewertung
620		R*2	204	-	204	-	204	204
621	x	113, R*5	204	-	-	-	204	204
622		3, 5, 112u, 113*2, R	202	12	203	-	203	202
623		5, 112u, 113, 115, R	202	12	202	62	202	202
624		112u, R	203	12	202	62	202	202
625		-	-	-	-	65	204	204
626		-	-	-	-	61, 65	202	202
627		112u	203	11	202	64	202	202
628		R	204	12	203	65	202	202
629	x	R*3 (randlich)	206	-	-	-	206	206
630		112u	203	12	202	61	202	202
631		-	-	12	204	65	204	204
632		112u, R	203	-	203	-	203	203
633	x	R*2	204	-	-	-	204	204
634		5, 112u, 113, R*2	202	12	202	65	202	202
635		R	204	12	203	65	203	203
636		R	204	-	203	61	202	202
637	x	R	204	-	-	-	204	204
638		3, R*2	203	-	203	62	202	202
639		9, R	204	-	-	-	203	203
640		115, R	204	-	203	61	202	202
641		-	-	-	203	61	202	202
642		112u	203	-	203	65	202	202
643	x	3, 112u, R*3	204	-	-	-	204	204
644		3, 112u, 113	203	12	203	-	203	203
645		3, 112u, 113, R	203	-	203	-	203	203
646		R*5	203	-	203	-	203	203
647		R	204	-	204	-	204	204
648	x	112u, R*2 (randlich)	206	-	-	-	206	206
649	x	-	-	-	-	-	206	206
650	x	-	-	-	-	-	206	206
651		5	204	-	203	65	203	203
652		5, 112u, 113, R*2	202	12	202	65	202	202
660	x	-	-	-	-	-	206	206
661		112u, R	204	-	204	-	204	204
662	x	113	204	-	-	-	204	204
663		?	?	12	202	65	202	202
664		9, R	204	12	202	65	202	202
665		-	-	12	202	65	202	202
666	x	-	-	-	-	-	204	204
667		3, 113, 9, 18*2, R*2	202	12	203	65	203	202
668	x	-	-	-	-	-	206	206
669		R	204	-	203	-	203	203
1200		113, 10	203	-	204	-	204	203
1201	x	-	-	-	-	-	206	206
1202		113, 10	203	-	204	-	204	203
1203	x	-	-	-	-	-	204	204
1204		112u	203	-	203	61	202	202
1205	x	-	-	-	-	-	206	206
1206		3, 112u, 10, R	203	-	204	-	204	203
1207		112u	203	12	203	-	203	203
1208	x	-	-	-	-	-	204	204
1209		3, 112u, 113*2, 18	203	-	204	-	204	203
1210		3, 112u, 113	203	-	203	-	203	203

Biotopnummer	FF	Codes Arten	Wert Arten	Codes Gesellschaften	Wert Gesellschaften	Codes Typen	Wert Typen	Gesamtbewertung
1211		112u	203	-	203	62	202	202
1212	x	3, R	206	-	-	-	-	206
1213		3, 113, R	203	-	203	-	203	203
1214		112u, 113, 9	203	(12)	203	(65)	203	203
1215	x	-	-	-	-	-	206	206
1216		-	-	12	202	65	202	202
1217		3, 5, 113*2, 18*2, R*2	202	12	202	61, 65	201	201
1218		-	-	-	-	62, 65	202	202
1219		3*2, 113, 18*2, R	202	12	202	65	202	202
1220		-	-	-	-	61, 65	201	201
1221		112u, 113	203	-	203	-	203	203
1222	x	-	-	-	-	-	206	206
1223		112u	203	-	203	-	203	203
1224		112u, 113	204	-	204	-	204	204
1225	x	-	-	-	-	-	206	206
1226	x	-	-	-	-	-	206	206
1227		3, 112u, R	203	12	202	61, 65	201	201
1228		112u, 113*2, 18*4	202	12	201	61, 65	201	201
1229	x	112u	206	-	-	-	206	206
1230	x	-	-	-	-	-	206	206
1231		-	-	-	203	62	202	202
1232		3, 113, R*5	203	12	203	65	202	202
1233		-	-	12	202	65	202	202
1234		-	-	-	203	-	203	203
1235		112u	203	-	203	61	202	202
1236		-	-	-	203	62	202	202
1237		3*3, 113*4, 18	202	11	201	64	201	201
1238		3, 112u, R	204	-	204	-	204	204
1239		112u	204	-	204	-	204	204
1240		-	-	-	-	-	204	204
1241		3, 113, R*3	202	12	202	65	202	202
1242		3*2, 4, 112u, 113, R	202	12	202	65	201	201
1243		3, 112u	203	(12)	203	62	202	202
1244	x	R	204	-	-	-	204	204
1245		5, 113	202	-	203	61	202	202
1246		112u	204	-	-	-	204	204
1247		3, 112u, 113, R*2	202	-	203	62	202	202
1248		3*2, 112u, 113, 18, R	202	11	201	65, 61	201	201
1249		3, 112 (Hieracium cymosum !), 114, R*2, 18	201	(11), 12	202	61, 65	201	201
1250		112u	203	12	202	61	202	202
1251		3, R*2	202	-	202	61	201	201
1252		112u	203	12	202	61, 65	201	201
1253		18	204	12	202	61, 65	201	201
1254		3, 113, R*5	202	11	201	61, 64	201	201
1255	x	-	-	-	-	-	206	206
1256		3*2, 113, 18*2, R	202	12	202	61, 65	201	201
1257		3, 112u, R	202	12	202	61	202	202
1258	x	-	-	-	-	-	204	204
1259		3, 112u, R	202	(12)	203	62	202	202
1260		3, 111cp, R*2	201	-	203	65	202	201
1261	x	-	-	-	-	-	204	204
1262		-	-	-	-	65	202	202
1263		3, 112u, 113	202	-	203	62	202	202

Biotopnummer	FF	Codes Arten	Wert Arten	Codes Gesellschaften	Wert Gesellschaften	Codes Typen	Wert Typen	Gesamtbewertung
1264	x	-	-	-	-	-	206	206
1265		112u	203	-	203	-	203	203
1266	x	-	-	-	-	-	204	204
1267		3, 113, 115, R*7	202	-	203	62	203	202
1270		3, 113*2	204	-	204	-	204	204
1271		3, 112u, 113, 115	202	-	-	-	203	202
1272		112u, R	203	-	203	-	203	203
1280		-	-	-	-	65	202	202
1281		-	-	-	-	65	204	204
2000	x	-	-	-	-	-	206	206
2001		3, 113, R*2	203	-	-	-	204	203
2002		3*2, 113, R*2	202	12	202	65	202	202
2003		3*4, 111cp, 113*5, R*2	201	11	201	65	202	201
2004		3, 113, R*3	202	11, 12	202	65	202	202
2005	x	-	-	-	-	-	206	206
2006		-	-	-	203	-	203	203
2007		3, R	203	-	203	-	203	203
2008		3, 113	203	-	203	-	203	203
2009	x	-	-	-	-	-	206	206
2010	x	-	-	-	-	-	206	206
2011	x	-	-	-	-	-	206	206
2012		3, R*2	202	12	202	65	202	202
2013		18*3, R	203	-	203	61	202	202
2014	x	-	-	-	-	-	204	204
2015		-	-	-	203	-	203	203
2016	x	-	-	-	-	-	206	206
2017		-	-	11	201	64	201	201
2018		112u	203	12	202	65	202	202
2019		3*2, 112u, 113, R*2	202	12	202	61, 65	201	201
2020		-	-	-	204	-	203	203
2021		5, 113	202	(11), 12	202	(64), 65	202	202
2022	x	-	-	-	-	-	206	206
2023		-	-	12	202	65	202	202
2024		112u, R*3	203	11	201	64, 65	201	201
2025		3, 112u, 113	202	12	202	61	202	202
2026		112u	203	12	203	-	203	203
2027		3, 112u, R	202	12	202	61	202	202
2028		3, 112u, 113, R*2	202	(11), 12	201	(64), 65	201	201
2029		-	-	11, 12	202	64, 65	202	202
2030		113, R*2	203	(12)	203	(64)	203	203
2031		-	-	-	203	(61)	203	203
2032		3*3, 113*2, 10, 18, R*2	202	12	202	65	202	202
2033	x	-	-	-	-	-	206	206
2034		113	203	-	203	-	203	203
2035		-	-	-	203	-	203	203
2036	x	-	-	-	-	-	204	204
2037	x	-	-	-	-	-	206	206
2038		113	203	-	203	-	203	203
2039	x	-	-	-	-	-	206	206
2040	x	-	-	-	-	-	206	206
2041		-	-	12	202	65	202	202
2042	x	-	-	-	-	-	206	206
2043		R*2	203	12	202	65	202	202
2045		-	-	-	-	-	204	204

Biotopnummer	FF	Codes Arten	Wert Arten	Codes Gesellschaften	Wert Gesellschaften	Codes Typen	Wert Typen	Gesamtbewertung
2050	x	-	-	-	-	-	206	206
2051		112u, R*2	203	12	202	61	201	201
2052		5	204	(12)	(202)	61, 65	201	201
2053		5, 113	202	(11), 12	202	(11), 12	202	202
2054		3, 112u, 113, R*2	202	(11), 12	201	(64), 65	201	201
2070		R	204	-	203	-	203	203
2071		-	-	-	203	-	203	203
2080		-	-	-	-	61	201	201
2081		-	-	-	-	61	201	201

Tab. 8: Bewertungsmatrix nach dem Schwellenwertverfahren. Erklärung siehe Text.

## 4. Naturschutzfachliche Gesamtbetrachtung und Ausblick

### 4.1. Wertvolle Biotopflächen und Biotopensembles

Nach der Kartieranleitung sind folgende Wertstufen gegeben, die Anzahl der Biotopflächen des Untersuchungsgebietes für die jeweilige Wertstufe wird angeführt.

- Code 201: Besonders hochwertige Biotopfläche, 92 Biotopflächen.
- Code 202: Hochwertige Biotopfläche, 183 Biotopflächen.
- Code 203: Erhaltenswerte Biotopfläche, 127 Biotopflächen.
- Code 204: Entwicklungsfähige Biotopfläche mit hohem Entwicklungspotential, 126 Biotopflächen.
- Code 206: Entwicklungsfähige Biotopfläche mit mäßigem bis geringen Entwicklungspotential, 175 Biotopflächen.

In der vorliegenden Datenbankversion 3.11 ist eine Auflistung der Wertstufen nach ihren Biotopflächen nur ohne Angabe der Flächenzahlen und ohne Zuordnung zu Biotoptypen möglich, sodaß diese weiterführende Auswertung der (besonders) hochwertigen Stufen auf der Basis der Bewertung von Biotoptypen und Vegetationseinheiten der vorangegangenen Kapitel abgeleitet wird. Die Flächensumme der hier behandelten Wälder wurde aus den einzelnen Biotoperhebungsblättern (Datenbank) zusammengestellt.

Nennenswerte Flächen erreichen dabei nur naturschutzfachlich hochwertige und besonders hochwertige Wälder sowie das vergleichbar hoch eingestufte trockene Magergrünland (inkl. Halbtrockenrasen).

#### Hochwertige und besonders hochwertige Wälder (inkl. Kleingehölze):

Die Gesamtfläche der Wälder und Forste (inkl. Kleingehölze) beträgt im Untersuchungsgebiet etwa 2584 Hektar (vgl. **Tabellen 1 und 2**), davon sind etwa 916 Hektar oder 35,4%, also ein gutes Drittel, als hochwertig oder besonders hochwertig aus der Sicht des Naturschutzes eingestuft. Es handelt sich dabei vor allem aus großflächigen Rotbuchen- und Rotbuchenmischwälder (inklusive der meist sehr hochwertigen Kalk-Trockenhang-Buchenwälder) sowie geringerflächig um „Sonstige Laubwälder“ (Haupt-Biotoptyp Gruppe Nr. 10; v.a. Eschen- und Bergahorn-reiche Schluchtwälder etc.; Vorkommen vor allem in den höheren Lagen des nördlichen Gebietsteiles, selten auch im Fußbereich der Schlucht zur Krümmen Steyrting). Ihre Verbreitung ist in **Abbildung 10** verdeutlicht, sie erstreckt sich auf das Bergland des gesamten Untersuchungsgebietes.

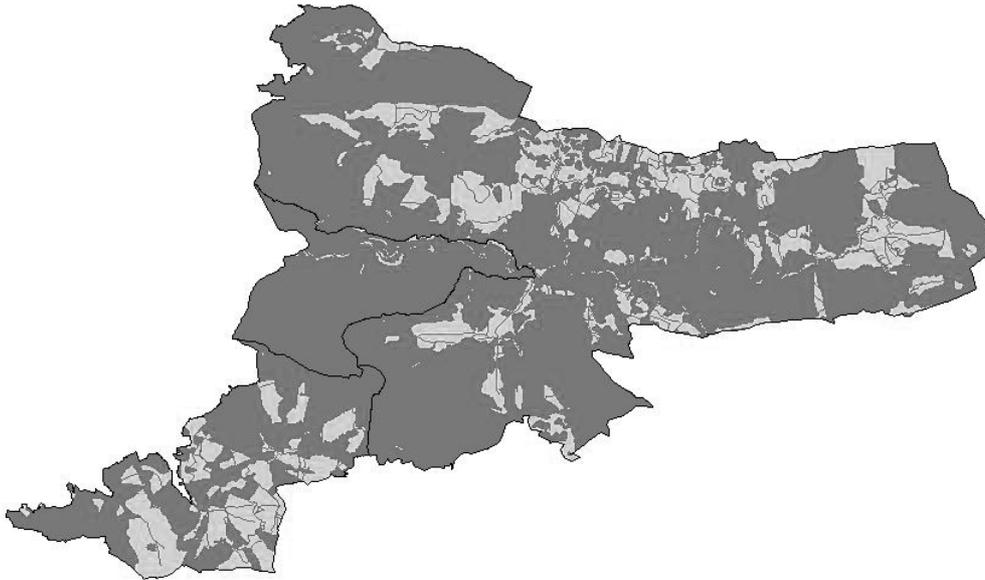


Abb. 10: Hochwertige und besonders hochwertige Wälder (inkl. Kleingehölze) im Untersuchungsgebiet (hell markiert).

Grenzen: Untersuchungsgebiet und naturräumliche Einheiten nach Kohl (1960).

In kleinem Ausmaß sind weiters Hecken (zu Haupt-Biotoptyp Gruppe Nr. 14; v.a. im Mollner Becken und der nordöstlich daran anschließenden Grünlandzone), Auwälder und Ufergehölzstreifen (Haupt-Biotoptyp Gruppen Nr. 7 und 15; v.a. an der Krumpen Steyrling und den dahin entwässernden Bächen im Bereich der Talböden), kleinflächige Eschenwälder auf Nassstandorten (Haupt-Biotoptyp Gruppe Nr. 8) sowie sehr lokal vorkommende, natürliche Nadelwälder (Haupt-Biotoptyp Gruppe Nr. 11; naturnahe Fichtenwälder der Hochlagen; Schneeheide-Kiefernwälder an felsigen Standorten).

#### **Mageres Grünland und Halbtrockenrasen:**

Zu den den wertvollsten Biotopflächen des Untersuchungsgebietes gehören das magere Grünland (inkl. Brachen; 88 Hektar) und die Halbtrockenrasen (inkl. Brachen und in kleinem Ausmaß natürliche Felsfluren dieses Typs; zusammen 33,1 Hektar), sie wurden je nach individueller Situation und Zustand fast stets den Wertstufen 201 und 202 zugeordnet. Mit zusammen etwa 121 Hektar haben sie am gesamten Untersuchungsgebiet (3432 Hektar) einen Anteil von etwa 3,5% der Fläche. Etwa ein Fünftel des auf Bewirtschaftung (Mahd, Beweidung) angewiesenen trockenen Magergrünlandes liegt zur Zeit brach. Auch Fettwiesen- und weiden wurden in Ausnahmefällen hoch bewertet, hier handelte es sich um artenreiche und relativ nährstoffarme Ausprägungen dieses Grünlandtyps bzw. um mosaikartige Verflechtungen mit dem Magergrünland.

Das trockene Magergrünland (inkl. Halbtrockenrasen) ist einerseits am Rand des Mollner Beckens zum Bergwald hin auf Hängen und Geländestufen verbreitet, andererseits auf Almen wie z.B. am Schoberstein. Natürliche, oft gebüschreiche Felsrasen dieses Typs kommen lokal bis punktuell an sonnenexponierten, flachgründigen Standorten v.a. im nördlichen Teil des Untersuchungsgebietes sowie in der Konglomeratschlucht der Krumpen Steyrling vor; ihre Fläche ist im Vergleich zu aus der Bewirtschaftung hervorgegangenen Typen mit rund 10 Hektar aber gering.

Auch Fettwiesen- und weiden wurden in Ausnahmefällen hoch bewertet, hier handelte es sich um artenreiche und relativ nährstoffarme Ausprägungen dieses Grünlandtyps (Übergangstyp) bzw. um mosaikartige Verflechtungen mit dem Magergrünland. Ihre Verbreitung ist ähnlich wie jene des Magergrünlandes.

### Weitere hochwertige und besonders hochwertige Biotopflächen:

Hier sind die meisten fließenden Gewässer des Untersuchungsgebietes (Bäche, Krumme Steyrling) zu nennen. Nur punktuell und mit verschwindender Fläche sind Moore (Davallseggenmoore) sowie Feuchtwiesen und Nassgallen zu nennen. Die Verbreitung ist punktuell vor allem in der Osthälfte des Untersuchungsgebietes südlich wie nördlich der Krumpfen Steyrling. Das mit Abstand größte Moor liegt mit einer Fläche von kaum 2500m<sup>2</sup> im Kulturland des „Schattseiten“-Abhanges östlich von Molln (Biotopfläche Nr. 28).

### Gesetzliche Geschützte Gebiete und Elemente:

Im Untersuchungsgebiet liegen zwei Naturdenkmäler nach dem o.ö. Naturschutzgesetz vor. Es handelt sich um stattliche und vitale Einzelbäume. Einer davon befindet sich auf dem Betriebsgelände der Firma B&M (vormals Dachstein-Werke) in Rabach (Biotopfläche Nr. 2080; Sommerlinde, Bescheid 200403), der zweite knapp außerhalb im Südosten von Molln (Richtung Ramsau) (Biotopfläche Nr. 2081; Bergahorn, Bescheid 200776-2/1998).

### Naturschutzfachlich hochwertige Schwerpunkträume:

- Nördliches Bergland mit naturnahen Waldtypen auf den Südabhängen (nördlich der Linie Krumme Steyrling – Rossbach, großteils als sog. „Sonnseite“ bezeichnet) sowie mit offenen Felsstandorten (z.B. Dürres Eck, Gaisberg, Schwalbensteinmauer, inneres Rossbachtal) mit trockenen Felsrasen, Felsgebüsch und Kalk-Trockenhang-Buchenwäldern und besonders im östlichen Teil naturnahen, oft nur temporär wasserführenden Bächen
- Naturnahe Bestände von Wäldern im südlichsten Bereich (Ramlspez, v.a. dessen Südseite, Annasberg-Hochlagen)
- Randliches Mollner Becken bzw. angrenzende Einhänge mit hochwertiger Ausstattung an Magergrünland und Hecken (z.B. Schattseite, Bereich südlich Steinköpl und Sulzeck, Rammelspez-Abhänge)
- Extensiv bewirtschaftete Almen (wenigstens zum Teil, Magerweiden) im nördlichen Bergland (z.B. Mollner Hütte, Gaisbergwiesen, Schoberstein, Toif, Weide am Rammelspez-Osthang)
- Tal der Krumpfen Steyrling mit Konglomeratschluchten und sehr kleinräumig verzahnten wertvollen Biotoptypen (Wälder auf Sonderstandorten, trockene Felsrasen etc.)

## 4.2. Raumbezogene Konflikte und Defizite

In diesem Abschnitt wird eine Zusammenschau über die wichtigsten raumbezogenen naturschutzrelevanten Konflikte durchgeführt. Dabei wird auch getrennt für die wichtigsten Biotoptypengruppen auf die Ausstattungsdefizite in den Naturräumen eingegangen.

### Wälder (Biotoptypengruppe 5):

Im weitgehend ebenen Mollner Becken sind naturnahe Wälder nur mehr sehr kleinflächig vorhanden (v.a. in der Schlucht der Krumpfen Steyrling). Soweit es sich nicht um Aufforstungen von ehemaligem Magergrünland handelt, überwiegen naturnahe Bestände. Eine Erhöhung des Waldanteils auf Kosten naturschutzfachlich wertvoller Flächen ist aber abzulehnen. In den Mollner Voralpen sind naturnahe Wälder gebietsweise noch mit relativ großer Flächenausdehnung vorhanden, etwa 1/3 der Bestände sind Forste. Potenziell sind aber alle diese Bestände durch die im Gebiet übliche Kahlschlagnutzung gefährdet. Die im Kartierungsgebiet hohe Dichte an Forststraßen führt z.T. zu Störungen und Zerschneidungseffekten in den Wäldern.

#### **Klein- und Ufergehölze (Biototypengruppe 6):**

Im Mollner Becken sind Kleingehölze infolge Rodung während der letzten Jahrzehnte selten geworden (vgl. Essl 1998). In diesem Teilraum besteht daher ein deutlicher Bedarf zur Neubegründung solcher Gehölzstrukturen. Die grünlandgeprägten Abhänge der Mollner Voralpen weisen hingegen auch heute noch ein relativ dichtes Muster von Hecken, Einzelgehölzen und Gehölzgruppen auf. Hier sollte die Erhaltung der bestehenden Ausstattung im Vordergrund stehen.

#### **Trockenstandorte und Magergrünland (Biototypengruppe 7):**

Im Mollner Becken sind Magerwiesen fast nur mehr relikitär an Waldrändern, Böschungen oder als natürliche Trockenstandorte in der Schlucht der Krummen Steyrling vorhanden. Diesen Resten des noch vor wenigen Jahrzehnten dominierenden Magergrünlands (vgl. Essl 1998) kommt hoher Schutzbedarf zu. Hingegen ist auf den grünlandgenutzten Einhängen der angrenzenden Mollner Voralpen noch eine landesweit bedeutende Ausstattung an Magergrünland anzutreffen. Dieses ist aber durch Nutzungsaufgabe (ca. 20% der Fläche liegen brach!) und durch Intensivierung bedroht. Dem dauerhaften Schutz der heute noch vorhandenen Biotopflächen kommt in diesem Naturraum höchste Priorität zu. Weiters sollten Brachen des Magergrünlandes auf Grund ihrer hohen naturschutzfachlichen Bedeutung wieder in extensive Nutzung genommen werden.

#### **Felsen, Schutt (Biototypengruppe 9):**

Im Mollner Becken treten Felsstandorte ausschließlich in der Schlucht der Krummen Steyrling auf. Der Schutz dieser landschaftlich eindrucksvollen und naturschutzfachlich bedeutenden Felsbildungen hat hohe Priorität. Potenzielle Gefährdungen ergeben sich v.a. durch die allfällige Wasserkraftnutzung. Die Felsbildungen der Mollner Voralpen sind überwiegend ungefährdet. Eine bedeutende Ausnahme stellt jedoch der große Steinbruch am Dürren Eck dar, der wertvolle Felslebensräume zerstört und das Landschaftsbild beeinträchtigt.

#### **Fettgrünland und dessen Brachen (Biototypengruppe 10):**

Das Mollner Becken wird durch Fettgrünland geprägt, Brachen sind hier auf Grund der guten Nutzbarkeit des Gebietes sehr selten. In den Mollner Voralpen ist Fettgrünland ebenfalls der am weitesten verbreitete Grünlandtyp, wenngleich mit deutlich geringerer Häufigkeit und z.T. weniger intensiv genutzt.

#### **Subalpine Rasen und Heiden (Biototypengruppe 11):**

Diese Biototypengruppe kommt nur kleinräumig in den Gipfelbereichen von Anasberg und am Schoberstein-Geisberg-Zug vor. Sie werden überwiegend durch extensive Beweidung offen gehalten. Diese Nutzung sollte in der heutigen Intensität fortgeführt werden.

#### **Moore, Nassgrünland (Biototypengruppe 04):**

Nährstoffarmes Feuchtgrünland kommt im Mollner Becken heute nicht mehr vor, dürfte aber auf Grund der durchlässigen Böden auch von Natur aus immer weitgehend gefehlt haben. An den Abhängen der Mollner Voralpen treten heute kleinflächige Bestände dieser Biototypengruppe bei geeignetem geologischem Untergrund (unreine, wasserstauende Kalke) vereinzelt auf. Ihre Fläche wurde durch Drainagierung und Intensivierung und Düngung in den letzten Jahrzehnten sicherlich drastisch vermindert, die verbliebenen Bestände müssen als sehr stark gefährdet angesehen werden.

#### **Fliessgewässer (Biototypengruppe 01):**

Die Fließgewässer des Gebietes (Krumme Steyrling, Rossbach, Mollner Bach, mehrere namenlose, z.T. temporäre Bäche) sind überwiegend in naturnahem bis natürlichem Zustand, die Gewässergüte ist ebenfalls in gutem oder sehr gutem Zustand. Die Erhaltung dieses sehr guten Zustandes muss daher höchste Priorität

haben. Im Ortsgebiet von Molln und daran angrenzend sollte der dort stärker verbaute und überwiegend von keinen Gehölzen begleitete Mollner Bach renaturiert werden.

### 4.3. Handlungsschwerpunkte und Ausblick

In diesem Abschnitt sollen Handlungsschwerpunkte für den Naturschutz im Kartierungsgebiet dargestellt und gewichtet werden. In die Darstellung dieses Kapitels fließt neben den unmittelbaren Kartierungsergebnissen auch die Gebietskenntnis einzelner Mitarbeiter und die Ergebnisse aus benachbarten Räumen (Essl 1998) mit ein. Eine ausführliche Bearbeitung und Umsetzung ist nur unter Beiziehung weiterer Daten in weiterführenden Projekten sinnvoll.

Die Darstellung erfolgt getrennt nach den Naturräumen Mollner Becken und Mollner Voralpen, die Reihung der Maßnahmen korrespondiert mit einer Prioritäteneinschätzung.

#### Mollner Becken:

- Erhaltung des hochwertigen Biotopensembles der Schlucht der Krummen Steyrling
- Erhaltung und Entwicklung der verbliebenen Reste des Magergrünlands
- Erhaltung einer Grundausrüstung an artenreichen zweimähdigen Fettwiesen
- Erhaltung und Verbesserung der Ausstattung des Mollner Beckens mit Gehölzstrukturen (Hecken, Einzelbäume, Streuobstwiesen)
- Renaturierung und Pflanzung von Gehölzen am Mollner Bach

#### Mollner Voralpen:

- Erhaltung der hochwertigen Ausstattung an unterschiedlichen trockenen bis feuchten Magergrünlandbiotopen. Dies sollte die Wiederaufnahme einer extensiven Nutzung bei einem Teil des verbrachten Magergrünlands mit umfassen.
- Erhaltung der gegenwärtigen Ausstattung an Gehölzstrukturen (Hecken, Einzelbäume, Streuobstwiesen)
- Erhaltung des heutigen Offenlandanteils
- Erhaltung eines bedeutenden und repräsentativen Teils der naturnahen Waldbestände. Dabei sollte in den Schwerpunktgebieten (z.B. S-Hang des Gaisberg-Schoberstein-Zugs) die Ausweisung von Naturwaldreservaten erfolgen.
- Sicherung einer relativ kleinflächigen und standortsangepassten Waldnutzung (keine großen Kahlschläge, keine Anlage von Nadelholzforsten, keine Anlage neuer Forststraßen, Umbau naturferner Forste in naturnahe Waldbestände).

## 5. Literatur- und Quellenverzeichnis

### 5.1. Literatur

- AUMANN, C., 1991. Die Flora der Umgebung von Windischgarsten (Oberösterreich). – *Stapfia* **30**: 1-186. (Linz).
- BACHMANN, H., 1986. Vegetationskartierung „Untere Krumme Steyrting“. – Unveröffentlicht. Molln. (49 S. und Fotoanhang).
- ELLENBERG, H., 1986. Vegetation Mitteleuropas mit den Alpen. (4. Auflage). – Ulmer. Stuttgart. (989pp.).
- ELLMAUER, T., TRAXLER, A., 2000. Handbuch der FFH-Lebensraumtypen Österreichs. – Monographien des Umweltbundesamt **130**: 1-166, Farbtafeln. (Wien).
- ESSL, F., 1998. Vegetation, Vegetationsgeschichte und Landschaftswandel der Talweitung Jaidhaus bei Molln/Oberösterreich. – *Stapfia* **57**: 1-265 (Linz).
- ESSL F. (2002): Verbreitung und Gesellschaftsanschluss des Buchsbaumes (*Buxus sempervirens* L.) im oberösterreichischen Enns- und Steyrtal. – *Verh. Zool.-Bot. Ges. Österreich* **139**: 75-95.
- ESSL F. (2003). Funde bemerkenswerter Gefäßpflanzenarten in den Enns- und Steyrtaler Kalk- und Flyschvorlpen (Oberösterreich). – *Beitr. Naturk. Oberösterreichs* **12**, in Druck.
- ESSL, F., EICHBERGER, Ch., HÜLBER, K., JUSTIN, Ch., OTT, C., PÜRSTINGER, A., SCHNEEWEISS, G., SCHÖNSWETTER, P., STAUDINGER, M., STÖHR, O., TRIBSCH, A., TURNER, B., 2001. Funde bemerkenswerter Gefäßpflanzen in den Mollner Kalkvorlpen, dem mittleren Steyrtal und dem oberen Kremstal (Oberösterreich). – *Beitr. Naturk. Oberösterreichs* **10**: 449-476 (Linz).
- ESSL, F., EGGER, G., ELLMAUER, T., 2002. Rote Liste gefährdeter Biotoptypen Österreichs. Konzept. – Monographien des Umweltbundesamt **155**: 1-40. (Wien).
- ESSL, F., EGGER, G., ELLMAUER, T., AIGNER, S., 2002. Rote Liste gefährdeter Biotoptypen Österreichs. Wälder, Forste, Vorwälder. – Monographien des Umweltbundesamt **156**: 1-104 und Farbtafeln. (Wien).
- FISCHER, M.A. (Hrsg.), 1994. Exkursionsflora von Österreich. –Ulmer. Stuttgart & Wien. (1180 S.)
- HOLZNER, W., et al., 1989. Biotoptypen in Österreich. Vorarbeiten zu einem Katalog. –Umweltbundesamt. Wien. (233 S.)
- KELLERMAYR, W., MATSCHEKO, F., REITER, E., SCHIRL, K., STARKE, P., 1992. Naturgeschichte der Bezirke. Band 4, Kirchdorf. – Unterrichtspraktische Veröffentlichungen des Pädagogischen Instituts des Bundes in Oberösterreich Nr. 101. Eigenvervielfältigung. Linz.
- KOHL, H., 1960. Naturräumliche Gliederung von Oberösterreich. – Atlas von Oberösterreich, Band 2.
- KRISAI, R., SCHMIDT, R., 1983. Die Moore Oberösterreichs. – *Natur- und Landschaftsschutz in Oberösterreich* **6**: 1-298 und Farbbildanhang. (Linz)
- MERTZ, P., 2002. Pflanzenwelt Mitteleuropas und der Alpen. Erkennen, Besimmen, Bewerten. (2. Auflage). – Nikol. Hamburg. (511 S.)
- MUCINA, L., GRABHERR, G., ELLMAUER, T., WALLNÖFER, S., 1993. Die Pflanzengesellschaften Österreichs. – Bände I-III. Gustav Fischer. Stuttgart.
- NIKLFIELD, H., SCHRATT-EHRENDORFER, L., 1999. Rote Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen Österreichs. – In: Rote Liste gefährdeter Pflanzen Österreichs, Grüne Reihe des Bundesministeriums für Umwelt, Jugend und Familie **10**: 33-152. (Austria Medien Service. Graz.).
- OBERDORFER, E., (Hrsg.) 1992-1993. Süddeutsche Pflanzengesellschaften. (Wälder: 2. Auflage; Rest: 3. Auflage). – Bände 1 bis 5. Gustav Fischer. Stuttgart.

- PILS, G., 1994. Die Wiesen Oberösterreichs. Eine Naturgeschichte des oberösterreichischen Grünlandes unter besonderer Berücksichtigung von Naturschutzaspekten. – Steurer. Linz. (355 S.).
- PILS, G., 1999. Die Pflanzenwelt Oberösterreichs. Naturräumliche Grundlagen, Menschlicher Einfluß, Exkursionsvorschläge. – Ennsthaler. Steyr. (304 S.).
- STRAUCH, M., und Mitarbeiter, 1997. Rote Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen Oberösterreichs und Liste der einheimischen Farn- und Blütenpflanzen Oberösterreichs. – Beitr. Naturk. Oberösterreichs 5: 3-63. (Linz).
- STRAUCH, M., 2001. Karte der Naturschutzfachlichen Raumgliederung Oberösterreichs. – Informativ, Sondernummer s3: 12-13. (Linz).

## 5.2. Weitere Quellen:

- Datenbank in MSAccess97 zur Eingabe und Auswertung, mit Hintergrundlisten (Artenliste, Biotoptypen, Vegetationseinheiten etc.), Version 3.11 (Mai 2003).
- GENISYS – Geografische Naturschutzinformation des Landes O.Ö., Online-Abfrage 26.3.2002.
- GEYER, G. & ABEL, O (1908). Kirchdorf. Geologische Spezialkarte der k. k. Geologische Reichsanstalt. M: 1:75.000.
- Naturräumliche Gliederung: siehe unter Kohl (1960)
- Kartieranleitung (Biokart-Handbuch Band 1 von F. Schanda und F. Lenglachner), Jänner 1998.
- Kartierungsunterlagen digital auf 3 CDs (KG Molln und KG Außerbreitenau) von der Abt. Naturraumkartierung beinhaltend:
  - Farborthophotos 1:5000, Bildflug 5.6.1998 (Bodenauflösung 40cm; Fa. Höllhuber, Wels) mit den Ausschnitten: 5231-5101, 5231-5103, 5231-5300, 5231-5301, 5331-5000, 5331-5001, 5331-5002, 5331-5100, 5331-5102, 5331-5103, 5331-5200, 5331-5201 (Luftbilder freigegeben vom BMLV mit GZ 13.085/31-1.4/98).
  - Digitale Katastralmappe (BEV)  
20m Höhenschichtlinien aus dem 25m DHM des BEV
  - Inhalte des NAF (digitaler naturschutzrelevanter Flächenkataster)
  - Gewässernetz TM50
- Oberösterreichisches Natur- und Landschaftsschutzgesetz 1995, W. Schiffner und A. Matzinger; Hrsg. O.ö. Landesregierung, Naturschutzabteilung
- Oberösterreichisches Natur- und Landschaftsschutzgesetz 2001, inkl. Kommentare und weitere Rechtsgrundlagen (Stand April 2002), W. Schiffner und A. Matzinger; Hrsg. O.ö. Landesregierung, Naturschutzabteilung
- Österreichische Karten (ÖK) 1:50.00, Nr. 68 Kirchdorf an der Krems und 69 Großbraming.
- Pflegeausgleichsflächen, Verzeichnis für das Untersuchungsgebiet, Amt der o.ö. Landesregierung Frühjahr 1999.
- Pflichtenheft zur Eingabe und Aufbereitung der GIS-Daten, G. Dorninger (Jänner 2001)
- Übersichtskarte Steyrtal 1:70.000. Hrsg. Nationalpark O.Ö. Kalkalpen Ges.m.b.H. und Marktgemeinde Molln. Kart.: Hafner, Molln.
- Waldentwicklungsplan 03/87, aktuell bei der Einsichtnahme BH Kirchdorf am 17.12.2002.
- Wasserbuch der BH Kirchdorf, Einsichtnahme am 17.12.2002.
- Wasserwirtschaftliche Rahmenverfügung Steyrfluß, LGBl. vom 6.4.1971.

## 6. Anhang

### 6.1. Übersicht Geoinformationssystem (GIS)

Die Arbeitskarten wurden nach den Richtlinien des Pflichtenheftes zunächst in das GIS Programm ArcView 3.3 übertragen, von dort in das zu liefernde ArcInfo-Format exportiert. Folgende Zuordnungen der ID-Nummern sollen den Überblick erleichtern:

ID-Name	ID Nummer	Schicht	Bemerkung
F_ID	1 bis 1562	Bf_poly	=alle Biotop(teil)flächenpolygone; die Nummer 995 existiert nicht
F_ID	2001 bis 2586	Fnu_poly	=alle Nutzflächenpolygone; die Nummer 2136 existiert nicht
F_ID	2601 bis 2602	Km_poly	=alle Maßstabpolygone (Kartierungsmaßstab)
F_ID	2701 bis 2703	Nr_poly	=alle Naturraumpolygone
L_ID	3001 bis 3105	Bf_line	=alle Biotop(teil)flächenlinien
L_ID	3201 bis 3462	Fnu_line	=alle Nutzflächenlinien
P_ID	4001 bis 4018	Bf_pt	=alle Biotop(teil)flächenpunkte
P_ID	4101 bis 5142	Fnu_pt	=alle Nutzflächenpunkte

Unter Verwendung obiger ID's und Schichten wurden weiterhin folgende Schichten erstellt: Gew\_poly, Gew\_line, Gew\_pt, Vk\_poly, Vk\_line (vgl. GIS-Pflichtenheft).

### 6.2. Übersicht über die gelieferten Werke

- Endbericht inkl. Anhänge (2 Ausfertigungen, davon eine ungebunden als Kopiervorlage)
- CD-Rom (Inhalt: In der MSAccess97-Datenbank Vers. 3.11 erstellte Daten, Endbericht und Anhänge im Word97-Format, erstellte GIS-Dateien lt. Pflichtenheft im ArcInfo-Format)
- 649 Dia-Positive: Die Beschriftung erfolgte nach einem diesbezüglichen Hinweisblatt der Abt. Naturraumkartierung (2002). Es folgen Textauszüge zur Erklärung:
  - Jedes Dia ist mit einer dem nach nachfolgendem Schema entsprechenden Beschriftung zu versehen: Projektnummer - Gemeindefnummer – Feldlaufnummer (Bsp. 199703409170021).
  - Sollten mehrere Dias für eine Biotopfläche vorhanden sein so sind diese von A beginnend aufsteigend zu bezeichnen (Bsp. 199703409170021A, Bsp. 199703409170021B, Bsp. 199703409170021C), bei einem einzigen Dia entfällt der Buchstabe.
  - Da ein Dia mehreren Biotopflächen zugeordnet werden kann (z.B. Übersichtsfotos), aber physisch nur einmal vorhanden ist, ist folgende Vorgangsweise einzuhalten. Nummerierung des Dias nach der Feldlaufnummer der Biotopfläche, der es das erste Mal zugeordnet wird oder jener Biotopfläche, die am repräsentativsten für das Dia ist. Jede Fotonummer darf nur einmal vorkommen und jedem Dia darf nur eine Fotonummer zugeordnet werden.
  - Innerhalb eines Projektes dürfen nur Dias des jeweiligen Projektes verwendet werden.

### 6.3. EDV-Auswertungen und Auflistungen

Die Listen wurden automatisch mit den Auswertemöglichkeiten der Datenbank Version 3.11 erstellt, zum Teil aber noch nachbearbeitet (siehe untenstehenden Kommentar dazu). Die Listen liegen sowohl als gedruckte Anhänge als auch als Dateien vor.

#### Vorkommende Biotoptypen

- *Anhang Überblick Biotoptypen*: =Datei „11 Anhang Biotoptypen Ueberblick“. 9 Seiten.

- *Anhang Biotoptypen und Biotopflächen:* =Datei „12 Anhang Biotopflaechen nach Biotoptypen“; dieser Auswertung wurden zusätzlich die Wertstufen der Biotoptypen sowie ausgewählte Wertmerkmale beigefügt. 37 Seiten.
- *Anhang Biotopflächen und Biotoptypen:* =Datei „13 Anhang Biotoptypen nach Biotopflaechen“. 47 Seiten.

#### Vorkommende Vegetationseinheiten

- *Anhang Überblick Vegetationseinheiten:* =Datei „11 Anhang Vegetationseinheiten Ueberblick“. 21 Seiten.
- *Anhang Vegetationseinheiten und Biotopflächen:* =Datei „12 Anhang Biotopflaechen nach Vegetationseinheiten“. 28 Seiten.  
Dieser Auswertung wurden zusätzlich die Wertstufen der Vegetationseinheiten sowie ausgewählte Wertmerkmale beigefügt.
- *Anhang Biotopflächen und Vegetationseinheiten:* =Datei „13 Anhang Vegetationseinheiten nach Biotopflaechen“. 55 Seiten.

#### Vorkommende Pflanzenarten

- *Anhang Pflanzenarten:* =Datei „3 Anhang Pflanzenarten“. 73 Seiten.

#### Wertstufen der Biotopflächen

- *Anhang Wertstufen:* =Datei „4 Wertstufen“. 3 Seiten.

In der vorliegenden Datenbankversion 3.11 ist eine Auflistung der Biotopflächen nach ihren Wertstufen nur ohne Angabe der Flächenzahlen und ohne Zuordnung zu Biotoptypen möglich. Bei den Wertstufen 201 und 202 wurden die Waldflächen separat gekennzeichnet.

## Vorkommende Biotoptypen

Projektnummer 199903

<b>Biotoptyp-Kennung</b>	<b>Biotoptyp - Name</b>	<b>Fläche in m<sup>2</sup></b>
<b>010102</b>	<b>Sickerquelle / Sumpfquelle</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	3	231
<b>010202</b>	<b>Bach (&lt; 5 m Breite)</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	26	56122
<b>010302</b>	<b>Fluß (&gt; 5 m Breite)</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	3	83828
<b>010304</b>	<b>Flußstauraum</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	14885
<b>0201</b>	<b>Kleingewässer / Wichtige Tümpel</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	174
<b>0203</b>	<b>Natürlicher See (&gt; 2 m Tiefe)</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	1378
<b>020401</b>	<b>Teich (&lt; 2 m Tiefe)</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	2	538
<b>0301</b>	<b>Quellfluren / Rieselfluren</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	3120
<b>030101</b>	<b>Quellflur</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	3	2389
<b>030201</b>	<b>Submerse Makrophytenvegetation</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	29
<b>0303</b>	<b>Schwimmpflanzenvegetation / Schwimmpflanzendecken</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	122
<b>0305</b>	<b>Röhricht</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	3	224
<b>030701</b>	<b>Initial-/Pioniervegetation an Fließgewässern</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	2281
<b>03070101</b>	<b>(Annuellen)-Pioniervegetation auf Anlandungen</b>	

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Überblick Biotoptypen“*

<b>Biotoptyp-Kennung</b>	<b>Biotoptyp - Name</b>	<b>Fläche in m<sup>2</sup></b>
Anzahl Biotopteilflächen	2	3331
<b>0308</b>	<b>Nitrophytische Ufersaumgesellschaft und Uferhochstaudenflur</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	6	3184
<b>040103</b>	<b>Niedermoor (einschl. Quellmoor)</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	4	3032
<b>040501</b>	<b>Quellanmoor / Quellsumpf / Hangvernässung</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	4	4714
<b>040503</b>	<b>Degradierter Kleinsumpf / degradierte Naßgalle</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	2	2887
<b>040602</b>	<b>Kleinseggen-Sumpf / Kleinseggen-Anmoor</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	2	676
<b>0408</b>	<b>Nährstoffreiche Feucht- und Naßwiese</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	2	3972
<b>050102</b>	<b>Nadelholzforste</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	12	456016
<b>05010201</b>	<b>Fichtenforst</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	187	4148256
<b>05010202</b>	<b>Rotkiefernforst</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	3145
<b>05010204</b>	<b>Lärchenforst</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	8	85734
<b>05010215</b>	<b>Nadelholzforst mit mehreren Baumarten</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	69	2064005
<b>05010220</b>	<b>Sonstiger Nadelholzforst</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	71337
<b>050103</b>	<b>Nadelholz- und Laubholz-Mischforst</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	25	862259
<b>050201</b>	<b>Pioniergehölz auf Anlandungen / Strauchweidenau</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	4	2385
<b>050202</b>	<b>Grauerlen-reicher Auwald / Grauerlenau</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	5	8466
<b>050204</b>	<b>Weiden-reicher Auwald / Weidenau</b>	

*Biotoptkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Überblick Biotoptypen“*

<b>Biotoptyp-Kennung</b>	<b>Biotoptyp - Name</b>	<b>Fläche in m<sup>2</sup></b>
Anzahl Biotopteilflächen	2	3507
<b>050205</b>	<b>Eschen-reicher Auwald / Eschenau</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	3890
<b>050211</b>	<b>Eschen- und Bergahorn-reicher Auwald</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	4	16152
<b>0503</b>	<b>Buchen- und Buchenmischwälder</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	2	49003
<b>050302</b>	<b>Mesophiler Buchenwald</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	24	525132
<b>05030202</b>	<b>Mesophiler Buchenwald i.e.S.</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	142	8931791
<b>05030203</b>	<b>Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter Buchenwald</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	23	629258
<b>05030301</b>	<b>(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	36	1743632
<b>05030302</b>	<b>An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	17	652794
<b>050304</b>	<b>(Fichten)-Tannen-Buchenwald</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	34	3029568
<b>050401</b>	<b>Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	41	642137
<b>050402</b>	<b>Wärmeliebender Sommerlinden-reicher Mischwald</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	2	9729
<b>050404</b>	<b>(Steil-)Hang-Schutt(halden)-Haselgebüsch / Buschwald</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	3	4487
<b>050601</b>	<b>Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	6085
<b>05060102</b>	<b>An/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	17219
<b>052001</b>	<b>Schneeheide-Kiefernwald</b>	

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Überblick Biotoptypen“*

<b>Biotoptyp-Kennung</b>	<b>Biotoptyp - Name</b>	<b>Fläche in m<sup>2</sup></b>
Anzahl Biotopteilflächen	<b>7</b>	30606
<b>052501</b>	<b>Hochlagen-Fichtenwald</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	<b>4</b>	174441
<b>052510</b>	<b>Block-Fichtenwald</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	<b>1</b>	11958
<b>052511</b>	<b>Steilhang-Fichtenwald in Schattlage</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	<b>1</b>	10540
<b>052512</b>	<b>Steil(-Fels)hang-Fichtenwald in Sonnlage</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	<b>8</b>	175783
<b>052602</b>	<b>Mäßig bodensaurer, artenreicher (Fichten)-Tannenwald</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	<b>1</b>	34157
<b>055003</b>	<b>Eschen-Feuchtwald</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	<b>6</b>	51922
<b>055010</b>	<b>Bach-Eschenwald / Quell-Eschenwald</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	<b>1</b>	5064
<b>056004</b>	<b>Eschen-Sukzessionswald</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	<b>3</b>	99418
<b>0601</b>	<b>Markanter Einzelbaum</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	<b>7</b>	253
<b>0602</b>	<b>Feldgehölz</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	<b>26</b>	92345
<b>0603</b>	<b>Baumgruppe</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	<b>20</b>	19370
<b>0604</b>	<b>Gebüsch / Gebüschgruppe</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	<b>20</b>	26043
<b>060601</b>	<b>Eschen-dominierte Hecke</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	<b>10</b>	25392
<b>060602</b>	<b>Hasel-dominierte Hecke</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	<b>5</b>	21564
<b>060610</b>	<b>Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	<b>17</b>	49301
<b>060611</b>	<b>Von anderen Gehölzarten dominierte Hecke</b>	

*Biotoptkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Überblick Biotoptypen“*

<b>Biotoptyp-Kennung</b>	<b>Biotoptyp - Name</b>	<b>Fläche in m<sup>2</sup></b>
Anzahl Biotopteilflächen	2	1388
<b>060701</b>	<b>Eschen-dominierter Ufergehölzsaum</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	5	7830
<b>060703</b>	<b>Eschen-Bergahorn-reicher Ufergehölzsaum</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	3	10307
<b>060705</b>	<b>Grauerlen-dominierter Ufergehölzsaum</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	982
<b>060706</b>	<b>Weiden-dominierter Ufergehölzsaum</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	9	34382
<b>06070604</b>	<b>Strauchweiden-Ufergehölzsaum</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	4949
<b>060715</b>	<b>Ufergehölzsaum ohne dominierende Baumarten</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	4	16063
<b>060801</b>	<b>(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	54	925484
<b>060901</b>	<b>Waldmantel: Baum/Strauchmantel</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	2	5648
<b>061001</b>	<b>Feuchte- und stickstoffliebende Saumvegetation</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	5	3573
<b>061002</b>	<b>Licht- und trockenheitsliebende Saumvegetation</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	2	3362
<b>0620</b>	<b>Grabenwald</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	2	25980
<b>070101</b>	<b>Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	19	47409
<b>0703</b>	<b>Halbtrockenrasen</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	13	79527
<b>070301</b>	<b>Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	24	126287
<b>070401</b>	<b>Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	11	58850
<b>0705</b>	<b>Magerwiesen / Magerweiden</b>	

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Überblick Biotoptypen“*

<b>Biotoptyp-Kennung</b>	<b>Biotoptyp - Name</b>	<b>Fläche in m<sup>2</sup></b>
Anzahl Biotopteilflächen	2	7931
<b>070501</b>	<b>Magerwiese</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	4	26672
<b>07050101</b>	<b>Tieflagen-Magerwiese</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	10	83590
<b>07050102</b>	<b>Hochlagen-Magerwiese</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	2	3200
<b>070502</b>	<b>Magerweide</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	6	130506
<b>07050201</b>	<b>Tieflagen-Magerweide</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	19	423371
<b>07050202</b>	<b>Hochlagen-Magerweide</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	6	20415
<b>080101</b>	<b>Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaften und -Vereine auf Fels</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	4	1273
<b>08010102</b>	<b>Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	17	26723
<b>080201</b>	<b>Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	39	67953
<b>080302</b>	<b>Karbonat-Felsgrus-Gesellschaft und -Pionierflur</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	7	15913
<b>08040101</b>	<b>Karbonat-Schuttflur</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	6	18762
<b>080405</b>	<b>Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	1430
<b>08040501</b>	<b>Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde</b>	
	<b>± trockener Standorte</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	4	4535
<b>0904</b>	<b>Felsformationen</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	11017
<b>090401</b>	<b>Kleine Felswand / Einzelfels</b>	

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Überblick Biotoptypen“*

<b>Biotoptyp-Kennung</b>	<b>Biotoptyp - Name</b>	<b>Fläche in m<sup>2</sup></b>
Anzahl Biotopteilflächen	7	45769
<b>090402</b>	<b>Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	17	332864
<b>090403</b>	<b>Felswand</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	15	147600
<b>090404</b>	<b>Felsband / Wandstufe(n)</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	9	51720
<b>09060101</b>	<b>Blockhalde / Blockmeer / Blockstrom</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	3	8576
<b>09060301</b>	<b>Schutthalde / Schuttkegel</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	7	140958
<b>100102</b>	<b>Schotter- / Kies- / Sandgrube</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	2888
<b>1003</b>	<b>Fettwiese</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	4	11042
<b>100301</b>	<b>Tieflagen-Fettwiese</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	4	17689
<b>1004</b>	<b>Fettweide</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	12660
<b>100401</b>	<b>Tieflagen-Fettweide</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	9	136137
<b>10051001</b>	<b>Brachfläche des nährstoffreichen Feucht- und Nassgrünlandes</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	2	551
<b>10051002</b>	<b>Brachfläche des nährstoffreichen Feucht- und Nassgrünlandes mit Pioniergehölzen</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	544
<b>100511</b>	<b>Brachflächen des nährstoffarmen Feucht- und Nassgrünlandes</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	329
<b>10051102</b>	<b>Brachfläche des nährstoffarmen Feucht- und Nassgrünlandes mit Pioniergehölzen</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	4483
<b>10051201</b>	<b>Brachfläche der Fettwiesen und Fettweiden</b>	

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Überblick Biotoptypen“*

<b>Biotoptyp-Kennung</b>	<b>Biotoptyp - Name</b>	<b>Fläche in m<sup>2</sup></b>
Anzahl Biotopteilflächen	1	128
<b>10051202</b>	<b>Brachfläche der Fettwiesen und Fettweiden mit Pioniergehölzen</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	3	9318
<b>10051203</b>	<b>Gehölzreiche Brachfläche der Fettwiesen und Fettweiden</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	3	9710
<b>100513</b>	<b>Brachflächen der Magerwiesen und Magerweiden</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	2	13923
<b>10051301</b>	<b>Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	6	74514
<b>10051302</b>	<b>Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	17	90082
<b>10051303</b>	<b>Gehölzreiche Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	4	5465
<b>100514</b>	<b>Brachflächen des Halbtrocken- und Trockengrünlandes</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	1788
<b>10051401</b>	<b>Brachfläche des Halbtrocken- und Trockengrünlandes</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	5194
<b>10051402</b>	<b>Brachfläche des Halbtrocken- und Trockengrünlandes mit Pioniergehölzen</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	4	8548
<b>10051403</b>	<b>Gehölzreiche Brachfläche des Halbtrocken- und Trockengrünlandes</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	3440
<b>100703</b>	<b>Junge, initiale gehölzreiche Spontanvegetation</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	1705
<b>103001</b>	<b>Hochstauden-(Vieh)-Läger</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	3604
<b>1103</b>	<b>Subalpin-alpine Rasen auf Karbonatgesteinen; neutro-basiphile Urwiesen, alpine Kalkmagerrasen</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	2456
<b>110301</b>	<b>Blaugras-Magerrasen</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	4	1854
<b>11030101</b>	<b>Polsterseggenrasen</b>	

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Überblick Biotoptypen“*

<b>Biotoptyp-Kennung</b>	<b>Biotoptyp - Name</b>	Fläche in m <sup>2</sup>
Anzahl Biotopteilflächen	1	4667
<b>11030102</b>	<b>Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	17	46087
<b>110302</b>	<b>Mesophiler Kalkrasen und Grasflur</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	3	6787
<b>11050101</b>	<b>Wimper-Alpenrosenheide</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	1	4667
<b>95</b>	<b>Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ</b>	
Anzahl Biotopteilflächen	45	1175109
<b>Anzahl Biotopteilflächen gesamt</b>	<b>1335</b>	

## Vorkommende Biotoptypen

Projektnummer

199903

### Biotop(teil)flächen gereiht nach Biotoptyp

Die Codes (201=besonders hochwertige Biotopfläche bis 206=Entwicklungsfähige Fläche mit mäßigem oder geringem Entwicklungspotential) und Beschreibung der Wertstufen richten sich nach der der Kartieranleitung im Kap. 4.6.3. Es sind hier naturnahe Biotopzustände angenommen, wenn mehrere Einstufungsvorschläge angeführt sind, dann für eine naturnahe reichere und eine naturnahe verarmte Ausprägung.

201=Besonders hochwertige Biotopfläche

202=Hochwertige Biotopfläche

203=Erhaltenswerte Biotopfläche

204=Entwicklungsfähige Biotopfläche mit hohem Entwicklungspotential

206=Entwicklungsfähige Biotopfläche mit mäßigem bis geringen Entwicklungspotential

Codes für die „Wertbestimmenden Merkmale“ (hier nur jene nach EDV-Auswertung in allgemeiner Gültigkeit):

64=Vorkommen überregional seltener / gefährdeter Biotoptypen

65=Vorkommen lokal / regional seltener oder gefährdeter Biotoptypen

#### Biotoptyp-Kennung

#### Biotoptyp - Name

**010102**

**Sickerquelle / Sumpfquelle**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 24	T4	0	10
199903 40909 32	T3	2	21
199903 40909 137	T2	0	200
	sinternd		
<b>Anzahl</b>	<b>3</b>		<b>231</b>

**010202**

**Bach (< 5 m Breite)**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 201 bis 202 (ständig wasserführend, auch bei standortsgemäß in Wäldern fehlender Vegetation), 202 bis 203 (temporär wasserführend)**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 20	G0	100	2283
199903 40909 61	G0	100	4754
199903 40909 72	G0	100	1493
199903 40909 129	T1	75	2916
	Länge 232m		
199903 40909 129	T2	25	972
	mit Kaskade, Länge 79m		
199903 40909 158	G0	100	1922
199903 40909 182	T1	20	171
	siehe Kurzbeschreibung		
199903 40909 182	T2	80	683
	siehe Kurzbeschreibung		
199903 40909 206	G0	100	3951
199903 40909 230	G0	100	44
199903 40909 233	G0	100	3330
199903 40909 543	T1	70	405
199903 40909 588	G0	100	2951
199903 40909 596	G0	100	658
199903 40909 597	G0	100	1055

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“

199903	40909	598	G0	100	1293
199903	40909	612	G0	100	84
199903	40909	1218	G0	100	7343
199903	40909	1220	G0	100	1636
199903	40909	1262	T1	65	3972
			Unterscheidung durch Lage und Strukturmerkmalen (s.dort)		
199903	40909	1262	T2	12	733
			Unterscheidung durch Lage und Strukturmerkmalen (s.dort)		
199903	40909	1262	T3	16	978
			Unterscheidung durch Lage und Strukturmerkmalen (s.dort)		
199903	40909	1262	T4	7	428
			Unterscheidung durch Lage und Strukturmerkmalen (s.dort)		
199903	40909	1280	T1	85	7997
			Unterschied zu T2 siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	1280	T2	15	1491
			Unterschied zu T1 siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	1281	G0	100	2579
<b>Anzahl</b>			<b>26</b>		<b>56122</b>

**010302 Fluß (> 5 m Breite)**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 201 bis 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 97	T5	95	35837
199903 40909 613	T1	90	20531
199903 40909 2052	T5	95	27460
<b>Anzahl</b>			<b>3</b>
			<b>83828</b>

**010304 Flußstauraum**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203 bis 204**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 2045	G0	100	14885
<b>Anzahl</b>			<b>1</b>
			<b>14885</b>

**0201 Kleingewässer / Wichtige Tümpel**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 2	G0	100	174
<b>Anzahl</b>			<b>1</b>
			<b>174</b>

**0203 Natürlicher See (> 2 m Tiefe)**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 201 bis 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 626	G0	100	1378
	Wunderlucke		
<b>Anzahl</b>			<b>1</b>
			<b>1378</b>

**020401 Teich (< 2 m Tiefe)**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 625	T1	85	513
	Fischteiche		
199903 40909 651	T1	50	25
<b>Anzahl</b>			<b>2</b>
			<b>538</b>

**0301 Quellfluren / Rieselfluren**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 1217	K0.5	5	3120
	Sinterflur		
<b>Anzahl</b>			<b>1</b>
			<b>3120</b>

**030101 Quellflur**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 139	K1.5	0	100
199903 40909 1242	T3	2	1688
	liegt in T4		

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biototypen und Biotopflächen“*

199903	40909	1243	T3	5	601
<b>Anzahl</b>			<b>3</b>		<b>2389</b>

**030201 Submerse Makrophytenvegetation**  
**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903	40909	543	T3	5	29
<b>Anzahl</b>			<b>1</b>		<b>29</b>

**0303 Schwimmpflanzenvegetation / Schwimmpflanzendecken**  
**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903	40909	2	T1	70	122
<b>Anzahl</b>			<b>1</b>		<b>122</b>

**0305 Röhricht**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903	40909	2	T2	25	44
199903	40909	97	T2	0	100
199903	40909	2052	T2	0	80
<b>Anzahl</b>			<b>3</b>		<b>224</b>

**030701 Initial-/Pioniervegetation an Fließgewässern**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903	40909	613	T2	10	2281
<b>Anzahl</b>			<b>1</b>		<b>2281</b>

**03070101 (Annuellen)-Pioniervegetation auf Anlandungen**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903	40909	97	T1	5	1886
199903	40909	2052	T1	5	1445
<b>Anzahl</b>			<b>2</b>		<b>3331</b>

**0308 Nitrophytische Ufersaumgesellschaft und Uferhochstaudenflur**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903	40909	97	T3	0	100
199903	40909	139	T3	1	2345
199903	40909	625	T2	15	90
			Uferhochstauden		
199903	40909	651	T2	50	25
199903	40909	2052	T3	0	80
199903	40909	2071	T1	10	544
<b>Anzahl</b>			<b>6</b>	mit domin. Petasites hybridus	<b>3184</b>

**040103 Niedermoor (einschl. Quellmoor)**

**Wertbestimmende Merkmale: 64, Bewertung: 201 bis 202**

vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903	40909	28	T1	81	2471
199903	40909	31	T5	0	20
199903	40909	139	K1.6	0	100
199903	40909	199	T3	2	441
<b>Anzahl</b>			<b>4</b>		<b>3032</b>

**040501 Quellenmoor / Quellsumpf / Hangvernässung**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903	40909	1	G0	100	1179
199903	40909	32	T1	60	636
199903	40909	226	G0	100	1229

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	1249	T3	2	1670
<b>Anzahl</b>			<b>4</b>		<b>4714</b>

**040503 Degradierter Kleinsumpf / degradierte Naßgalle**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 203 bis 204**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 229	G0	100	1446
199903 40909 412	T3	2	1441
<b>Anzahl</b>			<b>2</b>
			<b>2887</b>

**040602 Kleinseggen-Sumpf / Kleinseggen-Anmoor**

**Wertbestimmende Merkmale: 64, Bewertung: 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 24	T3	3	508
199903 40909 86	T2	10	168
<b>Anzahl</b>			<b>2</b>
			<b>676</b>

**0408 Nährstoffreiche Feucht- und Naßwiese**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 203 bis 204**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 30	T1	80	1361
199903 40909 35	T3	20	2611
<b>Anzahl</b>			<b>2</b>
			<b>3972</b>

**050102 Nadelholzforste**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 69	T2	40	11877
199903 40909 300	G0	100	44691
199903 40909 328	G0	100	59847
199903 40909 344	G0	100	24793
199903 40909 346	G0	100	41638
199903 40909 357	G0	100	12225
199903 40909 541	G0	100	19040
199903 40909 548	Fichte und Lärche T3	30	27730
199903 40909 552	geringer Laubholzanteil T1	60	10970
199903 40909 579	Fichten-Lärchenforst ohne Laubhölzer G0	100	146350
199903 40909 2003	Fichten-Lärchenforst mit wenigen Laubhölzern T2	10	935
199903 40909 2037	G0	100	55920
<b>Anzahl</b>			<b>12</b>
			<b>456016</b>

**05010201 Fichtenforst**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 11	G0	100	107821
199903 40909 45	G0	100	74811
199903 40909 50	G0	100	39589
199903 40909 59	G0	100	7371
199903 40909 62	G0	100	4309
199903 40909 65	G0	100	19332
199903 40909 68	G0	100	2479
199903 40909 77	G0	100	6741
199903 40909 80	G0	100	21888
199903 40909 102	G0	100	8979
199903 40909 106	G0	100	4598
199903 40909 110	T1	13	6551
199903 40909 110	Unterscheidung siehe Kurzbeschreibung T2	8	4031
			Unterscheidung siehe Kurzbeschreibung

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	110	T3	18	9071
			Unterscheidung siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	110	T4	46	23180
			Unterscheidung siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	110	T5	5	2520
			Unterscheidung siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	110	T6	10	5039
			Unterscheidung siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	113	T1	40	2596
199903	40909	113	T2	60	3895
199903	40909	119	T1	93	7475
			Dickung (bis 5m)		
199903	40909	119	T2	7	563
			Jungwuchs (bis 2m)		
199903	40909	122	T1	40	2980
199903	40909	127	T1	50	6391
			rein Fichte, Jungwuchs		
199903	40909	127	T2	50	6391
			Esche beigemischt, Dick- bis Stangenholz		
199903	40909	130	G0	100	27181
199903	40909	132	T1	30	19369
			mit 10-25% Laubbaumarten		
199903	40909	132	T2	68	43902
			mit unter 10% Laubbaumarten		
199903	40909	136	G0	100	12663
199903	40909	138	T2	45	46981
			Fichtenforst, Dickung, laubholzreich mit Überhältern, vor erster Durchforstung		
199903	40909	138	T3	10	10440
			Fichtenforst, Dickung, laubholzreich		
199903	40909	140	G0	100	41756
199903	40909	148	G0	100	16397
199903	40909	150	T1	67	44088
			Stangenholz		
199903	40909	150	T2	30	19741
			Dickholz		
199903	40909	150	T3	3	1974
			Baumholz		
199903	40909	152	G0	100	63973
199903	40909	156	G0	100	422211
199903	40909	160	T1	45	17049
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	160	T3	35	13260
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	162	G0	100	17633
199903	40909	170	G0	100	46790
199903	40909	171	G0	100	23757
199903	40909	174	G0	100	8482
199903	40909	176	T1	50	34690
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	176	T2	25	17345
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	176	T3	25	17345
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	184	T1	12	3725
199903	40909	186	T1	25	9584
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	186	T2	30	11501
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	186	T3	30	11501
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	186	T4	15	5751
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	189	T1	40	24152
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	189	T2	10	6038
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	189	T3	40	24152
			siehe Kurzbeschreibung		

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	189	T4	10	6038
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	192	G0	100	174670
199903	40909	196	T1	35	6904
			Baumholz		
199903	40909	196	T2	65	12821
			Dickung		
199903	40909	198	T1	50	5606
199903	40909	240	G0	100	12514
199903	40909	242	G0	100	528
199903	40909	246	G0	100	9527
199903	40909	249	G0	100	7825
199903	40909	254	G0	100	10773
199903	40909	255	G0	100	8560
199903	40909	261	G0	100	9947
199903	40909	269	G0	100	16330
199903	40909	270	G0	100	4027
199903	40909	274	G0	100	6157
199903	40909	277	G0	100	11016
199903	40909	279	T1	60	8263
199903	40909	279	T2	40	5509
199903	40909	280	G0	100	16382
199903	40909	284	G0	100	3708
199903	40909	287	G0	100	5684
199903	40909	290	G0	100	1184
199903	40909	292	G0	100	24296
199903	40909	293	G0	100	26207
199903	40909	296	G0	100	21263
199903	40909	303	G0	100	5021
199903	40909	307	G0	100	8558
199903	40909	310	G0	100	37195
199903	40909	311	G0	100	9356
199903	40909	314	G0	100	1630
199903	40909	316	G0	100	1980
199903	40909	324	G0	100	9406
199903	40909	325	T1	15	1899
199903	40909	325	T2	85	10758
			laubbaumreicher		
199903	40909	326	G0	100	58892
199903	40909	335	G0	100	59109
199903	40909	339	T1	60	97742
199903	40909	340	G0	100	280903
199903	40909	347	G0	100	2471
199903	40909	348	G0	100	204131
199903	40909	349	T1	85	33641
199903	40909	349	T2	15	5937
			Jungbestand		
199903	40909	351	T1	20	3243
199903	40909	356	G0	100	68484
199903	40909	361	G0	100	16937
199903	40909	364	G0	100	7150
199903	40909	366	G0	100	19080
199903	40909	370	G0	100	44207
199903	40909	373	T1	60	51881
199903	40909	378	G0	100	11035
199903	40909	382	T1	80	13762
199903	40909	382	T2	20	3440

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

			höherer Laubholzanteil		
199903	40909	383	G0	100	25867
199903	40909	384	G0	100	13086
199903	40909	387	T1	70	24780
199903	40909	387	T2	30	10620
			Fichten großteils abgestorben		
199903	40909	388	G0	100	29208
199903	40909	390	G0	100	11313
199903	40909	392	G0	100	4501
199903	40909	394	T2	60	7001
199903	40909	396	G0	100	2828
199903	40909	398	T1	70	12812
199903	40909	399	G0	100	19859
199903	40909	401	G0	100	51612
199903	40909	403	G0	100	4321
199903	40909	404	G0	70	1801
199903	40909	405	G0	100	13517
199903	40909	406	G0	100	7266
199903	40909	408	G0	100	6287
199903	40909	411	G0	100	2250
199903	40909	414	G0	100	2505
199903	40909	415	G0	100	1825
199903	40909	418	G0	100	9439
199903	40909	419	G0	100	1140
199903	40909	422	G0	100	1896
199903	40909	423	G0	100	1213
199903	40909	425	T2	18	786
199903	40909	426	G0	100	2293
199903	40909	430	G0	100	6142
199903	40909	432	G0	100	1811
199903	40909	511	G0	100	3990
199903	40909	521	G0	100	5650
199903	40909	524	T2	20	4842
199903	40909	533	T1	30	31236
			Fichtenforst mit Wiesenresten		
199903	40909	533	T2	5	5206
			Fichtenforst mit Laubholzanteil		
199903	40909	533	T3	65	67679
			Fichtenforst ohne Unterwuchs		
199903	40909	539	T1	50	55965
			alter Fichtenforst mit etwas Lärche und Buche		
199903	40909	540	T1	80	49450
			Fichtenforst mit eingestreuten Lärchen und Buchen		
199903	40909	540	T2	20	12362
			junger Fichtenforst		
199903	40909	563	T1	60	2215
			junger Fichtenforst auf Magerwiesenbrache		
199903	40909	569	G0	100	5647
			älterer Fichtenforst mit Laubhölzern		
199903	40909	593	G0	100	17657
			fast unterwuchsfreier Fichtenforst		
199903	40909	599	G0	100	1353
199903	40909	621	G0	100	1422
199903	40909	629	G0	100	790
199903	40909	631	K1.3	30	912
199903	40909	631	T2	65	1975
199903	40909	637	G0	100	7207
199903	40909	643	G0	100	1479
199903	40909	648	G0	100	5884
199903	40909	649	G0	100	364

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	650	frische Pflanzung auf ehemaliger Schlagfläche G0	100	731
199903	40909	1201	Fichte dominant, etwas Douglasie T2	80	14633
199903	40909	1203	T1	25	7836
199903	40909	1203	laubholzarm T2	20	6269
199903	40909	1205	laubholzreich T1	28	26430
199903	40909	1205	T3	57	53805
199903	40909	1208	T1	30	40942
199903	40909	1208	T2	40	54589
199903	40909	1212	T2	30	39506
199903	40909	1212	siehe Kurzbeschreibung T3	15	19753
199903	40909	1212	siehe Kurzbeschreibung T4	10	13169
199903	40909	1215	siehe Kurzbeschreibung T1	45	15240
199903	40909	1222	siehe Kurzbeschreibung T1	45	15728
199903	40909	1222	siehe Kurzbeschreibung T3	15	5243
199903	40909	1226	siehe Kurzbeschreibung G0	100	30072
199903	40909	1229	T1	15	13518
199903	40909	1229	siehe Kurzbeschreibung T2	30	27035
199903	40909	1229	siehe Kurzbeschreibung T3	55	49565
199903	40909	1230	siehe Kurzbeschreibung T2	13	11023
199903	40909	1230	siehe Kurzbeschreibung T3	47	39852
199903	40909	1244	siehe Kurzbeschreibung T2	55	9591
199903	40909	1258	T2	24	12770
199903	40909	1261	T1	50	9814
199903	40909	1261	Baumholz T2	50	9814
199903	40909	1264	Jungwuchs T1	80	38686
199903	40909	1264	T2	20	9672
199903	40909	1266	G0	100	16017
199903	40909	1270	T2	30	6586
199903	40909	2022	G0	100	22907
199903	40909	2040	G0	100	15828
199903	40909	2042	G0	100	21894
199903	40909	2050	G0	100	2855
<b>Anzahl</b>				<b>187</b>	<b>4148256</b>

**05010202 Rotkiefernforst**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 425	T1	72	3145
<b>Anzahl</b>			<b>1</b>
			<b>3145</b>

**05010204 Lärchenforst**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 184	T2	88	27318
199903 40909 256	G0	100	700
199903 40909 309	T2	50	386
199903 40909 323	G0	100	9003
199903 40909 428	G0	100	618

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	582	G0	100	4316
			alt		
199903	40909	1201	T1	20	3658
199903	40909	1225	T3	70	39735
<b>Anzahl</b>			<b>8</b>		<b>85734</b>

**05010215 Nadelholzforst mit mehreren Baumarten**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 63	G0	100	6055
199903 40909 93	G0	100	57826
	Fichte, etwas Lärche		
199903 40909 122	T2	60	4470
199903 40909 172	G0	100	16600
199903 40909 177	G0	100	11224
199903 40909 187	G0	100	11008
199903 40909 198	T2	50	5606
199903 40909 235	G0	100	24827
199903 40909 241	G0	100	2690
199903 40909 243	G0	100	43173
199903 40909 317	G0	100	5464
199903 40909 341	G0	100	26017
199903 40909 362	G0	100	7134
199903 40909 368	G0	100	79377
199903 40909 376	G0	100	72640
199903 40909 425	T3	10	437
199903 40909 431	G0	100	3594
199903 40909 520	G0	100	27157
199903 40909 522	G0	100	49517
199903 40909 524	T1	80	19368
	Fichte, Lärche, 30% Laubholzanteil		
199903 40909 525	G0	100	687
	Fichtenaufforstung auf ehemaliger Magerwiese mit wenig Lärche und Föhre		
199903 40909 535	G0	100	17645
	Fichten-Lärchenaufforstung mit Laubholzanteil (Buche, Hainbuche, Esche)		
199903 40909 538	G0	100	24228
	junge Fichtenaufforstung mit Vorwald		
199903 40909 539	T2	50	55965
	alter Fichtenforst mit Laubholzanteil (Buche)		
199903 40909 542	G0	100	17108
	Fichten-Lärchenforst mit Laubhölzern		
199903 40909 548	T1	10	9244
	junger Fichten-Lärchenaufforstung mit Laubholz-Vorwald		
199903 40909 548	T2	60	55461
	älterer Fichten-Lärchenaufforstung mit Laubholz-Vorwald		
199903 40909 552	T2	40	7313
	Fichten-Lärchenforst mit Laubhölzern, Bärlauchfazies im Unterwuchs		
199903 40909 556	G0	100	47854
	Lärchen-Fichtenforst mit Laubhölzern		
199903 40909 558	G0	100	24692
199903 40909 561	G0	100	78023
	Fichtenforst mit ca. 40% standortgerechten Laubhölzern		
199903 40909 564	G0	100	2957
	fichtendominierter Forst mit Lärche und Laubhölzern		
199903 40909 565	T1	70	35167
	mittel alter Fichtenforst mit hohem Laubholzanteil		
199903 40909 565	T2	30	15072
	älter als T1		
199903 40909 567	G0	100	29893
	älterer Nadelholzforst mit Fichte und Lärche und standortgerechten Laubhölzern		
199903 40909 570	T1	90	41444
	lockerer Fichtenforst mit etwas Lärche auf ehemaligem Wiesenstandort		
199903 40909 570	T2	10	4605
	dichterer, ältererForst		
199903 40909 571	G0	100	15811
	Fichtenforst mit Lärche und Laubholzanteil		

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biototypen und Biotopflächen“*

199903	40909	572	G0	100	27542	Fichten-dominiertes Forst mit Lärche und hohem Laubholzanteil
199903	40909	573	G0	100	52386	Fichtenforst, stark von Laubhölzern überwachsen
199903	40909	577	G0	100	17759	junge Fichtenaufforstung auf Schlagfläche, Schlagvegetation, tw.
199903	40909	578	T1	50	36492	mittel alter Fichtenforst mit Laubholzanteil, grasdom. Unterwuchs, eher trocken (Seslerio-Fagetum-Standort)
199903	40909	578	T2	50	36492	älter Fichtenforst auf mesophilerem Standort
199903	40909	581	G0	100	3780	junge Fichtenaufforstung mit dichter Strauchschicht, grasreich, Seslerio-Fagetum-Standort
199903	40909	583	G0	100	63590	Fichtenforst mit hohem Laubholzanteil
199903	40909	584	G0	100	6403	junge Nadelholzaufforstung auf Schlag (Fichte, Lärche, wenig Föhre)
199903	40909	585	G0	100	36010	älter heterogener Forst mit Fichte und 30% Laubholzanteil
199903	40909	590	T1	20	11397	Fichtenforst mit mäßigem Laubholzanteil
199903	40909	590	T2	70	39888	Fichten-Lärchen-Forst mit mäßigem Laubholzanteil
199903	40909	590	T3	10	5698	Fichten-Lärchen-Forst mit mäßigem Laubholzanteil, sehr inhomogen und licht
199903	40909	591	G0	100	164820	junge Fichtenaufforstung mit Lärchen- und Laubholzanteil
199903	40909	592	T1	80	253506	alter Fichten-Lärchen-Forst mit hohem Laubholzanteil
199903	40909	592	T2	15	47532	alter Fichten-Lärchen-Forst mit geringem Laubholzanteil, trockener Standort
199903	40909	592	T3	5	15844	junger Fichten-Lärchen-Forst mit hohem Laubholzanteil, homogener
199903	40909	595	G0	100	31215	älter Fichten-Lärchenforst mit hohem Laubholzanteil auf
199903	40909	618	G0	100	14889	Fichte, Buche
199903	40909	660	G0	100	7605	Fichte, Buche
199903	40909	662	G0	100	2754	Fichte, Buche
199903	40909	666	G0	100	16318	Fichte, Lärche, Buche
199903	40909	1212	T1	45	59259	
199903	40909	1215	T2	45	15240	siehe Kurzbeschreibung
199903	40909	1215	T3	10	3387	siehe Kurzbeschreibung
199903	40909	1225	T2	15	8515	
199903	40909	1255	T2	45	26149	Jungwuchs
199903	40909	1255	T3	40	23244	Dickung
199903	40909	1258	T1	58	30862	
199903	40909	2000	G0	100	18815	
199903	40909	2016	G0	100	7706	
199903	40909	2039	G0	100	21555	
<b>Anzahl</b>			<b>69</b>		<b>2064005</b>	

**05010220 Sonstiger Nadelholzforst**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 2009	G0	100	71337
<b>Anzahl</b>			<b>1</b>

**050103 Nadelholz- und Laubholz-Mischforst**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 22	G0	100	19659

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	66	G0	100	29512
199903	40909	67	G0	100	5560
199903	40909	71	G0	100	5973
199903	40909	74	T3	3	250
199903	40909	75	G0	100	17637
199903	40909	76	G0	100	18425
199903	40909	79	T2	30	2757
199903	40909	81	G0	100	37100
199903	40909	85	T1	40	8110
199903	40909	90	G0	100	111011
199903	40909	92	G0	100	54727
199903	40909	94	T3	5	25246
199903	40909	95	eingestreute kl. Fichten-Lärchen-Buchenmischforste		
			G0	100	2159
199903	40909	98	G0	100	66099
199903	40909	99	G0	100	177890
199903	40909	252	G0	100	11921
199903	40909	557	G0	100	6998
			Fichte, Lärche, Buche		
199903	40909	633	G0	100	2244
199903	40909	668	G0	100	6742
			fast unterwuchsfreier Fichten-Lärchenforst mit etwas Buche		
199903	40909	2005	G0	100	68019
199903	40909	2010	G0	100	50821
199903	40909	2011	G0	100	30752
199903	40909	2014	G0	100	3399
199903	40909	2033	G0	100	99248
<b>Anzahl</b>			<b>25</b>		<b>862259</b>

**050201 Pioniergehölz auf Anlandungen / Strauchweidenau**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 97	T4	0	100
199903 40909 2023	T2	20	1881
199903 40909 2029	T2	50	324
199903 40909 2052	T4	0	80
<b>Anzahl</b>			<b>4</b>
			<b>2385</b>

**050202 Grauerlen-reicher Auwald / Grauerlenau**

**Wertbestimmende Merkmale: 64, Bewertung: 201 bis 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 167	G0	100	2918
199903 40909 2017	T1	95	4537
199903 40909 2021	T2	5	540
199903 40909 2029	T1	50	324
199903 40909 2053	T2	5	147
<b>Anzahl</b>			<b>5</b>
			<b>8466</b>

**050204 Weiden-reicher Auwald / Weidenau**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 139	T4	1	2345
199903 40909 614	T2	60	1162
<b>Anzahl</b>			<b>2</b>
			<b>3507</b>

**050205 Eschen-reicher Auwald / Eschenau**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 2041	G0	100	3890
<b>Anzahl</b>			<b>1</b>
			<b>3890</b>

**050211 Eschen- und Bergahorn-reicher Auwald**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 611	G0	100	2315
199903 40909 614	T1	40	775
199903 40909 2021	T1	95	10269
199903 40909 2053	T1	95	2793
<b>Anzahl</b>	<b>4</b>		<b>16152</b>

**0503 Buchen- und Buchenmischwälder**

**nach Typ**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 141	T1 siehe Kurzbeschreibung	80	47620
199903 40909 2019	T4	10	1383
<b>Anzahl</b>	<b>2</b>		<b>49003</b>

**050302 Mesophiler Buchenwald**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 96	K0.6	30	4850
199903 40909 145	T1 siehe Kurzbeschreibung	10	10713
199903 40909 145	T2 siehe Kurzbeschreibung	50	53566
199903 40909 145	T3 siehe Kurzbeschreibung	40	42852
199903 40909 179	G0	100	697
199903 40909 263	G0	100	18515
199903 40909 308	G0	100	8273
199903 40909 339	T2	40	65162
199903 40909 421	T3	60	24340
199903 40909 427	G0	100	8225
199903 40909 645	G0	100	8072
199903 40909 661	G0	100	38357
199903 40909 1247	T4	25	22275
199903 40909 2012	T1	5	5905
199903 40909 2019	T1	50	6914
199903 40909 2020	T2	70	6089
199903 40909 2025	G0	100	1042
199903 40909 2027	T1	40	602
199903 40909 2028	T2	40	5053
199903 40909 2030	T1	95	4094
199903 40909 2031	T1	80	4568
199903 40909 2035	G0	100	178275
199903 40909 2051	K0.6	30	2685
199903 40909 2054	T2	40	4008
<b>Anzahl</b>	<b>24</b>		<b>525132</b>

**05030202 Mesophiler Buchenwald i.e.S.**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 10	G0	100	10661
199903 40909 37	T2 mit Fichten und Tannen, hoher Farnanteil	5	6087
199903 40909 37	T3	65	79132
199903 40909 58	T1	30	72408
199903 40909 135	G0	100	122201

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biototypen und Biotopflächen“*

199903	40909	137	T1	100	124319
199903	40909	139	T2	42	98503
199903	40909	141	T2	15	8929
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	141	T3	5	2976
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	142	G0	100	6488
199903	40909	147	T1	50	109086
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	147	T2	50	109086
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	153	T1	35	59718
			Unterschiede zu T2 siehe terr. Strukturmerkmale		
199903	40909	153	T2	65	110905
			Unterschiede zu T1 siehe terr. Strukturmerkmale		
199903	40909	154	T1	50	31358
199903	40909	154	T2	50	31358
199903	40909	161	T1	30	30521
			junger Bestand		
199903	40909	161	T2	70	71216
			älterer, z.T aufgelichteter Bestand		
199903	40909	163	K2.3	18	18790
199903	40909	163	T1	8	8351
199903	40909	163	T3	7	7307
199903	40909	164	T1	80	24749
199903	40909	168	G0	100	109823
199903	40909	169	T2	40	99901
			Unterschied zu T3 siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	169	T3	20	49951
			Unterschied zu T2 siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	169	T4	10	24975
199903	40909	173	T1	92	30625
			fast reiner Buchenwald		
199903	40909	173	T2	8	2663
			Fichtenanteil stärker erhöht		
199903	40909	175	T1	70	35157
199903	40909	180	T1	70	14517
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	180	T2	30	6221
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	181	T2	51	34896
199903	40909	181	T3	43	29422
			mit Lärchen		
199903	40909	188	G0	100	19521
199903	40909	190	T1	80	64562
199903	40909	190	T2	15	12105
199903	40909	191	T1	60	104802
199903	40909	191	T2	40	69868
199903	40909	193	T1	70	28831
199903	40909	193	T2	30	12356
199903	40909	194	G0	100	9713
199903	40909	197	T1	38	17970
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	197	T2	50	23644
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	197	T3	12	5675
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	244	G0	100	80111
199903	40909	245	G0	100	22530
199903	40909	247	G0	100	44347
199903	40909	250	G0	100	50689
199903	40909	259	G0	100	363928
199903	40909	264	G0	100	7168
199903	40909	266	G0	100	24681

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	271	G0	100	146920
199903	40909	272	G0	100	53336
199903	40909	273	G0	100	15327
199903	40909	275	G0	100	361451
199903	40909	276	G0	100	103129
199903	40909	281	G0	100	75613
199903	40909	282	G0	100	38222
199903	40909	283	G0	100	55630
199903	40909	285	G0	100	76026
199903	40909	288	G0	100	24321
199903	40909	291	G0	100	53588
199903	40909	294	G0	100	7120
199903	40909	299	G0	100	137484
199903	40909	301	G0	100	44691
199903	40909	302	G0	100	24189
199903	40909	304	G0	100	56486
199903	40909	318	G0	100	23424
199903	40909	319	T1	60	20979
199903	40909	321	T1	52	41380
199903	40909	333	G0	100	74441
199903	40909	343	G0	100	28030
199903	40909	360	G0	100	12607
199903	40909	369	T1	57	6760
			Unterwuchs spärlich		
199903	40909	369	T2	43	5099
			Unterwuchs fast fehlend		
199903	40909	373	T2	40	34588
199903	40909	386	G0	100	5489
199903	40909	391	G0	100	46076
199903	40909	400	G0	100	37447
199903	40909	410	G0	100	10543
199903	40909	413	G0	100	724462
199903	40909	517	G0	100	601042
199903	40909	523	G0	100	308269
199903	40909	534	G0	100	10446
199903	40909	562	G0	100	111407
199903	40909	566	G0	100	58664
199903	40909	575	T1	90	131285
199903	40909	575	T2	5	7294
199903	40909	575	T3	5	7294
199903	40909	576	G0	100	16326
199903	40909	594	G0	100	4369
199903	40909	600	G0	100	34219
199903	40909	601	G0	100	128655
			mit ca. 30% Fichten- und Lärchenanteil		
199903	40909	602	G0	100	13270
199903	40909	603	G0	100	18807
199903	40909	604	T1	75	13450
199903	40909	638	G0	100	4203
199903	40909	669	G0	100	5722
199903	40909	1200	G0	100	184245
199903	40909	1202	G0	100	151779
199903	40909	1206	G0	100	30484
199903	40909	1207	T1	24	33562
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	1207	T2	22	30765
			siehe Kurzbeschreibung		

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biototypen und Biotopflächen“*

199903	40909	1207	T3	13	18179
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	1207	T4	41	57335
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	1209	T1	30	40809
199903	40909	1209	T2	70	95221
			deutlich jüngerer Bestand		
199903	40909	1210	G0	100	44352
199903	40909	1211	G0	100	202641
199903	40909	1213	G0	100	25163
199903	40909	1214	T1	95	425768
199903	40909	1216	T1	70	36443
199903	40909	1217	K0.1	10	6240
199903	40909	1219	T1	50	9220
199903	40909	1221	T1	70	11744
199903	40909	1221	T2	30	5033
199903	40909	1223	T1	30	18180
199903	40909	1223	T2	70	42419
199903	40909	1224	G0	100	179918
199903	40909	1227	T3	30	15557
199903	40909	1231	T1	80	50409
199903	40909	1231	T2	10	6301
			im Gegensatz zu T3 mit lückigem Kronendach und deckenderer Krautschicht		
199903	40909	1231	T3	10	6301
			vgl. T2		
199903	40909	1234	G0	100	28222
199903	40909	1235	T1	97	78810
199903	40909	1236	G0	100	45180
199903	40909	1238	T1	15	26357
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	1238	T2	85	149355
			siehe Kurzbeschreibung		
199903	40909	1239	T1	15	5489
199903	40909	1242	T1	40	33762
199903	40909	1247	T1	50	44550
			Unterschiede zu gleichartigen Biototypen durch Topografie und		
199903	40909	1247	T3	15	13365
			Unterschiede zu gleichartigen Biototypen durch Topografie und		
199903	40909	1252	T1	10	10685
199903	40909	1257	G0	100	73233
199903	40909	1259	T1	35	25332
199903	40909	1259	T2	15	10856
199903	40909	1259	T3	50	36188
199903	40909	1263	T1	20	39443
			Unterschied zu T2 siehe Strukturmerkmale und Deckung		
199903	40909	1263	T2	80	157770
			Unterschied zu T1 siehe Strukturmerkmale und Deckung		
199903	40909	1265	T1	20	9569
199903	40909	1265	T2	80	38274
			Kronendach schütter		
199903	40909	2043	T1	70	12902
	<b>Anzahl</b>		<b>142</b>		<b>8931791</b>

**05030203**

**Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter  
Buchenwald**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 51	G0	100	21459
199903 40909 181	T1	6	4105
199903 40909 257	G0	100	71121
199903 40909 258	G0	100	26653
199903 40909 265	G0	100	693

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	298	G0	100	12358
			Eschen dominieren		
199903	40909	306	G0	100	29220
			Esche dominiert		
199903	40909	313	G0	100	25651
199903	40909	315	G0	100	10965
199903	40909	320	G0	100	47814
			Esche dominiert		
199903	40909	334	G0	100	11916
			Buche, Fichte, Lärche und Esche zu gleichen Teilen		
199903	40909	336	G0	100	34614
			Eschen dominieren		
199903	40909	337	T2	15	13687
			auf Schutthalde		
199903	40909	354	T2	40	10697
			auf Schutthalde		
199903	40909	359	G0	100	28532
199903	40909	377	G0	100	7808
199903	40909	407	G0	100	8540
			Eschen dominieren		
199903	40909	532	G0	100	196846
199903	40909	551	T1	80	9807
199903	40909	551	T2	20	2452
199903	40909	636	G0	100	2229
			dominierend: Esche, Bergahorn, auch Buche, Fichte, Sommerlinde und Eiche		
199903	40909	1248	T3	20	36724
199903	40909	1270	T1	70	15367
<b>Anzahl</b>			<b>23</b>		<b>629258</b>

**05030301 (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 201 bis 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 53	T1	50	5196
199903 40909 56	T1	70	9986
199903 40909 94	T1	3	15148
199903 40909 139	K1.1	20	46906
199903 40909 163	K2.2	58	60546
199903 40909 165	K0.4	40	9762
199903 40909 169	T1	30	74926
199903 40909 190	T3	5	4035
199903 40909 253	G0	100	12333
199903 40909 267	K1.2	5	234
199903 40909 267	T2	50	2340
199903 40909 337	T4	10	9125
199903 40909 354	T3	20	5348
199903 40909 363	K1.5	10	268
199903 40909 371	K0.3	25	1124
199903 40909 375	G0	100	18201
199903 40909 380	T2	70	131551
199903 40909 385	T3	2	4974
199903 40909 529	T1	65	184883
	dichter grasdominierter Unterwuchs		
199903 40909 529	T2	10	28444
	dichter Baumbestand, schütterer Unterwuchs, Felsen		
199903 40909 529	T3	20	56887
	tw. mit Föhre, Übergang zu mesophilem Buchenwald; Unterhang		
199903 40909 554	T1	70	269786
199903 40909 554	T3	20	77082
199903 40909 559	K0.3	70	1220
199903 40909 587	K0.1	50	1094
199903 40909 663	G0	100	116867
199903 40909 664	G0	100	9181



*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	381	G0	100	10754
199903	40909	389	G0	100	95178
199903	40909	402	G0	100	49452
199903	40909	1248	T6	10	18362
199903	40909	1251	T1	95	22661
199903	40909	1256	T4	20	5207
199903	40909	2002	K3.3	1	1232
199903	40909	2002	T1	96	118302
199903	40909	2006	G0	100	58547
199903	40909	2007	G0	100	33266
199903	40909	2008	G0	100	136417
199903	40909	2012	T2	95	112187
199903	40909	2015	T3	38	8690
199903	40909	2032	T2	20	7605
199903	40909	2034	G0	100	328456
199903	40909	2038	G0	100	139867
<b>Anzahl</b>			<b>34</b>		<b>3029568</b>

**050401 Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald**  
**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 37	T1	30	36522
199903 40909 52	G0	100	54956
199903 40909 84	T1	50	47627
199903 40909 96	K0.3	20	3233
199903 40909 251	G0	100	1160
199903 40909 289	G0	100	19481
199903 40909 295	G0	100	14812
199903 40909 297	G0	100	21163
199903 40909 312	G0	100	6905
199903 40909 338	G0	100	18552
199903 40909 352	T2	30	15818
199903 40909 353	G0	100	22884
Eschen dominieren			
199903 40909 363	T2	20	536
199903 40909 385	K2.2	1	2487
199903 40909 393	T1	50	2332
199903 40909 397	G0	100	3305
199903 40909 409	G0	100	7988
199903 40909 416	G0	100	14288
199903 40909 610	T3	90	1727
199903 40909 622	G0	100	1931
199903 40909 623	G0	100	14844
199903 40909 624	T1	95	35471
199903 40909 630	K0.4	30	581
199903 40909 644	G0	100	1674
199903 40909 1204	K0.3 auf K0.5	60	155
199903 40909 1219	T2	30	5532
199903 40909 1227	T1	38	19706
199903 40909 1242	T2	50	42202
199903 40909 1243	T1	80	9612
199903 40909 1243	T2	15	1802
199903 40909 1245	T1	90	25746
199903 40909 1248	T5	30	55086
199903 40909 1250	T1	80	3322
199903 40909 1252	T2	90	96166

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	1271	T2	75	10980
199903	40909	2002	T2	3	3697
199903	40909	2015	T1	62	14179
199903	40909	2027	T2	50	752
199903	40909	2028	T3	5	632
199903	40909	2051	K0.3	20	1790
199903	40909	2054	T3	5	501

**Anzahl** 41 642137

**050402 Wärmeliebender Sommerlinden-reicher Mischwald**

**Wertbestimmende Merkmale: 64, Bewertung: 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 354	K1.4	20	5348
199903 40909 429	G0	100	4381

**Anzahl** 2 9729

**050404 (Steil-)Hang-Schutt(halden)-Haselgebüsch / Buschwald**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 421	T4	10	4057
199903 40909 616	K0.4	10	333
199903 40909 630	K0.5	5	97

**Anzahl** 3 4487

**050601 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 421	T2	15	6085

**Anzahl** 1 6085

**05060102 An/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter**

**Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 234	G0	100	17219

**Anzahl** 1 17219

**052001 Schneeheide-Kiefernwald**

**Wertbestimmende Merkmale: 64, Bewertung: 201 bis 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 223	T2	20	465
199903 40909 367	K0.5	20	9132
199903 40909 421	T1	15	6085
199903 40909 529	T4	5	14222
199903 40909 2024	K1.5	50	476
199903 40909 2028	K1.6	1	126
199903 40909 2054	K1.6	1	100

**Anzahl** 7 30606

**052501 Hochlagen-Fichtenwald**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 330	K0.6	25	23334
199903 40909 331	G0	100	134116
199903 40909 1248	T8	5	9181
199903 40909 1256	T3	30	7810

**Anzahl** 4 174441

**052510 Block-Fichtenwald**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 144	T1	30	11958

**Anzahl** 1 11958  
**052511 Steilhang-Fichtenwald in Schattlage**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 178	K0.1	26	10540

**Anzahl** 1 10540

**052512 Steil(-Fels)hang-Fichtenwald in Sonnlage**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 139	K1.2	29	68014
199903 40909 363	K1.4	30	804
199903 40909 380	K1.3	15	28190
199903 40909 385	K1.1	20	49741
199903 40909 1217	K0.3	25	15601
199903 40909 1219	T5	5	922
199903 40909 1248	T7	5	9181
199903 40909 1253	T2	20	3330

**Anzahl** 8 175783

**052602 Mäßig bodensaurer, artenreicher (Fichten)-Tannenwald**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 64	G0	100	34157

**Anzahl** 1 34157

**055003 Eschen-Feuchtwald**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 131	T2	80	1243
199903 40909 134	G0	100	3349
199903 40909 155	T1	80	25239
199903 40909 155	T2	20	6310
199903 40909 159	G0	100	9846
199903 40909 1233	G0	100	5935

**Anzahl** 6 51922

**055010 Bach-Eschenwald / Quell-Eschenwald**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 1242	T4	6	5064

**Anzahl** 1 5064

**056004 Eschen-Sukzessionswald**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 195	G0	100	5619
199903 40909 1239	T2	85	31104
199903 40909 1240	G0	100	62695

**Anzahl** 3 99418

**0601 Markanter Einzelbaum**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 5	T4	0	1
199903 40909 25	T2	2	187
199903 40909 30	T3	3	51
199903 40909 227	G0	100	2
199903 40909 506	G0	100	3
199903 40909 2080	alte Linde G0	100	6
199903 40909 2081	G0	100	3

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

Anzahl		7			253
<b>0602</b>		<b>Feldgehölz</b>			
<b>Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: (202) 203</b>					
vorl. Feldlaufnummer		Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	
199903	40909	17	G0	100	3707
199903	40909	29	G0	100	643
199903	40909	34	T4	5	326
199903	40909	43	T1	70	4317
199903	40909	104	T1	35	7261
			Hasel-dominiert		
199903	40909	104	T2	25	5186
			Baum-dominiert, reich an Nährstoffzeigern		
199903	40909	104	T3	40	8298
			Baum-dominiert, reich an Epiphyten und mit markanten Bäumen		
199903	40909	108	G0	100	1703
199903	40909	114	G0	100	3774
199903	40909	120	G0	100	3593
199903	40909	202	T3	10	1697
199903	40909	218	T2	50	5757
199903	40909	220	G0	100	5564
199903	40909	228	T3	10	1109
199903	40909	231	T3	70	7955
199903	40909	278	G0	100	477
199903	40909	286	G0	100	2607
			Das Gehölz ist sehr locker, der Unterwuchs besteht aus einem Halbtrockenrasenrest. Dieser ist allerdings nicht räumlich vom Gehölz zu trennen.		
199903	40909	372	T2	15	14215
199903	40909	412	T4	5	3604
199903	40909	514	T1	85	506
199903	40909	514	T2	15	89
199903	40909	516	G0	100	1596
199903	40909	547	G0	100	1597
			Eschen-Hasel-Feldgehölz		
199903	40909	553	T1	70	2781
			beweidetes Feldgehölz		
199903	40909	632	G0	100	1613
199903	40909	2070	G0	100	2370
Anzahl		26			92345

**0603** **Baumgruppe**  
**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer		Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	
199903	40909	3	T4	2	249
199903	40909	12	T3	2	329
199903	40909	14	T2	1	63
199903	40909	18	T1	1	507
199903	40909	19	T4	1	160
199903	40909	24	T2	2	338
199903	40909	26	T3	1	141
199903	40909	27	T3	2	1331
199903	40909	27	T5	2	1331
199903	40909	28	T4	3	92
199903	40909	31	T4	3	3636
199903	40909	35	T5	2	261
199903	40909	36	T2	10	1150
199903	40909	38	T2	30	3321
199903	40909	39	T3	5	219
199903	40909	40	T3	10	2168
199903	40909	41	T4	1	51

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	42	T2	0	2
199903	40909	44	T3	5	417
199903	40909	412	T5	5	3604
<b>Anzahl</b>			<b>20</b>		<b>19370</b>

**0604 Gebüsch / Gebüschgruppe**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]	
199903 40909 4	T1	90	1228	
199903 40909 6	T2	20	578	
199903 40909 7	T3	3	2437	
199903 40909 14	T3	1	63	
199903 40909 18	T2	3	1521	
199903 40909 25	T3	2	187	
199903 40909 27	T2	2	1331	
199903 40909 28	T3	1	31	
199903 40909 31	T3	2	2424	
199903 40909 35	T4	1	131	
199903 40909 36	T3	5	575	
199903 40909 38	T3	3	332	
199903 40909 39	T4	2	88	
199903 40909 40	T4	3	650	
199903 40909 41	T3	1	51	
199903 40909 44	T4	2	167	
199903 40909 70	T2	10	255	
199903 40909 86	T1	65	1090	
199903 40909 420	T2	82	8554	
199903 40909 2071	T2	80	4350	
<b>Anzahl</b>			<b>20</b>	<b>26043</b>

**060601 Eschen-dominierte Hecke**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: (202) bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]	
199903 40909 18	T5	4	2028	
199903 40909 18	T6	1	507	
199903 40909 19	T3	2	319	
199903 40909 112	T1	5	343	
199903 40909 112	Unterwuchs Waldarten T2	95	6521	
199903 40909 117	G0	100	9009	
199903 40909 424	G0	100	5051	
199903 40909 508	T2	30	292	
199903 40909 553	T3	15	596	
199903 40909 640	beweidete Hecke im Anschluß an T1 G0	100	726	
<b>Anzahl</b>			<b>10</b>	<b>25392</b>

**060602 Hasel-dominierte Hecke**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: (202) bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]	
199903 40909 8	G0	100	9944	
199903 40909 9	T1	3	160	
199903 40909 13	G0	100	8604	
199903 40909 420	T1	18	1878	
199903 40909 505	T1	60	978	
<b>Anzahl</b>			<b>5</b>	<b>21564</b>

**060610 Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: (202) bis 203**

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 21	G0	100	8638
199903 40909 26	T2	4	564
199903 40909 33	T1	85	838
199903 40909 105	G0	100	11286
199903 40909 115	G0	100	3400
199903 40909 231	T1	15	1705
199903 40909 505	T2	40	652
199903 40909 508	T1	70	681
199903 40909 546	G0	100	5793
199903 40909 580	G0	100	1406
199903 40909 589	G0	100	928
199903 40909 639	G0	100	517
199903 40909 641	Stieleiche, Buche, Fichte, Hasel, Esche, Sommerlinde, Hainbuche K1.3	30	466
199903 40909 641	mit Esche, Hasel und Fichte T2	70	1088
199903 40909 646	mit Esche, Hasel und Fichte G0	100	5807
199903 40909 647	mit Esche, Fichte, Berg- und Spitzahorn, Grauerle und Eiche G0	100	1588
199903 40909 2026	mit Esche, Fichte, Eiche G0	100	3944
<b>Anzahl</b>	<b>17</b>		<b>49301</b>

**060611 Von anderen Gehölzarten dominierte Hecke**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: (202) bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 536	G0	100	792
199903 40909 553	T2	15	596
	beweidete Hecken im Anschluß an T1		
<b>Anzahl</b>	<b>2</b>		<b>1388</b>

**060701 Eschen-dominierter Ufergehölzsaum**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 2	T3	5	9
199903 40909 47	G0	100	726
199903 40909 128	G0	100	1698
199903 40909 157	T2	5	828
199903 40909 1272	T1	48	4569
<b>Anzahl</b>	<b>5</b>		<b>7830</b>

**060703 Eschen-Bergahorn-reicher Ufergehölzsaum**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 615	T2	40	5261
199903 40909 634	T2	40	4418
199903 40909 652	T2	40	628
<b>Anzahl</b>	<b>3</b>		<b>10307</b>

**060705 Grauerlen-dominierter Ufergehölzsaum**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 627	G0	100	982
<b>Anzahl</b>	<b>1</b>		<b>982</b>

**060706 Weiden-dominierter Ufergehölzsaum**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 615	T1	60	7891
	Salix eleagnos-dominiert		
199903 40909 617	G0	100	3750
	Lavendelweiden-dominiert		
199903 40909 634	T1	60	6627

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	635	T1	82	5528
			Lavendelweiden-dominiert, Länge 862m		
199903	40909	635	T2	18	1213
199903	40909	652	T1	60	941
			Lavendelweiden dominieren		
199903	40909	2019	T3	5	691
199903	40909	2023	T1	80	7525
199903	40909	2030	T2	5	216
			im W-Teil		
<b>Anzahl</b>			<b>9</b>		<b>34382</b>

**06070604 Strauchweiden-Ufergehölzsaum**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 1272	T2	52	4949
<b>Anzahl</b>			<b>1</b>
			<b>4949</b>

**060715 Ufergehölzsaum ohne dominierende Baumarten**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 545	G0	100	684
199903 40909 628	G0	100	2128
	mit Esche, Grauerle, Lavendelweide		
199903 40909 642	G0	100	1813
	Es dominieren Esche, Schwarzerle, Hasel, Bergahorn, Apfel und Birne		
199903 40909 2018	G0	100	11438
<b>Anzahl</b>			<b>4</b>
			<b>16063</b>

**060801 (Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 (bis 206)**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 54	G0	100	9229
199903 40909 57	G0	100	1306
199903 40909 79	T1	70	6432
199903 40909 83	G0	100	1631
199903 40909 85	T2	60	12166
199903 40909 89	G0	100	62716
199903 40909 132	T3	2	1291
199903 40909 138	T1	45	46981
199903 40909 146	G0	100	1654
199903 40909 160	T2	20	7577
199903 40909 166	G0	100	26432
	in kleineren Teilbereichen geforstet		
199903 40909 248	G0	100	8709
199903 40909 262	G0	100	3385
199903 40909 305	G0	100	26912
199903 40909 309	T1	50	386
199903 40909 322	G0	100	13303
199903 40909 327	G0	100	26746
199903 40909 332	G0	100	20237
199903 40909 345	G0	100	11897
199903 40909 350	G0	100	20921
199903 40909 351	T2	80	12971
199903 40909 365	T1	70	5407
	mit Straußgras		
199903 40909 365	T2	30	2317
	mit Hochstauden		
199903 40909 379	G0	100	26794
199903 40909 394	T1	40	4667
199903 40909 395	G0	100	7932
199903 40909 398	T2	30	5491

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	417	G0	100	10488
199903	40909	526	G0	100	16375
199903	40909	527	G0	100	16928
199903	40909	528	Schlagfläche mit jungem Vorwald und Fichte		
			G0	100	20976
			frische Schlagfläche		
199903	40909	530	G0	100	19417
			Schlagfläche mit Reitgras		
199903	40909	531	G0	100	45618
			Schlagfläche mit jungem Vorwald		
199903	40909	537	G0	100	9263
			Schlagfläche ohne Gehölz		
199903	40909	549	T1	60	9281
			Schlagfläche		
199903	40909	549	T2	40	6187
			Schlagfläche mit Vorwald		
199903	40909	560	G0	100	15900
			Schlagfläche mit Laubholz-Jungwuchs		
199903	40909	568	G0	100	4843
199903	40909	574	G0	100	4247
			Schlagfläche mit wenigen jungen Fichten		
199903	40909	586	T1	40	48723
			Schlagfläche eines Buchenwaldes mit einzelnen Überhältern		
199903	40909	586	T2	30	36542
			Schlagfläche eines Buchenwaldes mit einzelnen Überhältern, älter, mit		
199903	40909	586	T3	30	36542
			Schirmschlag auf Seslerio-Fagetum-Standort mit ca. 25-30% Überhältern		
199903	40909	587	K0.4	10	219
199903	40909	1203	T3	55	17240
199903	40909	1205	T2	15	14159
199903	40909	1208	T3	30	40942
199903	40909	1222	T2	40	13980
199903	40909	1225	T1	15	8515
199903	40909	1230	T1	40	33916
199903	40909	1244	T1	45	7847
199903	40909	1246	G0	100	7676
199903	40909	1255	T1	15	8716
199903	40909	1258	T3	18	9578
199903	40909	2036	G0	100	85876
<b>Anzahl</b>			<b>53</b>		<b>925484</b>

**060901 Waldmantel: Baum/Strauchmantel**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 619	G0	100	1988
199903 40909 1271	T1	25	3660
<b>Anzahl</b>			<b>2</b>
			<b>5648</b>

**061001 Feuchte- und stickstoffliebende Saumvegetation**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 74	T2	5	417
199903 40909 543	T2	25	144
	Bachhochstaudenflur		
199903 40909 544	G0	100	163
	nitrophile Bachhochstaudenflur		
199903 40909 2017	T2	5	239
199903 40909 2020	T1	30	2610
<b>Anzahl</b>			<b>5</b>
			<b>3573</b>

**061002 Licht- und trockenheitsliebende Saumvegetation**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 1227	K2.2	2	1037
199903 40909 1228	T1	40	2325

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

**Anzahl** **2** 3362  
**0620 Grabenwald**

**nach Typ**

vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903	40909	157	T1	95	15736
199903	40909	232	G0	100	10244

**Anzahl** **2** 25980

**070101 Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 201 bis 202**

vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903	40909	53	K2.3	5	520
199903	40909	56	K2.1	5	713
199903	40909	82	K1.2	25	620
199903	40909	96	K0.5	5	808
199903	40909	165	K0.2	30	7322
199903	40909	337	K1.3	3	2737
199903	40909	367	K0.4	20	9132
199903	40909	371	K0.2	10	450
199903	40909	380	K1.2	1	1879
199903	40909	385	K1.2	5	12435
199903	40909	393	K2.2	3	140
199903	40909	1248	K1.1	2	3672
199903	40909	1253	K1.4	15	2497
199903	40909	1256	K1.4	2	521
199903	40909	2013	K1.3	5	69
199903	40909	2024	K1.4	5	48
199903	40909	2028	K1.4	15	1895
199903	40909	2051	K0.5	5	448
199903	40909	2054	K1.4	15	1503

**Anzahl** **19** 47409

**0703 Halbtrockenrasen**

**Wertbestimmende Merkmale: 64, Bewertung: 201 (202)**

vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903	40909	3	T3	18	2237
199903	40909	7	T1	25	20304
199903	40909	7	T4	12	9746
			völlig ungedüngt		
199903	40909	9	T3	20	1064
199903	40909	12	T4	41	6754
199903	40909	19	T2	87	13892
199903	40909	27	T4	2	1331
199903	40909	28	T2	15	458
			frischer Bestand, daher Zuordnung fraglich		
199903	40909	34	T3	55	3592
199903	40909	35	T1	50	6528
199903	40909	41	T2	48	2443
199903	40909	44	T1	15	1252
199903	40909	214	G0	100	9926

**Anzahl** **13** 79527

**070301 Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen**

**Wertbestimmende Merkmale: 64, Bewertung: 201 (202)**

vorl. Feldlaufnummer			Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903	40909	5	T1	40	4217
199903	40909	15	T1	60	5571
199903	40909	16	G0	100	446
199903	40909	23	G0	100	3576

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	109	T1	50	415
199903	40909	201	G0	100	3559
199903	40909	202	T1	90	15272
199903	40909	204	G0	100	13175
199903	40909	205	T1	25	4843
199903	40909	205	T2	45	8718
199903	40909	210	G0	100	1375
199903	40909	211	G0	100	1615
199903	40909	212	G0	100	2676
199903	40909	213	G0	100	5282
199903	40909	215	G0	100	3831
199903	40909	221	G0	100	639
199903	40909	222	G0	100	2994
199903	40909	223	T1	80	1861
199903	40909	224	T1	35	1852
199903	40909	225	T1	25	2408
199903	40909	228	T1	60	6653
199903	40909	236	T1	100	2019
199903	40909	374	G0	100	3694
199903	40909	502	G0	100	29596
<b>Anzahl</b>			<b>24</b>		<b>126287</b>

**070401 Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen**

**Wertbestimmende Merkmale: 64, Bewertung: 201 (202)**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	
199903 40909 139	K1.3	3	7036	
199903 40909 151	K1.2	9	6746	
199903 40909 151	K2.2	1	750	
199903 40909 165	K0.3	10	2441	
199903 40909 183	K0.3	15	499	
199903 40909 380	K1.1	6	11276	
199903 40909 385	K1.6	8	19896	
199903 40909 1228	K2.1	50	2906	
199903 40909 1248	K1.3	1	1836	
199903 40909 1253	K1.2	25	4162	
199903 40909 1256	K1.2	5	1302	
<b>Anzahl</b>			<b>11</b>	<b>58850</b>

**0705 Magerwiesen / Magerweiden**

**Wertbestimmende Merkmale: 64, Bewertung: 201 bis 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	
199903 40909 5	T2	40	4217	
199903 40909 15	T2	40	3714	
<b>Anzahl</b>			<b>2</b>	<b>7931</b>

**070501 Magerwiese**

**Wertbestimmende Merkmale: 64, Bewertung: 201 bis 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	
199903 40909 3	T2	60	7456	
199903 40909 26	T1	95	13404	
199903 40909 101	T1	30	1292	
199903 40909 126	T1	60	4520	
<b>Anzahl</b>			<b>4</b>	<b>17924</b>

**07050101 Tieflagen-Magerwiese**

**Wertbestimmende Merkmale: 64, Bewertung: 201 bis 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 24	T1	95	16076
199903 40909 30	T2	17	289

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	32	T2	38	403
199903	40909	116	G0	100	2401
199903	40909	133	G0	100	11119
199903	40909	203	G0	100	2816
199903	40909	501	G0	100	2998
199903	40909	504	G0	100	12096
199903	40909	518	G0	100	20146
199903	40909	519	G0	100	15246
<b>Anzahl</b>			<b>10</b>		<b>83590</b>

**07050102 Hochlagen-Magerwiese**

**Wertbestimmende Merkmale: 64, Bewertung: 201 bis 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]		
199903	40909	125	T1	10	1837
199903	40909	1254	T1	25	1363
<b>Anzahl</b>			<b>2</b>		<b>3200</b>

**070502 Magerweide**

**Wertbestimmende Merkmale: 64, Bewertung: 201 bis 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]		
199903	40909	7	T2	60	48731
199903	40909	14	T1	98	6203
199903	40909	27	T1	92	61223
199903	40909	39	T2	70	3070
199903	40909	40	T2	27	5853
199903	40909	111	T2	30	5426
<b>Anzahl</b>			<b>6</b>		<b>130506</b>

**07050201 Tieflagen-Magerweide**

**Wertbestimmende Merkmale: 64, Bewertung: 201 bis 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]		
199903	40909	18	T3	86	43602
199903	40909	25	T1	96	8973
199903	40909	31	T1	90	109088
199903	40909	103	T1	40	14718
199903	40909	103	T2	50	18398
199903	40909	103	T3	10	3680
199903	40909	125	T2	20	3674
199903	40909	125	T3	40	7348
199903	40909	205	T3	30	5812
199903	40909	216	G0	100	1733
199903	40909	218	T1	50	5757
199903	40909	219	G0	100	5272
199903	40909	225	T2	75	7223
199903	40909	228	T2	30	3326
199903	40909	372	T1	85	80553
199903	40909	412	T1	83	59819
199903	40909	507	G0	100	13841
199903	40909	510	G0	100	5502
			mit Arten der Halbtrockenrasen		
199903	40909	1249	T1	30	25052
<b>Anzahl</b>			<b>19</b>		<b>423371</b>

**07050202 Hochlagen-Magerweide**

**Wertbestimmende Merkmale: 64, Bewertung: 201 bis 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]		
199903	40909	107	T1	55	7850
199903	40909	118	T1	40	3589
			extensiv beweidet und besonders artenreich		
199903	40909	118	T2	10	897

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	118	intensiver beweidet T3	35	3140
			seit kürzerem brach		
199903	40909	118	T4	15	1346
			intensiver beweidet, flachgründiger Boden		
199903	40909	121	G0	100	3593
<b>Anzahl</b>			<b>6</b>		<b>20415</b>

**080101 Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaften und -Vereine auf Fels**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 2024	K1.3	10	95
199903 40909 2027	K3.2	3	45
199903 40909 2028	K1.5	5	632
199903 40909 2054	K1.5	5	501
<b>Anzahl</b>			<b>4</b>
			<b>1273</b>

**08010102 Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 82	K1.4	10	248
199903 40909 96	K0.4	5	808
199903 40909 131	T1	20	311
	durchdringt T2		
199903 40909 143	T1	50	1616
199903 40909 163	K2.1	9	9395
199903 40909 330	K0.1	2	1867
	in K0.7		
199903 40909 354	K1.2	5	1337
199903 40909 363	K1.1	5	134
199903 40909 367	K0.1	3	1370
199903 40909 385	K1.5	2	4974
199903 40909 393	K2.1	10	466
199903 40909 631	K1.4	8	243
199903 40909 641	K1.2	20	311
199903 40909 1204	K0.2	30	77
199903 40909 1242	T5	2	1688
	liegt in T2.2		
199903 40909 1245	T3	5	1430
	in T2		
199903 40909 2051	K0.4	5	448
<b>Anzahl</b>			<b>17</b>
			<b>26723</b>

**080201 Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 53	K2.1	20	2078
199903 40909 56	K2.2	5	713
199903 40909 82	K1.1	10	248
199903 40909 96	K0.1	20	3233
199903 40909 139	K1.4	0	100
199903 40909 151	K1.1	5	3748
199903 40909 151	K2.1	1	750
199903 40909 164	T2	20	6187
199903 40909 165	K0.1	20	4881
199903 40909 178	K0.3	20	8108
199903 40909 183	K0.2	20	665
199903 40909 329	K1.4	2	7110

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	330	auf K1.3 K0.2	6	5600
			in K0.7		
199903	40909	363	K1.2	1	27
199903	40909	367	K0.2	5	2283
199903	40909	559	K0.2	5	87
199903	40909	587	K0.3	35	765
199903	40909	610	T2	1	19
			in T1		
199903	40909	624	T3	0	250
			Farn-dominierte Flur in Konglomeratspalten in T2		
199903	40909	1204	K0.1	10	26
			in K0.4		
199903	40909	1217	K0.4	10	6240
199903	40909	1219	T3	10	1844
199903	40909	1227	K2.4	2	1037
199903	40909	1228	K2.2	5	291
199903	40909	1235	T3	1	812
199903	40909	1248	K1.2	2	3672
199903	40909	1250	T3	5	208
			auf T2		
199903	40909	1251	T3	1	239
			in T2		
199903	40909	1253	K1.3	7	1165
199903	40909	1256	K1.3	2	521
199903	40909	2002	K3.1	0	100
199903	40909	2013	K1.1	30	415
199903	40909	2015	T2	0	50
			in T1		
199903	40909	2024	K1.6	10	95
199903	40909	2027	K3.1	3	45
199903	40909	2028	K1.2	10	1263
199903	40909	2031	K2.3	5	286
199903	40909	2051	K0.1	20	1790
199903	40909	2054	K1.2	10	1002
<b>Anzahl</b>			<b>39</b>		<b>67953</b>

**080302 Karbonat-Felsgrus-Gesellschaft und –Pionierflur**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 53	K2.2	10	1039
199903 40909 267	K1.1	15	702
199903 40909 268	T2	3	490
	in T1		
199903 40909 337	K1.1	5	4562
199903 40909 354	K1.1	2	535
199903 40909 371	K0.1	25	1124
199903 40909 385	K1.4	3	7461
<b>Anzahl</b>			<b>7</b>
			<b>15913</b>

**08040101 Karbonat-Schuttflur**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 6	T3	50	1444
199903 40909 329	K1.2	2	7110
	auf K1.1		
199903 40909 385	K2.1	3	7461
199903 40909 616	K0.1	35	1166
199903 40909 630	K0.2	30	581
199903 40909 1248	K2.1	0	1000
<b>Anzahl</b>			<b>6</b>
			<b>18762</b>

**080405 Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 1245	T4	5	1430
	in T2		
<b>Anzahl</b>	<b>1</b>		<b>1430</b>

**08040501 Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 616	K0.2	10	333
199903 40909 630	K0.3	15	291
199903 40909 1248	K2.2	2	3672
199903 40909 1251	T4	1	239
<b>Anzahl</b>	<b>4</b>		<b>4535</b>

**0904 Felsformationen**

**nicht bewertet**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 1248	K1.4	6	11017
<b>Anzahl</b>	<b>1</b>		<b>11017</b>

**090401 Kleine Felswand / Einzelfels**

**nicht bewertet**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 43	T2	20	1233
199903 40909 139	K1.8	2	4691
199903 40909 329	K1.3	10	35549
199903 40909 1235	T2	3	2437
199903 40909 1250	T2	20	830
199903 40909 1251	T2	4	954
199903 40909 2027	K3.4	5	75
<b>Anzahl</b>	<b>7</b>		<b>45769</b>

**090402 Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm**

**nicht bewertet**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 151	K1.4	15	11243
199903 40909 151	K2.3	2	1499
199903 40909 165	K0.5	35	8542
199903 40909 178	K0.7	1	405
199903 40909 267	K1.3	50	2340
199903 40909 268	T1	10	1633
199903 40909 363	K1.6	80	2145
199903 40909 367	K0.6	100	45658
199903 40909 371	K0.4	100	4495
199903 40909 380	K1.4	30	56379
199903 40909 385	K1.7	74	184041
199903 40909 559	K0.4	100	1743
	Felskopf		
199903 40909 587	K0.5	100	2187
199903 40909 1204	K0.4	20	52
199903 40909 1228	K2.3	60	3487
199903 40909 1253	K1.1	80	13318
199903 40909 1256	K1.1	20	5207
199903 40909 2002	K3.4	1	1232
<b>Anzahl</b>	<b>18</b>		<b>345606</b>

**090403 Felswand**

**nicht bewertet**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 53	K2.4	50	5196
199903 40909 56	K2.3	30	4280

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	82	K1.5	100	2478
199903	40909	96	K0.7	30	4850
199903	40909	330	K0.7	65	60669
199903	40909	337	K1.5	65	59311
199903	40909	393	K2.3	50	2332
199903	40909	610	T1	9	173
199903	40909	631	K1.1	7	213
			anstehender Konglomeratfelsen ohne Vegetation		
199903	40909	2013	K1.4	70	968
199903	40909	2024	K1.1	50	476
199903	40909	2028	K1.7	15	1895
199903	40909	2031	K2.1	10	571
199903	40909	2051	K0.7	30	2685
199903	40909	2054	K1.7	15	1503
<b>Anzahl</b>		<b>15</b>			<b>147600</b>

**090404 Felsband / Wandstufe(n)**

**nicht bewertet**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 163	K2.4	20	20878
199903 40909 178	K0.6	5	2027
199903 40909 183	K0.5	35	1164
199903 40909 354	K1.5	40	10697
199903 40909 624	T2	5	1867
	Konglomeratwand		
199903 40909 641	K1.1	5	78
	anstehender, vegetationsfreier Konglomeratfels		
199903 40909 1217	K0.6	15	9361
199903 40909 1227	K2.3	8	4149
<b>Anzahl</b>		<b>8</b>	<b>50221</b>

**09060101 Blockhalde / Blockmeer / Blockstrom**

**nicht bewertet**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 1204	K0.5	80	206
199903 40909 1245	T2	10	2861
199903 40909 1248	T9	3	5509
<b>Anzahl</b>		<b>3</b>	<b>8576</b>

**09060301 Schutthalde / Schuttkegel**

**nicht bewertet**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 183	K0.6	5	166
199903 40909 329	K1.1	20	71098
199903 40909 385	K2.3	24	59689
199903 40909 616	K0.3	50	1665
199903 40909 630	K0.1	20	387
	ohne Vegetation		
199903 40909 631	K1.2	20	608
199903 40909 1248	K2.3	4	7345
<b>Anzahl</b>		<b>7</b>	<b>140958</b>

**100102 Schotter- / Kies- / Sandgrube**

**nicht bewertet**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 6	G0	100	2888
<b>Anzahl</b>		<b>1</b>	<b>2888</b>

**1003 Fettwiese**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 34	T1	30	1959
199903 40909 35	T2	27	3525
199903 40909 41	T1	50	2545

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	126	T2	40	3013
<b>Anzahl</b>			<b>4</b>		<b>11042</b>

**100301 Tieflagen-Fettwiese**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: (203) 204 bis 206**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 3	T1	20	2485
199903 40909 5	T3	20	2108
199903 40909 33	T2	15	148
199903 40909 217	G0	100	12948
<b>Anzahl</b>			<b>4</b>
			<b>17689</b>

**1004 Fettweide**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 111	T1	70	12660
<b>Anzahl</b>			<b>1</b>
			<b>12660</b>

**100401 Tieflagen-Fettweide**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: (203) 204 bis 206**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 18	T4	5	2535
199903 40909 31	T2	5	6060
199903 40909 36	T1	85	9776
199903 40909 38	T1	67	7417
199903 40909 39	T1	23	1009
199903 40909 40	T1	60	13006
199903 40909 515	G0	100	25918
199903 40909 1249	T2	68	56783
199903 40909 1267	G0	100	13633
<b>Anzahl</b>			<b>9</b>
			<b>136137</b>

**10051001 Brachfläche des nährstoffreichen Feucht- und Nassgrünlandes**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 70	T3	15	383
199903 40909 86	T4	10	168
<b>Anzahl</b>			<b>2</b>
			<b>551</b>

**10051002 Brachfläche des nährstoffreichen Feucht- und Nassgrünlandes mit Pioniergehölzen**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 2071	T3	10	544
<b>Anzahl</b>			<b>1</b>
			<b>544</b>

**100511 Brachflächen des nährstoffarmen Feucht- und Nassgrünlandes**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 204**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 12	T2	2	329
<b>Anzahl</b>			<b>1</b>
			<b>329</b>

**10051102 Brachfläche des nährstoffarmen Feucht- und Nassgrünlandes mit Pioniergehölzen**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 204**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 604	T2 mit Pioniergehölzen	25	4483
<b>Anzahl</b>			<b>1</b>
			<b>4483</b>

**10051201 Brachfläche der Fettwiesen und Fettweiden**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 206**

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 512	T2	25	128
	Brache einer nährstoffreicheren Weide		
<b>Anzahl</b>	<b>1</b>		<b>128</b>

**10051202 Brachfläche der Fettwiesen und Fettweiden mit Pioniergehölzen**  
**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 206**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 49	T3	10	7618
199903 40909 86	T3	15	252
199903 40909 2001	G0	100	1448
<b>Anzahl</b>	<b>3</b>		<b>9318</b>

**10051203 Gehölzreiche Brachfläche der Fettwiesen und Fettweiden**  
**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 206**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 4	T2	10	136
199903 40909 49	T4	10	7618
199903 40909 2004	T1	50	1956
<b>Anzahl</b>	<b>3</b>		<b>9710</b>

**100513 Brachflächen der Magerwiesen und Magerweiden**  
**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 125	T4	30	5511
199903 40909 2003	T1	90	8412
<b>Anzahl</b>	<b>2</b>		<b>13923</b>

**10051301 Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden**  
**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 44	T2	78	6511
199903 40909 49	T1	40	30470
199903 40909 1232	G0	100	7427
199903 40909 1241	T2	25	2911
199903 40909 1254	T2	75	4088
199903 40909 1260	G0	100	23107
<b>Anzahl</b>	<b>6</b>		<b>74514</b>

**10051302 Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen**  
**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 9	T2	77	4098
199903 40909 12	T1	55	9061
199903 40909 34	T2	10	653
199903 40909 42	T1	100	2899
199903 40909 43	T3	10	617
199903 40909 49	T2	40	30470
199903 40909 101	T2	70	3014
199903 40909 109	T2	50	415
199903 40909 123	T1	85	889
199903 40909 123	T2	15	157
	Länge 43 Meter.		
199903 40909 124	G0	100	5426
199903 40909 509	G0	100	1026
	verbuschende Magerweide		
199903 40909 513	G0	100	1146
199903 40909 550	G0	100	1927
	Brache einer Magerwiese mit Verbuschungstendenz		
199903 40909 555	G0	100	18027
	grasreiche Brache mit Pioniergehölzen		

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	667	G0	100	1524
			grasreiche Brache mit Pioniergehölzen		
199903	40909	1241	T1	75	8733
<b>Anzahl</b>		<b>17</b>			<b>90082</b>

**10051303 Gehölzreiche Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 404	G0	30	772
199903 40909 563	T2	40	1476
	gehölzreiche Magerwiesenbrache		
199903 40909 620	G0	100	1261
	mit Eschen, Hasel und vereinzelt Fichte		
199903 40909 2004	T2	50	1956
<b>Anzahl</b>		<b>4</b>	<b>5465</b>

**100514 Brachflächen des Halbtrocken- und Trockengrünlandes**

**Wertbestimmende Merkmale: 64, Bewertung: 201 bis 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 70	T1	70	1788
<b>Anzahl</b>		<b>1</b>	<b>1788</b>

**10051401 Brachfläche des Halbtrocken- und Trockengrünlandes**

**Wertbestimmende Merkmale: 64, Bewertung: 201 oder 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 1237	G0	100	5194
<b>Anzahl</b>		<b>1</b>	<b>5194</b>

**10051402 Brachfläche des Halbtrocken- und Trockengrünlandes mit Pioniergehölzen**

**Wertbestimmende Merkmale: 64, Bewertung: 201 oder 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 19	T1	10	1597
199903 40909 107	T2	45	6422
199903 40909 503	G0	100	145
199903 40909 512	T1	75	384
	gehölzreiche Magerweidenbrache		
<b>Anzahl</b>		<b>4</b>	<b>8548</b>

**10051403 Gehölzreiche Brachfläche des Halbtrocken- und Trockengrünlandes**

**Wertbestimmende Merkmale: 64, Bewertung: 202**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 224	T2	65	3440
<b>Anzahl</b>		<b>1</b>	<b>3440</b>

**100703 Junge, initiale gehölzreiche Spontanvegetation**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 231	T2	15	1705
<b>Anzahl</b>		<b>1</b>	<b>1705</b>

**103001 Hochstauden-(Vieh)-Läger**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 412	T2	5	3604
<b>Anzahl</b>		<b>1</b>	<b>3604</b>

**1103 Subalpin-alpine Rasen auf Karbonatgesteinen; neutro-basiphile Urwiesen, alpine Kalkmagerrasen**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903 40909 185	T1	2	2456
	da nur Lichtung innerhalb des Seslerio-Fagetums, alle Arten aus dessen		
<b>Anzahl</b>		<b>1</b>	<b>2456</b>

**110301 Blaugras-Magerrasen**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 82	K1.3	10	248
199903 40909 178	K0.4	2	811
199903 40909 2013	K1.2	30	415
199903 40909 2032	T3	1	380
beim temporären Bach an der Biotopgrenze			
<b>Anzahl</b>	<b>4</b>		<b>1854</b>

**11030101 Polsterseggenrasen**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 330	K0.3	5	4667
<b>Anzahl</b>	<b>1</b>		<b>4667</b>

**11030102 Blaugras-Kalkfels- und –Schuttrasen**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 6	T1	30	866
199903 40909 96	K0.2	10	1617
199903 40909 330	K0.4	10	9334
	in K0.7		
199903 40909 337	K1.2	15	13687
199903 40909 354	K1.3	20	5348
199903 40909 363	K1.3	5	134
199903 40909 367	K0.3	15	6849
199903 40909 385	K1.3	2	4974
199903 40909 559	K0.1	20	349
199903 40909 587	K0.2	20	437
199903 40909 2002	K3.2	0	100
199903 40909 2024	K1.2	5	48
199903 40909 2027	K3.3	2	30
199903 40909 2028	K1.3	5	632
199903 40909 2031	K2.2	5	286
199903 40909 2051	K0.2	10	895
199903 40909 2054	K1.3	5	501
<b>Anzahl</b>	<b>17</b>		<b>46087</b>

**110302 Mesophiler Kalkrasen und Grasflur**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 139	K1.7	2	4691
199903 40909 183	K0.4	10	333
199903 40909 199	T2	8	1763
<b>Anzahl</b>	<b>3</b>		<b>6787</b>

**11050101 Wimper-Alpenrosenheide**

**Wertbestimmende Merkmale: 65, Bewertung: 202 bis 203**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 330	K0.5	5	4667
<b>Anzahl</b>	<b>1</b>		<b>4667</b>

**95 Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ**

vorl. Feldlaufnummer	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903 40909 53	K2	50	5196
199903 40909 56	K2	30	4280
199903 40909 82	K0	100	2478
199903 40909 96	K0	100	16167
199903 40909 139	K1	56	131337
199903 40909 151	K1	98	73451
199903 40909 151	K2	2	1499

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotoptypen und Biotopflächen“*

199903	40909	163	K2	85	88731
199903	40909	165	K0	100	24406
199903	40909	178	K0	100	40539
199903	40909	183	K0	100	3327
199903	40909	267	K1	50	2340
199903	40909	329	K1	30	106648
199903	40909	330	K0	100	93337
199903	40909	337	K1	65	59311
199903	40909	354	K1	40	10697
199903	40909	363	K1	80	2145
199903	40909	367	K0	100	45658
199903	40909	371	K0	100	4495
199903	40909	380	K1	30	56379
199903	40909	385	K1	74	184041
199903	40909	385	K2	24	59689
199903	40909	393	K2	50	2332
199903	40909	559	K0	100	1743
199903	40909	587	K0	100	2187
199903	40909	616	K0	100	3330
			Konglomerat-Schuttwand mit diversen Biotoptypen (s.u.)		
199903	40909	630	K0	100	1937
			Konglomerat-Rutschhang mit mehreren Komplextellflächen bzw. Biotoptypen		
199903	40909	631	K1	35	1064
199903	40909	641	K1	30	466
			Konglomeratwand mit diversen Biotoptypen		
199903	40909	1204	K0	100	258
199903	40909	1217	K0	100	62405
199903	40909	1227	K2	32	16594
199903	40909	1228	K2	60	3487
199903	40909	1248	K1	6	11017
199903	40909	1248	K2	4	7345
199903	40909	1253	K1	80	13318
199903	40909	1256	K1	20	5207
199903	40909	2002	K3	1	1232
			in T1		
199903	40909	2013	K1	100	1383
199903	40909	2024	K0	100	952
199903	40909	2027	K3	10	150
199903	40909	2028	K1	55	6948
199903	40909	2031	K2	20	1142
199903	40909	2051	K0	100	8950
199903	40909	2054	K1	55	5511
	<b>Anzahl</b>		<b>45</b>		<b>1175109</b>

Anzahl Biotopteilfl. gesamt: 1335

# Vorkommende Biotoptypen

Projektnummer

199903

## Biotoptypen gereiht nach

### vorl. Feldlaufnummer

Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
<b>199903409090001</b>				
G0	100	1179	040501	Quellanmoor / Quellsumpf / Hangvernässung
<b>199903409090002</b>				
G0	100	174	0201	Kleingewässer / Wichtige Tümpel
T1	70	122	0303	Schwimmpflanzenvegetation / Schwimmpflanzendecken
T2	25	44	0305	Röhricht
T3	5	9	060701	Eschen-dominierter Ufergehölzsaum
<b>199903409090003</b>				
T1	20	2485	100301	Tieflagen-Fettwiese
T2	60	7456	070501	Magerwiese
T3	18	2237	0703	Halbtrockenrasen
T4	2	249	0603	Baumgruppe
<b>199903409090004</b>				
T1	90	1228	0604	Gebüsch / Gebüschgruppe
T2	10	136	10051203	Gehölzreiche Brachfläche der Fettwiesen und Fettweiden
<b>199903409090005</b>				
T1	40	4217	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
T2	40	4217	0705	Magerwiesen / Magerweiden
T3	20	2108	100301	Tieflagen-Fettwiese
T4	0	1	0601	Markanter Einzelbaum
<b>199903409090006</b>				
G0	100	2888	100102	Schotter- / Kies- / Sandgrube
T1	30	866	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
T2	20	578	0604	Gebüsch / Gebüschgruppe
T3	50	1444	08040101	Karbonat-Schuttflur
				<i>sehr schütter</i>
<b>199903409090007</b>				
T1	25	20304	0703	Halbtrockenrasen
T2	60	48731	070502	Magerweide
T3	3	2437	0604	Gebüsch / Gebüschgruppe
T4	12	9746	0703	Halbtrockenrasen
				<i>völlig ungedüngt</i>
<b>199903409090008</b>				
G0	100	9944	060602	Hasel-dominierte Hecke
<b>199903409090009</b>				
T1	3	160	060602	Hasel-dominierte Hecke
T2	77	4098	10051302	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen
T3	20	1064	0703	Halbtrockenrasen
<b>199903409090010</b>				
G0	100	10661	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090011</b>				
G0	100	107821	05010201	Fichtenforst

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
<b>199903409090012</b>				
T1	55	9061	10051302	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen
T2	2	329	100511	Brachflächen des nährstoffarmen Feucht- und Nassgrünlandes
T3	2	329	0603	Baumgruppe
T4	41	6754	0703	Halbtrockenrasen
<b>199903409090013</b>				
G0	100	8604	060602	Hasel-dominierte Hecke
<b>199903409090014</b>				
T1	98	6203	070502	Magerweide
T2	1	63	0603	Baumgruppe
T3	1	63	0604	Gebüsch / Gebüschgruppe
<b>199903409090015</b>				
T1	60	5571	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
T2	40	3714	0705	Magerwiesen / Magerweiden
<b>199903409090016</b>				
G0	100	446	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
<b>199903409090017</b>				
G0	100	3707	0602	Feldgehölz
<b>199903409090018</b>				
T1	1	507	0603	Baumgruppe
T2	3	1521	0604	Gebüsch / Gebüschgruppe
T3	86	43602	07050201	Tieflagen-Magerweide
T4	5	2535	100401	Tieflagen-Fettweide
T5	4	2028	060601	Eschen-dominierte Hecke
T6	1	507	060601	Eschen-dominierte Hecke
<b>199903409090019</b>				
T1	10	1597	10051402	Brachfläche des Halbtrocken- und Trockengrünlandes mit
T2	87	13892	0703	Halbtrockenrasen
T3	2	319	060601	Eschen-dominierte Hecke
T4	1	160	0603	Baumgruppe
<b>199903409090020</b>				
G0	100	2283	010202	Bach (< 5 m Breite)
<b>199903409090021</b>				
G0	100	8638	060610	Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke
<b>199903409090022</b>				
G0	100	19659	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409090023</b>				
G0	100	3576	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
<b>199903409090024</b>				
T1	95	16076	07050101	Tieflagen-Magerwiese
T2	2	338	0603	Baumgruppe
T3	3	508	040602	Kleinseggen-Sumpf / Kleinseggen-Anmoor
T4	0	10	010102	Sickerquelle / Sumpfquelle
<b>199903409090025</b>				
T1	96	8973	07050201	Tieflagen-Magerweide
T2	2	187	0601	Markanter Einzelbaum
T3	2	187	0604	Gebüsch / Gebüschgruppe
<b>199903409090026</b>				
T1	95	13404	070501	Magerwiese
T2	4	564	060610	Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke
T3	1	141	0603	Baumgruppe

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

**vorl. Feldlaufnummer**

	Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:	<b>199903409090027</b>
T1	92	61223	070502		Magerweide	
T2	2	1331	0604		Gebüsch / Gebüschgruppe	
T3	2	1331	0603		Baumgruppe	
T4	2	1331	0703		Halbtrockenrasen	
T5	2	1331	0603		Baumgruppe	
<b>199903409090028</b>						
T1	81	2471	040103		Niedermoor (einschl. Quellmoor)	
T2	15	458	0703		Halbtrockenrasen	
<i>frischer Bestand, daher Zuordnung fraglich</i>						
T3	1	31	0604		Gebüsch / Gebüschgruppe	
T4	3	92	0603		Baumgruppe	
<b>199903409090029</b>						
G0	100	643	0602		Feldgehölz	
<b>199903409090030</b>						
T1	80	1361	0408		Nährstoffreiche Feucht- und Naßwiese	
T2	17	289	07050101		Tieflagen-Magerwiese	
T3	3	51	0601		Markanter Einzelbaum	
<b>199903409090031</b>						
T1	90	109088	07050201		Tieflagen-Magerweide	
T2	5	6060	100401		Tieflagen-Fettweide	
T3	2	2424	0604		Gebüsch / Gebüschgruppe	
T4	3	3636	0603		Baumgruppe	
T5	0	20	040103		Niedermoor (einschl. Quellmoor)	
<b>199903409090032</b>						
T1	60	636	040501		Quellanmoor / Quellsumpf / Hangvernässung	
T2	38	403	07050101		Tieflagen-Magerwiese	
T3	2	21	010102		Sickerquelle / Sumpfquelle	
<b>199903409090033</b>						
T1	85	838	060610		Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke	
T2	15	148	100301		Tieflagen-Fettwiese	
<b>199903409090034</b>						
T1	30	1959	1003		Fettwiese	
T2	10	653	10051302		Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen	
T3	55	3592	0703		Halbtrockenrasen	
T4	5	326	0602		Feldgehölz	
<b>199903409090035</b>						
T1	50	6528	0703		Halbtrockenrasen	
T2	27	3525	1003		Fettwiese	
T3	20	2611	0408		Nährstoffreiche Feucht- und Naßwiese	
T4	1	131	0604		Gebüsch / Gebüschgruppe	
T5	2	261	0603		Baumgruppe	
<b>199903409090036</b>						
T1	85	9776	100401		Tieflagen-Fettweide	
T2	10	1150	0603		Baumgruppe	
T3	5	575	0604		Gebüsch / Gebüschgruppe	
<b>199903409090037</b>						
T1	30	36522	050401		Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald	

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
T2	5	6087	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<i>mit Fichten und Tannen, hoher Farnanteil</i>				
T3	65	79132	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090038</b>				
T1	67	7417	100401	Tieflagen-Fettweide
T2	30	3321	0603	Baumgruppe
T3	3	332	0604	Gebüsch / Gebüschgruppe
<b>199903409090039</b>				
T1	23	1009	100401	Tieflagen-Fettweide
T2	70	3070	070502	Magerweide
T3	5	219	0603	Baumgruppe
T4	2	88	0604	Gebüsch / Gebüschgruppe
<b>199903409090040</b>				
T1	60	13006	100401	Tieflagen-Fettweide
T2	27	5853	070502	Magerweide
T3	10	2168	0603	Baumgruppe
T4	3	650	0604	Gebüsch / Gebüschgruppe
<b>199903409090041</b>				
T1	50	2545	1003	Fettwiese
T2	48	2443	0703	Halbtrockenrasen
T3	1	51	0604	Gebüsch / Gebüschgruppe
T4	1	51	0603	Baumgruppe
<b>199903409090042</b>				
T1	100	2899	10051302	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen
T2	0	2	0603	Baumgruppe
<b>199903409090043</b>				
T1	70	4317	0602	Feldgehölz
T2	20	1233	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
T3	10	617	10051302	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen
<b>199903409090044</b>				
T1	15	1252	0703	Halbtrockenrasen
T2	78	6511	10051301	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden
T3	5	417	0603	Baumgruppe
T4	2	167	0604	Gebüsch / Gebüschgruppe
<b>199903409090045</b>				
G0	100	74811	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090047</b>				
G0	100	726	060701	Eschen-dominierter Ufergehölzsaum
<b>199903409090048</b>				
G0	100	363299	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409090049</b>				
T1	40	30470	10051301	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden
T2	40	30470	10051302	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen
T3	10	7618	10051202	Brachfläche der Fettwiesen und Fettweiden mit Pioniergehölzen
T4	10	7618	10051203	Gehölzreiche Brachfläche der Fettwiesen und Fettweiden
<b>199903409090050</b>				
G0	100	39589	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090051</b>				
G0	100	21459	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter
<b>199903409090052</b>				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
G0	100	54956	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<b>199903409090053</b>				
K2	50	5196	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	20	2078	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K2.2	10	1039	080302	Karbonat-Felsgrus-Gesellschaft und -Pionierflur
K2.3	5	520	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
K2.4	50	5196	090403	Felswand
T1	50	5196	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409090054</b>				
G0	100	9229	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090055</b>				
G0	100	201512	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409090056</b>				
K2	30	4280	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	5	713	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
K2.2	5	713	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K2.3	30	4280	090403	Felswand
T1	70	9986	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409090057</b>				
G0	100	1306	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090058</b>				
T1	30	72408	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	70	168952	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409090059</b>				
G0	100	7371	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090060</b>				
G0	100	199765	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409090061</b>				
G0	100	4754	010202	Bach (< 5 m Breite)
<b>199903409090062</b>				
G0	100	4309	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090063</b>				
G0	100	6055	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409090064</b>				
G0	100	34157	052602	Mäßig bodensaurer, artenreicher (Fichten)-Tannenwald
<b>199903409090065</b>				
G0	100	19332	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090066</b>				
G0	100	29512	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409090067</b>				
G0	100	5560	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409090068</b>				
G0	100	2479	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090069</b>				
T1	60	17816	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	40	11877	050102	Nadelholzforste
<b>199903409090070</b>				
T1	70	1788	100514	Brachflächen des Halbtrocken- und Trockengrünlandes
T2	10	255	0604	Gebüsch / Gebüschgruppe

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
T3	15	383	10051001	Brachfläche des nährstoffreichen Feucht- und Nassgrünlandes
<b>199903409090071</b>				
G0	100	5973	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409090072</b>				
G0	100	1493	010202	Bach (< 5 m Breite)
<b>199903409090073</b>				
G0	100	30630	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409090074</b>				
T1	92	7678	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	5	417	061001	Feuchte- und stickstoffliebende Saumvegetation
T3	3	250	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409090075</b>				
G0	100	17637	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409090076</b>				
G0	100	18425	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409090077</b>				
G0	100	6741	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090078</b>				
G0	100	99407	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409090079</b>				
T1	70	6432	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
T2	30	2757	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409090080</b>				
G0	100	21888	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090081</b>				
G0	100	37100	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409090082</b>				
K0	100	2478	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	10	248	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.2	25	620	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
K0.3	10	248	110301	Blaugras-Magerrasen
K0.4	10	248	08010102	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage
K0.5	100	2478	090403	Felswand
<b>199903409090083</b>				
G0	100	1631	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090084</b>				
T1	50	47627	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
T2	50	47627	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409090085</b>				
T1	40	8110	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
T2	60	12166	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090086</b>				
T1	65	1090	0604	Gebüsch / Gebüschgruppe
T2	10	168	040602	Kleinseggen-Sumpf / Kleinseggen-Anmoor
T3	15	252	10051202	Brachfläche der Fettwiesen und Fettweiden mit Pioniergehölzen
T4	10	168	10051001	Brachfläche des nährstoffreichen Feucht- und Nassgrünlandes
<b>199903409090089</b>				
G0	100	62716	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
<b>199903409090090</b>				
G0	100	111011	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409090091</b>				
G0	100	96357	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409090092</b>				
G0	100	54727	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409090093</b>				
G0	100	57826	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>Fichte, etwas Lärche</i>
<b>199903409090094</b>				
T1	3	15148	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
T2	92	464527	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T3	5	25246	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst <i>eingestreute kl. Fichten-Lärchen-Buchenmischforste</i>
<b>199903409090095</b>				
G0	100	2159	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409090096</b>				
K0	100	16167	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	20	3233	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.2	10	1617	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.3	20	3233	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
K0.4	5	808	08010102	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage
K0.5	5	808	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
K0.6	30	4850	050302	Mesophiler Buchenwald
K0.7	30	4850	090403	Felswand
<b>199903409090097</b>				
T1	5	1886	03070101	(Annuellen)-Pioniervegetation auf Anlandungen
T2	0	100	0305	Röhricht
T3	0	100	0308	Nitrophytische Ufersaumgesellschaft und Uferhochstaudenflur
T4	0	100	050201	Pioniergehölz auf Anlandungen / Strauchweidenau
T5	95	35837	010302	Fluß (> 5 m Breite)
<b>199903409090098</b>				
G0	100	66099	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409090099</b>				
G0	100	177890	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409090101</b>				
T1	30	1292	070501	Magerwiese
T2	70	3014	10051302	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen
<b>199903409090102</b>				
G0	100	8979	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090103</b>				
T1	40	14718	07050201	Tieflagen-Magerweide
T2	50	18398	07050201	Tieflagen-Magerweide
T3	10	3680	07050201	Tieflagen-Magerweide
<b>199903409090104</b>				
T1	35	7261	0602	Feldgehölz <i>Hasel-dominiert</i>
T2	25	5186	0602	Feldgehölz <i>Baum-dominiert, reich an Nährstoffzeigern</i>

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp:
T3	40	8298	0602	Feldgehölz <i>Baum-dominiert, reich an Epiphyten und mit markanten Bäumen</i>
<b>199903409090105</b>				
G0	100	11286	060610	Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke
<b>199903409090106</b>				
G0	100	4598	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090107</b>				
T1	55	7850	07050202	Hochlagen-Magerweide
T2	45	6422	10051402	Brachfläche des Halbtrocken- und Trockengrünlandes mit
<b>199903409090108</b>				
G0	100	1703	0602	Feldgehölz
<b>199903409090109</b>				
T1	50	415	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
T2	50	415	10051302	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen
<b>199903409090110</b>				
T1	13	6551	05010201	Fichtenforst <i>Unterscheidung siehe Kurzbeschreibung</i>
T2	8	4031	05010201	Fichtenforst <i>Unterscheidung siehe Kurzbeschreibung</i>
T3	18	9071	05010201	Fichtenforst <i>Unterscheidung siehe Kurzbeschreibung</i>
T4	46	23180	05010201	Fichtenforst <i>Unterscheidung siehe Kurzbeschreibung</i>
T5	5	2520	05010201	Fichtenforst <i>Unterscheidung siehe Kurzbeschreibung</i>
T6	10	5039	05010201	Fichtenforst <i>Unterscheidung siehe Kurzbeschreibung</i>
<b>199903409090111</b>				
T1	70	12660	1004	Fettweide
T2	30	5426	070502	Magerweide
<b>199903409090112</b>				
T1	5	343	060601	Eschen-dominierte Hecke <i>Unterwuchs Waldarten</i>
T2	95	6521	060601	Eschen-dominierte Hecke <i>mit viel Corylus, Unterwuchs Wiesenarten</i>
<b>199903409090113</b>				
T1	40	2596	05010201	Fichtenforst
T2	60	3895	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090114</b>				
G0	100	3774	0602	Feldgehölz
<b>199903409090115</b>				
G0	100	3400	060610	Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke
<b>199903409090116</b>				
G0	100	2401	07050101	Tieflagen-Magerwiese
<b>199903409090117</b>				
G0	100	9009	060601	Eschen-dominierte Hecke
<b>199903409090118</b>				
T1	40	3589	07050202	Hochlagen-Magerweide <i>extensiv beweidet und besonders artenreich</i>
T2	10	897	07050202	Hochlagen-Magerweide <i>intensiver beweidet</i>
T3	35	3140	07050202	Hochlagen-Magerweide <i>seit kürzerem brach</i>

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
T4	15	1346	07050202	Hochlagen-Magerweide <i>intensiver beweidet, flachgründiger Boden</i>
<b>199903409090119</b>				
T1	93	7475	05010201	Fichtenforst <i>Dickung (bis 5m)</i>
T2	7	563	05010201	Fichtenforst <i>Jungwuchs (bis 2m)</i>
<b>199903409090120</b>				
G0	100	3593	0602	Feldgehölz
<b>199903409090121</b>				
G0	100	3593	07050202	Hochlagen-Magerweide
<b>199903409090122</b>				
T1	40	2980	05010201	Fichtenforst
T2	60	4470	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409090123</b>				
T1	85	889	10051302	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen
T2	15	157	10051302	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen <i>Länge 43 Meter.</i>
<b>199903409090124</b>				
G0	100	5426	10051302	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen
<b>199903409090125</b>				
T1	10	1837	07050102	Hochlagen-Magerwiese
T2	20	3674	07050201	Tieflagen-Magerweide
T3	40	7348	07050201	Tieflagen-Magerweide
T4	30	5511	100513	Brachflächen der Magerwiesen und Magerweiden
<b>199903409090126</b>				
T1	60	4520	070501	Magerwiese
T2	40	3013	1003	Fettwiese
<b>199903409090127</b>				
T1	50	6391	05010201	Fichtenforst <i>rein Fichte, Jungwuchs</i>
T2	50	6391	05010201	Fichtenforst <i>Esche beigemischt, Dick- bis Stangenholz</i>
<b>199903409090128</b>				
G0	100	1698	060701	Eschen-dominiertes Ufergehölzsaum
<b>199903409090129</b>				
T1	75	2916	010202	Bach (< 5 m Breite) <i>Länge 232m</i>
T2	25	972	010202	Bach (< 5 m Breite) <i>mit Kaskade, Länge 79m</i>
<b>199903409090130</b>				
G0	100	27181	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090131</b>				
T1	20	311	08010102	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage <i>durchdringt T2</i>
T2	80	1243	055003	Eschen-Feuchtwald
<b>199903409090132</b>				
T1	30	19369	05010201	Fichtenforst <i>mit 10-25% Laubbaumarten</i>
T2	68	43902	05010201	Fichtenforst <i>mit unter 10% Laubbaumarten</i>
T3	2	1291	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
<b>199903409090133</b>				
G0	100	11119	07050101	Tieflagen-Magerwiese
<b>199903409090134</b>				
G0	100	3349	055003	Eschen-Feuchtwald
<b>199903409090135</b>				
G0	100	122201	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090136</b>				
G0	100	12663	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090137</b>				
T1	100	124319	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	0	200	010102	Sickerquelle / Sumpfquelle
<i>sinternd</i>				
<b>199903409090138</b>				
T1	45	46981	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
T2	45	46981	05010201	Fichtenforst
<i>Fichtenforst, Dickung, laubholzreich mit Überhältern, vor erster Durchforstung</i>				
T3	10	10440	05010201	Fichtenforst
<i>Fichtenforst, Dickung, laubholzreich</i>				
<b>199903409090139</b>				
K1	56	131337	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	20	46906	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
K1.2	29	68014	052512	Steil(-Fels)hang-Fichtenwald in Sonnlage
K1.3	3	7036	070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen
K1.4	0	100	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K1.5	0	100	030101	Quellflur
K1.6	0	100	040103	Niedermoor (einschl. Quellmoor)
K1.7	2	4691	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K1.8	2	4691	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
T2	42	98503	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T3	1	2345	0308	Nitrophytische Ufersaumgesellschaft und Uferhochstaudenflur
T4	1	2345	050204	Weiden-reicher Auwald / Weidenau
<b>199903409090140</b>				
G0	100	41756	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090141</b>				
T1	80	47620	0503	Buchen- und Buchenmischwälder
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T2	15	8929	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T3	5	2976	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
<b>199903409090142</b>				
G0	100	6488	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090143</b>				
T1	50	1616	08010102	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage
T2	50	1616	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409090144</b>				
T1	30	11958	052510	Block-Fichtenwald
T2	70	27903	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409090145</b>				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
T1	10	10713	050302	Mesophiler Buchenwald
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T2	50	53566	050302	Mesophiler Buchenwald
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T3	40	42852	050302	Mesophiler Buchenwald
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
<b>199903409090146</b>				
G0	100	1654	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090147</b>				
T1	50	109086	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T2	50	109086	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
<b>199903409090148</b>				
G0	100	16397	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090150</b>				
T1	67	44088	05010201	Fichtenforst
<i>Stangenholz</i>				
T2	30	19741	05010201	Fichtenforst
<i>Dickholz</i>				
T3	3	1974	05010201	Fichtenforst
<i>Baumholz</i>				
<b>199903409090151</b>				
K1	98	73451	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	5	3748	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K1.2	9	6746	070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen
K1.3	84	62958	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
K1.4	15	0	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
<i>meist beschattet</i>				
K2	2	1499	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	1	750	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K2.2	1	750	070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen
K2.3	2	1499	090404	Felsband / Wandstufe(n)
<i>besonnt</i>				
<b>199903409090152</b>				
G0	100	63973	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090153</b>				
T1	35	59718	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<i>Unterschiede zu T2 siehe terr. Strukturmerkmale</i>				
T2	65	110905	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<i>Unterschiede zu T1 siehe terr. Strukturmerkmale</i>				
<b>199903409090154</b>				
T1	50	31358	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	50	31358	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090155</b>				
T1	80	25239	055003	Eschen-Feuchtwald
T2	20	6310	055003	Eschen-Feuchtwald
<b>199903409090156</b>				
G0	100	422211	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090157</b>				
T1	95	15736	0620	Grabenwald
T2	5	828	060701	Eschen-dominierter Ufergehölzsaum

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>					
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:	
<b>199903409090158</b>					
G0	100	1922	010202	Bach (< 5 m Breite)	
<b>199903409090159</b>					
G0	100	9846	055003	Eschen-Feuchtwald	
<b>199903409090160</b>					
T1	45	17049	05010201	Fichtenforst	
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>					
T2	20	7577	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch	
T3	35	13260	05010201	Fichtenforst	
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>					
<b>199903409090161</b>					
T1	30	30521	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.	
<i>junger Bestand</i>					
T2	70	71216	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.	
<i>älterer, z.T aufgelichteter Bestand</i>					
<b>199903409090162</b>					
G0	100	17633	05010201	Fichtenforst	
<b>199903409090163</b>					
K2	85	88731	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ	
K2.1	9	9395	08010102	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage	
K2.2	58	60546	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald	
K2.3	18	18790	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.	
K2.4	20	20878	090404	Felsband / Wandstufe(n)	
T1	8	8351	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.	
T3	7	7307	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.	
<b>199903409090164</b>					
T1	80	24749	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.	
T2	20	6187	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft	
<b>199903409090165</b>					
K0	100	24406	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ	
K0.1	20	4881	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft	
K0.2	30	7322	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch	
K0.3	10	2441	070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen	
K0.4	40	9762	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald	
K0.5	35	8542	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm	
<b>199903409090166</b>					
G0	100	26432	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch	
<i>in kleineren Teilbereichen geforstet</i>					
<b>199903409090167</b>					
G0	100	2918	050202	Grauerlen-reicher Auwald / Grauerlenau	
<b>199903409090168</b>					
G0	100	109823	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.	
<b>199903409090169</b>					
T1	30	74926	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald	
T2	40	99901	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.	
<i>Unterschied zu T3 siehe Kurzbeschreibung</i>					
T3	20	49951	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.	
<i>Unterschied zu T2 siehe Kurzbeschreibung</i>					
T4	10	24975	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.	
<b>199903409090170</b>					
G0	100	46790	05010201	Fichtenforst	

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>					
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:	
<b>199903409090171</b>					
G0	100	23757	05010201	Fichtenforst	
<b>199903409090172</b>					
G0	100	16600	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten	
<b>199903409090173</b>					
T1	92	30625	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S. <i>fast reiner Buchenwald</i>	
T2	8	2663	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S. <i>Fichtenanteil stärker erhöht</i>	
<b>199903409090174</b>					
G0	100	8482	05010201	Fichtenforst	
<b>199903409090175</b>					
T1	70	35157	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.	
T2	30	15067	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald	
<b>199903409090176</b>					
T1	50	34690	05010201	Fichtenforst <i>siehe Kurzbeschreibung</i>	
T2	25	17345	05010201	Fichtenforst <i>siehe Kurzbeschreibung</i>	
T3	25	17345	05010201	Fichtenforst <i>siehe Kurzbeschreibung</i>	
<b>199903409090177</b>					
G0	100	11224	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten	
<b>199903409090178</b>					
K0	100	40539	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ	
K0.1	26	10540	052511	Steilhang-Fichtenwald in Schattlage	
K0.2	50	20270	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald	
K0.3	20	8108	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft	
K0.4	2	811	110301	Blaugras-Magerrasen	
K0.5	2	811	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald	
K0.6	5	2027	090404	Felsband / Wandstufe(n) <i>überlagert von v.a. K0.1</i>	
K0.7	1	405	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm <i>überlagert von K0.5</i>	
<b>199903409090179</b>					
G0	100	697	050302	Mesophiler Buchenwald	
<b>199903409090180</b>					
T1	70	14517	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S. <i>siehe Kurzbeschreibung</i>	
T2	30	6221	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S. <i>siehe Kurzbeschreibung</i>	
<b>199903409090181</b>					
T1	6	4105	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter	
T2	51	34896	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.	
T3	43	29422	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S. <i>mit Lärchen</i>	
<b>199903409090182</b>					
T1	20	171	010202	Bach (< 5 m Breite) <i>siehe Kurzbeschreibung</i>	
T2	80	683	010202	Bach (< 5 m Breite) <i>siehe Kurzbeschreibung</i>	
<b>199903409090183</b>					
K0	100	3327	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ	

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
K0.1	55	1830	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
K0.2	20	665	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.3	15	499	070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen
K0.4	10	333	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
K0.5	35	1164	090404	Felsband / Wandstufe(n)
<i>überlagert von K0.2 und K0.3</i>				
K0.6	5	166	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
<i>überlagert von K0.4</i>				
<b>199903409090184</b>				
T1	12	3725	05010201	Fichtenforst
T2	88	27318	05010204	Lärchenforst
<b>199903409090185</b>				
T1	2	2456	1103	Subalpin-alpine Rasen auf Karbonatgesteinen; neutro-basiphile Urwiesen, alpine Kalkmagerrasen
<i>da nur Lichtung innerhalb des Seslerio-Fagetums, alle Arten aus dessen Unterwuchs</i>				
T2	98	120350	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409090186</b>				
T1	25	9584	05010201	Fichtenforst
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T2	30	11501	05010201	Fichtenforst
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T3	30	11501	05010201	Fichtenforst
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T4	15	5751	05010201	Fichtenforst
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
<b>199903409090187</b>				
G0	100	11008	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409090188</b>				
G0	100	19521	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090189</b>				
T1	40	24152	05010201	Fichtenforst
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T2	10	6038	05010201	Fichtenforst
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T3	40	24152	05010201	Fichtenforst
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T4	10	6038	05010201	Fichtenforst
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
<b>199903409090190</b>				
T1	80	64562	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	15	12105	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T3	5	4035	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409090191</b>				
T1	60	104802	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	40	69868	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090192</b>				
G0	100	174670	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090193</b>				
T1	70	28831	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	30	12356	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090194</b>				
G0	100	9713	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
<b>199903409090195</b>				
G0	100	5619	056004	Eschen-Sukzessionswald
<b>199903409090196</b>				
T1	35	6904	05010201	Fichtenforst
<i>Baumholz</i>				
T2	65	12821	05010201	Fichtenforst
<i>Dickung</i>				
<b>199903409090197</b>				
T1	38	17970	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T2	50	23644	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T3	12	5675	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
<b>199903409090198</b>				
T1	50	5606	05010201	Fichtenforst
T2	50	5606	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409090199</b>				
T1	90	19830	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
T2	8	1763	110302	Mesophiler Kalkrasen und Grasflur
T3	2	441	040103	Niedermoor (einschl. Quellmoor)
<b>199903409090201</b>				
G0	100	3559	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
<b>199903409090202</b>				
T1	90	15272	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
T3	10	1697	0602	Feldgehölz
<b>199903409090203</b>				
G0	100	2816	07050101	Tieflagen-Magerwiese
<b>199903409090204</b>				
G0	100	13175	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
<b>199903409090205</b>				
T1	25	4843	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
T2	45	8718	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
T3	30	5812	07050201	Tieflagen-Magerweide
<b>199903409090206</b>				
G0	100	3951	010202	Bach (< 5 m Breite)
<b>199903409090210</b>				
G0	100	1375	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
<b>199903409090211</b>				
G0	100	1615	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
<b>199903409090212</b>				
G0	100	2676	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
<b>199903409090213</b>				
G0	100	5282	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
<b>199903409090214</b>				
G0	100	9926	0703	Halbtrockenrasen
<b>199903409090215</b>				
G0	100	3831	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
<b>199903409090216</b>				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
G0	100	1733	07050201	Tieflagen-Magerweide
<b>199903409090217</b>				
G0	100	12948	100301	Tieflagen-Fettwiese
<b>199903409090218</b>				
T1	50	5757	07050201	Tieflagen-Magerweide
T2	50	5757	0602	Feldgehölz
<b>199903409090219</b>				
G0	100	5272	07050201	Tieflagen-Magerweide
<b>199903409090220</b>				
G0	100	5564	0602	Feldgehölz
<b>199903409090221</b>				
G0	100	639	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
<b>199903409090222</b>				
G0	100	2994	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
<b>199903409090223</b>				
T1	80	1861	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
T2	20	465	052001	Schneeheide-Kiefernwald
<b>199903409090224</b>				
T1	35	1852	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
T2	65	3440	10051403	Gehölzreiche Brachfläche des Halbtrocken- und Trockengrünlandes
<b>199903409090225</b>				
T1	25	2408	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
T2	75	7223	07050201	Tieflagen-Magerweide
<b>199903409090226</b>				
G0	100	1229	040501	Quellanmoor / Quellsumpf / Hangvernässung
<b>199903409090227</b>				
G0	100	2	0601	Markanter Einzelbaum
<b>199903409090228</b>				
T1	60	6653	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
T2	30	3326	07050201	Tieflagen-Magerweide
T3	10	1109	0602	Feldgehölz
<b>199903409090229</b>				
G0	100	1446	040503	Degradierter Kleinsumpf / degradierte Naßgalle
<b>199903409090230</b>				
G0	100	44	010202	Bach (< 5 m Breite)
<b>199903409090231</b>				
T1	15	1705	060610	Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke
T2	15	1705	100703	Junge, initiale gehölzreiche Spontanvegetation
T3	70	7955	0602	Feldgehölz
<b>199903409090232</b>				
G0	100	10244	0620	Grabenwald
<b>199903409090233</b>				
G0	100	3330	010202	Bach (< 5 m Breite)
<b>199903409090234</b>				
G0	100	17219	05060102	An/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald
<b>199903409090235</b>				
G0	100	24827	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409090236</b>				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
T1	100	2019	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
<b>199903409090240</b>				
G0	100	12514	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090241</b>				
G0	100	2690	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409090242</b>				
G0	100	528	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090243</b>				
G0	100	43173	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409090244</b>				
G0	100	80111	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090245</b>				
G0	100	22530	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090246</b>				
G0	100	9527	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090247</b>				
G0	100	44347	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090248</b>				
G0	100	8709	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090249</b>				
G0	100	7825	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090250</b>				
G0	100	50689	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090251</b>				
G0	100	1160	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<b>199903409090252</b>				
G0	100	11921	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409090253</b>				
G0	100	12333	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409090254</b>				
G0	100	10773	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090255</b>				
G0	100	8560	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090256</b>				
G0	100	700	05010204	Lärchenforst
<b>199903409090257</b>				
G0	100	71121	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter
<b>199903409090258</b>				
G0	100	26653	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter
<b>199903409090259</b>				
G0	100	363928	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090261</b>				
G0	100	9947	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090262</b>				
G0	100	3385	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090263</b>				
G0	100	18515	050302	Mesophiler Buchenwald
<b>199903409090264</b>				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
G0	100	7168	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090265</b>				
G0	100	693	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter
<b>199903409090266</b>				
G0	100	24681	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090267</b>				
K1	50	2340	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	15	702	080302	Karbonat-Felsgrus-Gesellschaft und -Pionierflur
K1.2	5	234	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
K1.3	50	2340	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
T2	50	2340	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409090268</b>				
T1	10	1633	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
T2	3	490	080302	Karbonat-Felsgrus-Gesellschaft und -Pionierflur
in T1				
T3	90	14697	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409090269</b>				
G0	100	16330	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090270</b>				
G0	100	4027	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090271</b>				
G0	100	146920	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090272</b>				
G0	100	53336	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090273</b>				
G0	100	15327	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090274</b>				
G0	100	6157	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090275</b>				
G0	100	361451	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090276</b>				
G0	100	103129	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090277</b>				
G0	100	11016	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090278</b>				
G0	100	477	0602	Feldgehölz
<b>199903409090279</b>				
T1	60	8263	05010201	Fichtenforst
T2	40	5509	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090280</b>				
G0	100	16382	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090281</b>				
G0	100	75613	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090282</b>				
G0	100	38222	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090283</b>				
G0	100	55630	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090284</b>				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
G0	100	3708	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090285</b>				
G0	100	76026	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090286</b>				
G0	100	2607	0602	Feldgehölz
<i>Das Gehölz ist sehr locker, der Unterwuchs besteht aus einem Halbtrockenrasenrest. Dieser ist allerdings nicht räumlich vom Gehölz zu trennen.</i>				
<b>199903409090287</b>				
G0	100	5684	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090288</b>				
G0	100	24321	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090289</b>				
G0	100	19481	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<b>199903409090290</b>				
G0	100	1184	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090291</b>				
G0	100	53588	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090292</b>				
G0	100	24296	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090293</b>				
G0	100	26207	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090294</b>				
G0	100	7120	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090295</b>				
G0	100	14812	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<b>199903409090296</b>				
G0	100	21263	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090297</b>				
G0	100	21163	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<b>199903409090298</b>				
G0	100	12358	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter
<i>Eschen dominieren</i>				
<b>199903409090299</b>				
G0	100	137484	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090300</b>				
G0	100	44691	050102	Nadelholzforste
<b>199903409090301</b>				
G0	100	44691	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090302</b>				
G0	100	24189	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090303</b>				
G0	100	5021	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090304</b>				
G0	100	56486	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090305</b>				
G0	100	26912	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090306</b>				
G0	100	29220	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter
<i>Esche dominiert</i>				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
<b>199903409090307</b>				
G0	100	8558	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090308</b>				
G0	100	8273	050302	Mesophiler Buchenwald
<b>199903409090309</b>				
T1	50	386	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
T2	50	386	05010204	Lärchenforst
<b>199903409090310</b>				
G0	100	37195	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090311</b>				
G0	100	9356	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090312</b>				
G0	100	6905	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<b>199903409090313</b>				
G0	100	25651	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter
<b>199903409090314</b>				
G0	100	1630	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090315</b>				
G0	100	10965	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter
<b>199903409090316</b>				
G0	100	1980	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090317</b>				
G0	100	5464	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409090318</b>				
G0	100	23424	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090319</b>				
T1	60	20979	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090320</b>				
G0	100	47814	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter
<i>Esche dominiert</i>				
<b>199903409090321</b>				
T1	52	41380	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	48	38196	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<i>Buche und Fichte dominieren</i>				
<b>199903409090322</b>				
G0	100	13303	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090323</b>				
G0	100	9003	05010204	Lärchenforst
<b>199903409090324</b>				
G0	100	9406	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090325</b>				
T1	15	1899	05010201	Fichtenforst
T2	85	10758	05010201	Fichtenforst
<i>laubbaumreicher</i>				
<b>199903409090326</b>				
G0	100	58892	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090327</b>				
G0	100	26746	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090328</b>				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
G0	100	59847	050102	Nadelholzforste
<b>199903409090329</b>				
K1	30	106648	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	20	71098	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K1.2	2	7110	08040101	Karbonat-Schuttflur
<i>auf K1.1</i>				
K1.3	10	35549	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
K1.4	2	7110	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
<i>auf K1.3</i>				
T2	70	248844	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<i>Fichte und Buche</i>				
<b>199903409090330</b>				
K0	100	93337	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	2	1867	08010102	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage
<i>in K0.7</i>				
K0.2	6	5600	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
<i>in K0.7</i>				
K0.3	5	4667	11030101	Polsterseggenrasen
K0.4	10	9334	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
<i>in K0.7</i>				
K0.5	5	4667	11050101	Wimper-Alpenrosenheide
K0.6	25	23334	052501	Hochlagen-Fichtenwald
K0.7	65	60669	090403	Felswand
<b>199903409090331</b>				
G0	100	134116	052501	Hochlagen-Fichtenwald
<b>199903409090332</b>				
G0	100	20237	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090333</b>				
G0	100	74441	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090334</b>				
G0	100	11916	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter <i>Buche, Fichte, Lärche und Esche zu gleichen Teilen</i>
<b>199903409090335</b>				
G0	100	59109	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090336</b>				
G0	100	34614	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter <i>Eschen dominieren</i>
<b>199903409090337</b>				
K1	65	59311	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	5	4562	080302	Karbonat-Felsgrus-Gesellschaft und -Pionierflur
K1.2	15	13687	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K1.3	3	2737	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
K1.4	6	5475	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<i>Fichten dominieren</i>				
K1.5	65	59311	090403	Felswand
T2	15	13687	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter
<i>auf Schutthalde</i>				
T3	10	9125	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T4	10	9125	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409090338</b>				
G0	100	18552	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
<b>199903409090339</b>				
T1	60	97742	05010201	Fichtenforst
T2	40	65162	050302	Mesophiler Buchenwald
<b>199903409090340</b>				
G0	100	280903	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090341</b>				
G0	100	26017	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409090342</b>				
G0	100	7247	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409090343</b>				
G0	100	28030	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090344</b>				
G0	100	24793	050102	Nadelholzforste
<b>199903409090345</b>				
G0	100	11897	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090346</b>				
G0	100	41638	050102	Nadelholzforste
<b>199903409090347</b>				
G0	100	2471	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090348</b>				
G0	100	204131	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090349</b>				
T1	85	33641	05010201	Fichtenforst
T2	15	5937	05010201	Fichtenforst
<i>Jungbestand</i>				
<b>199903409090350</b>				
G0	100	20921	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090351</b>				
T1	20	3243	05010201	Fichtenforst
T2	80	12971	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090352</b>				
T1	70	36909	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	30	15818	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<b>199903409090353</b>				
G0	100	22884	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<i>Eschen dominieren</i>				
<b>199903409090354</b>				
K1	40	10697	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	2	535	080302	Karbonat-Felsgrus-Gesellschaft und -Pionierflur
K1.2	5	1337	08010102	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage
K1.3	20	5348	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K1.4	20	5348	050402	Wärmeliebender Sommerlinden-reicher Mischwald
K1.5	40	10697	090404	Felsband / Wandstufe(n)
T2	40	10697	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter
<i>auf Schutthalde</i>				
T3	20	5348	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409090355</b>				
G0	100	21994	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
<b>199903409090356</b>				
G0	100	68484	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090357</b>				
G0	100	12225	050102	Nadelholzforste
<b>199903409090358</b>				
G0	100	69294	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409090359</b>				
G0	100	28532	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter
<b>199903409090360</b>				
G0	100	12607	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090361</b>				
G0	100	16937	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090362</b>				
G0	100	7134	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409090363</b>				
K1	80	2145	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	5	134	08010102	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage
K1.2	1	27	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K1.3	5	134	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K1.4	30	804	052512	Steil(-Fels)hang-Fichtenwald in Sonnlage
K1.5	10	268	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
K1.6	80	2145	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
T2	20	536	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<b>199903409090364</b>				
G0	100	7150	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090365</b>				
T1	70	5407	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch <i>mit Straußgras</i>
T2	30	2317	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch <i>mit Hochstauden</i>
<b>199903409090366</b>				
G0	100	19080	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090367</b>				
K0	100	45658	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	3	1370	08010102	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage
K0.2	5	2283	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.3	15	6849	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.4	20	9132	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
K0.5	20	9132	052001	Schneeheide-Kiefernwald
K0.6	100	45658	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
<b>199903409090368</b>				
G0	100	79377	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409090369</b>				
T1	57	6760	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S. <i>Unterwuchs spärlich</i>
T2	43	5099	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S. <i>Unterwuchs fast fehlend</i>
<b>199903409090370</b>				
G0	100	44207	05010201	Fichtenforst

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
<b>199903409090371</b>				
K0	100	4495	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	25	1124	080302	Karbonat-Felsgrus-Gesellschaft und -Pionierflur
K0.2	10	450	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
K0.3	25	1124	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
K0.4	100	4495	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
<b>199903409090372</b>				
T1	85	80553	07050201	Tieflagen-Magerweide
T2	15	14215	0602	Feldgehölz
<b>199903409090373</b>				
T1	60	51881	05010201	Fichtenforst
T2	40	34588	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090374</b>				
G0	100	3694	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
<b>199903409090375</b>				
G0	100	18201	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409090376</b>				
G0	100	72640	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409090377</b>				
G0	100	7808	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter
<b>199903409090378</b>				
G0	100	11035	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090379</b>				
G0	100	26794	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090380</b>				
K1	30	56379	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	6	11276	070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen
K1.2	1	1879	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
K1.3	15	28190	052512	Steil(-Fels)hang-Fichtenwald in Sonnlage
K1.4	30	56379	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
T2	70	131551	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409090381</b>				
G0	100	10754	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409090382</b>				
T1	80	13762	05010201	Fichtenforst
T2	20	3440	05010201	Fichtenforst
<i>höherer Laubholzanteil</i>				
<b>199903409090383</b>				
G0	100	25867	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090384</b>				
G0	100	13086	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090385</b>				
K1	74	184041	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	20	49741	052512	Steil(-Fels)hang-Fichtenwald in Sonnlage
K1.2	5	12435	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
K1.3	2	4974	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K1.4	3	7461	080302	Karbonat-Felsgrus-Gesellschaft und -Pionierflur
K1.5	2	4974	08010102	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage
K1.6	8	19896	070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
K1.7	74	184041	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K2	24	59689	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	3	7461	08040101	Karbonat-Schuttflur
K2.2	1	2487	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
K2.3	24	59689	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T3	2	4974	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409090386</b>				
G0	100	5489	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090387</b>				
T1	70	24780	05010201	Fichtenforst
T2	30	10620	05010201	Fichtenforst
<i>Fichten großteils abgestorben</i>				
<b>199903409090388</b>				
G0	100	29208	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090389</b>				
G0	100	95178	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409090390</b>				
G0	100	11313	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090391</b>				
G0	100	46076	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090392</b>				
G0	100	4501	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090393</b>				
K2	50	2332	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	10	466	08010102	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage
K2.2	3	140	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
K2.3	50	2332	090403	Felswand
T1	50	2332	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<b>199903409090394</b>				
T1	40	4667	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
T2	60	7001	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090395</b>				
G0	100	7932	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090396</b>				
G0	100	2828	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090397</b>				
G0	100	3305	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<b>199903409090398</b>				
T1	70	12812	05010201	Fichtenforst
T2	30	5491	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090399</b>				
G0	100	19859	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090400</b>				
G0	100	37447	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090401</b>				
G0	100	51612	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090402</b>				
G0	100	49452	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
<b>199903409090403</b>				
G0	100	4321	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090404</b>				
G0	30	772	10051303	Gehölzreiche Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden
G0	70	1801	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090405</b>				
G0	100	13517	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090406</b>				
G0	100	7266	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090407</b>				
G0	100	8540	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter <i>Eschen dominieren</i>
<b>199903409090408</b>				
G0	100	6287	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090409</b>				
G0	100	7988	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<b>199903409090410</b>				
G0	100	10543	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090411</b>				
G0	100	2250	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090412</b>				
T1	83	59819	07050201	Tieflagen-Magerweide
T2	5	3604	103001	Hochstauden-(Vieh)-Läger
T3	2	1441	040503	Degradierter Kleinsumpf / degradierte Naßgalle
T4	5	3604	0602	Feldgehölz
T5	5	3604	0603	Baumgruppe
<b>199903409090413</b>				
G0	100	724462	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090414</b>				
G0	100	2505	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090415</b>				
G0	100	1825	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090416</b>				
G0	100	14288	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<b>199903409090417</b>				
G0	100	10488	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090418</b>				
G0	100	9439	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090419</b>				
G0	100	1140	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090420</b>				
T1	18	1878	060602	Hasel-dominierte Hecke
T2	82	8554	0604	Gebüsch / Gebüschgruppe
<b>199903409090421</b>				
T1	15	6085	052001	Schneeheide-Kiefernwald
T2	15	6085	050601	Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald
T3	60	24340	050302	Mesophiler Buchenwald
z. T. von Buche z. T. von Esche dominiert				
T4	10	4057	050404	(Steil-)Hang-Schutt(halden)-Haselgebüsch / Buschwald

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
<b>199903409090422</b>				
G0	100	1896	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090423</b>				
G0	100	1213	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090424</b>				
G0	100	5051	060601	Eschen-dominierte Hecke
<b>199903409090425</b>				
T1	72	3145	05010202	Rotkiefernforst
T2	18	786	05010201	Fichtenforst
T3	10	437	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409090426</b>				
G0	100	2293	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090427</b>				
G0	100	8225	050302	Mesophiler Buchenwald
<b>199903409090428</b>				
G0	100	618	05010204	Lärchenforst
<b>199903409090429</b>				
G0	100	4381	050402	Wärmeliebender Sommerlinden-reicher Mischwald
<b>199903409090430</b>				
G0	100	6142	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090431</b>				
G0	100	3594	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409090432</b>				
G0	100	1811	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090501</b>				
G0	100	2998	07050101	Tieflagen-Magerwiese
<b>199903409090502</b>				
G0	100	29596	070301	Karbonat-(Trespen)-Halbtrockenrasen
Magerwiese				
<b>199903409090503</b>				
G0	100	145	10051402	Brachfläche des Halbtrocken- und Trockengrünlandes mit
<b>199903409090504</b>				
G0	100	12096	07050101	Tieflagen-Magerwiese
<b>199903409090505</b>				
T1	60	978	060602	Hasel-dominierte Hecke
T2	40	652	060610	Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke
<b>199903409090506</b>				
G0	100	3	0601	Markanter Einzelbaum
<i>alte Linde</i>				
<b>199903409090507</b>				
G0	100	13841	07050201	Tieflagen-Magerweide
<b>199903409090508</b>				
T1	70	681	060610	Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke
T2	30	292	060601	Eschen-dominierte Hecke
<b>199903409090509</b>				
G0	100	1026	10051302	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen
<i>verbuschende Magerweide</i>				
<b>199903409090510</b>				
G0	100	5502	07050201	Tieflagen-Magerweide
<i>mit Arten der Halbtrockenrasen</i>				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
<b>199903409090511</b>				
G0	100	3990	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090512</b>				
T1	75	384	10051402	Brachfläche des Halbtrocken- und Trockengrünlandes mit <i>gehölzreiche Magerweidenbrache</i>
T2	25	128	10051201	Brachfläche der Fettwiesen und Fettweiden <i>Brache einer nährstoffreicheren Weide</i>
<b>199903409090513</b>				
G0	100	1146	10051302	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen
<b>199903409090514</b>				
T1	85	506	0602	Feldgehölz
T2	15	89	0602	Feldgehölz
<b>199903409090515</b>				
G0	100	25918	100401	Tieflagen-Fettweide
<b>199903409090516</b>				
G0	100	1596	0602	Feldgehölz
<b>199903409090517</b>				
G0	100	601042	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090518</b>				
G0	100	20146	07050101	Tieflagen-Magerwiese
<b>199903409090519</b>				
G0	100	15246	07050101	Tieflagen-Magerwiese
<b>199903409090520</b>				
G0	100	27157	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409090521</b>				
G0	100	5650	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090522</b>				
G0	100	49517	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409090523</b>				
G0	100	308269	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090524</b>				
T1	80	19368	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>Fichte, Lärche, 30% Laubholzanteil</i>
T2	20	4842	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090525</b>				
G0	100	687	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>Fichtenaufforstung auf ehemaliger Magerwiese mit wenig Lärche und Föhre</i>
<b>199903409090526</b>				
G0	100	16375	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090527</b>				
G0	100	16928	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch <i>Schlagfläche mit jungem Vorwald und Fichte</i>
<b>199903409090528</b>				
G0	100	20976	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch <i>frische Schlagfläche</i>
<b>199903409090529</b>				
T1	65	184883	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald <i>dichter grasdominierter Unterwuchs</i>
T2	10	28444	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald <i>dichter Baumbestand, schütterer Unterwuchs, Felsen</i>

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
T3	20	56887	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<i>tw. mit Föhre, Übergang zu mesophilem Buchenwald; Unterhang</i>				
T4	5	14222	052001	Schneeheide-Kiefernwald
<b>199903409090530</b>				
G0	100	19417	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<i>Schlagfläche mit Reitgras</i>				
<b>199903409090531</b>				
G0	100	45618	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<i>Schlagfläche mit jungem Vorwald</i>				
<b>199903409090532</b>				
G0	100	196846	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter
<b>199903409090533</b>				
T1	30	31236	05010201	Fichtenforst
<i>Fichtenforst mit Wiesenresten</i>				
T2	5	5206	05010201	Fichtenforst
<i>Fichtenforst mit Laubholzanteil</i>				
T3	65	67679	05010201	Fichtenforst
<i>Fichtenforst ohne Unterwuchs</i>				
<b>199903409090534</b>				
G0	100	10446	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090535</b>				
G0	100	17645	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<i>Fichten-Lärchenaufforstung mit Laubholzanteil (Buche, Hainbuche, Esche)</i>				
<b>199903409090536</b>				
G0	100	792	060611	Von anderen Gehölzarten dominierte Hecke
<b>199903409090537</b>				
G0	100	9263	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<i>Schlagfläche ohne Gehölz</i>				
<b>199903409090538</b>				
G0	100	24228	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<i>junge Fichtenaufforstung mit Vorwald</i>				
<b>199903409090539</b>				
T1	50	55965	05010201	Fichtenforst
<i>alter Fichtenforst mit etwas Lärche und Buche</i>				
T2	50	55965	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<i>alter Fichtenforst mit Laubholzanteil (Buche)</i>				
<b>199903409090540</b>				
T1	80	49450	05010201	Fichtenforst
<i>Fichtenforst mit eingestreuten Lärchen und Buchen</i>				
T2	20	12362	05010201	Fichtenforst
<i>junger Fichtenforst</i>				
<b>199903409090541</b>				
G0	100	19040	050102	Nadelholzforste
<i>Ficht und Lärche</i>				
<b>199903409090542</b>				
G0	100	17108	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<i>Fichten-Lärchenforst mit Laubhölzern</i>				
<b>199903409090543</b>				
T1	70	405	010202	Bach (< 5 m Breite)
T2	25	144	061001	Feuchte- und stickstoffliebende Saumvegetation
<i>Bachhochstaudenflur</i>				
T3	5	29	030201	Submerse Makrophytenvegetation
<b>199903409090544</b>				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
G0	100	163	061001	Feuchte- und stickstoffliebende Saumvegetation <i>nitrophile Bachhochstaudenflur</i>
<b>199903409090545</b>				
G0	100	684	060715	Ufergehölzsaum ohne dominierende Baumarten
<b>199903409090546</b>				
G0	100	5793	060610	Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke
<b>199903409090547</b>				
G0	100	1597	0602	Feldgehölz <i>Eschen-Hasel-Feldgehölz</i>
<b>199903409090548</b>				
T1	10	9244	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>junger Fichten-Lärchenaufforstung mit Laubholz-Vorwald</i>
T2	60	55461	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>älterer Fichten-Lärchenaufforstung mit Laubholz-Vorwald</i>
T3	30	27730	050102	Nadelholzforste <i>geringer Laubholzanteil</i>
<b>199903409090549</b>				
T1	60	9281	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch <i>Schlagfläche</i>
T2	40	6187	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch <i>Schlagfläche mit Vorwald</i>
<b>199903409090550</b>				
G0	100	1927	10051302	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen <i>Brache einer Magerwiese mit Verbuschungstendenz</i>
<b>199903409090551</b>				
T1	80	9807	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter
T2	20	2452	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter
<b>199903409090552</b>				
T1	60	10970	050102	Nadelholzforste <i>Fichten-Lärchenforst ohne Laubhölzer</i>
T2	40	7313	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>Fichten-Lärchenforst mit Laubhölzern, Bärlauchfazies im Unterwuchs</i>
<b>199903409090553</b>				
T1	70	2781	0602	Feldgehölz <i>beweidetes Feldgehölz</i>
T2	15	596	060611	Von anderen Gehölzarten dominierte Hecke <i>beweidete Hecken im Anschluß an T1</i>
T3	15	596	060601	Eschen-dominierte Hecke <i>beweidete Hecke im Anschluß an T1</i>
<b>199903409090554</b>				
T1	70	269786	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
T2	10	38541	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
T3	20	77082	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409090555</b>				
G0	100	18027	10051302	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen <i>gasreiche Brache mit Pioniergehölzen</i>
<b>199903409090556</b>				
G0	100	47854	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>Lärchen-Fichtenforst mit Laubhölzern</i>
<b>199903409090557</b>				
G0	100	6998	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst <i>Fichte, Lärche, Buche</i>
<b>199903409090558</b>				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
G0	100	24692	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409090559</b>				
K0	100	1743	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	20	349	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.2	5	87	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.3	70	1220	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
K0.4	100	1743	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
<i>Felskopf</i>				
<b>199903409090560</b>				
G0	100	15900	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<i>Schlagfläche mit Laubholz-Jungwuchs</i>				
<b>199903409090561</b>				
G0	100	78023	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<i>Fichtenforst mit ca. 40% standortsgerechten Laubhölzern</i>				
<b>199903409090562</b>				
G0	100	111407	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090563</b>				
T1	60	2215	05010201	Fichtenforst
<i>junger Fichtenforst auf Magerwiesenbrache</i>				
T2	40	1476	10051303	Gehölzreiche Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden
<i>gehölzreiche Magerwiesenbrache</i>				
<b>199903409090564</b>				
G0	100	2957	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<i>fichtendominierter Forst mit Lärche und Laubhölzern</i>				
<b>199903409090565</b>				
T1	70	35167	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<i>mittel alter Fichtenforst mit hohem Laubholzanteil</i>				
T2	30	15072	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<i>älter als T1</i>				
<b>199903409090566</b>				
G0	100	58664	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090567</b>				
G0	100	29893	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<i>älterer Nadelholzforst mit Fichte und Lärche und standortsgerechten Laubhölzern</i>				
<b>199903409090568</b>				
G0	100	4843	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409090569</b>				
G0	100	5647	05010201	Fichtenforst
<i>älterer Fichtenforst mit Laubhölzern</i>				
<b>199903409090570</b>				
T1	90	41444	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<i>lockerer Fichtenforst mit etwas Lärche auf ehemaligem Wiesenstandort</i>				
T2	10	4605	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<i>dichterer, ältererForst</i>				
<b>199903409090571</b>				
G0	100	15811	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<i>Fichtenforst mit Lärche und Laubholzanteil</i>				
<b>199903409090572</b>				
G0	100	27542	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<i>Fichten-dominierter Forst mit Lärche und hohem Laubholzanteil</i>				
<b>199903409090573</b>				
G0	100	52386	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<i>Fichtenforst, stark von Laubhölzern überwachsen</i>				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
<b>199903409090574</b>				
G0	100	4247	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch <i>Schlagfläche mit wenigen jungen Fichten</i>
<b>199903409090575</b>				
T1	90	131285	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	5	7294	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T3	5	7294	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090576</b>				
G0	100	16326	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090577</b>				
G0	100	17759	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>junge Fichtenaufforstung auf Schlagfläche, Schlagvegetation, tw. Clematis-Schleier</i>
<b>199903409090578</b>				
T1	50	36492	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>mittel alter Fichtenforst mit Laubholzanteil, grasdom. Unterwuchs, eher trocken (Seslerio-Fagetum-Standort)</i>
T2	50	36492	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>älterer Fichtenforst auf mesophilerem Standort</i>
<b>199903409090579</b>				
G0	100	146350	050102	Nadelholzforste <i>Fichten-Lärchenforst mit wenigen Laubhölzern</i>
<b>199903409090580</b>				
G0	100	1406	060610	Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke
<b>199903409090581</b>				
G0	100	3780	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>junge Fichtenaufforstung mit dichter Strauchschicht, grasreich, Seslerio-Fagetum-Standort</i>
<b>199903409090582</b>				
G0	100	4316	05010204	Lärchenforst <i>alt</i>
<b>199903409090583</b>				
G0	100	63590	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>Fichtenforst mit hohem Laubholzanteil</i>
<b>199903409090584</b>				
G0	100	6403	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>junge Nadelholzaufforstung auf Schlag (Fichte, Lärche, wenig Föhre)</i>
<b>199903409090585</b>				
G0	100	36010	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>älterer heterogener Forst mit Fichte und 30% Laubholzanteil</i>
<b>199903409090586</b>				
T1	40	48723	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch <i>Schlagfläche eines Buchenwaldes mit einzelnen Überhältern</i>
T2	30	36542	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch <i>Schlagfläche eines Buchenwaldes mit einzelnen Überhältern, älter, mit Gebüschstadien</i>
T3	30	36542	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch <i>Schirmschlag auf Seslerio-Fagetum-Standort mit ca. 25-30% Überhältern</i>
<b>199903409090587</b>				
K0	100	2187	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	50	1094	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
K0.2	20	437	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.3	35	765	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.4	10	219	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
K0.5	100	2187	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
<b>199903409090588</b>				
G0	100	2951	010202	Bach (< 5 m Breite)

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
<b>199903409090589</b>				
G0	100	928	060610	Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke
<b>199903409090590</b>				
T1	20	11397	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>Fichtenforst mit mäßigem Laubholzanteil</i>
T2	70	39888	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>Fichten-Lärchen-Forst mit mäßigem Laubholzanteil</i>
T3	10	5698	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>Fichten-Lärchen-Forst mit mäßigem Laubholzanteil, sehr inhomogen und licht</i>
<b>199903409090591</b>				
G0	100	164820	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>junge Fichtenaufforstung mit Lärchen- und Laubholzanteil</i>
<b>199903409090592</b>				
T1	80	253506	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>alter Fichten-Lärchen-Forst mit hohem Laubholzanteil</i>
T2	15	47532	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>alter Fichten-Lärchen-Forst mit geringem Laubholzanteil, trockener Standort</i>
T3	5	15844	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>junger Fichten-Lärchen-Forst mit hohem Laubholzanteil, homogener</i>
<b>199903409090593</b>				
G0	100	17657	05010201	Fichtenforst <i>fast unterwuchsfreier Fichtenforst</i>
<b>199903409090594</b>				
G0	100	4369	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090595</b>				
G0	100	31215	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>älterer Fichten-Lärchenforst mit hohem Laubholzanteil auf Seslerio-Fagetum-Standort</i>
<b>199903409090596</b>				
G0	100	658	010202	Bach (< 5 m Breite)
<b>199903409090597</b>				
G0	100	1055	010202	Bach (< 5 m Breite)
<b>199903409090598</b>				
G0	100	1293	010202	Bach (< 5 m Breite)
<b>199903409090599</b>				
G0	100	1353	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090600</b>				
G0	100	34219	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090601</b>				
G0	100	128655	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S. <i>mit ca. 30% Fichten- und Lärchenanteil</i>
<b>199903409090602</b>				
G0	100	13270	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090603</b>				
G0	100	18807	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090604</b>				
T1	75	13450	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	25	4483	10051102	Brachfläche des nährstoffarmen Feucht- und Nassgrünlandes mit Pioniergehölzen <i>mit Pioniergehölzen</i>
<b>199903409090610</b>				
T1	9	173	090403	Felswand
T2	1	19	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft <i>in T1</i>

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>					
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:	
T3	90	1727	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald	
<b>199903409090611</b>					
G0	100	2315	050211	Eschen- und Bergahorn-reicher Auwald	
<b>199903409090612</b>					
G0	100	84	010202	Bach (< 5 m Breite)	
<b>199903409090613</b>					
T1	90	20531	010302	Fluß (> 5 m Breite)	
T2	10	2281	030701	Initial-/Pioniervegetation an Fließgewässern	
<b>199903409090614</b>					
T1	40	775	050211	Eschen- und Bergahorn-reicher Auwald	
T2	60	1162	050204	Weiden-reicher Auwald / Weidenau	
<b>199903409090615</b>					
T1	60	7891	060706	Weiden-dominierter Ufergehölzsaum	
<i>Salix eleagnos-dominiert</i>					
T2	40	5261	060703	Eschen-Bergahorn-reicher Ufergehölzsaum	
<b>199903409090616</b>					
K0	100	3330	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ	
<i>Konglomerat-Schuttwand mit diversen Biotoptypen (s.u.)</i>					
K0.1	35	1166	08040101	Karbonat-Schuttflur	
K0.2	10	333	08040501	Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte	
K0.3	50	1665	09060301	Schutthalde / Schuttkegel	
K0.4	10	333	050404	(Steil-)Hang-Schutt(halden)-Haselgebüsch / Buschwald	
<b>199903409090617</b>					
G0	100	3750	060706	Weiden-dominierter Ufergehölzsaum	
<i>Lavendelweiden-dominiert</i>					
<b>199903409090618</b>					
G0	100	14889	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten	
<b>199903409090619</b>					
G0	100	1988	060901	Waldmantel: Baum/Strauchmantel	
<b>199903409090620</b>					
G0	100	1261	10051303	Gehölzreiche Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden	
<i>mit Eschen, Hasel und vereinzelt Fichte</i>					
<b>199903409090621</b>					
G0	100	1422	05010201	Fichtenforst	
<b>199903409090622</b>					
G0	100	1931	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald	
<b>199903409090623</b>					
G0	100	14844	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald	
<b>199903409090624</b>					
T1	95	35471	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald	
T2	5	1867	090404	Felsband / Wandstufe(n)	
<i>Konglomeratwand</i>					
T3	0	250	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft	
<i>Farn-dominierte Flur in Konglomeratspalten in T2</i>					
<b>199903409090625</b>					
T1	85	513	020401	Teich (< 2 m Tiefe)	
<i>Fischteiche</i>					
T2	15	90	0308	Nitrophytische Ufersaumgesellschaft und Uferhochstaudenflur	
<i>Uferhochstauden</i>					
<b>199903409090626</b>					

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
G0	100	1378	0203	Natürlicher See (> 2 m Tiefe) <i>Wunderlucke</i>
<b>199903409090627</b>				
G0	100	982	060705	Grauerlen-dominierter Ufergehölzsaum
<b>199903409090628</b>				
G0	100	2128	060715	Ufergehölzsaum ohne dominierende Baumarten <i>mit Esche, Grauerle, Lavendelweide</i>
<b>199903409090629</b>				
G0	100	790	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090630</b>				
K0	100	1937	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ <i>Konglomerat-Rutschhang mit mehreren Komplettflächen bzw. Biotoptypen</i>
K0.1	20	387	09060301	Schutthalde / Schuttkegel <i>ohne Vegetation</i>
K0.2	30	581	08040101	Karbonat-Schuttflur
K0.3	15	291	08040501	Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte
K0.4	30	581	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
K0.5	5	97	050404	(Steil-)Hang-Schutt(halden)-Haselgebüsch / Buschwald
<b>199903409090631</b>				
K1	35	1064	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	7	213	090403	Felswand <i>anstehtender Konglomeratfelsen ohne Vegetation</i>
K1.2	20	608	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
K1.3	30	912	05010201	Fichtenforst
K1.4	8	243	08010102	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage
T2	65	1975	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090632</b>				
G0	100	1613	0602	Feldgehölz
<b>199903409090633</b>				
G0	100	2244	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409090634</b>				
T1	60	6627	060706	Weiden-dominierter Ufergehölzsaum
T2	40	4418	060703	Eschen-Bergahorn-reicher Ufergehölzsaum
<b>199903409090635</b>				
T1	82	5528	060706	Weiden-dominierter Ufergehölzsaum <i>Lavendelweiden-dominiert, Länge 862m</i>
T2	18	1213	060706	Weiden-dominierter Ufergehölzsaum
<b>199903409090636</b>				
G0	100	2229	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter <i>dominierend: Esche, Bergahorn, auch Buche, Fichte, Sommerlinde und Eiche</i>
<b>199903409090637</b>				
G0	100	7207	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090638</b>				
G0	100	4203	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409090639</b>				
G0	100	517	060610	Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke <i>Stieleiche, Buche, Fichte, Hasel, Esche, Sommerlinde, Hainbuche</i>
<b>199903409090640</b>				
G0	100	726	060601	Eschen-dominierte Hecke
<b>199903409090641</b>				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
K1	30	466	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ <i>Konglomeratwand mit diversen Biotoptypen</i>
K1.1	5	78	090404	Felsband / Wandstufe(n) <i>anstehender, vegetationsfreier Konglomeratfels</i>
K1.2	20	311	08010102	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage
K1.3	30	466	060610	Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke <i>mit Esche, Hasel und Fichte</i>
T2	70	1088	060610	Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke <i>mit Esche, Hasel und Fichte</i>
<b>199903409090642</b>				
G0	100	1813	060715	Ufergehölzsaum ohne dominierende Baumarten <i>Es dominieren Esche, Schwarzerle, Hasel, Bergahorn, Apfel und Birne</i>
<b>199903409090643</b>				
G0	100	1479	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090644</b>				
G0	100	1674	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<b>199903409090645</b>				
G0	100	8072	050302	Mesophiler Buchenwald <i>mit Buche, Esche, Bergahorn und Fichte</i>
<b>199903409090646</b>				
G0	100	5807	060610	Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke <i>mit Esche, Fichte, Berg- und Spitzahorn, Grauerle und Eiche</i>
<b>199903409090647</b>				
G0	100	1588	060610	Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke <i>mit Esche, Fichte, Eiche</i>
<b>199903409090648</b>				
G0	100	5884	05010201	Fichtenforst
<b>199903409090649</b>				
G0	100	364	05010201	Fichtenforst <i>frische Pflanzung auf ehemaliger Schlagfläche</i>
<b>199903409090650</b>				
G0	100	731	05010201	Fichtenforst <i>Fichte dominant, etwas Douglasie</i>
<b>199903409090651</b>				
T1	50	25	020401	Teich (< 2 m Tiefe)
T2	50	25	0308	Nitrophytische Ufersaumgesellschaft und Uferhochstaudenflur
<b>199903409090652</b>				
T1	60	941	060706	Weiden-dominierter Ufergehölzsaum <i>Lavendelweiden dominieren</i>
T2	40	628	060703	Eschen-Bergahorn-reicher Ufergehölzsaum
<b>199903409090660</b>				
G0	100	7605	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>Fichte, Buche</i>
<b>199903409090661</b>				
G0	100	38357	050302	Mesophiler Buchenwald <i>junges eschenreiche Sukzessionsstadium mit etwas Fichte</i>
<b>199903409090662</b>				
G0	100	2754	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>Fichte, Buche</i>
<b>199903409090663</b>				
G0	100	116867	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409090664</b>				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
G0	100	9181	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409090665</b>				
G0	100	490111	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409090666</b>				
G0	100	16318	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten <i>Fichte, Lärche, Buche</i>
<b>199903409090667</b>				
G0	100	1524	10051302	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen <i>grasreiche Brache mit Pioniergehölzen</i>
<b>199903409090668</b>				
G0	100	6742	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst <i>fast unterwuchsfreier Fichten-Lärchenforst mit etwas Buche</i>
<b>199903409090669</b>				
G0	100	5722	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409091200</b>				
G0	100	184245	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409091201</b>				
T1	20	3658	05010204	Lärchenforst
T2	80	14633	05010201	Fichtenforst
<b>199903409091202</b>				
G0	100	151779	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409091203</b>				
T1	25	7836	05010201	Fichtenforst <i>laubholzarm</i>
T2	20	6269	05010201	Fichtenforst <i>laubholzreich</i>
T3	55	17240	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409091204</b>				
K0	100	258	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	10	26	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft <i>in K0.4</i>
K0.2	30	77	08010102	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage
K0.3	60	155	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald <i>auf K0.5</i>
K0.4	20	52	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K0.5	80	206	09060101	Blockhalde / Blockmeer / Blockstrom
<b>199903409091205</b>				
T1	28	26430	05010201	Fichtenforst
T2	15	14159	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
T3	57	53805	05010201	Fichtenforst
<b>199903409091206</b>				
G0	100	30484	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409091207</b>				
T1	24	33562	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S. <i>siehe Kurzbeschreibung</i>
T2	22	30765	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S. <i>siehe Kurzbeschreibung</i>
T3	13	18179	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S. <i>siehe Kurzbeschreibung</i>
T4	41	57335	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S. <i>siehe Kurzbeschreibung</i>
<b>199903409091208</b>				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
T1	30	40942	05010201	Fichtenforst
T2	40	54589	05010201	Fichtenforst
T3	30	40942	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409091209</b>				
T1	30	40809	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	70	95221	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S. <i>deutlich jüngerer Bestand</i>
<b>199903409091210</b>				
G0	100	44352	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409091211</b>				
G0	100	202641	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409091212</b>				
T1	45	59259	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
T2	30	39506	05010201	Fichtenforst
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T3	15	19753	05010201	Fichtenforst
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T4	10	13169	05010201	Fichtenforst
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
<b>199903409091213</b>				
G0	100	25163	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409091214</b>				
T1	95	425768	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	5	22409	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409091215</b>				
T1	45	15240	05010201	Fichtenforst
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T2	45	15240	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T3	10	3387	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
<b>199903409091216</b>				
T1	70	36443	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	30	15619	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409091217</b>				
K0	100	62405	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	10	6240	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
K0.2	50	31202	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
K0.3	25	15601	052512	Steil(-Fels)hang-Fichtenwald in Sonnlage
K0.4	10	6240	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.5	5	3120	0301	Quellfluren / Rieselfluren
<i>Sinterflur</i>				
K0.6	15	9361	090404	Felsband / Wandstufe(n)
<i>überlagert von K0.4 und K0.5</i>				
K6: 2%; 11.3.2 (wechselfrische Kalkrasen)				
<b>199903409091218</b>				
G0	100	7343	010202	Bach (< 5 m Breite)
<b>199903409091219</b>				
T1	50	9220	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	30	5532	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
T3	10	1844	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
T4	5	922	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
T5	5	922	052512	Steil(-Fels)hang-Fichtenwald in Sonnlage
<b>199903409091220</b>				
G0	100	1636	010202	Bach (< 5 m Breite)
<b>199903409091221</b>				
T1	70	11744	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	30	5033	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409091222</b>				
T1	45	15728	05010201	Fichtenforst
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T2	40	13980	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
T3	15	5243	05010201	Fichtenforst
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
<b>199903409091223</b>				
T1	30	18180	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	70	42419	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409091224</b>				
G0	100	179918	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409091225</b>				
T1	15	8515	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
T2	15	8515	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
T3	70	39735	05010204	Lärchenforst
<b>199903409091226</b>				
G0	100	30072	05010201	Fichtenforst
<b>199903409091227</b>				
K2	32	16594	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	20	10371	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
K2.2	2	1037	061002	Licht- und trockenheitsliebende Saumvegetation
K2.3	8	4149	090404	Felsband / Wandstufe(n)
K2.4	2	1037	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
T1	38	19706	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<i>mit T3 eng verzahnt</i>				
T3	30	15557	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<i>mit T1 eng verzahnt</i>				
<b>199903409091228</b>				
K2	60	3487	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	50	2906	070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen
K2.2	5	291	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K2.3	60	3487	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
T1	40	2325	061002	Licht- und trockenheitsliebende Saumvegetation
<b>199903409091229</b>				
T1	15	13518	05010201	Fichtenforst
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T2	30	27035	05010201	Fichtenforst
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T3	55	49565	05010201	Fichtenforst
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
<b>199903409091230</b>				
T1	40	33916	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
T2	13	11023	05010201	Fichtenforst
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T3	47	39852	05010201	Fichtenforst
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
<b>199903409091231</b>				
T1	80	50409	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	10	6301	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<i>im Gegensatz zu T3 mit lückigem Kronendach und deckenderer Krautschicht</i>				
T3	10	6301	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<i>vgl. T2</i>				
<b>199903409091232</b>				
G0	100	7427	10051301	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden
<b>199903409091233</b>				
G0	100	5935	055003	Eschen-Feuchtwald
<b>199903409091234</b>				
G0	100	28222	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409091235</b>				
T1	97	78810	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	3	2437	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
T3	1	812	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
<b>199903409091236</b>				
G0	100	45180	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409091237</b>				
G0	100	5194	10051401	Brachfläche des Halbtrocken- und Trockengrünlandes
<b>199903409091238</b>				
T1	15	26357	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
T2	85	149355	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<i>siehe Kurzbeschreibung</i>				
<b>199903409091239</b>				
T1	15	5489	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	85	31104	056004	Eschen-Sukzessionswald
<b>199903409091240</b>				
G0	100	62695	056004	Eschen-Sukzessionswald
<b>199903409091241</b>				
T1	75	8733	10051302	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden mit Pioniergehölzen
T2	25	2911	10051301	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden
<b>199903409091242</b>				
T1	40	33762	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	50	42202	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
T3	2	1688	030101	Quellflur
<i>liegt in T4</i>				
T4	6	5064	055010	Bach-Eschenwald / Quell-Eschenwald
T5	2	1688	08010102	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage
<i>liegt in T2.2</i>				
<b>199903409091243</b>				
T1	80	9612	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
T2	15	1802	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
T3	5	601	030101	Quellflur
<b>199903409091244</b>				
T1	45	7847	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
T2	55	9591	05010201	Fichtenforst
<b>199903409091245</b>				
T1	90	25746	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
T2	10	2861	09060101	Blockhalde / Blockmeer / Blockstrom
T3	5	1430	08010102	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage
<i>in T2</i>				
T4	5	1430	080405	Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde
<i>in T2</i>				
<b>199903409091246</b>				
G0	100	7676	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409091247</b>				
T1	50	44550	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S. <i>Unterschiede zu gleichartigen Biotoptypen durch Topografie und Strukturmerkmalen</i>
T2	8	7128	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
T3	15	13365	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S. <i>Unterschiede zu gleichartigen Biotoptypen durch Topografie und Strukturmerkmalen</i>
T4	25	22275	050302	Mesophiler Buchenwald <i>Unterschiede zu gleichartigen Biotoptypen durch Topografie und Strukturmerkmalen</i>
<b>199903409091248</b>				
K1	6	11017	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	2	3672	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
K1.2	2	3672	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K1.3	1	1836	070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen
K1.4	6	11017	0904	Felsformationen
K2	4	7345	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	0	1000	08040101	Karbonat-Schuttflur
K2.2	2	3672	08040501	Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte
K2.3	4	7345	09060301	Schutthalde / Schuttkegel
T3	20	36724	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter
T4	20	36724	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
T5	30	55086	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
T6	10	18362	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T7	5	9181	052512	Steil(-Fels)hang-Fichtenwald in Sonnlage
T8	5	9181	052501	Hochlagen-Fichtenwald
T9	3	5509	09060101	Blockhalde / Blockmeer / Blockstrom
<b>199903409091249</b>				
T1	30	25052	07050201	Tieflagen-Magerweide
T2	68	56783	100401	Tieflagen-Fettweide
T3	2	1670	040501	Quellanmoor / Quellsumpf / Hangvernässung
<b>199903409091250</b>				
T1	80	3322	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
T2	20	830	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
T3	5	208	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
<i>auf T2</i>				
<b>199903409091251</b>				
T1	95	22661	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	4	954	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
T3	1	239	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
<i>in T2</i>				
T4	1	239	08040501	Lichtliebende Karbonat-Ruhschutt-Flur / Ruhschutt-Staudenhalde ± trockener Standorte
<b>199903409091252</b>				
T1	10	10685	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
T2	90	96166	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<b>199903409091253</b>				
K1	80	13318	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	80	13318	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K1.2	25	4162	070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen
K1.3	7	1165	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K1.4	15	2497	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
T2	20	3330	052512	Steil(-Fels)hang-Fichtenwald in Sonnlage
<b>199903409091254</b>				
T1	25	1363	07050102	Hochlagen-Magerwiese
T2	75	4088	10051301	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden
<b>199903409091255</b>				
T1	15	8716	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
T2	45	26149	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<i>Jungwuchs</i>				
T3	40	23244	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<i>Dickung</i>				
<b>199903409091256</b>				
K1	20	5207	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	20	5207	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
K1.2	5	1302	070401	Karbonat-Felsflur / Fels-Trockenrasen
K1.3	2	521	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K1.4	2	521	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
T2	30	7810	05030302	An/von anderen Baumarten reicher/dominierter (Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
T3	30	7810	052501	Hochlagen-Fichtenwald
T4	20	5207	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409091257</b>				
G0	100	73233	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409091258</b>				
T1	58	30862	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
T2	24	12770	05010201	Fichtenforst
T3	18	9578	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409091259</b>				
T1	35	25332	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	15	10856	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T3	50	36188	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<b>199903409091260</b>				
G0	100	23107	10051301	Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden
<b>199903409091261</b>				
T1	50	9814	05010201	Fichtenforst
<i>Baumholz</i>				
T2	50	9814	05010201	Fichtenforst
<i>Jungwuchs</i>				
<b>199903409091262</b>				
T1	65	3972	010202	Bach (< 5 m Breite)
<i>Unterscheidung durch Lage und Strukturmerkmalen (s.dort)</i>				
T2	12	733	010202	Bach (< 5 m Breite)
<i>Unterscheidung durch Lage und Strukturmerkmalen (s.dort)</i>				
T3	16	978	010202	Bach (< 5 m Breite)
<i>Unterscheidung durch Lage und Strukturmerkmalen (s.dort)</i>				
T4	7	428	010202	Bach (< 5 m Breite)
<i>Unterscheidung durch Lage und Strukturmerkmalen (s.dort)</i>				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
<b>199903409091263</b>				
T1	20	39443	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<i>Unterschied zu T2 siehe Strukturmerkmale und Deckung</i>				
T2	80	157770	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<i>Unterschied zu T1 siehe Strukturmerkmale und Deckung</i>				
<b>199903409091264</b>				
T1	80	38686	05010201	Fichtenforst
T2	20	9672	05010201	Fichtenforst
<b>199903409091265</b>				
T1	20	9569	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	80	38274	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
<i>Kronendach schütter</i>				
<b>199903409091266</b>				
G0	100	16017	05010201	Fichtenforst
<b>199903409091267</b>				
G0	100	13633	100401	Tieflagen-Fettweide
<b>199903409091270</b>				
T1	70	15367	05030203	Mesophiler an/von anderen Laubbaumarten reicher/dominierter
T2	30	6586	05010201	Fichtenforst
<b>199903409091271</b>				
T1	25	3660	060901	Waldmantel: Baum/Strauchmantel
T2	75	10980	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<b>199903409091272</b>				
T1	48	4569	060701	Eschen-dominierter Ufergehölzsaum
T2	52	4949	06070604	Strauchweiden-Ufergehölzsaum
<b>199903409091280</b>				
T1	85	7997	010202	Bach (< 5 m Breite)
<i>Unterschied zu T2 siehe Kurzbeschreibung</i>				
T2	15	1491	010202	Bach (< 5 m Breite)
<i>Unterschied zu T1 siehe Kurzbeschreibung</i>				
<b>199903409091281</b>				
G0	100	2579	010202	Bach (< 5 m Breite)
<b>199903409092000</b>				
G0	100	18815	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409092001</b>				
G0	100	1448	10051202	Brachfläche der Fettwiesen und Fettweiden mit Pioniergehölzen
<b>199903409092002</b>				
K3	1	1232	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
<i>in T1</i>				
K3.1	0	100	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K3.2	0	100	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K3.3	1	1232	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
K3.4	1	1232	090402	Felsrippe(n) / Felskopf / Felsturm
T1	96	118302	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T2	3	3697	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<b>199903409092003</b>				
T1	90	8412	100513	Brachflächen der Magerwiesen und Magerweiden
T2	10	935	050102	Nadelholzforste
<b>199903409092004</b>				
T1	50	1956	10051203	Gehölzreiche Brachfläche der Fettwiesen und Fettweiden
T2	50	1956	10051303	Gehölzreiche Brachfläche der Magerwiesen und Magerweiden

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
<b>199903409092005</b>				
G0	100	68019	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409092006</b>				
G0	100	58547	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409092007</b>				
G0	100	33266	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409092008</b>				
G0	100	136417	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409092009</b>				
G0	100	71337	05010220	Sonstiger Nadelholzforst
<b>199903409092010</b>				
G0	100	50821	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409092011</b>				
G0	100	30752	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409092012</b>				
T1	5	5905	050302	Mesophiler Buchenwald
T2	95	112187	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409092013</b>				
K1	100	1383	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	30	415	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K1.2	30	415	110301	Blaugras-Magerrasen
K1.3	5	69	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
K1.4	70	968	090403	Felswand
<b>199903409092014</b>				
G0	100	3399	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409092015</b>				
T1	62	14179	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
T2	0	50	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
in T1				
T3	38	8690	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409092016</b>				
G0	100	7706	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409092017</b>				
T1	95	4537	050202	Grauerlen-reicher Auwald / Grauerlenau
T2	5	239	061001	Feuchte- und stickstoffliebende Saumvegetation
<b>199903409092018</b>				
G0	100	11438	060715	Ufergehölzsaum ohne dominierende Baumarten
<b>199903409092019</b>				
T1	50	6914	050302	Mesophiler Buchenwald
T2	35	4839	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
T3	5	691	060706	Weiden-dominierter Ufergehölzsaum
T4	10	1383	0503	Buchen- und Buchenmischwälder
<b>199903409092020</b>				
T1	30	2610	061001	Feuchte- und stickstoffliebende Saumvegetation
T2	70	6089	050302	Mesophiler Buchenwald
<b>199903409092021</b>				
T1	95	10269	050211	Eschen- und Bergahorn-reicher Auwald
T2	5	540	050202	Grauerlen-reicher Auwald / Grauerlenau
<b>199903409092022</b>				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>		Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
Teilfl.-Nr	%-Anteil			
G0	100	22907	05010201	Fichtenforst
<b>199903409092023</b>				
T1	80	7525	060706	Weiden-dominierter Ufergehölzsaum
T2	20	1881	050201	Pioniergehölz auf Anlandungen / Strauchweidenau
<b>199903409092024</b>				
K0	100	952	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	50	476	090403	Felswand
K0.2	5	48	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.3	10	95	080101	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaften und -Vereine auf Fels
K0.4	5	48	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
K0.5	50	476	052001	Schneeheide-Kiefernwald
K0.6	10	95	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
<b>199903409092025</b>				
G0	100	1042	050302	Mesophiler Buchenwald
<b>199903409092026</b>				
G0	100	3944	060610	Aus verschiedenen Gehölzarten aufgebaute Hecke
<b>199903409092027</b>				
K3	10	150	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K3.1	3	45	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K3.2	3	45	080101	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaften und -Vereine auf Fels
K3.3	2	30	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K3.4	5	75	090401	Kleine Felswand / Einzelfels
T1	40	602	050302	Mesophiler Buchenwald
T2	50	752	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<b>199903409092028</b>				
K1	55	6948	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	5	632	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
K1.2	10	1263	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K1.3	5	632	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K1.4	15	1895	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
K1.5	5	632	080101	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaften und -Vereine auf Fels
K1.6	1	126	052001	Schneeheide-Kiefernwald
K1.7	15	1895	090403	Felswand
T2	40	5053	050302	Mesophiler Buchenwald
T3	5	632	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<b>199903409092029</b>				
T1	50	324	050202	Grauerlen-reicher Auwald / Grauerlenau
T2	50	324	050201	Pioniergehölz auf Anlandungen / Strauchweidenau
<b>199903409092030</b>				
T1	95	4094	050302	Mesophiler Buchenwald
T2	5	216	060706	Weiden-dominierter Ufergehölzsaum
<i>im W-Teil</i>				
<b>199903409092031</b>				
K2	20	1142	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K2.1	10	571	090403	Felswand
K2.2	5	286	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K2.3	5	286	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
T1	80	4568	050302	Mesophiler Buchenwald
<b>199903409092032</b>				
T1	79	30039	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

<b>vorl. Feldlaufnummer</b>				
Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
T2	20	7605	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
T3	1	380	110301	Blaugras-Magerrasen
<i>beim temporären Bach an der Biotopgrenze</i>				
<b>199903409092033</b>				
G0	100	99248	050103	Nadelholz- und Laubholz-Mischforst
<b>199903409092034</b>				
G0	100	328456	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409092035</b>				
G0	100	178275	050302	Mesophiler Buchenwald
<b>199903409092036</b>				
G0	100	85876	060801	(Vegetation auf) Schlagfläche(n) / Schlagflur / Schlag-Vorwaldgebüsch
<b>199903409092037</b>				
G0	100	55920	050102	Nadelholzforste
<b>199903409092038</b>				
G0	100	139867	050304	(Fichten)-Tannen-Buchenwald
<b>199903409092039</b>				
G0	100	21555	05010215	Nadelholzforst mit mehreren Baumarten
<b>199903409092040</b>				
G0	100	15828	05010201	Fichtenforst
<b>199903409092041</b>				
G0	100	3890	050205	Eschen-reicher Auwald / Eschenau
<b>199903409092042</b>				
G0	100	21894	05010201	Fichtenforst
<b>199903409092043</b>				
T1	70	12902	05030202	Mesophiler Buchenwald i.e.S.
T2	30	5530	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
<b>199903409092045</b>				
G0	100	14885	010304	Flußstauraum
<b>199903409092050</b>				
G0	100	2855	05010201	Fichtenforst
<b>199903409092051</b>				
K0	100	8950	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K0.1	20	1790	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K0.2	10	895	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K0.3	20	1790	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
K0.4	5	448	08010102	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaft / -Verein an Karbonatfels kühl-feuchter (Schatt-)Lage
K0.5	5	448	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
K0.6	30	2685	050302	Mesophiler Buchenwald
K0.7	30	2685	090403	Felswand
<b>199903409092052</b>				
T1	5	1445	03070101	(Annuellen)-Pioniervegetation auf Anlandungen
T2	0	80	0305	Röhricht
T3	0	80	0308	Nitrophytische Ufersaumgesellschaft und Uferhochstaudenflur
T4	0	80	050201	Pioniergehölz auf Anlandungen / Strauchweidenau
T5	95	27460	010302	Fluß (> 5 m Breite)
<b>199903409092053</b>				
T1	95	2793	050211	Eschen- und Bergahorn-reicher Auwald
T2	5	147	050202	Grauerlen-reicher Auwald / Grauerlenau

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Biotopflächen und Biotoptypen“*

**vorl. Feldlaufnummer**

Teilfl.-Nr	%-Anteil	Fläche	Kennung	Biotoptyp.:
<b>199903409092054</b>				
K1	55	5511	95	Vorerst nicht benannter Biotopkomplex-Typ
K1.1	5	501	05030301	(Karbonat)-Trockenhang-Buchenwald
K1.2	10	1002	080201	Karbonat-Felsspaltenflur / Karbonat-Felsritzen-Gesellschaft
K1.3	5	501	11030102	Blaugras-Kalkfels- und -Schuttrasen
K1.4	15	1503	070101	Wärmeliebendes Fels-Trockengebüsch
K1.5	5	501	080101	Kryptogamen-reiche (Pionier-)Gesellschaften und -Vereine auf Fels
K1.6	1	100	052001	Schneeheide-Kiefernwald
K1.7	15	1503	090403	Felswand
T2	40	4008	050302	Mesophiler Buchenwald
T3	5	501	050401	Eschen-Bergahorn-(Bergulmen)-Mischwald
<b>199903409092070</b>				
G0	100	2370	0602	Feldgehölz
<b>199903409092071</b>				
T1	10	544	0308	Nitrophytische Ufersaumgesellschaft und Uferhochstaudenflur <i>mit domin. Petasites hybridus</i>
T2	80	4350	0604	Gebüsch / Gebüschgruppe
T3	10	544	10051002	Brachfläche des nährstoffreichen Feucht- und Nassgrünlandes mit Pioniergehölzen
<b>199903409092080</b>				
G0	100	6	0601	Markanter Einzelbaum
<b>199903409092081</b>				
G0	100	3	0601	Markanter Einzelbaum

## Vorkommende Vegetationseinheiten

Projektnummer

199903

### Häufigkeit und Flächengröße der Vegetationseinheiten

**Veg.Einheit Code**    **Vegetationseinheit - Name**    **Fläche [m<sup>2</sup>]**

**030102**            **Cardaminienion (Maas 59) Den Held et Westh. 69**

Anzahl Biotopteilflächen:

2

2289

**030103**            **Cratoneurion commutati W. Koch 28**

Anzahl Biotopteilflächen:

1

100

**0302**              **Submerse Vegetation**  
**Untergetauchte Wasserpflanzengesellschaften**  
**der Potamogetonetea und der Charetea fragilis**

Anzahl Biotopteilflächen:

1

29

**030201**            **Ranunculion fluitantis Neuhäusl 59**

Anzahl Biotopteilflächen:

1

46

**03030104**        **Lemnetum minoris (Oberd. 57) Müller et Görs 60**

Anzahl Biotopteilflächen:

1

122

**0305**              **Röhrichte**

Anzahl Biotopteilflächen:

1

68

**030501**            **Phragmition W. Koch 26**

Anzahl Biotopteilflächen:

2

180

<b>Veg.Einheit Code</b>	<b>Vegetationseinheit - Name</b>	<b>Fläche [m<sup>2</sup>]</b>
<b>03070206</b>	<b>Mentho longifoliae-Juncetum inflexi Lohm. 53 nom. inv.</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	2	2887
<b>03070290</b>	<b>Ranglose Gesellschaften des Agropyro-Rumicion</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	2	5274
<b>0308</b>	<b>Nitrophytische Ufersaumgesellschaften u. Uferhochstaudenfluren</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	2	115
<b>030801</b>	<b>Filipendulion ulmariae Segal 66; Ass.-Gruppe Valeriana officinalis (coll.)-reicher-Gesellschaften</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	144
<b>030805</b>	<b>Nitrophytische Staudenfluren des Aegopodion podagrariae Tx 67 p.p</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	2345
<b>03080502</b>	<b>Phalarido-Petasitetum hybridi Schwick. 33</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	3	724
<b>0404</b>	<b>Kalk-Niedermoore und Rieselfluren</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	169
<b>040401</b>	<b>Caricion davallianae Klika 34</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	2	522
<b>04040101</b>	<b>Caricetum davallianae Dutoit 24 em. Görs 63</b>	

<b>Veg.Einheit Code</b>	<b>Vegetationseinheit - Name</b>	<b>Fläche [m<sup>2</sup>]</b>
Anzahl Biotopteilflächen: 6 1543		
<b>04040190</b>	<b>Ranglose Gesellschaften und Vergesellschaftungen des Caricion davallianae Klika 34</b>	
Anzahl Biotopteilflächen: 2 541		
<b>040701</b>	<b>Molinion caeruleae W. Koch 26</b>	
Anzahl Biotopteilflächen: 2 4823		
<b>04070101</b>	<b>Molinietum caeruleae W.Koch 26</b>	
Anzahl Biotopteilflächen: 1 1861		
<b>0408</b>	<b>Calthion palustris Tx. 37</b>	
Anzahl Biotopteilflächen: 4 6539		
<b>040802</b>	<b>Angelico-Cirsietum oleracei Tx. 37 em. Oberd. in Oberd. et al. 67</b>	
Anzahl Biotopteilflächen: 4 3842		
<b>040806</b>	<b>Scirpetum sylvatici Maloch 35 em. Schwick. 44</b>	
Anzahl Biotopteilflächen: 2 1465		
<b>05</b>	<b>WÄLDER UND GEBÜSCHE / BUSCHWÄLDER</b>	
Anzahl Biotopteilflächen: 2 4220		
<b>0502</b>	<b>Auwälder, Ufergehölzsäume und Strauchweidenauen</b>	
Anzahl Biotopteilflächen: 2 2812		

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Überblick Vegetationseinheiten“*

<b>Veg.Einheit Code</b>	<b>Vegetationseinheit - Name</b>	<b>Fläche [m<sup>2</sup>]</b>
<b>050201</b>	<b>Salicion eleagni Aich. 33</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	4	10720
<b>05020102</b>	<b>Salicetum eleagni (Hag. 16) Jenik 55</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	12	31842
<b>050203</b>	<b>Alno-Ulmion Br.-Bl. et Tx. 43</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	9150
<b>05020303</b>	<b>Alnetum incanae Lüdi 21</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	6	9448
<b>05020305</b>	<b>Pruno-Fraxinetum Oberd. 53</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	3	16952
<b>0502030803</b>	<b>Carici remotae-Fraxinetum W. Koch 26 ex Faber 36: Typische Subass.; Variante mit <i>Caltha palustris</i></b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	5064
<b>0503</b>	<b>Buchen- und Buchenmischwälder</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	14	295913
<b>050302</b>	<b>Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	13	365088
<b>05030201</b>	<b>Galio odorati-Fagetum Rübél 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)</b>	

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Überblick Vegetationseinheiten“*

<b>Veg.Einheit Code</b>	<b>Vegetationseinheit - Name</b>	<b>Fläche [m<sup>2</sup>]</b>
Anzahl Biotopteilflächen:		
	11	353925
<b>0503020110</b>	<b>Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59: Typische Subass.</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	5617
<b>0503020120</b>	<b>Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59: Subass. mit Stachys sylvatica</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	2	70159
<b>05030202</b>	<b>Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	12	230517
<b>0503020210</b>	<b>Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Typische Subass.</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	12	429842
<b>0503020220</b>	<b>Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Subass. mit Stachys sylvatica</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	2	111773
<b>0503020225</b>	<b>Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Subass. mit Allium ursinum</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	17467
<b>050330</b>	<b>Cephalanthero-Fagenion (Tx. 55) ex Tx. et Oberd. 58</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	10371
<b>05033001</b>	<b>Carici-Fagetum Rübel 30 ex Moor 52 em. Lohm. 53</b>	

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Überblick Vegetationseinheiten“*

<b>Veg.Einheit Code</b>	<b>Vegetationseinheit - Name</b>	<b>Fläche [m<sup>2</sup>]</b>
Anzahl Biotopteilflächen:	15	212876
<b>05033002</b>	<b>Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	27	1995698
<b>0503300201</b>	<b>Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Typische Subass.</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	11	119053
<b>0503300202</b>	<b>Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Ausbildung mit <i>Vaccinium myrtillus</i></b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	811
<b>0503300203</b>	<b>Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Ausbildung mit <i>Polystichum aculeatum</i></b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	5475
<b>050340</b>	<b>Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	20	1211694
<b>05034002</b>	<b>Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	87	5474500
<b>0503400201</b>	<b>Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit <i>Adenostyles glabra</i>; typische Ausbildung</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	4	151439

<b>Veg.Einheit Code</b>	<b>Vegetationseinheit - Name</b>	<b>Fläche [m<sup>2</sup>]</b>
<b>0503400202</b>	<b>Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; Ausbildung mit Carex flacca</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	7279
<b>0503400203</b>	<b>Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; Ausbildung mit Carex alba</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	6	245207
<b>0503400204</b>	<b>Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; Ausbildung mit Nährstoffzeigern</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	4	52683
<b>0503400205</b>	<b>Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; Ausbildung mit Vaccinium myrtillus</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	8540
<b>05034003</b>	<b>Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	20	1251385
<b>0503400301</b>	<b>Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; Ausbildung mit Mercurialis perennis</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	11	666636

<b>Veg.Einheit Code</b>	<b>Vegetationseinheit - Name</b>	<b>Fläche [m<sup>2</sup>]</b>
<b>05034006</b>	<b>Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Impatiens noli-tangere</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	7	311526
<b>05034008</b>	<b>Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	25	1775834
<b>05035001</b>	<b>Aceri-Fagetum Rübél 30 ex J. et M. Bartsch 40</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	3	83747
<b>0504</b>	<b>Tilio platyphylli-Acerion pseudoplatani Klika 55</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	6	39881
<b>050401</b>	<b>Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73) Müller</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	20	94805
<b>05040101</b>	<b>Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübél 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	12	147454
<b>0504010101</b>	<b>Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Typische Subass.</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	6	92628

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit - Name	Fläche [m <sup>2</sup> ]
<b>0504010104</b>	<b>Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Phyllitis scolopendrium</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	12	133066
<b>0504010105</b>	<b>Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Lunaria redivia</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	9525
<b>0504010107</b>	<b>Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Allium ursinum</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	3	68979
<b>05040108</b>	<b>Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	2	12625
<b>0504010801</b>	<b>Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69: Subass. mit Carex alba</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	6310
<b>0504010802</b>	<b>Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69: Typische Subass.</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	2	48123
<b>0504010803</b>	<b>Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69: Subass. mit Allium ursinum</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	5935
<b>0504010804</b>	<b>Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69: Subass. mit Carex pendula</b>	

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Überblick Vegetationseinheiten“*

<b>Veg.Einheit Code</b>	<b>Vegetationseinheit - Name</b>	<b>Fläche [m<sup>2</sup>]</b>
Anzahl Biotopteilflächen:	1	1160
<b>05040110</b>	<b>Ulmo glabrae-Aceretum pseudoplatani Issler 26</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	75626
<b>0504011002</b>	<b>Ulmo glabrae-Aceretum pseudoplatani Issler 26: Subass. mit Lunaria rediviva</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	16028
<b>0504011003</b>	<b>Ulmo glabrae-Aceretum pseudoplatani Issler 26: Subass. mit Phyllitis scolopendrium</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	18134
<b>05040202</b>	<b>Acero platanoidis-Tilietum platyphylli Faber 36</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	9729
<b>05040402</b>	<b>Mercurialis perennis-Corylus avellana-Gesellschaft (Hofmann 58)</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	4057
<b>050601</b>	<b>Galio sylvatici-Carpinetum betuli Oberd. 57</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	4	24651
<b>05060110</b>	<b>Galio sylvatici-Carpinetum betuli: Subass. mit Asarum europaeum (= typische Subass.)</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	7955
<b>05060111</b>	<b>Galio sylvatici-Carpinetum betuli: Subass. mit Stachys sylvatica</b>	

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Überblick Vegetationseinheiten“*

<b>Veg.Einheit Code</b>	<b>Vegetationseinheit - Name</b>	<b>Fläche [m<sup>2</sup>]</b>
Anzahl Biotopteilflächen:	1	10244
<b>05200101</b>	<b>Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	5	17250
<b>0520010102</b>	<b>Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39: Fazies von Calamagrostis varia</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	9132
<b>05200102</b>	<b>Molinio-Pinetum E. Schmid 36 em. Seibert 62</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	6085
<b>05200110</b>	<b>Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	2345
<b>052501</b>	<b>Vaccinio-Picenenion Oberd. 57</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	13086
<b>0525010501</b>	<b>Adenostyles alpina-Picea abies Gesellschaft: Ausbildung mit Carex alba</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	13687
<b>0525010601</b>	<b>Asplenio-Piceetum Kuoch 54: Rasse mit Moehringia muscosa</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	11958
<b>05400504</b>	<b>Salicetum cinerae Zólyomi 31</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	1088

<b>Veg.Einheit Code</b>	<b>Vegetationseinheit - Name</b>	<b>Fläche [m<sup>2</sup>]</b>
<b>0590</b>	<b>Wälder unklarer synsystematischer Stellung</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	10965
<b>0608</b>	<b>Vegetation auf Schlagflächen: Schlagfluren u. Vorwaldgehölze</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	5	42643
<b>060804</b>	<b>Atropion Br.-Bl.30 em. Oberd.57</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	8	65728
<b>060805</b>	<b>Sambuco-Salicion Tx.50</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	3	58686
<b>06080501</b>	<b>Senecionetum fuchsii (Kaiser 26) Pfeiff. 36 em. Oberd. 73</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	7	119585
<b>06080503</b>	<b>Rubetum idaei Pfeiff. 36 em. Oberd. 73</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	2	16641
<b>06080590</b>	<b>Ranglose Vorwaldgehölze des Sambuco-Salicion</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	2	964
<b>06089002</b>	<b>Ranglose Vergesellschaftungen auf Schlägen reicherer, trockener Böden</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	3385
<b>0608900201</b>	<b>Calamagrostis epigeios-Schlagflur</b>	

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Überblick Vegetationseinheiten“*

<b>Veg.Einheit Code</b>	<b>Vegetationseinheit - Name</b>	<b>Fläche [m<sup>2</sup>]</b>
Anzahl Biotopteilflächen:	1	19417
<b>0609</b>	<b>Waldmantel-, Hecken- und Gebüsch-Gesellschaften</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	11	22161
<b>060903</b>	<b>Berberidion Br.-Bl. 50</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	10	7640
<b>06090301</b>	<b>Cotoneastro-Amelanchieretum (Faber 36) Tx. 52</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	9	33270
<b>06090302</b>	<b>Pruno-Ligustretum Tx. 52 nom. inv. Oberd. 70</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	9	27309
<b>06090305</b>	<b>Rhamno-Cornetum sanguinei (Kais. 30) Pass. (57) 62</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	8554
<b>06090390</b>	<b>Ranglose Gebüschgesellschaften des Berberidion</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	2399
<b>0610</b>	<b>Saumgesellschaften</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	4	2994
<b>061006</b>	<b>Trifolion medii Th. Müller 61</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	7842

<b>Veg.Einheit Code</b>	<b>Vegetationseinheit - Name</b>	<b>Fläche [m<sup>2</sup>]</b>
<b>06100601</b>	<b>Trifolio-Agrimonetum eupatoriae Th. Müller (61) 62</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	3	15084
<b>06100790</b>	<b>Ranglose Gesellschaften der Origanetalia vulgaris</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	4	7273
<b>0703</b>	<b>Halbtrockenrasen</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	14	105442
<b>070301</b>	<b>Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	33	235101
<b>07030101</b>	<b>Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	28	92470
<b>0703010101</b>	<b>Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25: Östliche Festuca sulcata-Rasse; typische Ausbildung</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	4	17336
<b>0703010102</b>	<b>Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25: Östliche Festuca sulcata-Rasse; trockene Ausbildung</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	3694
<b>0703010103</b>	<b>Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25: Östliche Festuca sulcata-Rasse; wechselfeuchte Ausbildung</b>	

<b>Veg.Einheit Code</b>	<b>Vegetationseinheit - Name</b>	<b>Fläche [m<sup>2</sup>]</b>
Anzahl Biotopteilflächen:	1	6653
<b>0703010105</b>	<b>Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25: Praealpine Gentiana verna-Rasse; typische Ausbildung</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	5	47880
<b>07030105</b>	<b>Gentiano-Koelerietum Knapp 42 ex Bornk. 60.</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	3	27832
<b>07030190</b>	<b>Ranglose Vergesellschaftungen des Mesobromion</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	3	13766
<b>0704</b>	<b>Trockene Felsfluren / Fels-Trockenrasen</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	5	19869
<b>070405</b>	<b>Festucion pallentis Klika 31 em. Korneck 74</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	3	3690
<b>07040510</b>	<b>Teucrio montani-Seselietum austriaci Niklfeld 1979</b>	

<b>Veg.Einheit Code</b>	<b>Vegetationseinheit - Name</b>	<b>Fläche [m<sup>2</sup>]</b>
Anzahl Biotopteilflächen:		
	9	41575
<b>071001</b>	<b>Nardion Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	2	5451
<b>0802</b>	<b>Felsspalten- und Felsritzungsgesellschaften einschl. der Mauerfugengesellschaften</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	291
<b>080201</b>	<b>Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	11	14122
<b>08020101</b>	<b>Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	14	16434
<b>08020102</b>	<b>Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	9	29070
<b>08020103</b>	<b>Potentilletum clusianae Höpflinger 57</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	260
<b>08020201</b>	<b>Asplenio-Cystopteridetum fragilis Oberd.(36) 49</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	10	16401
<b>08020203</b>	<b>Caricetum brachystachyos Lüdi 21</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	3	12550

Veg.Einheit Code	Vegetationseinheit - Name	Fläche [m <sup>2</sup> ]
<b>08020390</b>	<b>Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	3	681
<b>080302</b>	<b>Sedo albi-Veronicion dillenii (Oberd. 57) Korneck 74</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	208
<b>080390</b>	<b>Ranglose Gesellschaften der Sedo-Scleranthetalia</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	3	8508
<b>080402</b>	<b>Petasion paradoxo Zollitsch 66</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	2	1747
<b>08040201</b>	<b>Moehringio-Gymnocarpium (Jenny-Lips 30) Lippert 66</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	500
<b>08040290</b>	<b>Ranglose Gesellschaften des Petasion paradoxo</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	1430
<b>080403</b>	<b>Stipion calamagrostis Jenny-Lips 30</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	194
<b>08040390</b>	<b>Ranglose Rumpf-Gesellschaften des Stipion calamagrostis</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	3	15071
<b>1003</b>	<b>Fettwiesen</b>	

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Überblick Vegetationseinheiten“*

<b>Veg.Einheit Code</b>	<b>Vegetationseinheit - Name</b>	<b>Fläche [m<sup>2</sup>]</b>
Anzahl Biotopteilflächen:	1	725
<b>100301</b>	<b>Arrhenatherion elatioris W.Koch 26</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	5	33937
<b>1003010203</b>	<b>Arrhenatheretum elatioris Br.-Bl. ex Scherr. 25: Planare Pastinaca-Form; Subass. mit Salvia pratensis</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	14864
<b>1003010306</b>	<b>Arrhenatheretum elatioris Br.-Bl. ex Scherr. 25: Montane Alchemilla-Form; Subass. mit Salvia pratensis</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	3	6045
<b>10030104</b>	<b>Poo-Trisetetum flavescentis Knapp 51 em.</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	13	33928
<b>100305</b>	<b>Polygono-Trisetion Br.-Bl. et Tx. 43 ex Marsch. 47 nom. inv. Tx. et Prsg. 51</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	19089
<b>10030505</b>	<b>Astrantio-Trisetetum flavescentis Knapp 51</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	4	10889
<b>1004</b>	<b>Fettweiden</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	1	6060
<b>100401</b>	<b>Cynosurion Tx. 47</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:	2	2663

<b>Veg.Einheit Code</b>	<b>Vegetationseinheit - Name</b>	<b>Fläche [m<sup>2</sup>]</b>
<b>10040101</b>	<b>Lolio-Cynosuretum Br.-Bl. et De L. 36 nom. inv. Tx. 37</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	5	115446
<b>10040102</b>	<b>Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	28	397575
<b>1007</b>	<b>Spontanvegetation anthropogener Offenflächen</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	2281
<b>110301</b>	<b>Seslerion variae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	5	3670
<b>1103010109</b>	<b>Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Valeriana saxatilis (dealpine Ausbildung)</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	2	7012
<b>11030102</b>	<b>Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	3	18579
<b>1103010205</b>	<b>Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Ausbildung mit Rhododendron hirsutum</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	9334
<b>11030190</b>	<b>Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	1615

<b>Veg.Einheit Code</b>	<b>Vegetationseinheit - Name</b>	<b>Fläche [m<sup>2</sup>]</b>
<b>1103019001</b>	<b>Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	16	29701
<b>110302</b>	<b>Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	1803
<b>11030203</b>	<b>Laserpitio-Calamagrostietum variae (Kuhn 37, Moor 57) Th. Müll.61</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	2	5000
<b>90060101</b>	<b>Schatt-Steilhang-Fichtenwald (Fagion sylvaticae Luquet 26)</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	5	226912
<b>900602</b>	<b>Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	2	7235
<b>90060201</b>	<b>Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Fagion sylvaticae Luquet 26)</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	1	28190
<b>90060202</b>	<b>Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Erico-Pinion Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39)</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	4	85341
<b>95</b>	<b>Biototypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung</b>	
Anzahl Biotopteilflächen:		
	45	1175109
<b>99</b>	<b>Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll</b>	

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Überblick Vegetationseinheiten“*

<b>Veg.Einheit Code</b>	<b>Vegetationseinheit - Name</b>	Fläche [m <sup>2</sup> ]
Anzahl Biotopteilflächen:	557	9623601
Anzahl Biotopteilflächen gesamt:	1454	

## Vorkommende Vegetationseinheiten Projektnummer 199903

### Biotop(teil)flächen gereiht nach Vegetationseinheit

Die Codes für die Bewertung (201=besonders hochwertige Biotopfläche bis 206=Entwicklungsfähige Fläche mit mäßigem oder geringem Entwicklungspotential) und Beschreibung der Wertstufen richten sich nach der der Kartieranleitung im Kap. 4.6.3. Es sind hier naturnahe Biotopzustände angenommen, wenn mehrere Einstufungsvorschläge angeführt, dann für eine naturnahe reichere und eine naturnahe verarmte Ausprägung.

201=Besonders hochwertige Biotopfläche

202=Hochwertige Biotopfläche

203=Erhaltenswerte Biotopfläche

204=Entwicklungsfähige Biotopfläche mit hohem Entwicklungspotential

206=Entwicklungsfähige Biotopfläche mit mäßigem bis geringen Entwicklungspotential

Codes für die „Wertbestimmenden Merkmale“ (hier nur jene nach EDV-Auswertung in allgemeiner Gültigkeit):

11=Vorkommen überregional seltener / gefährdeter Pflanzengesellschaften

12=Vorkommen lokal / regional seltener oder gefährdeter Pflanzengesellschaften

13=Vorkommen überregional seltener, aber im Gebiet häufiger Pflanzengesellschaften

### Veg.Einheit Code Vegetationseinheit - Name

#### 030102 Cardaminienion (Maas 59) Den Held et Westh. 69

##### Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409091242	T3	2	1688
199903409091243	T3	5	601
Anzahl Biotopteilflächen:		2	2289

#### 030103 Cratoneurion commutati W. Koch 28

##### Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 203

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090139	K1.5	0	100
Anzahl Biotopteilflächen:		1	100

#### 0302 Submerse Vegetation

##### Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: nach Typ

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090543	T3	5	29
Anzahl Biotopteilflächen:		1	29

#### 030201 Ranunculion fluitantis Neuhäusl 59

##### Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090020	T2	2	46
Anzahl Biotopteilflächen:		1	46

#### 03030104 Lemnetum minoris (Oberd. 57) Müller et Görs 60

##### Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 203

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“*

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090002	T1	70	122
Anzahl Biotopteilflächen:		1	122

**0305 Röhrichte**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090020	T3	3	68
Anzahl Biotopteilflächen:		1	68

**030501 Phragmition W. Koch 26**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090097	T2	0	100
199903409092052	T2	0	80
Anzahl Biotopteilflächen:		2	180

**03070206 Mentho longifoliae-Juncetum inflexi Lohm. 53 nom. inv.**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090229	G0	100	1446
199903409090412	T3	2	1441
Anzahl Biotopteilflächen:		2	2887

**03070290 Ranglose Gesellschaften des Agropyro-Rumicion**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203 bis 204**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090412	T2	5	3604
199903409091249	T3	2	1670
Anzahl Biotopteilflächen:		2	5274

**0308 Nitrophytische Ufersaumgesellschaften u. Uferhochstaudenfluren**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090625	T2	15	90
199903409090651	T2	50	25
Anzahl Biotopteilflächen:		2	115

**030801 Filipendulion ulmariae Segal 66; Ass.-Gruppe Valeriana officinalis**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090543	T2	25	144
Anzahl Biotopteilflächen:		1	144

**030805 Nitrophytische Staudenfluren des Aegopodion podagrariae Tx 67 p.p**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090139	T3	1	2345
Anzahl Biotopteilflächen:		1	2345

**03080502 Phalarido-Petasitetum hybridi Schwick. 33**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090097	T3	0	100
199903409092052	T3	0	80
199903409092071	T1	10	544

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“*

Anzahl Biotopteilflächen: 3 724

**0404 Kalk-Niedermoore und Rieselfluren**

**Wertbestimmende Merkmale: 11, Bewertung: 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090024	T3.2	1	169

Anzahl Biotopteilflächen: 1 169

**040401 Caricion davallianae Klika 34**

**Wertbestimmende Merkmale: 11, Bewertung: 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090001	T2	30	354
199903409090086	T2	10	168

Anzahl Biotopteilflächen: 2 522

**04040101 Caricetum davallianae Dutoit 24 em. Görs 63**

**Wertbestimmende Merkmale: 11, Bewertung: 201 bis 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090001	T1	20	236
199903409090024	T3.1	2	338
199903409090028	T1.2	20	610
199903409090031	T5	0	20
199903409090032	T1.1	30	318
199903409090032	T3	2	21

Anzahl Biotopteilflächen: 6 1543

**04040190 Ranglose Gesellschaften und Vergesellschaftungen des Caricion davallianae**

**Wertbestimmende Merkmale: 11, Bewertung: 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090139	K1.6	0	100
199903409090199	T3	2	441

Anzahl Biotopteilflächen: 2 541

**040701 Molinion caeruleae W. Koch 26**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090030	T1.1	20	340
199903409090604	T2	25	4483

Anzahl Biotopteilflächen: 2 4823

**04070101 Molinietum caeruleae W.Koch 26**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090028	T1.1	61	1861

Anzahl Biotopteilflächen: 1 1861

**0408 Calthion palustris Tx. 37**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090001	T4	30	354
199903409090012	T2	2	329
199903409090032	T1.3	10	106
199903409090036	T1.1	50	5750

Anzahl Biotopteilflächen: 4 6539

**040802 Angelico-Cirsietum oleracei Tx. 37 em. Oberd. in Oberd. et al. 67**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090030	T1.2	40	680
199903409090035	T3	20	2611
199903409090070	T3	15	383
199903409090086	T4	10	168
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>4</b>	<b>3842</b>

**040806 Scirpetum sylvatici Maloch 35 em. Schwick. 44**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090001	T3	20	236
199903409090226	G0	100	1229
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>2</b>	<b>1465</b>

**05 WÄLDER UND GEBÜSCHE / BUSCHWÄLDER**

**nach Typ**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090043	T1.1	30	1850
199903409092070	G0	100	2370
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>2</b>	<b>4220</b>

**0502 Auwälder, Ufergehölzsäume und Strauchweidenauen**

**nach Typ**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090545	G0	100	684
199903409090628	G0	100	2128
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>2</b>	<b>2812</b>

**050201 Salicion eleagni Aich. 33**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409092018	T1	20	2288
199903409092019	T3	5	691
199903409092023	T1	80	7525
199903409092030	T2	5	216
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>4</b>	<b>10720</b>

**05020102 Salicetum eleagni (Hag. 16) Jenik 55**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090097	T4	0	100
199903409090139	T4	1	2345
199903409090614	T2	60	1162
199903409090615	T1	60	7891
199903409090617	G0	100	3750
199903409090634	T1	60	6627
199903409090635	T1	82	5528
199903409090635	T2	18	1213
199903409090652	T1	60	941
199903409092023	T2	20	1881
199903409092029	T2	50	324
199903409092052	T4	0	80
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>12</b>	<b>31842</b>

**050203 Alno-Ulmion Br.-Bl. et Tx. 43**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409092018	T2	80	9150
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>1</b>	<b>9150</b>

**05020303 Alnetum incanae Lüdi 21**

**Wertbestimmende Merkmale: 11, Bewertung: 201 bis 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090167	G0	100	2918
199903409090627	G0	100	982
199903409092017	T1	95	4537
199903409092021	T2	5	540
199903409092029	T1	50	324
199903409092053	T2	5	147
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>6</b>	<b>9448</b>

**05020305 Pruno-Fraxinetum Oberd. 53**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409092021	T1	95	10269
199903409092041	G0	100	3890
199903409092053	T1	95	2793
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>3</b>	<b>16952</b>

**0502030803 Carici remotae-Fraxinetum W. Koch 26 ex Faber 36: Typische Subass., Variante mit Caltha palustris**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409091242	T4	6	5064
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>1</b>	<b>5064</b>

**0503 Buchen- und Buchenmischwälder**

**nach Typ**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090017	G0	100	3707
199903409090051	G0	100	21459
199903409090141	T1	80	47620
199903409090164	T1	80	24749
199903409090191	T2	40	69868
199903409090197	T3	12	5675
199903409090391	G0	100	46076
199903409090427	G0	100	8225
199903409090534	G0	100	10446
199903409090551	T1	80	9807
199903409090551	T2	20	2452
199903409090661	G0	100	38357
199903409092019	T4	10	1383
199903409092020	T2	70	6089
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>14</b>	<b>295913</b>

**050302 Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)**

**Wertbestimmende Merkmale: 12 oder -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090043	T1.2	40	2467
199903409090078	G0	100	99407
199903409090218	T2.1	40	4606
199903409090220	T2	50	2782
199903409090244	T2	70	56078
199903409090245	G0	100	22530
199903409090266	G0	100	24681
199903409090285	T1	65	49417
199903409090302	G0	100	24189
199903409090319	G0	100	34965
199903409090421	T3	60	24340
199903409092012	T1	5	5905
199903409092015	T1.1	60	13721
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>13</b>	<b>365088</b>

**05030201 Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (=Asperulo-Fagetum)**

**Wertbestimmende Merkmale: 12 oder -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090037	T2	5	6087
199903409090037	T3	65	79132
199903409090055	T2	30	60454
199903409090064	G0	100	34157
199903409090272	G0	100	53336
199903409090333	T2	80	59553
199903409090377	G0	100	7808
199903409090386	G0	100	5489
199903409090410	G0	100	10543
199903409090412	T4	5	3604
199903409091242	T1	40	33762
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>11</b>	<b>353925</b>

**0503020110 Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59: Typische Subass.**

**Wertbestimmende Merkmale: 12 oder -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090400	T1	15	5617
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>1</b>	<b>5617</b>

**0503020120 Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59: Subass. mit Stachys sylvatica**

**Wertbestimmende Merkmale: 12 oder -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090250	G0	100	50689
199903409090283	T1	35	19470
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>2</b>	<b>70159</b>

**05030202 Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090173	T1.2	8	2663
199903409090180	T1	70	14517
199903409090244	T1	30	24033
199903409090259	T5	10	36393
199903409090277	G0	100	11016
199903409090285	T2	35	26609
199903409090294	G0	100	7120
199903409090333	T1	20	14888
199903409090337	T3	10	9125
199903409090339	T2	40	65162
199903409090342	G0	100	7247
199903409091221	T1	70	11744
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>12</b>	<b>230517</b>

**0503020210 Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Typische Subass.**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090175	T1	70	35157
199903409090175	T2	30	15067
199903409090264	G0	100	7168
199903409090271	T1	30	44076
199903409090306	G0	100	29220
199903409090313	G0	100	25651
199903409090334	G0	100	11916
199903409090352	T1	70	36909
199903409090358	G0	100	69294
199903409090381	G0	100	10754

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“*

199903409090389	G0	100	95178
199903409090402	G0	100	49452
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>12</b>	429842

**0503020220 Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Subass. mit Stachys sylvatica**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090281	G0	100	75613
199903409090283	T2	65	36160
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>2</b>	111773

**0503020225 Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Subass. mit Allium ursinum**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090191	T1.2	10	17467
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>1</b>	17467

**050330 Cephalanthero-Fagenion (Tx. 55) ex Tx. et Oberd. 58**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 201 bis 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409091227	K2.1	20	10371
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>1</b>	10371

**05033001 Carici-Fagetum Rübél 30 ex Moor 52 em. Lohm. 53**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090056	T1.2	50	7132
199903409090094	T1	3	15148
199903409090141	T2	15	8929
199903409090253	T2	30	3700
199903409090267	T2.1	30	1404
199903409090337	T4	10	9125
199903409090354	T3	20	5348
199903409090363	K1.5	10	268
199903409090371	K0.3	25	1124
199903409090375	G0	100	18201
199903409090380	T2	70	131551
199903409090385	T3	2	4974
199903409092019	T2	35	4839
199903409092028	K1.1	5	632
199903409092054	K1.1	5	501
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>15</b>	212876

**05033002 Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090056	T1.1	20	2853
199903409090139	K1.1	20	46906
199903409090151	K1.3	84	62958
199903409090163	K2.2	58	60546
199903409090183	K0.1	55	1830
199903409090185	T2	98	120350
199903409090190	T3	5	4035
199903409090199	T1.2	30	6610
199903409090329	T2	70	248844
199903409090355	G0	100	21994
199903409090529	T1	65	184883
199903409090529	T2	10	28444
199903409090529	T3	20	56887
199903409090554	T1	70	269786

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“*

199903409090554	T2	10	38541
199903409090554	T3	20	77082
199903409090559	K0.3	70	1220
199903409090587	K0.1	50	1094
199903409090663	G0	100	116867
199903409090664	G0	100	9181
199903409090665	G0	100	490111
199903409091207	T4	41	57335
199903409091248	T4	20	36724
199903409091256	T2	30	7810
199903409091259	T3.3	10	7238
199903409092032	T1	79	30039
199903409092043	T2	30	5530
Anzahl Biotopteilflächen:		27	1995698

**0503300201 Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Typische Subass.**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090165	K0.4	40	9762
199903409090197	T2.2	3	1419
199903409090199	T1.1	60	13220
199903409090253	T1	70	8633
199903409090267	K1.2	5	234
199903409090267	T2.2	20	936
199903409090268	T3	90	14697
199903409091214	T2	5	22409
199903409091216	T2	30	15619
199903409091217	K0.2	50	31202
199903409091219	T4	5	922
Anzahl Biotopteilflächen:		11	119053

**0503300202 Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Ausbildung mit Vaccinium myrtillus**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090178	K0.5	2	811
Anzahl Biotopteilflächen:		1	811

**0503300203 Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Ausbildung mit Polystichium aculeatum**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090337	K1.4	6	5475
Anzahl Biotopteilflächen:		1	5475

**050340 Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84**

**Wertbestimmende Merkmale: 12 oder -, Bewertung: (202 bis) 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090055	T1	70	141058
199903409090058	T1	30	72408
199903409090060	T1	30	59930
199903409090074	T1	92	7678
199903409090169	T4	10	24975
199903409090282	G0	100	38222
199903409092002	K3.3	1	1232
199903409092002	T1	96	118302
199903409092008	G0	100	136417
199903409092012	T2.1	60	70855
199903409092019	T1	50	6914
199903409092025	G0	100	1042
199903409092027	T1	40	602
199903409092028	T2	40	5053
199903409092030	T1	95	4094
199903409092031	T1	80	4568

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“*

199903409092032	T2	20	7605
199903409092034	G0	100	328456
199903409092035	G0	100	178275
199903409092054	T2	40	4008
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>20</b>	1211694

**05034002 Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090048	T1.1	90	326969
199903409090053	T1	50	5196
199903409090060	T2	70	139836
199903409090069	T1	60	17816
199903409090073	G0	100	30630
199903409090084	T1.3	30	28576
199903409090084	T3	50	47627
199903409090091	T1	100	96357
199903409090094	T2	92	464527
199903409090096	K0.6	30	4850
199903409090135	G0	100	122201
199903409090144	T2	70	27903
199903409090145	T1	10	10713
199903409090145	T2	50	53566
199903409090145	T3	40	42852
199903409090147	T1	50	109086
199903409090147	T2	50	109086
199903409090161	T2.2	8	8139
199903409090163	K2.3	9	9395
199903409090173	T1.1	84	27962
199903409090173	T2	8	2663
199903409090180	T2	30	6221
199903409090181	T1	6	4105
199903409090181	T2	51	34896
199903409090181	T3	43	29422
199903409090191	T1.1	50	87335
199903409090194	G0	100	9713
199903409090369	T1	57	6760
199903409090369	T2	43	5099
199903409090517	G0	100	601042
199903409090523	G0	100	308269
199903409090532	G0	100	196846
199903409090562	G0	100	111407
199903409090566	G0	100	58664
199903409090575	T1	90	131285
199903409090575	T2	5	7294
199903409090575	T3	5	7294
199903409090576	G0	100	16326
199903409090594	G0	100	4369
199903409090600	G0	100	34219
199903409090601	G0	100	128655
199903409090602	G0	100	13270
199903409090603	T1	80	15046
199903409090603	T2	20	3761
199903409090604	T1.1	45	8070
199903409090636	G0	100	2229
199903409090638	G0	100	4203
199903409090645	G0	100	8072
199903409090669	G0	100	5722
199903409091200	T2	40	73698
199903409091206	G0	100	30484
199903409091207	T1	24	33562
199903409091210	G0	100	44352
199903409091211	G0	100	202641
199903409091213	G0	100	25163
199903409091214	T1.1	90	403359
199903409091217	K0.1	10	6240
199903409091219	T1	50	9220
199903409091221	T2	30	5033
199903409091223	T1	30	18180
199903409091224	G0	100	179918
199903409091227	T3	30	15557

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“*

199903409091231	T2	10	6301
199903409091231	T3	10	6301
199903409091234	G0	100	28222
199903409091238	T1	15	26357
199903409091238	T2	85	149355
199903409091239	T1	15	5489
199903409091247	T1	50	44550
199903409091247	T3	15	13365
199903409091247	T4.1	18	16038
199903409091248	T6	10	18362
199903409091251	T1	95	22661
199903409091257	T2	40	29293
199903409091259	T2	15	10856
199903409091259	T3.2	20	14475
199903409091263	T1	20	39443
199903409091263	T2	80	157770
199903409091265	T1	20	9569
199903409091265	T2.1	50	23922
199903409091270	T1	70	15367
199903409091270	T2	30	6586
199903409092006	G0	100	58547
199903409092007	G0	100	33266
199903409092038	G0	100	139867
199903409092043	T1	70	12902
199903409092051	K0.6	30	2685
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>87</b>	5474500

**0503400201 Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; typische Ausbildung**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090010	G0	100	10661
199903409090168	G0	100	109823
199903409090178	K0.1	50	20270
199903409091252	T1	10	10685
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>4</b>	151439

**0503400202 Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; Ausbildung mit Carex flacca**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090259	T2	2	7279
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>1</b>	7279

**0503400203 Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; Ausbildung mit Carex alba**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090190	T1	80	64562
199903409090301	G0	100	44691
199903409090320	G0	100	47814
199903409090321	T1	52	41380
199903409090321	T2	52	41380
199903409090604	T1.2	30	5380
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>6</b>	245207

**0503400204 Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; Ausbildung mit Nährstoffzeigern**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090259	T3	3	10918
199903409090259	T4	5	18196
199903409091248	T3.2	10	18362
199903409091256	T4	20	5207

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“*

Anzahl Biotopteilflächen: 4 52683

**0503400205 Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; Ausbildung mit Vaccinium myrtillus**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090407	G0	100	8540
Anzahl Biotopteilflächen:		1	8540

**05034003 Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090137	T1.2	20	24864
199903409090139	T2.1	40	93812
199903409090154	T2	50	31358
199903409090169	T2	40	99901
199903409090169	T3	20	49951
199903409090179	G0	100	697
199903409090193	T2	30	12356
199903409090197	T1.2	35	16551
199903409090197	T2.1	47	22226
199903409090258	G0	100	26653
199903409090275	G0	100	361451
199903409090276	G0	100	103129
199903409090291	G0	100	53588
199903409090299	G0	100	137484
199903409090318	G0	100	23424
199903409090373	T2	40	34588
199903409091231	T1.1	70	44108
199903409091235	T1	97	78810
199903409091236	T2	40	18072
199903409091248	T3.1	10	18362
Anzahl Biotopteilflächen:		20	1251385

**0503400301 Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; Ausbildung mit Mercurialis perennis**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090163	T1	8	8351
199903409090247	G0	100	44347
199903409090257	G0	100	71121
199903409090259	T1	80	291142
199903409090271	T2	70	102844
199903409090273	G0	100	15327
199903409090288	G0	100	24321
199903409090304	T1.1	65	36716
199903409090343	G0	100	28030
199903409090360	G0	100	12607
199903409090400	T2	85	31830
Anzahl Biotopteilflächen:		11	666636

**05034006 Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Impatiens noli-tangere**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090188	G0	100	19521
199903409090193	T1	70	28831
199903409090197	T1.1	3	1419
199903409091200	T1	60	110547
199903409091202	T1	10	15178
199903409091209	T1	30	40809
199903409091209	T2	70	95221

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“*

Anzahl Biotopteilflächen: 7 311526

**05034008 Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090058	T2	70	168952
199903409090137	T1.1	80	99455
199903409090141	T3	5	2976
199903409090142	G0	100	6488
199903409090143	T1	50	1616
199903409090153	T1	35	59718
199903409090153	T2	65	110905
199903409090154	T1	50	31358
199903409090161	T1	30	30521
199903409090161	T2.1	62	63077
199903409090169	T1	30	74926
199903409090190	T2	15	12105
199903409090413	G0	100	724462
199903409091202	T2	90	136601
199903409091207	T2	22	30765
199903409091207	T3	13	18179
199903409091214	T1.2	5	22409
199903409091216	T1	70	36443
199903409091223	T2	70	42419
199903409091231	T1.2	10	6301
199903409091236	T1	60	27108
199903409091247	T2	8	7128
199903409091247	T4.2	7	6237
199903409091265	T2.2	30	14353
199903409092012	T2.2	35	41332
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>25</b>	<b>1775834</b>

**05035001 Aceri-Fagetum Rübel 30 ex J. et M. Bartsch 40**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409091257	T1	60	43940
199903409091259	T1	35	25332
199903409091259	T3.1	20	14475
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>3</b>	<b>83747</b>

**0504 Tilio platyphyllo-Acerion pseudoplatani Klika 55**

**Wertbestimmende Merkmale: - oder 12, Bewertung: 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090048	T1.2	10	36330
199903409090616	K0.4	10	333
199903409090619	G0	100	1988
199903409090630	K0.5	5	97
199903409092028	T3	5	632
199903409092054	T3	5	501
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>6</b>	<b>39881</b>

**050401 Lunario-Acerion pseudoplatani (Moor 73) Müller**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090096	K0.3	20	3233
199903409090363	T2	20	536
199903409090385	K2.2	1	2487
199903409090610	T3	90	1727
199903409090611	G0	100	2315
199903409090614	T1	40	775
199903409090615	T2	40	5261
199903409090622	G0	100	1931
199903409090623	G0	100	14844
199903409090624	T1	95	35471

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“*

199903409090630	K0.4	30	581
199903409090631	K1.3	30	912
199903409090631	T2	65	1975
199903409090632	G0	100	1613
199903409090634	T2	40	4418
199903409090644	G0	100	1674
199903409090652	T2	40	628
199903409092015	T3	38	8690
199903409092026	G0	100	3944
199903409092051	K0.3	20	1790
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>20</b>	<b>94805</b>

**05040101 Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübél 30 ex Tx. 37 em.  
et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: (202 bis) 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090338	T1	50	9276
199903409090354	T2	40	10697
199903409090409	G0	100	7988
199903409091242	T2.2	10	8440
199903409091243	T1	80	9612
199903409091243	T2	15	1802
199903409091245	T1	90	25746
199903409091248	T5.1	15	27543
199903409091252	T2.1	30	32055
199903409092002	T2	3	3697
199903409092027	T2	50	752
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>11</b>	<b>137608</b>

**0504010101 Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Typische Subass.**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: (202 bis) 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090052	T2	20	10991
199903409090297	G0	100	21163
199903409090298	G0	100	12358
199903409090304	T1.2	25	14122
199903409090416	G0	100	14288
199903409091227	T1	38	19706
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>6</b>	<b>92628</b>

**0504010104 Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Phyllitis scolopendrium**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090037	T1	30	36522
199903409090052	T1	80	43965
199903409090084	T1.1	10	9525
199903409090131	T2	80	1243
199903409090159	G0	100	9846
199903409090163	T3	7	7307
199903409090312	G0	100	6905
199903409090352	T2	30	15818
199903409090393	T1	50	2332
199903409090397	G0	100	3305
199903409091204	K0.3	60	155
199903409091219	T2	30	5532
199903409092015	T1.2	2	457
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>13</b>	<b>142912</b>

**0504010105 Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Lunaria redivia**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090084	T1.2	10	9525

Anzahl Biotopteilflächen: 1 9525

**0504010107 Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Allium ursinum**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090157	T1	95	15736
199903409090289	G0	100	19481
199903409091242	T2.1	40	33762

Anzahl Biotopteilflächen: 3 68979

**05040108 Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090134	G0	100	3349
199903409090338	T2	50	9276

Anzahl Biotopteilflächen: 2 12625

**0504010801 Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69: Subass. mit Carex alba**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090155	T2	20	6310

Anzahl Biotopteilflächen: 1 6310

**0504010802 Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69: Typische Subass.**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090155	T1	80	25239
199903409090353	G0	100	22884

Anzahl Biotopteilflächen: 2 48123

**0504010803 Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69: Subass. mit Allium ursinum**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409091233	G0	100	5935

Anzahl Biotopteilflächen: 1 5935

**0504010804 Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69: Subass. mit Carex pendula**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090251	G0	100	1160

Anzahl Biotopteilflächen: 1 1160

**05040110 Ulmo glabrae-Aceretum pseudoplatani Issler 26**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409091248	T5.2	15	27543
199903409091252	T2.3	45	48083

Anzahl Biotopteilflächen: 2 75626

**0504011002 Ulmo glabrae-Aceretum pseudoplatani Issler 26: Subass. mit Lunaria rediviva**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409091252	T2.2	15	16028
Anzahl Biotopteilflächen:		1	16028

**0504011003 Ulmo glabrae-Aceretum pseudoplatani Issler 26: Subass. mit Phyllitis scolopendrium**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090295	G0	100	14812
199903409091250	T1	80	3322
Anzahl Biotopteilflächen:		2	18134

**05040202 Acero platanoidis-Tilietum platyphylli Faber 36**

**Wertbestimmende Merkmale: 11, Bewertung: 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090354	K1.4	20	5348
199903409090429	G0	100	4381
Anzahl Biotopteilflächen:		2	9729

**05040402 Mercurialis perennis-Corylus avellana-Gesellschaft (Hofmann 58)**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090421	T4	10	4057
Anzahl Biotopteilflächen:		1	4057

**050601 Galio sylvatici-Carpinetum betuli Oberd. 57**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090228	T3	10	1109
199903409090234	G0	100	17219
199903409090278	T2	50	238
199903409090421	T2	15	6085
Anzahl Biotopteilflächen:		4	24651

**05060110 Galio sylvatici-Carpinetum betuli: Subass. mit Asarum europaeum (= typische Subass.)**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090231	T3	70	7955
Anzahl Biotopteilflächen:		1	7955

**05060111 Galio sylvatici-Carpinetum betuli: Subass. mit Stachys sylvatica**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090232	G0	100	10244
Anzahl Biotopteilflächen:		1	10244

**05200101 Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39**

**Wertbestimmende Merkmale: 11, Bewertung: 201 bis 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090223	T2	100	2326
199903409090529	T4	5	14222
199903409092024	K1.5	50	476
199903409092028	K1.6	1	126
199903409092054	K1.6	1	100
Anzahl Biotopteilflächen:		5	17250

**0520010102 Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39: Fazies von Calamagrostis varia**

**Wertbestimmende Merkmale: 11, Bewertung: 201 bis 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090367	K0.5	20	9132
Anzahl Biotopteilflächen:		1	9132

**05200102 Molinio-Pinetum E. Schmid 36 em. Seibert 62**

**Wertbestimmende Merkmale: 11, Bewertung: 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090421	T1	15	6085
Anzahl Biotopteilflächen:		1	6085

**05200110 Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090139	T2.3	1	2345
Anzahl Biotopteilflächen:		1	2345

**052501 Vaccinio-Picenenion Oberd. 57**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409091248	T8	5	9181
199903409091256	T3.1	15	3905
Anzahl Biotopteilflächen:		2	13086

**0525010501 Adenostyles alpina-Picea abies Gesellschaft: Ausbildung mit Carex alba**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090337	T2	15	13687
Anzahl Biotopteilflächen:		1	13687

**0525010601 Asplenio-Piceetum Kuoch 54: Rasse mit Moehringia muscosa**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090144	T1	30	11958
Anzahl Biotopteilflächen:		1	11958

**05400504 Salicetum cinerae Zólyomi 31**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409092071	T2.1	20	1088
Anzahl Biotopteilflächen:		1	1088

**0590 Wälder unklarer synsystematischer Stellung**

**Nach Typ**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090315	G0	100	10965
Anzahl Biotopteilflächen:		1	10965

**0608 Vegetation auf Schlagflächen: Schlagfluren u. Vorwaldgehölze**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“*

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090079	T1	70	6432
199903409090549	T1	60	9281
199903409090549	T2	40	6187
199903409090560	G0	100	15900
199903409090568	G0	100	4843
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>5</b>	<b>42643</b>

**060804 Atropion Br.-Bl.30 em. Oberd.57**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090054	G0	100	9229
199903409090057	G0	100	1306
199903409090065	T2	10	1933
199903409090089	T1	30	18815
199903409090526	G0	100	16375
199903409090537	G0	100	9263
199903409090587	K0.4	10	219
199903409092036	T2	10	8588
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>8</b>	<b>65728</b>

**060805 Sambuco-Salicion Tx.50**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090351	T2	80	12971
199903409090531	G0	100	45618
199903409090630	K0.3.1	5	97
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>3</b>	<b>58686</b>

**06080501 Senecionetum fuchsii (Kaiser 26) Pfeiff. 36 em. Oberd. 73**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090305	G0	100	26912
199903409090327	G0	100	26746
199903409090350	G0	100	20921
199903409090365	T1	70	5407
199903409090365	T2	30	2317
199903409090379	G0	100	26794
199903409090417	G0	100	10488
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>7</b>	<b>119585</b>

**06080503 Rubetum idaei Pfeiff. 36 em. Oberd. 73**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090248	G0	100	8709
199903409090395	G0	100	7932
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>2</b>	<b>16641</b>

**06080590 Ranglose Vorwaldgehölze des Sambuco-Salicion**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090006	T2	20	578
199903409090309	T1	50	386
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>2</b>	<b>964</b>

**06089002 Ranglose Vergesellschaftungen auf Schlägen reicherer, trockener Böden**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090262	G0	100	3385

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“*

Anzahl Biotopteilflächen: 1 3385

**0608900201 Calamagrostis epigeios-Schlagflur**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090530	G0	100	19417
Anzahl Biotopteilflächen:		1	19417

**0609 Waldmantel-, Hecken- und Gebüsch-Gesellschaften**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090004	T1.1	40	546
199903409090021	G0	100	8638
199903409090508	T1	70	681
199903409090508	T2	30	292
199903409090546	G0	100	5793
199903409090547	G0	100	1597
199903409090580	G0	100	1406
199903409090589	G0	100	928
199903409090640	G0	100	726
199903409090641	K1.3	30	466
199903409090641	T2	70	1088
Anzahl Biotopteilflächen:		11	22161

**060903 Berberidion Br.-Bl. 50**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090056	K2.1	5	713
199903409090096	K0.5	5	808
199903409090505	T1	60	978
199903409090505	T2	40	652
199903409090514	T1	85	506
199903409090514	T2	15	89
199903409092024	K1.4	5	48
199903409092028	K1.4	15	1895
199903409092051	K0.5	5	448
199903409092054	K1.4	15	1503
Anzahl Biotopteilflächen:		10	7640

**06090301 Cotoneastro-Amelanchieretum (Faber 36) Tx. 52**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 201 bis 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090053	K2.3	15	1559
199903409090165	K0.2.1	10	2441
199903409090337	K1.3	3	2737
199903409090367	K0.4	20	9132
199903409090371	K0.2	10	450
199903409090380	K1.2	1	1879
199903409090385	K1.2	5	12435
199903409090393	K2.2	3	140
199903409091253	K1.4	15	2497
Anzahl Biotopteilflächen:		9	33270

**06090302 Pruno-Ligustretum Tx. 52 nom. inv. Oberd. 70**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090008	G0	100	9944
199903409090009	T1	3	160
199903409090013	G0	100	8604
199903409090018	T5	4	2028
199903409090033	T1	85	838
199903409090218	T2.2	10	1151
199903409090220	T1	50	2782

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“*

199903409090278	T1	50	238
199903409090286	T1	60	1564
Anzahl Biotopteilflächen:		9	27309

**06090305 Rhamno-Cornetum sanguinei (Kais. 30) Pass. (57) 62**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090420	T2	82	8554
Anzahl Biotopteilflächen:		1	8554

**06090390 Ranglose Gebüschgesellschaften des Berberidion**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090420	T1	18	1878
199903409091256	K1.4	2	521
Anzahl Biotopteilflächen:		2	2399

**0610 Saumgesellschaften**

**nach Typ**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090074	T2	5	417
199903409090544	G0	100	163
199903409092017	T2	5	239
199903409092020	T1.1	25	2175
Anzahl Biotopteilflächen:		4	2994

**061006 Trifolion medii Th. Müller 61**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090109	T2	50	415
199903409091232	G0	100	7427
Anzahl Biotopteilflächen:		2	7842

**06100601 Trifolio-Agrimonetum eupatoriae Th. Müller (61) 62**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090224	T2	65	3440
199903409091241	T1	75	8733
199903409091241	T2	25	2911
Anzahl Biotopteilflächen:		3	15084

**06100790 Ranglose Gesellschaften der Origanetalia vulgaris**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409091227	K2.2	2	1037
199903409091228	T1	40	2325
199903409091248	K2.2	2	3672
199903409091251	T4	1	239
Anzahl Biotopteilflächen:		4	7273

**0703 Halbtrockenrasen**

**Wertbestimmende Merkmale: 11, Bewertung: 201**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090031	T1.1	50	60604
199903409090034	T2	10	653
199903409090034	T3	55	3592
199903409090035	T1	50	6528
199903409090039	T2	70	3070

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“*

199903409090040	T2	27	5853
199903409090041	T2	48	2443
199903409090042	T1.1	70	2029
199903409090043	T3	10	617
199903409090044	T1.2	10	835
199903409090044	T2.2	48	4007
199903409090205	T1	25	4843
199903409092003	T1	90	8412
199903409092004	T2	50	1956
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>14</b>	105442

**070301 Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57**

**Wertbestimmende Merkmale: 11, Bewertung: 201**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090003	T3	18	2237
199903409090005	T1.2	20	2108
199903409090007	T1.1	15	12183
199903409090009	T2	77	4098
199903409090009	T3.1	10	532
199903409090012	T4	41	6754
199903409090018	T3.2	50	25350
199903409090019	T1	10	1597
199903409090026	T1.1	25	3528
199903409090027	T1.2	60	39928
199903409090027	T4	2	1331
199903409090028	T2.1	8	244
199903409090049	T1.1	20	15235
199903409090049	T2.2	20	15235
199903409090070	T1	70	1788
199903409090103	T3	10	3680
199903409090116	G0	100	2401
199903409090124	G0	100	5426
199903409090125	T4	30	5511
199903409090286	T2	40	1043
199903409090203	G0	100	2816
199903409090221	G0	100	639
199903409090501	G0	100	2998
199903409090502	G0	100	29596
199903409090503	G0	100	145
199903409090504	T2	30	3629
199903409090509	G0	100	1026
199903409090512	T1	75	384
199903409090513	G0	100	1146
199903409090518	G0	100	20146
199903409090519	G0	100	15246
199903409090550	G0	100	1927
199903409091237	G0	100	5194
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>33</b>	235101

**07030101 Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25**

**Wertbestimmende Merkmale: 11, Bewertung: 201**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090005	T1.1	20	2108
199903409090007	T4	12	9746
199903409090012	T1.1	45	7413
199903409090015	T1	60	5571
199903409090016	T1	50	223
199903409090019	T2.1	75	11976
199903409090023	G0	100	3576
199903409090101	T1	30	1292
199903409090101	T2	70	3014
199903409090109	T1	50	415
199903409090111	T2	30	5426
199903409090118	T1.1	30	2692
199903409090118	T2.1	7	628
199903409090118	T3	35	3140
199903409090121	G0	100	3593
199903409090123	T1	85	889
199903409090123	T2	15	157
199903409090125	T1	10	1837
199903409090125	T2.1	15	2755

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“*

199903409090125	T3.2	20	3674
199903409090126	T1	60	4520
199903409090201	G0	100	3559
199903409090212	G0	100	2676
199903409090215	G0	100	3831
199903409090222	G0	100	2994
199903409090224	T1	35	1852
199903409090225	T1	25	2408
199903409090236	T2	25	505
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>28</b>	<b>92470</b>

**0703010101 Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25: Östliche Festuca sulcata-Rasse; typische Ausbildung**

**Wertbestimmende Merkmale: 11, Bewertung: 201**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090118	T4	15	1346
199903409090202	T1.1	55	9333
199903409090210	G0	100	1375
199903409090213	G0	100	5282
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>4</b>	<b>17336</b>

**0703010102 Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25: Östliche Festuca sulcata-Rasse; trockene Ausbildung**

**Wertbestimmende Merkmale: 11, Bewertung: 201**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090374	G0	100	3694
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>1</b>	<b>3694</b>

**0703010103 Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25: Östliche Festuca sulcata-Rasse; wechselfeuchte Ausbildung**

**Wertbestimmende Merkmale: 11, Bewertung: 201**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090228	T1	70	6653
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>1</b>	<b>6653</b>

**0703010105 Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25: Praealpine Gentiana verna-Rasse; typische Ausbildung**

**Wertbestimmende Merkmale: 11, Bewertung: 201**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090103	T1.1	30	11038
199903409090103	T2.1	35	12878
199903409090107	T1	55	7850
199903409090107	T2.1	35	4995
199903409090133	G0	100	11119
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>5</b>	<b>47880</b>

**07030105 Gentiano-Koelerietum Knapp 42 ex Bornk. 60.**

**Wertbestimmende Merkmale: 11, Bewertung: 201**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090202	T1.2	35	5939
199903409090204	G0	100	13175
199903409090205	T2	45	8718
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>3</b>	<b>27832</b>

**07030190 Ranglose Vergesellschaftungen des Mesobromion**

**Wertbestimmende Merkmale: 11, Bewertung: 201 bis 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090214	G0	100	9926
199903409090223	T1	100	2326
199903409090236	T1	75	1514

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“*

Anzahl Biotopteilflächen: 3 13766

**0704                      Trockene Felsfluren / Fels-Trockenrasen**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 201 bis 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090139	K1.3	3	7036
199903409090151	K1.2	9	6746
199903409090151	K2.2	1	750
199903409091248	K1.1	2	3672
199903409091253	K1.2.2	10	1665
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>5</b>	<b>19869</b>

**070405                      Festucion pallentis Klika 31 em. Korneck 74**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 201 bis 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090151	K2.1	1	750
199903409090165	K0.3	10	2441
199903409090183	K0.3	15	499
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>3</b>	<b>3690</b>

**07040510                      Teucrio montani-Seselietum austriaci Niklfeld 1979**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 201 bis 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090267	K1.1	15	702
199903409090268	T2	3	490
199903409090367	K0.2	5	2283
199903409090380	K1.1	6	11276
199903409090385	K1.6	8	19896
199903409091228	K2.1	50	2906
199903409091248	K1.3	1	1836
199903409091253	K1.2.1	10	1665
199903409091256	K1.2.1	2	521
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>9</b>	<b>41575</b>

**071001                      Nardion Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26**

**Wertbestimmende Merkmale: 11, Bewertung: 201 bis 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409091254	T1	25	1363
199903409091254	T2	75	4088
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>2</b>	<b>5451</b>

**0802                      Felsspalten- und Felsritzungsgesellschaften einschl. der Mauerfugengesellschaften**

**nach Typ**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409091228	K2.2	5	291
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>1</b>	<b>291</b>

**080201                      Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090053	K2.1	20	2078
199903409090163	K2.1	8	8351
199903409090559	K0.2	5	87
199903409090587	K0.3	35	765
199903409092002	K3.1	0	100
199903409092015	T2	0	50
199903409092024	K1.6	10	95
199903409092027	K3.1	3	45
199903409092028	K1.2	10	1263
199903409092031	K2.3	5	286

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“*

199903409092054	K1.2	10	1002
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>11</b>	14122

**08020101 Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090056	K2.2	5	713
199903409090151	K1.1	5	3748
199903409090165	K0.1	20	4881
199903409090354	K1.2	5	1337
199903409090367	K0.1	3	1370
199903409090610	T2	1	19
199903409090624	T3	0	250
199903409090631	K1.4	8	243
199903409090641	K1.2	20	311
199903409091235	T3	1	812
199903409091248	K1.2.1	1	1836
199903409091251	T3	1	239
199903409091256	K1.3.1	1	260
199903409092013	K1.1	30	415
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>14</b>	16434

**08020102 Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090096	K0.1.2	10	1617
199903409090330	K0.2	6	5600
199903409090337	K1.1	5	4562
199903409090363	K1.2	1	27
199903409090385	K1.4	3	7461
199903409091217	K0.4	10	6240
199903409091248	K1.2.1	1	1836
199903409091253	K1.3.1	5	832
199903409092051	K0.1.2	10	895
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>9</b>	29070

**08020103 Potentilletum clusianae Höpflinger 57**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409091256	K1.3.2	1	260
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>1</b>	260

**08020201 Asplenio-Cystopteridetum fragilis Oberd.(36) 49**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090096	K0.1.1	10	1617
199903409090178	K0.3	20	8108
199903409090183	K0.2	20	665
199903409090330	K0.1	2	1867
199903409090363	K1.1	5	134
199903409091204	K0.1	10	26
199903409091219	T3	10	1844
199903409091227	K2.4	2	1037
199903409091250	T3	5	208
199903409092051	K0.1.1	10	895
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>10</b>	16401

**08020203 Caricetum brachystachyos Lüdi 21**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090329	K1.4	2	7110
199903409090385	K1.5	2	4974
199903409090393	K2.1	10	466
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>3</b>	12550

**08020390 Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090082	K1.1	10	248
199903409090139	K1.4	0	100
199903409091253	K1.3.2	2	333
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>3</b>	681

**080302 Sedo albi-Veronicion dillenii (Oberd. 57) Korneck 74**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090053	K2.2.1	2	208
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>1</b>	208

**080390 Ranglose Gesellschaften der Sedo-Scleranthetalia**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090354	K1.1	2	535
199903409090367	K0.3	15	6849
199903409090371	K0.1	25	1124
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>3</b>	8508

**080402 Petasition paradoxi Zollitsch 66**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090616	K0.1	35	1166
199903409090630	K0.2	30	581
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>2</b>	1747

**08040201 Moehringio-Gymnocarpium (Jenny-Lips 30) Lippert 66**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409091248	K2.1.1	0	500
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>1</b>	500

**08040290 Ranglose Gesellschaften des Petasition paradoxi**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409091245	T4	5	1430
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>1</b>	1430

**080403 Stipion calamagrostis Jenny-Lips 30**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090630	K0.3.2	10	194
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>1</b>	194

**08040390 Ranglose Rumpf-Gesellschaften des Stipion calamagrostis**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090329	K1.2	2	7110
199903409090385	K2.1	3	7461
199903409091248	K2.1.2	0	500
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>3</b>	15071

**1003 Fettwiesen**

**nach Typ**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090042	T1.2	25	725
Anzahl Biotopteilflächen:		1	725

**100301 Arrhenatherion elatioris W.Koch 26**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: (202) 203 bis 206**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090004	T2.2	5	68
199903409090005	T3	20	2108
199903409090007	T1.2	10	8122
199903409090009	T3.2	10	532
199903409091260	G0	100	23107
Anzahl Biotopteilflächen:		5	33937

**1003010203 Arrhenatheretum elatioris Br.-Bl. ex Scherr. 25: Planare Pastinaca-Form; Subass. mit Salvia pratensis**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090019	T2.2	12	1916
199903409090217	G0	100	12948
Anzahl Biotopteilflächen:		2	14864

**1003010306 Arrhenatheretum elatioris Br.-Bl. ex Scherr. 25: Montane Alchemilla-Form; Subass. mit Salvia pratensis**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090005	T2.1	20	2108
199903409090015	T2	40	3714
199903409090016	T2	50	223
Anzahl Biotopteilflächen:		3	6045

**10030104 Poo-Trisetetum flavescentis Knapp 51 em.**

**Wertbestimmende Merkmale: - oder 12, Bewertung: (202 bis) 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090003	T1	20	2485
199903409090003	T2	60	7456
199903409090005	T2.2	20	2108
199903409090026	T1.2	70	9877
199903409090030	T2	17	289
199903409090032	T1.2	20	212
199903409090032	T2	38	403
199903409090033	T2	15	148
199903409090034	T1	30	1959
199903409090035	T2	27	3525
199903409090041	T1	50	2545
199903409090044	T1.1	5	417
199903409090044	T2.1	30	2504
Anzahl Biotopteilflächen:		13	33928

**100305 Polygono-Trisetion Br.-Bl. et Tx. 43 ex Marsch. 47 nom. inv. Tx. et Prsg. 51**

**Wertbestimmende Merkmale: 12 oder -, Bewertung: (202 bis) 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090024	T1	95	16076
199903409090126	T2	40	3013
Anzahl Biotopteilflächen:		2	19089

**10030505 Astrantio-Trisetetum flavescentis Knapp 51**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090028	T2.2	7	214
199903409090086	T3	15	252
199903409090504	T1	70	8467
199903409092004	T1	50	1956
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>4</b>	10889

**1004 Fettweiden**

**nach Typ**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090031	T2	5	6060
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>1</b>	6060

**100401 Cynosurion Tx. 47**

**nach Typ**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090018	T4	5	2535
199903409090512	T2	25	128
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>2</b>	2663

**10040101 Lolio-Cynosuretum Br.-Bl. et De L. 36 nom. inv. Tx. 37**

**Wertbestimmende Merkmale: (12 oder) -, Bewertung: (202) 203 bis 204**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090007	T2.2	30	24365
199903409090014	T1.2	48	3038
199903409090216	G0	100	1733
199903409090218	T1	50	5757
199903409090372	T1	85	80553
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>5</b>	115446

**10040102 Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42**

**Wertbestimmende Merkmale: 12 oder -, Bewertung: (202 bis) 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090007	T2.1	30	24365
199903409090014	T1.1	50	3165
199903409090018	T3.1	36	18252
199903409090025	T1	96	8973
199903409090027	T1.1	32	21295
199903409090031	T1.2	40	48484
199903409090036	T1.2	35	4025
199903409090038	T1.1	47	5203
199903409090039	T1	23	1009
199903409090040	T1	60	13006
199903409090103	T1.2	10	3680
199903409090103	T2.2	15	5519
199903409090111	T1	70	12660
199903409090118	T1.2	10	897
199903409090118	T2.2	3	269
199903409090125	T2.2	5	918
199903409090125	T3.1	20	3674
199903409090205	T3	30	5812
199903409090219	G0	100	5272
199903409090225	T2	75	7223
199903409090228	T2	30	3326
199903409090412	T1	83	59819
199903409090507	G0	100	13841
199903409090510	G0	100	5502
199903409090515	G0	100	25918
199903409091249	T1	30	25052
199903409091249	T2	68	56783
199903409091267	G0	100	13633
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>28</b>	397575

**1007 Spontanvegetation anthropogener Offenflächen**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 204 bis 206**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090613	T2	10	2281
Anzahl Biotopteilflächen:		1	2281

**110301 Seslerion variae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090006	T1	30	866
199903409090178	K0.4	2	811
199903409091253	K1.2.3	5	832
199903409091256	K1.2.2	3	781
199903409092032	T3	1	380
Anzahl Biotopteilflächen:		5	3670

**1103010109 Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Valeriana saxatilis (dealpine Ausbildung)**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090139	T2.2	1	2345
199903409090330	K0.3	5	4667
Anzahl Biotopteilflächen:		2	7012

**11030102 Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090053	K2.2.2	8	831
199903409090555	T1	90	16224
199903409090667	G0	100	1524
Anzahl Biotopteilflächen:		3	18579

**1103010206 Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Ausbildung mit Rhododendron hirsutum**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090330	K0.4	10	9334
Anzahl Biotopteilflächen:		1	9334

**11030190 Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090211	G0	100	1615
Anzahl Biotopteilflächen:		1	1615

**1103019001 Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]
199903409090082	K1.3	10	248
199903409090096	K0.2	10	1617
199903409090337	K1.2	15	13687
199903409090354	K1.3	20	5348
199903409090363	K1.3	5	134
199903409090385	K1.3	2	4974
199903409090559	K0.1	20	349
199903409090587	K0.2	20	437

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Vegetationseinheiten und Biotopflächen“*

199903409092002	K3.2	0	100
199903409092013	K1.2	30	415
199903409092024	K1.2	5	48
199903409092027	K3.3	2	30
199903409092028	K1.3	5	632
199903409092031	K2.2	5	286
199903409092051	K0.2	10	895
199903409092054	K1.3	5	501
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>16</b>	29701

**110302 Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090555	T2	10	1803
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>1</b>	1803

**11030203 Laserpitio-Calamagrostietum variae (Kuhn 37, Moor 57) Th. Müll.61**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090183	K0.4	10	333
199903409090330	K0.5	5	4667
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>2</b>	5000

**90060101 Schatt-Steilhang-Fichtenwald (Fagion sylvaticae Luquet 26)**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090178	K0.2	26	10540
199903409090330	K0.6	25	23334
199903409090331	G0	100	134116
199903409090385	K1.1	20	49741
199903409091248	T7	5	9181
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>5</b>	226912

**900602 Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald**

**Wertbestimmende Merkmale: - bis 12, Bewertung: 202 bis 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409091253	T2	20	3330
199903409091256	T3.2	15	3905
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>2</b>	7235

**90060201 Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Fagion sylvaticae Luquet 26)**

**Wertbestimmende Merkmale: -, Bewertung: 203**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090380	K1.3	15	28190
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>1</b>	28190

**90060202 Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Erico-Pinion Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39)**

**Wertbestimmende Merkmale: 12, Bewertung: 202**

vorl.	Teilflächen-Nr.	Prozent-Anteil	Fläche [m²]
199903409090139	K1.2	29	68014
199903409090363	K1.4	30	804
199903409091217	K0.3	25	15601
199903409091219	T5	5	922
Anzahl Biotopteilflächen:		<b>4</b>	85341

# Vorkommende Vegetationseinheiten

Projektnummer 199903

## Vegetationseinheiten gereiht nach Biotop(teil)flächen

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409090001	T1	20	236	Caricetum davallianae Dutoit 24 em. Görs 63
	T2	30	354	Caricion davallianae Klika 34
	T3	20	236	Scirpetum sylvatici Maloch 35 em. Schwick. 44
	T4	30	354	Calthion palustris Tx. 37
199903409090002	G0	100	174	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	70	122	Lemnetum minoris (Oberd. 57) Müller et Görs
	T2	25	44	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	5	9	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090003	T1	20	2485	Poo-Trisetetum flavescens Knapp 51 em.
	T2	60	7456	Poo-Trisetetum flavescens Knapp 51 em.
	T3	18	2237	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
	T4	2	249	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090004	T1.1	40	546	Waldmantel-, Hecken- und Gebüsch-Gesellschaften
	T1.2	50	682	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2.1	5	68	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2.2	5	68	Arrhenatherion elatioris W.Koch 26
199903409090005	T1.1	20	2108	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
	T1.2	20	2108	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
	T2.1	20	2108	Arrhenatheretum elatioris Br.-Bl. ex Scherr. 25: Montane Alchemilla-Form; Subass. mit Salvia pratensis
	T2.2	20	2108	Poo-Trisetetum flavescens Knapp 51 em.
	T3	20	2108	Arrhenatherion elatioris W.Koch 26
	T4	0	1	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090006	G0	100	2888	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	30	866	Seslerion varia Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T2	20	578	Ranglose Vorwaldgehölze des
	T3	50	1444	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090007	T1.1	15	12183	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
	T1.2	10	8122	Arrhenatherion elatioris W.Koch 26
	T2.1	30	24365	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409090008	T2.2	30	24365	Lolio-Cynosuretum Br.-Bl. et De L. 36 nom. inv. Tx. 37
	T3	3	2437	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	12	9746	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
199903409090009	G0	100	9944	Pruno-Ligustretum Tx. 52 nom. inv. Oberd. 70
199903409090010	T1	3	160	Pruno-Ligustretum Tx. 52 nom. inv. Oberd. 70
	T2	77	4098	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
	T3.1	10	532	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
	T3.2	10	532	Arrhenatherion elatioris W.Koch 26
199903409090011	G0	100	107821	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; typische
199903409090012	T1.1	45	7413	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
	T1.2	10	1647	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	2	329	Calthion palustris Tx. 37
	T3	2	329	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	41	6754	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
199903409090013	G0	100	8604	Pruno-Ligustretum Tx. 52 nom. inv. Oberd. 70
199903409090014	T1.1	50	3165	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
	T1.2	48	3038	Lolio-Cynosuretum Br.-Bl. et De L. 36 nom. inv. Tx. 37
	T2	1	63	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	1	63	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090015	T1	60	5571	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
	T2	40	3714	Arrhenatheretum elatioris Br.-Bl. ex Scherr. 25: Montane Alchemilla-Form; Subass. mit Salvia pratensis
199903409090016	T1	50	223	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
	T2	50	223	Arrhenatheretum elatioris Br.-Bl. ex Scherr. 25: Montane Alchemilla-Form; Subass. mit Salvia pratensis
199903409090017	G0	100	3707	Buchen- und Buchenmischwälder
199903409090018	T1	1	507	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	3	1521	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3.1	36	18252	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
	T3.2	50	25350	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
	T4	5	2535	Cynosurion Tx. 47

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
	T5	4	2028	Pruno-Ligustretum Tx. 52 nom. inv. Oberd. 70
	T6	1	507	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090019	T1	10	1597	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
	T2.1	75	11976	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
	T2.2	12	1916	Arrhenatheretum elatioris Br.-Bl. ex Scherr. 25: Planare Pastinaca-Form; Subass. mit Salvia pratensis
	T3	2	319	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	1	160	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090020	T1	95	2169	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	2	46	Ranunculion fluitantis Neuhäusl 59
	T3	3	68	Röhrichte
199903409090021	G0	100	8638	Waldmantel-, Hecken- und Gebüsch-Gesellschaften
199903409090022	G0	100	19659	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090023	G0	100	3576	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
199903409090024	T1	95	16076	Polygono-Trisetion Br.-Bl. et Tx. 43 ex Marsch. 47 nom. inv. Tx. et Prsg. 51
	T2	2	338	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3.1	2	338	Caricetum davallianae Dutoit 24 em. Görs 63
	T3.2	1	169	Kalk-Niedermoore und Rieselfluren
	T4	0	10	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090025	T1	96	8973	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
	T2	2	187	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	2	187	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090026	T1.1	25	3528	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
	T1.2	70	9877	Poo-Trisetetum flavescens Knapp 51 em.
	T2	4	564	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	1	141	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090027	T1.1	32	21295	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
	T1.2	60	39928	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
	T2	2	1331	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	2	1331	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	2	1331	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr. T5	%-Anteil 2	Fläche [m <sup>2</sup> ] 1331	Vegetationseinheit Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090028	T1.1	61	1861	Molinietum caeruleae W.Koch 26
	T1.2	20	610	Caricetum davallianae Dutoit 24 em. Görs 63
	T2.1	8	244	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
	T2.2	7	214	Astrantio-Trisetetum flavescens Knapp 51
	T3	1	31	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	3	92	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090029	G0	100	643	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090030	T1.1	20	340	Molinion caeruleae W. Koch 26
	T1.2	40	680	Angelico-Cirsietum oleracei Tx. 37 em. Oberd. in Oberd. et al. 67
	T1.3	20	340	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	17	289	Poo-Trisetetum flavescens Knapp 51 em.
	T3	3	51	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090031	T1.1	50	60604	Halbtrockenrasen
	T1.2	40	48484	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
	T2	5	6060	Fettweiden
	T3	2	2424	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	3	3636	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T5	0	20	Caricetum davallianae Dutoit 24 em. Görs 63
199903409090032	T1.1	30	318	Caricetum davallianae Dutoit 24 em. Görs 63
	T1.2	20	212	Poo-Trisetetum flavescens Knapp 51 em.
	T1.3	10	106	Calthion palustris Tx. 37
	T2	38	403	Poo-Trisetetum flavescens Knapp 51 em.
	T3	2	21	Caricetum davallianae Dutoit 24 em. Görs 63
199903409090033	T1	85	838	Pruno-Ligustretum Tx. 52 nom. inv. Oberd. 70
	T2	15	148	Poo-Trisetetum flavescens Knapp 51 em.
199903409090034	T1	30	1959	Poo-Trisetetum flavescens Knapp 51 em.
	T2	10	653	Halbtrockenrasen
	T3	55	3592	Halbtrockenrasen
	T4	5	326	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090035	T1	50	6528	Halbtrockenrasen
	T2	27	3525	Poo-Trisetetum flavescens Knapp 51 em.
	T3	20	2611	Angelico-Cirsietum oleracei Tx. 37 em. Oberd. in Oberd. et al. 67
	T4	1	131	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T5	2	261	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090036	T1.1	50	5750	Calthion palustris Tx. 37
	T1.2	35	4025	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
	T2	10	1150	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	5	575	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090037	T1	30	36522	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Phyllitis
	T2	5	6087	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
	T3	65	79132	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
199903409090038	T1.1	47	5203	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
	T1.2	20	2214	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	30	3321	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	3	332	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090039	T1	23	1009	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
	T2	70	3070	Halbtrockenrasen
	T3	5	219	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	2	88	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090040	T1	60	13006	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
	T2	27	5853	Halbtrockenrasen
	T3	10	2168	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	3	650	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090041	T1	50	2545	Poo-Trisetetum flavescens Knapp 51 em.
	T2	48	2443	Halbtrockenrasen
	T3	1	51	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	1	51	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090042	T1.1	70	2029	Halbtrockenrasen
	T1.2	25	725	Fettwiesen
	T1.3	5	145	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	0	2	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090043	T1.1	30	1850	WÄLDER UND GEBÜSCHE /
	T1.2	40	2467	Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)
	T2	20	1233	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	10	617	Halbtrockenrasen
199903409090044	T1.1	5	417	Poo-Trisetetum flavescens Knapp 51 em.
	T1.2	10	835	Halbtrockenrasen
	T2.1	30	2504	Poo-Trisetetum flavescens Knapp 51 em.
	T2.2	48	4007	Halbtrockenrasen
	T3	5	417	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr. T4	%-Anteil 2	Fläche [m <sup>2</sup> ] 167	Vegetationseinheit Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090045	G0	100	74811	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090047	G0	100	726	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090048	T1.1	90	326969	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090049	T1.2	10	36330	Tilio platyphylli-Acerion pseudoplatani Klika 55
	T1.1	20	15235	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
	T1.2	20	15235	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2.1	20	15235	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2.2	20	15235	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
	T3	10	7618	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	10	7618	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	199903409090050	G0	100	39589
199903409090051	G0	100	21459	Buchen- und Buchenmischwälder
199903409090052	T1	80	43965	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Phyllitis
	T2	20	10991	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Typische Subass.
199903409090053	K2	50	5196	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K2.1	20	2078	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K2.2.1	2	208	Sedo albi-Veronicion dillenii (Oberd. 57) Korneck 74
	K2.2.2	8	831	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K2.3	15	1559	Cotoneastro-Amelanchieretum (Faber 36) Tx.
	K2.4	50	5196	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	50	5196	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090054	G0	100	9229	Atropion Br.-Bl.30 em. Oberd.57
199903409090055	T1	70	141058	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
	T2	30	60454	Galio odorati-Fagetum Rübél 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
199903409090056	K2	30	4280	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K2.1	5	713	Berberidion Br.-Bl. 50

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409090057	K2.2	5	713	Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37
	K2.3	30	4280	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1.1	20	2853	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	T1.2	50	7132	Carici-Fagetum Rübel 30 ex Moor 52 em.
199903409090058	G0	100	1306	Atropion Br.-Bl.30 em. Oberd.57
199903409090059	T1	30	72408	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
	T2	70	168952	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
199903409090060	G0	100	7371	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090061	T1	30	59930	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
	T2	70	139836	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090062	G0	100	4754	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090063	G0	100	4309	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090064	G0	100	6055	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090065	G0	100	34157	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
199903409090066	T1	90	17399	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	10	1933	Atropion Br.-Bl.30 em. Oberd.57
199903409090067	G0	100	29512	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090068	G0	100	5560	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090069	G0	100	2479	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	60	17816	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090070	T2	40	11877	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	70	1788	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
	T2	10	255	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090071	T3	15	383	Angelico-Cirsietum oleracei Tx. 37 em. Oberd. in Oberd. et al. 67

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr. G0	%-Anteil 100	Fläche [m <sup>2</sup> ] 5973	Vegetationseinheit Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090072	G0	100	1493	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090073	G0	100	30630	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090074	T1	92	7678	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
	T2	5	417	Saumgesellschaften
	T3	3	250	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090075	G0	100	17637	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090076	G0	100	18425	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090077	G0	100	6741	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090078	G0	100	99407	Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)
199903409090079	T1	70	6432	Vegetation auf Schlagflächen: Schlagfluren u. Vorwaldgehölze
	T2	30	2757	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090080	G0	100	21888	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090081	G0	100	37100	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090082	K0	100	2478	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K0.1	10	248	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.2	25	620	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	10	248	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft
	K0.4	10	248	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	100	2478	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090083	G0	100	1631	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090084	T1.1	10	9525	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Phyllitis
	T1.2	10	9525	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Lunaria redivia
	T1.3	30	28576	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr. T3	%-Anteil 50	Fläche [m <sup>2</sup> ] 47627	Vegetationseinheit Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090085	T1	40	8110	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	60	12166	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090086	T1	65	1090	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	10	168	Caricion davallianae Klika 34
	T3	15	252	Astrantio-Trisetetum flavescens Knapp 51
	T4	10	168	Angelico-Cirsietum oleracei Tx. 37 em. Oberd. in Oberd. et al. 67
199903409090089	T1	30	18815	Atropion Br.-Bl.30 em. Oberd.57
	T2	79	49546	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090090	G0	100	111011	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090091	T1	100	96357	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090092	G0	100	54727	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090093	G0	100	57826	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090094	T1	3	15148	Carici-Fagetum Rübel 30 ex Moor 52 em.
	T2	92	464527	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T3	5	25246	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090095	G0	100	2159	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090096	K0	100	16167	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K0.1.1	10	1617	Asplenio-Cystopteridetum fragilis Oberd.(36)
	K0.1.2	10	1617	Potentilletum caulescens (Br.-Bl. 26) Aich. 33
	K0.2	10	1617	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft
	K0.3	20	3233	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
	K0.4	5	808	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	5	808	Berberidion Br.-Bl. 50
	K0.6	30	4850	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
K0.7	30	4850	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll	
199903409090097	T1	5	1886	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	0	100	Phragmition W. Koch 26
	T3	0	100	Phalarido-Petasitetum hybridi Schwick. 33
	T4	0	100	Salicetum eleagni (Hag. 16) Jenik 55
	T5	95	35837	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409090098	G0	100	66099	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090099	G0	100	177890	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090101	T1	30	1292	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
	T2	70	3014	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
199903409090102	G0	100	8979	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090103	T1.1	30	11038	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25: Praealpine Gentiana verna-Rasse; typische Ausbildung
	T1.2	10	3680	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
	T2.1	35	12878	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25: Praealpine Gentiana verna-Rasse; typische Ausbildung
	T2.2	15	5519	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
	T3	10	3680	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
199903409090104	T1	35	7261	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	25	5186	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	40	8298	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090105	G0	100	11286	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090106	G0	100	4598	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090107	T1	55	7850	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25: Praealpine Gentiana verna-Rasse; typische Ausbildung
	T2.1	10	1427	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2.1	35	4995	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25: Praealpine Gentiana verna-Rasse; typische Ausbildung
199903409090108	G0	100	1703	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090109	T1	50	415	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
	T2	50	415	Trifolion medii Th. Müller 61
199903409090110	T1	13	6551	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	8	4031	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	18	9071	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	46	23180	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T5	5	2520	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr. T6	%-Anteil 10	Fläche [m <sup>2</sup> ] 5039	Vegetationseinheit Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090111	T1	70	12660	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
	T2	30	5426	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
199903409090112	T1	5	343	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	95	6521	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090113	G0	40	2596	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	G0	60	3895	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090114	G0	100	3774	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090115	G0	100	3400	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090116	G0	100	2401	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
199903409090117	G0	100	9009	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090118	T1.1	30	2692	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
	T1.2	10	897	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
	T2.1	7	628	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
	T2.2	3	269	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
	T3	35	3140	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
	T4	15	1346	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25: Östliche Festuca sulcata-Rasse; typische
199903409090119	G0	93	7475	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	G0	7	563	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090120	G0	100	3593	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090121	G0	100	3593	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
199903409090122	T1	40	2980	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	60	4470	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090123	T1	85	889	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
	T2	15	157	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
199903409090124	G0	100	5426	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
199903409090125	T1	10	1837	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
	T2.1	15	2755	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
	T2.2	5	918	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
	T3.1	20	3674	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
	T3.2	20	3674	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
	T4	30	5511	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
199903409090126	T1	60	4520	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
	T2	40	3013	Polygono-Trisetion Br.-Bl. et Tx. 43 ex Marsch. 47 nom. inv. Tx. et Prsg. 51
199903409090127	G0	50	6391	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	G0	50	6391	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090128	G0	100	1698	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090129	T1	75	2916	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	25	972	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090130	G0	100	27181	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090131	T1	20	311	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	80	1243	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Phyllitis
199903409090132	T1	30	19369	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	68	43902	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	2	1291	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090133	G0	100	11119	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25: Praealpine Gentiana verna-Rasse; typische Ausbildung
199903409090134	G0	100	3349	Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69
199903409090135	G0	100	122201	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090136	G0	100	12663	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090137	T1.1	80	99455	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
	T1.2	20	24864	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
	T2	0	200	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090138	G0	10	10440	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
	G0	45	46981	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	G0	45	46981	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090139	K1	56	131337	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K1.1	20	46906	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	K1.2	29	68014	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Erico-Pinion Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39)
	K1.3	3	7036	Trockene Felsfluren / Fels-Trockenrasen
	K1.4	0	100	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K1.5	0	100	Cratoneurion commutati W. Koch 28
	K1.6	0	100	Ranglose Gesellschaften und Vergesellschaftungen des Caricion davallianae Klika 34
	K1.7	2	4691	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.8	2	4691	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2.1	40	93812	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
	T2.2	1	2345	Caricetum firmiae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Valeriana saxatilis (dealpine Ausbildung)
	T2.3	1	2345	Erico-Rhododendretum hirsuti (Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39) Oberd. in Oberd. et al. 67
	T3	1	2345	Nitrophytische Staudenfluren des Aegopodion podagrariae Tx 67 p.p
	T4	1	2345	Salicetum eleagni (Hag. 16) Jenik 55
199903409090140	G0	100	41756	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090141	T1	80	47620	Buchen- und Buchenmischwälder
	T2	15	8929	Carici-Fagetum Rübel 30 ex Moor 52 em.
	T3	5	2976	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
199903409090142	G0	100	6488	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
199903409090143	T1	50	1616	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
	T2	50	1616	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090144	T1	30	11958	Asplenio-Piceetum Kuoch 54: Rasse mit Moehringia muscosa
	T2	70	27903	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090145	T1	10	10713	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T2	50	53566	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr. T3	%-Anteil 40	Fläche [m <sup>2</sup> ] 42852	Vegetationseinheit Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090146	G0	100	1654	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090147	T1	50	109086	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T2	50	109086	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090148	G0	100	16397	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090150	T1	67	44088	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	30	19741	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	3	1974	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090151	K1	98	73451	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K1.1	5	3748	Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37
	K1.2	9	6746	Trockene Felsfluren / Fels-Trockenrasen
	K1.3	84	62958	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	K1.4	15	11243	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2	2	1499	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K2.1	1	750	Festucion pallentis Klika 31 em. Korneck 74
	K2.2	1	750	Trockene Felsfluren / Fels-Trockenrasen
K2.3	2	1499	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll	
199903409090152	G0	100	63973	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090153	T1	35	59718	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
	T2	65	110905	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
199903409090154	T1	50	31358	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
	T2	50	31358	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
199903409090155	T1	80	25239	Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69: Typische Subass.
	T2	20	6310	Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69: Subass. mit Carex alba
199903409090156	G0	100	422211	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090157				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
	T1	95	15736	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Allium ursinum
	T2	5	828	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090158	G0	100	1922	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090159	G0	100	9846	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübel 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)
199903409090160	T1	45	17049	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	20	7577	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	35	13260	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090161	T1	30	30521	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
	T2.1	62	63077	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
	T2.2	8	8139	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090162	G0	100	17633	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090163	K2	85	88731	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K2.1	8	8351	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K2.2	58	60546	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	K2.3	9	9395	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	K2.4	20	20878	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	8	8351	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; Ausbildung mit
	T3	7	7307	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Phyllitis
199903409090164	T1	80	24749	Buchen- und Buchenmischwälder
	T2	20	6187	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090165	K0	100	24406	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K0.1	20	4881	Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37
	K0.2.1	10	2441	Cotoneastro-Amelanchieretum (Faber 36) Tx.
	K0.2.2	20	4881	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	10	2441	Festucion pallentis Klika 31 em. Korneck 74
	K0.4	40	9762	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Typische Subass.
	K0.5	35	8542	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409090166	G0	100	26432	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090167	G0	100	2918	Alnetum incanae Lüdi 21
199903409090168	G0	100	109823	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; typische
199903409090169	T1	30	74926	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
	T2	40	99901	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
	T3	20	49951	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
	T4	10	24975	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
199903409090170	G0	100	46790	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090171	G0	100	23757	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090173	T1.1	84	27962	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T1.2	8	2663	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn
	T2	8	2663	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090174	G0	100	8482	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090175	T1	70	35157	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Typische Subass.
	T2	30	15067	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Typische Subass.
199903409090176	T1	50	34690	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	25	17345	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	25	17345	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090177	G0	100	11224	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090178	K0	100	40539	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K0.1	50	20270	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; typische
	K0.2	26	10540	Schatt-Steilhang-Fichtenwald (Fagion sylvaticae Luquet 26)
	K0.3	20	8108	Asplenio-Cystopteridetum fragilis Oberd.(36)
	K0.4	2	811	Seslerion varia Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
	K0.5	2	811	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Ausbildung mit <i>Vaccinium myrtillus</i>
	K0.6	5	2027	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.7	1	405	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090179	G0	100	697	<i>Cardamino trifoliae</i> -Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
199903409090180	T1	70	14517	<i>Hordelymo</i> -Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn
	T2	30	6221	<i>Cardamino trifoliae</i> -Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090181	T1	6	4105	<i>Cardamino trifoliae</i> -Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T2	51	34896	<i>Cardamino trifoliae</i> -Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T3	43	29422	<i>Cardamino trifoliae</i> -Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090182	T1	20	171	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	80	683	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090183	K0	100	3327	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K0.1	55	1830	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	K0.2	20	665	<i>Asplenio-Cystopteridetum fragilis</i> Oberd.(36)
	K0.3	15	499	<i>Festucion pallentis</i> Klika 31 em. Korneck 74
	K0.4	10	333	<i>Laserpitio-Calamagrostietum variaae</i> (Kuhn 37, Moor 57) Th. Müll.61
	K0.5	35	1164	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	5	166	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090184	T1	12	3725	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	88	27318	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090185	T1	2	2456	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	98	120350	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
199903409090186	T1	25	9584	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	30	11501	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	30	11501	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	15	5751	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090187	G0	100	11008	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090188				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr. G0	%-Anteil 100	Fläche [m <sup>2</sup> ] 19521	Vegetationseinheit Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Impatiens noli-tangere
199903409090189	T1	40	24152	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	10	6038	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	40	24152	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	10	6038	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090190	T1	80	64562	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra;
	T2	15	12105	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
	T3	5	4035	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
199903409090191	T1.1	50	87335	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T1.2	10	17467	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Subass. mit Allium ursinum
	T2	40	69868	Buchen- und Buchenmischwälder
199903409090192	G0	100	174670	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090193	T1	70	28831	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Impatiens noli-tangere
	T2	30	12356	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
199903409090194	G0	100	9713	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090195	G0	100	5619	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090196	T1	35	6904	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	65	12821	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090197	T1.1	3	1419	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Impatiens noli-tangere
	T1.2	35	16551	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
	T2.1	47	22226	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
	T2.2	3	1419	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Typische Subass.
	T3	12	5675	Buchen- und Buchenmischwälder
199903409090198				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
	T1	50	5606	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	50	5606	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090199	T1.1	60	13220	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Typische Subass.
	T1.2	30	6610	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	T2	8	1763	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	2	441	Ranglose Gesellschaften und Vergesellschaftungen des Caricion davallianae Klika 34
199903409090201	G0	100	3559	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
199903409090202	T1.1	55	9333	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25: Östliche Festuca sulcata-Rasse; typische
	T1.2	35	5939	Gentiano-Koelerietum Knapp 42 ex Bornk. 60.
	T2	10	1697	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090203	G0	100	2816	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
199903409090204	G0	100	13175	Gentiano-Koelerietum Knapp 42 ex Bornk. 60.
199903409090205	T1	25	4843	Halbtrockenrasen
	T2	45	8718	Gentiano-Koelerietum Knapp 42 ex Bornk. 60.
	T3	30	5812	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
199903409090206	G0	100	3951	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090210	G0	100	1375	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25: Östliche Festuca sulcata-Rasse; typische
199903409090211	G0	100	1615	Ranglose Gesellschaften des Seslerion variae
199903409090212	G0	100	2676	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
199903409090213	G0	100	5282	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25: Östliche Festuca sulcata-Rasse; typische
199903409090214	G0	100	9926	Ranglose Vergesellschaftungen des
199903409090215	G0	100	3831	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
199903409090216	G0	100	1733	Lolio-Cynosuretum Br.-Bl. et De L. 36 nom. inv. Tx. 37
199903409090217	G0	100	12948	Arrhenatheretum elatioris Br.-Bl. ex Scherr. 25: Planare Pastinaca-Form; Subass. mit Salvia pratensis
199903409090218	T1	50	5757	Lolio-Cynosuretum Br.-Bl. et De L. 36 nom. inv. Tx. 37
	T2.1	40	4606	Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
	T2.2	10	1151	Pruno-Ligustretum Tx. 52 nom. inv. Oberd. 70
199903409090219	G0	100	5272	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
199903409090220	T1	50	2782	Pruno-Ligustretum Tx. 52 nom. inv. Oberd. 70
	T2	50	2782	Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)
199903409090221	G0	100	639	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
199903409090222	G0	100	2994	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
199903409090223	T1	100	2326	Ranglose Vergesellschaftungen des
	T2	100	2326	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al.
199903409090224	T1	35	1852	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
	T2	65	3440	Trifolio-Agrimonietum eupatoriae Th. Müller (61) 62
199903409090225	T1	25	2408	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
	T2	75	7223	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
199903409090226	G0	100	1229	Scirpetum sylvatici Maloch 35 em. Schwick. 44
199903409090227	G0	100	2	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090228	T1	60	6653	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25: Östliche Festuca sulcata-Rasse; wechselfeuchte Ausbildung
	T2	30	3326	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
	T3	10	1109	Galio sylvatici-Carpinetum betuli Oberd. 57
199903409090229	G0	100	1446	Mentho longifoliae-Juncetum inflexi Lohm. 53 nom. inv.
199903409090230	G0	100	44	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090231	T1	15	1705	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	15	1705	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	70	7955	Galio sylvatici-Carpinetum betuli: Subass. mit Asarum europaeum (= typische Subass.)
199903409090232	G0	100	10244	Galio sylvatici-Carpinetum betuli: Subass. mit Stachys sylvatica
199903409090233	G0	100	3330	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090234	G0	100	17219	Galio sylvatici-Carpinetum betuli Oberd. 57
199903409090235	G0	100	24827	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090236	T1	75	1514	Ranglose Vergesellschaftungen des

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
	T2	25	505	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25
199903409090240	G0	100	12514	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090241	G0	100	2690	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090242	G0	100	528	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090243	G0	100	43173	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090244	T1 T2	30 70	24033 56078	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em. Jahn Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)
199903409090245	G0	100	22530	Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)
199903409090246	G0	100	9527	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090247	G0	100	44347	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; Ausbildung mit
199903409090248	G0	100	8709	Rubetum idaei Pfeiff. 36 em. Oberd. 73
199903409090249	G0	100	7825	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090250	G0	100	50689	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59: Subass. mit Stachys sylvatica
199903409090251	G0	100	1160	Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69: Subass. mit Carex pendula
199903409090252	G0	100	11921	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090253	T1 T2	70 30	8633 3700	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Typische Subass. Carici-Fagetum Rübel 30 ex Moor 52 em.
199903409090254	G0	100	10773	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090255	G0	100	8560	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090256	G0	100	700	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090257	G0	100	71121	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; Ausbildung mit
199903409090258				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr. G0	%-Anteil 100	Fläche [m <sup>2</sup> ] 26653	Vegetationseinheit Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
199903409090259	T1	80	291142	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; Ausbildung mit
	T2	2	7279	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; Ausbildung mit Carex flacca
	T3	3	10918	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; Ausbildung mit Nährstoffzeigern
	T4	5	18196	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; Ausbildung mit Nährstoffzeigern
	T5	10	36393	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn
199903409090261	G0	100	9947	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090262	G0	100	3385	Ranglose Vergesellschaftungen auf Schlägen reicherer, trockener Böden
199903409090263	G0	100	18515	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090264	G0	100	7168	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Typische Subass.
199903409090265	G0	100	693	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090266	G0	100	24681	Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)
199903409090267	K1	50	2340	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K1.1	15	702	Teucro montani-Seselietum austriaci Niklfeld
	K1.2	5	234	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Typische Subass.
	K1.3	50	2340	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2.1	30	1404	Carici-Fagetum Rübel 30 ex Moor 52 em.
T2.2	20	936	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Typische Subass.	
199903409090268	T1	10	1633	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	3	490	Teucro montani-Seselietum austriaci Niklfeld
	T3	90	14697	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Typische Subass.
199903409090269	G0	100	16330	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090270	G0	100	4027	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090271				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
	T1	30	44076	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Typische Subass.
	T2	70	102844	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; Ausbildung mit
199903409090272	G0	100	53336	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
199903409090273	G0	100	15327	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; Ausbildung mit
199903409090274	G0	100	6157	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090275	G0	100	361451	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
199903409090276	G0	100	103129	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
199903409090277	G0	100	11016	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn
199903409090278	T1	50	238	Pruno-Ligustretum Tx. 52 nom. inv. Oberd. 70
	T2	50	238	Galio sylvatici-Carpinetum betuli Oberd. 57
199903409090279	T1	60	8263	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	40	5509	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090280	G0	100	16382	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090281	G0	100	75613	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Subass. mit Stachys sylvatica
199903409090282	G0	100	38222	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
199903409090283	T1	35	19470	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59: Subass. mit Stachys sylvatica
	T2	65	36160	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Subass. mit Stachys sylvatica
199903409090284	G0	100	3708	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090285	T1	65	49417	Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)
	T2	35	26609	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn
199903409090286	T1	60	1564	Pruno-Ligustretum Tx. 52 nom. inv. Oberd. 70
	T2	40	1043	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
199903409090287	G0	100	5684	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409090288	G0	100	24321	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; Ausbildung mit
199903409090289	G0	100	19481	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Allium ursinum
199903409090290	G0	100	1184	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090291	G0	100	53588	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
199903409090292	G0	100	24296	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090293	G0	100	26207	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090294	G0	100	7120	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn
199903409090295	G0	100	14812	Ulmo glabrae-Aceretum pseudoplatani Issler 26: Subass. mit Phyllitis scolopendrium
199903409090296	G0	100	21263	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090297	G0	100	21163	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Typische Subass.
199903409090298	G0	100	12358	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Typische Subass.
199903409090299	G0	100	137484	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
199903409090300	G0	100	44691	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090301	G0	100	44691	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra;
199903409090302	G0	100	24189	Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)
199903409090303	G0	100	5021	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090304	T1.1	65	36716	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; Ausbildung mit
	T1.2	25	14122	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Typische Subass.
	T2	10	5649	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090305				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
	G0	100	26912	Senecionetum fuchsii (Kaiser 26) Pfeiff. 36 em. Oberd. 73
199903409090306	G0	100	29220	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Typische Subass.
199903409090307	G0	100	8558	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090308	G0	100	8273	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090309	T1 T2	50 50	386 386	Ranglose Vorwaldgehölze des Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090310	G0	100	37195	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090311	G0	100	9356	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090312	G0	100	6905	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Phyllitis
199903409090313	G0	100	25651	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Typische Subass.
199903409090314	G0	100	1630	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090315	G0	100	10965	Wälder unklarer synsystematischer Stellung
199903409090316	G0	100	1980	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090317	G0	100	5464	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090318	G0	100	23424	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
199903409090319	G0	100	34965	Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)
199903409090320	G0	100	47814	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra;
199903409090321	T1 T2	52 52	41380 41380	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra;
199903409090322	G0	100	13303	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090323				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr. G0	%-Anteil 100	Fläche [m <sup>2</sup> ] 9003	Vegetationseinheit Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll	
199903409090324	G0	100	9406	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll	
199903409090325	T1	15	1899	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll	
	T2	85	10758		
199903409090326	G0	100	58892	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll	
199903409090327	G0	100	26746	Senecionetum fuchsii (Kaiser 26) Pfeiff. 36 em. Oberd. 73	
199903409090328	G0	100	59847	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll	
199903409090329	K1	30	106648	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung	
	K1.1	20	71098		Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.2	2	7110		Ranglose Rumpf-Gesellschaften des Stipion calamagrostis
	K1.3	10	35549		Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.4	2	7110		Caricetum brachystachyos Lüdi 21
199903409090330	T2	70	248844	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller	
	K0	100	93337	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung	
	K0.1	2	1867	Asplenio-Cystopteridetum fragilis Oberd.(36)	
	K0.2	6	5600	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33	
	K0.3	5	4667	Caricetum firmae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Subass. mit Valeriana saxatilis (dealpine Ausbildung)	
	K0.4	10	9334	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26: Ausbildung mit Rhododendron hirsutum	
	K0.5	5	4667	Laserpitio-Calamagrostietum variae (Kuhn 37, Moor 57) Th. Müll.61	
	K0.6	25	23334	Schatt-Steilhang-Fichtenwald (Fagion sylvaticae Luquet 26)	
	K0.7	65	60669	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll	
199903409090331	G0	100	134116	Schatt-Steilhang-Fichtenwald (Fagion sylvaticae Luquet 26)	
199903409090332	G0	100	20237	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll	
199903409090333	T1	20	14888	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)	
	T2	80	59553		
199903409090334	G0	100	11916	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Typische Subass.	
199903409090335					

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr. G0	%-Anteil 100	Fläche [m <sup>2</sup> ] 59109	Vegetationseinheit Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090336	G0	100	34614	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090337	K1	65	59311	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K1.1	5	4562	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33
	K1.2	15	13687	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft
	K1.3	3	2737	Cotoneastro-Amelanchieretum (Faber 36) Tx.
	K1.4	6	5475	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Ausbildung mit Polystichum aculeatum
	K1.5	65	59311	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	15	13687	Adenostyles alpina-Picea abies Gesellschaft: Ausbildung mit Carex alba
	T3	10	9125	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn
	T4	10	9125	Carici-Fagetum Rübel 30 ex Moor 52 em.
199903409090338	T1	50	9276	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübel 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)
	T2	50	9276	Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69
199903409090339	T1	60	97742	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	40	65162	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn
199903409090340	G0	100	280903	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090341	G0	100	26017	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090342	G0	100	7247	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn
199903409090343	G0	100	28030	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; Ausbildung mit
199903409090344	G0	100	24793	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090345	G0	100	11897	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090346	G0	100	41638	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090347	G0	100	2471	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090348	G0	100	204131	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090349	T1	85	33641	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	15	5937	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409090350	G0	100	20921	Senecionetum fuchsii (Kaiser 26) Pfeiff. 36 em. Oberd. 73
199903409090351	T1	20	3243	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	80	12971	Sambuco-Salicion Tx.50
199903409090352	T1	70	36909	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Typische Subass.
	T2	30	15818	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Phyllitis
199903409090353	G0	100	22884	Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69: Typische Subass.
199903409090354	K1	40	10697	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K1.1	2	535	Ranglose Gesellschaften der
	K1.2	5	1337	Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37
	K1.3	20	5348	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft
	K1.4	20	5348	Acero platanoidis-Tiliatum platyphylli Faber 36
	K1.5	40	10697	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	40	10697	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübél 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)
	T3	20	5348	Carici-Fagetum Rübél 30 ex Moor 52 em.
199903409090355	G0	100	21994	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
199903409090356	G0	100	68484	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090357	G0	100	12225	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090358	G0	100	69294	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Typische Subass.
199903409090359	G0	100	28532	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090360	G0	100	12607	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; Ausbildung mit
199903409090361	G0	100	16937	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090362	G0	100	7134	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090363	K1	80	2145	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K1.1	5	134	Asplenio-Cystopteridetum fragilis Oberd.(36)
	K1.2	1	27	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33
	K1.3	5	134	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft
	K1.4	30	804	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Erico-Pinion Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39)

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
	K1.5	10	268	Carici-Fagetum Rübel 30 ex Moor 52 em.
	K1.6	80	2145	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090364	T2	20	536	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
	G0	100	7150	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090365	T1	70	5407	Senecionetum fuchsii (Kaiser 26) Pfeiff. 36 em. Oberd. 73
	T2	30	2317	Senecionetum fuchsii (Kaiser 26) Pfeiff. 36 em. Oberd. 73
199903409090366	G0	100	19080	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090367	K0	100	45658	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K0.1	3	1370	Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37
	K0.2	5	2283	Teucrio montani-Seselietum austriaci Niklfeld
	K0.3	15	6849	Ranglose Gesellschaften der
	K0.4	20	9132	Cotoneastro-Amelanchieretum (Faber 36) Tx.
	K0.5	20	9132	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39: Fazies von Calamagrostis varia
	K0.6	100	45658	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090368	G0	100	79377	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090369	T1	57	6760	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T2	43	5099	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090370	G0	100	44207	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090371	K0	100	4495	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K0.1	25	1124	Ranglose Gesellschaften der
	K0.2	10	450	Cotoneastro-Amelanchieretum (Faber 36) Tx.
	K0.3	25	1124	Carici-Fagetum Rübel 30 ex Moor 52 em.
	K0.4	100	4495	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090372	T1	85	80553	Lolio-Cynosuretum Br.-Bl. et De L. 36 nom. inv. Tx. 37
	T2	15	14215	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090373	T1	60	51881	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	40	34588	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
199903409090374	G0	100	3694	Mesobrometum Br.-Bl. apud Scherr. 25: Östliche Festuca sulcata-Rasse; trockene
199903409090375				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
	G0	100	18201	Carici-Fagetum Rübel 30 ex Moor 52 em.
199903409090376	G0	100	72640	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090377	G0	100	7808	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
199903409090378	G0	100	11035	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090379	G0	100	26794	Senecionetum fuchsii (Kaiser 26) Pfeiff. 36 em. Oberd. 73
199903409090380	K1	30	56379	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K1.1	6	11276	Teucrio montani-Seselietum austriaci Niklfeld
	K1.2	1	1879	Cotoneastro-Amelanchieretum (Faber 36) Tx.
	K1.3	15	28190	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Fagion sylvaticae Luquet 26)
	K1.4	30	56379	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090381	T2	70	131551	Carici-Fagetum Rübel 30 ex Moor 52 em.
	G0	100	10754	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Typische Subass.
199903409090382	T1	80	13762	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	20	3440	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090383	G0	100	25867	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090384	G0	100	13086	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090385	K1	74	184041	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K1.1	20	49741	Schatt-Steilhang-Fichtenwald (Fagion sylvaticae Luquet 26)
	K1.2	5	12435	Cotoneastro-Amelanchieretum (Faber 36) Tx.
	K1.3	2	4974	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft
	K1.4	3	7461	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33
	K1.5	2	4974	Caricetum brachystachyos Lüdi 21
	K1.6	8	19896	Teucrio montani-Seselietum austriaci Niklfeld
	K1.7	74	184041	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2	24	59689	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K2.1	3	7461	Ranglose Rumpf-Gesellschaften des Stipion calamagrostis
	K2.2	1	2487	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
	K2.3	24	59689	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	2	4974	Carici-Fagetum Rübel 30 ex Moor 52 em.
199903409090386	G0	100	5489	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
199903409090387				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
	T1	70	24780	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	30	10620	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090388	G0	100	29208	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090389	G0	100	95178	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Typische Subass.
199903409090390	G0	100	11313	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090391	G0	100	46076	Buchen- und Buchenmischwälder
199903409090392	G0	100	4501	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090393	K2	50	2332	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K2.1	10	466	Caricetum brachystachyos Lüdi 21
	K2.2	3	140	Cotoneastro-Amelanchieretum (Faber 36) Tx.
	K2.3	50	2332	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	50	2332	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Phyllitis
199903409090394	T1	40	4667	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	60	7001	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090395	G0	100	7932	Rubetum idaei Pfeiff. 36 em. Oberd. 73
199903409090396	G0	100	2828	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090397	G0	100	3305	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Phyllitis
199903409090398	T1	70	12812	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	30	5491	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090399	G0	100	19859	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090400	T1	15	5617	Galio odorati-Fagetum Rübél 30 ex Sougnez et Thill 59: Typische Subass.
	T2	85	31830	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; Ausbildung mit
199903409090401	G0	100	51612	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090402	G0	100	49452	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn 72: Typische Subass.
199903409090403				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr. G0	%-Anteil 100	Fläche [m <sup>2</sup> ] 4321	Vegetationseinheit Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090404	T1	30	772	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	70	1801	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090405	G0	100	13517	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090406	G0	100	7266	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090407	G0	100	8540	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; Ausbildung mit Vaccinium myrtillus
199903409090408	G0	100	6287	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090409	G0	100	7988	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübel 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)
199903409090410	G0	100	10543	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
199903409090411	G0	100	2250	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090412	T1	83	59819	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
	T2	5	3604	Ranglose Gesellschaften des
	T3	2	1441	Mentho longifoliae-Juncetum inflexi Lohm. 53 nom. inv.
	T4	5	3604	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
	T5	5	3604	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090413	G0	100	724462	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
199903409090414	G0	100	2505	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090415	G0	100	1825	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090416	G0	100	14288	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Typische Subass.
199903409090417	G0	100	10488	Senecionetum fuchsii (Kaiser 26) Pfeiff. 36 em. Oberd. 73
199903409090418	G0	100	9439	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090419				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr. G0	%-Anteil 100	Fläche [m <sup>2</sup> ] 1140	Vegetationseinheit Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090420	T1 T2	18 82	1878 8554	Ranglose Gebüschgesellschaften des Rhamno-Cornetum sanguinei (Kais. 30) Pass. (57) 62
199903409090421	T1 T2 T3 T4	15 15 60 10	6085 6085 24340 4057	Molinio-Pinetum E. Schmid 36 em. Seibert 62 Galio sylvatici-Carpinetum betuli Oberd. 57 Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57) Mercurialis perennis-Corylus avellana-Gesellschaft (Hofmann 58)
199903409090422	G0	100	1896	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090423	G0	100	1213	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090424	G0	100	5051	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090425	T1 T2 T3	72 18 10	3145 786 437	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090426	G0	100	2293	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090427	G0	100	8225	Buchen- und Buchenmischwälder
199903409090428	G0	100	618	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090429	G0	100	4381	Acero platanoidis-Tilietum platyphylli Faber 36
199903409090430	G0	100	6142	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090431	G0	100	3594	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090432	G0	100	1811	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090501	G0	100	2998	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
199903409090502	G0	100	29596	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
199903409090503	G0	100	145	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
199903409090504	T1	70	8467	Astrantio-Trisetetum flavescens Knapp 51

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr. T2	%-Anteil 30	Fläche [m <sup>2</sup> ] 3629	Vegetationseinheit Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
199903409090505	T1 T2	60 40	978 652	Berberidion Br.-Bl. 50 Berberidion Br.-Bl. 50
199903409090506	G0	100	3	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090507	G0	100	13841	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
199903409090508	T1 T2	70 30	681 292	Waldmantel-, Hecken- und Gebüsch-Gesellschaften Waldmantel-, Hecken- und Gebüsch-Gesellschaften
199903409090509	G0	100	1026	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
199903409090510	G0	100	5502	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
199903409090511	G0	100	3990	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090512	T1 T2	75 25	384 128	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57 Cynosurion Tx. 47
199903409090513	G0	100	1146	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
199903409090514	T1 T2	85 15	506 89	Berberidion Br.-Bl. 50 Berberidion Br.-Bl. 50
199903409090515	G0	100	25918	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
199903409090516	G0	100	1596	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090517	G0	100	601042	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090518	G0	100	20146	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
199903409090519	G0	100	15246	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
199903409090520	G0	100	27157	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090521	G0	100	5650	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090522	G0	100	49517	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090523	G0	100	308269	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090524				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
	T1	97	23484	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	3	726	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090525	G0	100	687	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090526	G0	100	16375	Atropion Br.-Bl.30 em. Oberd.57
199903409090527	G0	100	16928	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090528	G0	100	20976	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090529	T1	65	184883	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	T2	10	28444	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	T3	20	56887	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	T4	5	14222	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al.
199903409090530	G0	100	19417	Calamagrostis epigeios-Schlagflur
199903409090531	G0	100	45618	Sambuco-Salicion Tx.50
199903409090532	G0	100	196846	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090533	T1	30	31236	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	5	5206	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	65	67679	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090534	G0	100	10446	Buchen- und Buchenmischwälder
199903409090535	G0	100	17645	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090536	G0	100	792	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090537	G0	100	9263	Atropion Br.-Bl.30 em. Oberd.57
199903409090538	G0	100	24228	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090539	T1	50	55965	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	50	55965	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090540	T1	80	49450	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	20	12362	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090541	G0	100	19040	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409090542	G0	100	17108	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090543	T1	70	405	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	25	144	Filipendulion ulmariae Segal 66; Ass.-Gruppe Valeriana officinalis
	T3	5	29	Submerse Vegetation Untergetauchte Wasserpflanzengesellschaften der Potamogetonetea und der Charetea fragilis
199903409090544	G0	100	163	Saumgesellschaften
199903409090545	G0	100	684	Auwälder, Ufergehölzsäume und Strauchweidenauen
199903409090546	G0	100	5793	Waldmantel-, Hecken- und Gebüsch-Gesellschaften
199903409090547	G0	100	1597	Waldmantel-, Hecken- und Gebüsch-Gesellschaften
199903409090548	T1	10	9244	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	60	55461	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	30	27730	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090549	T1	60	9281	Vegetation auf Schlagflächen: Schlagfluren u. Vorwaldgehölze
	T2	40	6187	Vegetation auf Schlagflächen: Schlagfluren u. Vorwaldgehölze
199903409090550	G0	100	1927	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
199903409090551	T1	80	9807	Buchen- und Buchenmischwälder
	T2	20	2452	Buchen- und Buchenmischwälder
199903409090552	T1	60	10970	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	40	7313	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090553	T1	70	2781	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	15	596	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	15	596	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090554	T1	70	269786	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	T2	10	38541	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	T3	20	77082	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
199903409090555	T1	90	16224	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T2	10	1803	Caricion ferrugineae Br.-Bl. 31
199903409090556				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr. G0	%-Anteil 100	Fläche [m <sup>2</sup> ] 47854	Vegetationseinheit Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090557	G0	100	6998	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090558	G0	100	24692	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090559	K0	100	1743	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K0.1	20	349	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft
	K0.2	5	87	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K0.3	70	1220	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	K0.4	100	1743	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090560	G0	100	15900	Vegetation auf Schlagflächen: Schlagfluren u. Vorwaldgehölze
199903409090561	G0	100	78023	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090562	G0	100	111407	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090563	T1	60	2215	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	40	1476	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090564	G0	100	2957	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090565	T1	70	35167	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	30	15072	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090566	G0	100	58664	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090567	G0	100	29893	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090568	G0	100	4843	Vegetation auf Schlagflächen: Schlagfluren u. Vorwaldgehölze
199903409090569	G0	100	5647	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090570	T1	90	41444	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	10	4605	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090571	G0	100	15811	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090572				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr. G0	%-Anteil 100	Fläche [m <sup>2</sup> ] 27542	Vegetationseinheit Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090573	G0	100	52386	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090574	G0	100	4247	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090575	T1	90	131285	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T2	5	7294	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T3	5	7294	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090576	G0	100	16326	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090577	G0	100	17759	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090578	T1	50	36492	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	50	36492	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090579	G0	100	146350	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090580	G0	100	1406	Waldmantel-, Hecken- und Gebüsch-Gesellschaften
199903409090581	G0	100	3780	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090582	G0	100	4316	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090583	G0	100	63590	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090584	G0	100	6403	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090585	G0	100	36010	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090586	T1	40	48723	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	30	36542	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	30	36542	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090587	K0	100	2187	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K0.1	50	1094	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	K0.2	20	437	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft
	K0.3	35	765	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
	K0.4	10	219	Atropion Br.-Bl.30 em. Oberd.57
	K0.5	100	2187	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090588	G0	100	2951	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090589	G0	100	928	Waldmantel-, Hecken- und Gebüsch-Gesellschaften
199903409090590	T1	20	11397	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	70	39888	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	10	5698	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090591	G0	100	164820	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090592	T1	80	253506	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	15	47532	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	5	15844	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090593	G0	100	17657	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090594	G0	100	4369	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090595	G0	100	31215	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090596	G0	100	658	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090597	G0	100	1055	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090598	G0	100	1293	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090599	G0	100	1353	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090600	G0	100	34219	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090601	G0	100	128655	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090602	G0	100	13270	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090603	T1	80	15046	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T2	20	3761	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409090604	T1.1	45	8070	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T1.2	30	5380	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra;
199903409090610	T2	25	4483	Molinion caeruleae W. Koch 26
	T1	9	173	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	1	19	Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37
199903409090611	T3	90	1727	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
199903409090612	G0	100	2315	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
199903409090613	G0	100	84	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	90	20531	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090614	T2	10	2281	Spontanvegetation anthropogener Offenflächen
	T1	40	775	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
199903409090615	T2	60	1162	Salicetum eleagni (Hag. 16) Jenik 55
	T1	60	7891	Salicetum eleagni (Hag. 16) Jenik 55
199903409090616	T2	40	5261	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
	K0	100	3330	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K0.1	35	1166	Petasion paradoxii Zollitsch 66
	K0.2	10	333	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	50	1665	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090617	K0.4	10	333	Tilio platyphylli-Acerion pseudoplatani Klika 55
	G0	100	3750	Salicetum eleagni (Hag. 16) Jenik 55
199903409090618	G0	100	14889	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090619	G0	100	1988	Tilio platyphylli-Acerion pseudoplatani Klika 55
199903409090620	G0	100	1261	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090621	G0	100	1422	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090622	G0	100	1931	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
199903409090623	G0	100	14844	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
199903409090624	T1	95	35471	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
	T2	5	1867	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	0	250	Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409090625	T1	85	513	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	15	90	Nitrophytische Ufersaumgesellschaften u. Uferhochstaudenfluren
199903409090626	G0	100	1378	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090627	G0	100	982	Alnetum incanae Lüdi 21
199903409090628	G0	100	2128	Auwälder, Ufergehölzsäume und Strauchweidenauen
199903409090629	G0	100	790	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090630	K0	100	1937	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K0.1	20	387	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	30	581	Petasion paradoxo Zollitsch 66
	K0.3.1	5	97	Sambuco-Salicion Tx.50
	K0.3.2	10	194	Stipion calamagrostis Jenny-Lips 30
	K0.4	30	581	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
199903409090631	K0.5	5	97	Tilio platyphylli-Acerion pseudoplatani Klika 55
	K1	35	1064	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K1.1	7	213	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.2	20	608	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.3	30	912	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
	K1.4	8	243	Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37
199903409090632	T2	65	1975	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
	G0	100	1613	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
199903409090633	G0	100	2244	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090634	T1	60	6627	Salicetum eleagni (Hag. 16) Jenik 55
	T2	40	4418	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
199903409090635	T1	82	5528	Salicetum eleagni (Hag. 16) Jenik 55
	T2	18	1213	Salicetum eleagni (Hag. 16) Jenik 55
199903409090636	G0	100	2229	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090637	G0	100	7207	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090638	G0	100	4203	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090639	G0	100	517	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409090640	G0	100	726	Waldmantel-, Hecken- und Gebüsch-Gesellschaften
199903409090641	K1	30	466	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K1.1	5	78	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.2	20	311	Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37
	K1.3	30	466	Waldmantel-, Hecken- und Gebüsch-Gesellschaften
	T2	70	1088	Waldmantel-, Hecken- und Gebüsch-Gesellschaften
199903409090642	G0	100	1813	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090643	G0	100	1479	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090644	G0	100	1674	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
199903409090645	G0	100	8072	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409090646	G0	100	5807	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090647	G0	100	1588	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090648	G0	100	5884	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090649	G0	100	364	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090650	G0	100	731	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090651	T1	50	25	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	50	25	Nitrophytische Ufersaumgesellschaften u. Uferhochstaudenfluren
199903409090652	T1	60	941	Salicetum eleagni (Hag. 16) Jenik 55
	T2	40	628	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
199903409090660	G0	100	7605	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090661	G0	100	38357	Buchen- und Buchenmischwälder
199903409090662	G0	100	2754	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090663	G0	100	116867	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
199903409090664	G0	100	9181	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409090665	G0	100	490111	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
199903409090666	G0	100	16318	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090667	G0	100	1524	Seslerio-Caricetum sempervirentis Beg. 22 em. Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
199903409090668	G0	100	6742	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409090669	G0	100	5722	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409091200	T1	60	110547	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Impatiens noli-tangere
	T2	40	73698	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409091201	T1	20	3658	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	80	14633	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091202	T1	10	15178	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Impatiens noli-tangere
	T2	90	136601	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
199903409091203	T1	25	7836	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	20	6269	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	55	17240	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091204	K0	100	258	Biototypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K0.1	10	26	Aspleno-Cystopteridetum fragilis Oberd.(36)
	K0.2	30	77	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.3	60	155	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Phyllitis
	K0.4	20	52	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	80	206	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091205	T1	28	26430	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	15	14159	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	57	53805	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091206	G0	100	30484	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409091207				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409091208	T1	24	33562	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T2	22	30765	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
	T3	13	18179	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
	T4	41	57335	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
199903409091209	T1	30	40942	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	40	54589	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	30	40942	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091210	T1	30	40809	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Impatiens noli-tangere
	T2	70	95221	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Impatiens noli-tangere
199903409091210	G0	100	44352	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409091211	G0	100	202641	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409091212	T1	45	59259	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	30	39506	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	15	19753	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	10	13169	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091213	G0	100	25163	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409091214	T1.1	90	403359	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T1.2	5	22409	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
	T2	5	22409	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Typische Subass.
199903409091215	T1	45	15240	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	45	15240	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	10	3387	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091216	T1	70	36443	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
	T2	30	15619	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Typische Subass.

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409091217	K0	100	62405	Biototypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K0.1	10	6240	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	K0.2	50	31202	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Typische Subass.
	K0.3	25	15601	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Erico-Pinion Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39)
	K0.4	10	6240	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33
	K0.5	5	3120	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.6	15	9361	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091218	G0	100	7343	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091219	T1	50	9220	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T2	30	5532	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Phyllitis
	T3	10	1844	Asplenio-Cystopteridetum fragilis Oberd.(36)
	T4	5	922	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller: Typische Subass.
	T5	5	922	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald (Erico-Pinion Br.-Bl. in Br.-Bl. et al. 39)
199903409091220	G0	100	1636	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091221	T1	70	11744	Hordelymo-Fagetum (Tx.37) Kuhn 37 em.Jahn
	T2	30	5033	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409091222	T1	45	15728	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	40	13980	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	15	5243	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091223	T1	30	18180	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T2	70	42419	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
199903409091224	G0	100	179918	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409091225	T1	15	8515	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	15	8515	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	70	39735	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091226	G0	100	30072	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091227				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
	K2	32	16594	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K2.1	20	10371	Cephalanthero-Fagenion (Tx. 55) ex Tx. et Oberd. 58
	K2.2	2	1037	Ranglose Gesellschaften der Origanetalia
	K2.3	8	4149	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.4	2	1037	Asplenio-Cystopteridetum fragilis Oberd.(36)
	T1	38	19706	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Typische Subass.
	T3	30	15557	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409091228	K2	60	3487	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K2.1	50	2906	Teucro montani-Seselietum austriaci Niklfeld
	K2.2	5	291	Felsspalten- und Felsritzenengesellschaften einschl. der Mauerfugengesellschaften
	K2.3	60	3487	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	40	2325	Ranglose Gesellschaften der Origanetalia
199903409091229	G0	55	49565	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	15	13518	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	30	27035	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091230	T1	40	33916	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	13	11023	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	47	39852	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091231	T1.1	70	44108	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
	T1.2	10	6301	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
	T2	10	6301	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T3	10	6301	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409091232	G0	100	7427	Trifolion medii Th. Müller 61
199903409091233	G0	100	5935	Adoxo moschatellinae-Aceretum (Etter 47) Pass. 69: Subass. mit Allium ursinum
199903409091234	G0	100	28222	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409091235	T1	97	78810	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
	T2	3	2437	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	1	812	Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409091236	T1	60	27108	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
	T2	40	18072	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
199903409091237	G0	100	5194	Mesobromion erecti (Br.-Bl. et Moor 38) Knapp 42 ex Oberd. (50) 57
199903409091238	T1	15	26357	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T2	85	149355	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409091239	T1	15	5489	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T2	85	31104	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091240	G0	100	62695	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091241	T1	75	8733	Trifolio-Agrimonetum eupatoriae Th. Müller (61) 62
	T2	25	2911	Trifolio-Agrimonetum eupatoriae Th. Müller (61) 62
199903409091242	T1	40	33762	Galio odorati-Fagetum Rübel 30 ex Sougnez et Thill 59 (= Asperulo-Fagetum H. May. 64 em.)
	T2.1	40	33762	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum); Subass. mit Allium ursinum
	T2.2	10	8440	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübel 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)
	T3	2	1688	Cardaminenion (Maas 59) Den Held et Westh.
	T4	6	5064	Carici remotae-Fraxinetum W. Koch 26 ex Faber 36: Typische Subass.; Variante mit
	T5	2	1688	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091243	T1	80	9612	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübel 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)
	T2	15	1802	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübel 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)
	T3	5	601	Cardaminenion (Maas 59) Den Held et Westh.
199903409091244	T1	45	7847	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	55	9591	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091245	T1	90	25746	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübel 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)
	T2	10	2861	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	5	1430	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	5	1430	Ranglose Gesellschaften des Petasition

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409091246	G0	100	7676	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091247	T1	50	44550	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T2	8	7128	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
	T3	15	13365	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T4.1	18	16038	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T4.2	7	6237	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
199903409091248	K1	6	11017	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K1.1	2	3672	Trockene Felsfluren / Fels-Trockenrasen
	K1.2.1	1	1836	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33
	K1.2.1	1	1836	Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37
	K1.3	1	1836	Teucrio montani-Seselietum austriaci Niklfeld
	K1.4	6	11017	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2	4	7345	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K2.1.1	0	500	Moehringio-Gymnocarpietum (Jenny-Lips 30) Lippert 66
	K2.1.2	0	500	Ranglose Rumpf-Gesellschaften des Stipion calamagrostis
	K2.2	2	3672	Ranglose Gesellschaften der Origanetalia
	K2.3	4	7345	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3.1	10	18362	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Typische Subass.; typische Ausbildung
	T3.2	10	18362	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; Ausbildung mit Nährstoffzeigern
	T4	20	36724	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	T5.1	15	27543	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübél 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)
	T5.2	15	27543	Ulmo glabrae-Aceretum pseudoplatani Issler 26
	T6	10	18362	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T7	5	9181	Schatt-Steilhang-Fichtenwald (Fagion sylvaticae Luquet 26)
	T8	5	9181	Vaccinio-Picenenion Oberd. 57
	T9	3	5509	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091249	T1	30	25052	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
	T2	68	56783	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
	T3	2	1670	Ranglose Gesellschaften des
199903409091250	T1	80	3322	Ulmo glabrae-Aceretum pseudoplatani Issler 26: Subass. mit Phyllitis scolopendrium
	T2	20	830	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409091251	T3	5	208	Asplenio-Cystopteridetum fragilis Oberd.(36)
	T1	95	22661	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T2	4	954	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	1	239	Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37
	T4	1	239	Ranglose Gesellschaften der Origanetalia
199903409091252	T1	10	10685	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; typische
	T2.1	30	32055	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübél 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)
	T2.2	15	16028	Ulmo glabrae-Aceretum pseudoplatani Issler 26: Subass. mit Lunaria rediviva
	T2.3	45	48083	Ulmo glabrae-Aceretum pseudoplatani Issler 26
199903409091253	K1	80	13318	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K1.1	80	13318	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.2.1	10	1665	Teucrio montani-Seselietum austriaci Niklfeld
	K1.2.2	10	1665	Trockene Felsfluren / Fels-Trockenrasen
	K1.2.3	5	832	Seslerion variae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K1.3.1	5	832	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33
	K1.3.2	2	333	Felsspalten-Rumpfgesellschaften der Potentilletalia caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K1.4	15	2497	Cotoneastro-Amelanchieretum (Faber 36) Tx.
199903409091254	T2	20	3330	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald
	T1	25	1363	Nardion Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
199903409091255	T2	75	4088	Nardion Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T1	15	8716	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091256	T2	45	26149	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	40	23244	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1	20	5207	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
199903409091256	K1.1	20	5207	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.2.1	2	521	Teucrio montani-Seselietum austriaci Niklfeld
	K1.2.2	3	781	Seslerion variae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K1.3.1	1	260	Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37
	K1.3.2	1	260	Potentilletum clusianae Höpflinger 57
	K1.4	2	521	Ranglose Gebüschgesellschaften des
	T2	30	7810	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	T3.1	15	3905	Vaccinio-Picenenion Oberd. 57
	T3.2	15	3905	Felshang-Sesleria varia-Fichtenwald
	T4	20	5207	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Adenostyles glabra; Ausbildung mit Nährstoffzeigern

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409091257	T1	60	43940	Aceri-Fagetum Rübel 30 ex J. et M. Bartsch 40 Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T2	40	29293	
199903409091258	T1	58	30862	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	24	12770	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	18	9578	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091259	T1	35	25332	Aceri-Fagetum Rübel 30 ex J. et M. Bartsch 40 Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. Aceri-Fagetum Rübel 30 ex J. et M. Bartsch 40 Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	T2	15	10856	
	T3.1	20	14475	
	T3.2	20	14475	
	T3.3	10	7238	
199903409091260	G0	100	23107	Arrhenatherion elatioris W.Koch 26
199903409091261	T1	50	9814	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	50	9814	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091262	T1	65	3972	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	12	733	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	16	978	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T4	7	428	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091263	T1	20	39443	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T2	80	157770	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409091264	T1	80	38686	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	20	9672	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091265	T1	20	9569	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T2.1	50	23922	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T2.2	30	14353	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
199903409091266	G0	100	16017	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091267	G0	100	13633	Festuco-Cynosuretum Tx. in Bük. 42
199903409091270	T1	70	15367	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
	T2	30	6586	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409091271	T1	25	3660	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	75	10980	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091272	T1	48	4569	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	52	4949	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091280	T1	50	7997	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	50	1491	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409091281	G0	100	2579	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092000	G0	100	18815	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092001	G0	100	1448	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092002	K3	1	1232	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K3.1	0	100	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K3.2	0	100	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft
	K3.3	1	1232	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
	K3.4	1	1232	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	96	118302	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
	T2	3	3697	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübél 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)
199903409092003	T1	90	8412	Halbtrockenrasen
	T2	10	935	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092004	T1	50	1956	Astrantio-Trisetetum flavescens Knapp 51
	T2	50	1956	Halbtrockenrasen
199903409092005	G0	100	68019	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092006	G0	100	58547	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409092007	G0	100	33266	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409092008	G0	100	136417	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
199903409092009				

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr. G0	%-Anteil 100	Fläche [m <sup>2</sup> ] 71337	Vegetationseinheit Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092010	G0	100	50821	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092011	G0	100	30752	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092012	T1	5	5905	Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)
	T2.1	60	70855	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
	T2.2	35	41332	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll. 84: Subass. mit Carex alba
199903409092013	K0	100	1383	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K0.1	30	415	Asplenietum trichomano-rutae-murariae Kuhn 37, Tx.37
	K0.2	30	415	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft
	K0.3	5	69	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	70	968	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092014	G0	100	3399	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092015	T1.1	60	13721	Galio odorati-Fagenion (Tx. 55) Th. Müller (= Eu-Fagenion Oberd. 57)
	T1.2	2	457	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (= Aceri-Fraxinetum): Subass. mit Phyllitis
	T2	0	50	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T3	38	8690	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
199903409092016	G0	100	7706	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092017	T1	95	4537	Alnetum incanae Lüdi 21
	T2	5	239	Saumgesellschaften
199903409092018	T1	20	2288	Salicion eleagni Aich. 33
	T2	80	9150	Alno-Ulmion Br.-Bl. et Tx. 43
199903409092019	T1	50	6914	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
	T2	35	4839	Carici-Fagetum Rübel 30 ex Moor 52 em.
	T3	5	691	Salicion eleagni Aich. 33
	T4	10	1383	Buchen- und Buchenmischwälder
199903409092020	T1.1	25	2175	Saumgesellschaften
	T1.2	5	435	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	70	6089	Buchen- und Buchenmischwälder
199903409092021	T1	95	10269	Pruno-Fraxinetum Oberd. 53
	T2	5	540	Alnetum incanae Lüdi 21

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409092022	G0	100	22907	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092023	T1	80	7525	Salicion eleagni Aich. 33
	T2	20	1881	Salicetum eleagni (Hag. 16) Jenik 55
199903409092024	K0	100	952	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K0.1	50	476	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.2	5	48	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft
	K0.3	10	95	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.4	5	48	Berberidion Br.-Bl. 50
	K0.5	50	476	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al.
	K0.6	10	95	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
199903409092025	G0	100	1042	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
199903409092026	G0	100	3944	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
199903409092027	K3	10	150	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K3.1	3	45	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K3.2	3	45	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K3.3	2	30	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft
	K3.4	5	75	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T1	40	602	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
	T2	50	752	Fraxino-Aceretum pseudoplatani (W. Koch 26) Rübél 30 ex Tx. 37 em. et nom. inv. Th. Müller 66 (non Libbert 30) (= Aceri-Fraxinetum)
199903409092028	K1	55	6948	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K1.1	5	632	Carici-Fagetum Rübél 30 ex Moor 52 em.
	K1.2	10	1263	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K1.3	5	632	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft
	K1.4	15	1895	Berberidion Br.-Bl. 50
	K1.5	5	632	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.6	1	126	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al.
	K1.7	15	1895	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	40	5053	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
	T3	5	632	Tilio platyphyllo-Acerion pseudoplatani Klika 55
199903409092029	T1	50	324	Alnetum incanae Lüdi 21
	T2	50	324	Salicetum eleagni (Hag. 16) Jenik 55
199903409092030	T1	95	4094	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
	T2	5	216	Salicion eleagni Aich. 33

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
199903409092031	K2	20	1142	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K2.1	10	571	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K2.2	5	286	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft
	K2.3	5	286	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	T1	80	4568	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
199903409092032	T1	79	30039	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
	T2	20	7605	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
	T3	1	380	Seslerion variae Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
199903409092033	G0	100	99248	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092034	G0	100	328456	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
199903409092035	G0	100	178275	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
199903409092036	T1	90	77288	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	10	8588	Atropion Br.-Bl.30 em. Oberd.57
199903409092037	G0	100	55920	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092038	G0	100	139867	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
199903409092039	G0	100	21555	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092040	G0	100	15828	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092041	G0	100	3890	Pruno-Fraxinetum Oberd. 53
199903409092042	G0	100	21894	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092043	T1	70	12902	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	T2	30	5530	Seslerio-Fagetum Moor 52 em. Th. Müller
199903409092045	G0	100	14885	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092050	G0	100	2855	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092051	K0	100	8950	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K0.1.1	10	895	Asplenio-Cystopteridetum fragilis Oberd.(36)
	K0.1.2	10	895	Potentilletum caulescentis (Br.-Bl. 26) Aich. 33
	K0.2	10	895	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
*Anhang „Biotopflächen und Vegetationseinheiten“*

vorl. Feldlaufnummer	Teilfl.-Nr.	%-Anteil	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Vegetationseinheit
	K0.3	20	1790	Lunario-Acerenion pseudoplatani (Moor 73)
	K0.4	5	448	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K0.5	5	448	Berberidion Br.-Bl. 50
	K0.6	30	2685	Cardamino trifoliae-Fagetum (Mayer et Hofmann 69 n.n.) Oberd. 69 ex Oberd. et Müll.
	K0.7	30	2685	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092052	T1	5	1445	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	0	80	Phragmition W. Koch 26
	T3	0	80	Phalarido-Petasitetum hybridi Schwick. 33
	T4	0	80	Salicetum eleagni (Hag. 16) Jenik 55
	T5	95	27460	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092053	T1	95	2793	Pruno-Fraxinetum Oberd. 53
	T2	5	147	Alnetum incanae Lüdi 21
199903409092054	K1	55	5511	Biotoptypkomplex-Gesamtfläche: Keine pflanzensoziologische Zuordnung
	K1.1	5	501	Carici-Fagetum Rübel 30 ex Moor 52 em.
	K1.2	10	1002	Potentillion caulescentis Br.-Bl. in Br.-Bl. et Jenny 26
	K1.3	5	501	Sesleria varia-Felsband-Gesellschaft
	K1.4	15	1503	Berberidion Br.-Bl. 50
	K1.5	5	501	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	K1.6	1	100	Erico-Pinetum sylvestris Br.-Bl. in Br.-Bl. et al.
	K1.7	15	1503	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T2	40	4008	Lonicero alpigenae-Fagenion Borhidi 63 em. Oberd. et Th. Müll. 84
	T3	5	501	Tilio platyphylli-Acerion pseudoplatani Klika 55
199903409092070	G0	100	2370	WÄLDER UND GEBÜSCHE /
199903409092071	T1	10	544	Phalarido-Petasitetum hybridi Schwick. 33
	T2.1	20	1088	Salicetum cinerae Zólyomi 31
	T2.2	60	3263	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
	T3	10	544	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092080	G0	100	6	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll
199903409092081	G0	100	3	Keine pflanzensoziologische Zuordnung möglich bzw. sinnvoll

## Vorkommende Pflanzenarten

Projektnummer 199903

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OÖ	FFH-Artensch hutz	Häufigkeit
<b>Abies alba</b> Tanne, Weißtanne Fischer, 1994	3	R	9		119
<b>Abietinella abietina</b> Tannenmoos Frey u.a., 1995			9		1
<b>Acer campestre</b> Feld-Ahorn Fischer, 1994	-r wAlp	-r A	9		49
<b>Acer platanoides</b> Spitz-Ahorn Fischer, 1994			9		69
<b>Acer pseudoplatanus</b> Berg-Ahorn Fischer, 1994			9		792
<b>Achillea clavinae</b> Weißer Speik, Steinraute Fischer, 1994			2		6
<b>Achillea millefolium</b> Echte Schafgarbe Fischer, 1994			9		2
<b>Achillea millefolium</b> Echte Schafgarbe i.w.S. Fischer, 1994			9		67
<b>Acinos alpinus</b> Alpen-Steinquendel Fischer, 1994	-r nVL	-r V	9		69
<b>Acinos arvensis</b> Gewöhnlicher Steinquendel Fischer, 1994	-r Rh, nVL	3	9		2

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Aconitum lycoctonum</b> Wolfs-Eisenhut, Gelber Eisenhut Fischer, 1994	-r	BM, nVL, Pann		2	7
<b>Aconitum lycoctonum ssp. vulparia</b> Eigentlicher Wolfs-Eisenhut, Gelber Eisenhut Fischer, 1994	-r	BM, nVL, Pann	4ar! BH	2	19
<b>Aconitum variegatum</b> Bunter Eisenhut Rothmaler, 1986				2	2
<b>Aconitum variegatum</b> Bunter Eisenhut i.w.S. Fischer, 1994				2	7
<b>Aconitum variegatum</b> Bunter Eisenhut Fischer, 1994	-r	BM, nVL, Pann	4ar! BH	2	2
<b>Actaea spicata</b> Christophskraut Fischer, 1994				9	78
<b>Adenostyles alliariae</b> Grau-Alpendost, Filz-Alpendost Fischer, 1994	-r	BM, nVL	-r BV	9	10
<b>Adenostyles glabra</b> Grün-Alpendost, Kahler Alpendost Fischer, 1994				9	75
<b>Adoxa moschatellina</b> Moschuskraut, Bisamkraut Fischer, 1994				9	5
<b>Aegopodium podagraria</b> Geißfuß, Giersch Fischer, 1994				9	116
<b>Aesculus hippocastanum</b> Weiße Roßkastanie Fischer, 1994				9	5
<b>Aethusa cynapium</b> Hundspetersilie Fischer, 1994				9	2

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Agrimonia eupatoria</b> Echter Odermennig Fischer, 1994		-r    BH	9		9
<b>Agrostis capillaris</b> Rot-Straußgras Fischer, 1994			9		32
<b>Agrostis gigantea</b> Riesen-Straußgras, Fioringras Fischer, 1994			9		1
<b>Agrostis stolonifera</b> Kriech-Straußgras Fischer, 1994			9		16
<b>Ajuga genevensis</b> Heide-Günsel Fischer, 1994	-r    Rh, BM, nVL	3	9		10
<b>Ajuga reptans</b> Kriech-Günsel Fischer, 1994			9		170
<b>Alchemilla crinita</b> Langhaar-Frauenmantel Fischer, 1994			9		1
<b>Alchemilla glabra</b> Kahler Frauenmantel Fischer, 1994			9		3
<b>Alchemilla glaucescens</b> Filz-Frauenmantel, Weichhaar-Fr. Fischer, 1994	-r    KB, nVL, söVL		9		10
<b>Alchemilla micans</b> Zierlicher Frauenmantel Fischer, 1994			9		1
<b>Alchemilla monticola</b> Bergwiesen-Frauenmantel Fischer, 1994			9		11
<b>Alchemilla Alchemilla</b> Frauenmantel i.w.S. (Sektion) Fischer, 1994			9		14

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit	
<b>Alchemilla vulgaris</b> Gewöhnlicher Frauenmantel i.w.S. Ehrendorfer, 1973			9		11	
<b>Alchemilla xanthochlora</b> Gelbgrüner Frauenmantel Fischer, 1994			9		2	
<b>Alliaria petiolata</b> Knoblauchrauke, Lauchhederich Fischer, 1994			9		2	
<b>Allium carinatum</b> Kiel-Lauch Fischer, 1994	-r	BM, nVL, Pann	9		24	
<b>Allium oleraceum</b> Glocken-Lauch Fischer, 1994	-r	Rh	3	9	1	
<b>Allium senescens</b> Berg-Lauch Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL, Pann	-r	BV	9	7
<b>Allium ursinum</b> Bär-Lauch Fischer, 1994	-r	wAlp, sAlp	9		49	
<b>Alnus glutinosa</b> Schwarz-Erle Fischer, 1994	-r	Alp	9		2	
<b>Alnus incana</b> Grau-Erle Fischer, 1994			9		67	
<b>Alopecurus pratensis</b> Wiesen-Fuchsschwanz Fischer, 1994			9		1	
<b>Amelanchier ovalis</b> Gewöhnliche Felsenbirne Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	2	27
<b>Anacamptis pyramidalis</b> Pyramidenstendel, Pyramiden-Spitzorchis Fischer, 1994	3r!	wAlp, Pann	3	1	16	

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad	RL Österreich	Gef.grad	RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Androsace lactea</b> Milch-Mannsschild Fischer, 1994	-r	wAlp, sAlp, nVL			1		5
<b>Anemone nemorosa</b> Busch-Windröschen Fischer, 1994					2		85
<b>Angelica sylvestris</b> Wild-Engelwurz, Brustwurz Fischer, 1994					9		125
<b>Antennaria dioica</b> Gewöhnliches Katzenpfötchen Fischer, 1994	-r	BM, nVL, Pann	-r	BV	9		7
<b>Anthericum ramosum</b> Ästige Grasliilie Fischer, 1994	-r	nVL, söVL, Pann	-r	BV	9		57
<b>Anthoxanthum odoratum</b> Gewöhnliches Ruchgras Fischer, 1994			R		9		78
<b>Anthoxanthum odoratum</b> Gewöhnliches Ruchgras i.w.S. Fischer, 1994					9		1
<b>Anthriscus nitidus</b> Glanz-Kerbel Fischer, 1994	-r	wAlp, söVL			9		18
<b>Anthriscus sylvestris</b> Wiesen-Kerbel Fischer, 1994					9		22
<b>Anthyllis vulneraria</b> Echter Wundklee Fischer, 1994					9		38
<b>Anthyllis vulneraria ssp. alpestris</b> Alpen-Wundklee Fischer, 1994					9		6
<b>Aquilegia atrata</b> Schwarzviolette Akelei Fischer, 1994	-r	nVL	4ar!	V	1		105

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensch hutz	Häufigkeit
<b>Arabis alpina</b> Alpen-Gänsekresse Rothmaler, 1986			9		1
<b>Arabis alpina ssp. alpina</b> Gewöhnliche Alpen-Gänsekresse Fischer, 1994	-r	nVL	9		12
<b>Arabis alpina</b> Alpen-Gänsekresse Fischer, 1994	-r	nVL	9		1
<b>Arabis ciliata</b> Voralpen-Gänsekresse Fischer, 1994			9		9
<b>Arabis hirsuta</b> Wiesen-Gänsekresse Fischer, 1994			9		17
<b>Arabis soyeri</b> Glanz-Gänsekresse Fischer, 1994			9		1
<b>Arctium lappa</b> Große Klette, Großkorb-Klette Fischer, 1994	-r	wAlp	9		8
<b>Arctium minus</b> Kleine Klette Fischer, 1994	-r	Rh	9		2
<b>Arctium minus</b> Kleine Klette i.w.S. Fischer, 1994			9		4
<b>Arenaria serpyllifolia</b> Quendel-Sandkraut Fischer, 1994			9		21
<b>Armoracia rusticana</b> Kren, Meerrettich Fischer, 1994			9		4
<b>Arnica montana</b> Arnika Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL	4ar! BV	9	5

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit	
<b>Arrhenatherum elatius</b> Glatthafer Fischer, 1994				9	82	
<b>Artemisia vulgaris</b> Gewöhnlicher Beifuß Fischer, 1994				9	9	
<b>Aruncus dioicus</b> Wald-Geißbart Fischer, 1994				9	31	
<b>Asarum europaeum</b> Haselwurz Fischer, 1994				9	183	
<b>Asarum europaeum ssp. europaeum</b> Europäische Haselwurz Fischer, 1994				9	4	
<b>Asperula cynanchica</b> Hügel-Meier Fischer, 1994	-r	BM, nVL	-r	BV	9	9
<b>Asperula neilreichii</b> Ostalpen-Meier Fischer, 1994				9	2	
<b>Asperula tinctoria</b> Färber-Meier Fischer, 1994	-r	wAlp, sAlp, nVL, söVL, Pann		9	5	
<b>Asplenium ruta-muraria</b> Mauer-Streifenfarn, Mauerraute Fischer, 1994				9	73	
<b>Asplenium ruta-muraria ssp. ruta-muraria</b> Eigentlicher Mauer-Streifenfarn Fischer, 1994				9	1	
<b>Asplenium scolopendrium</b> Hirschzunge Fischer, 1994		4a		1	49	
<b>Asplenium trichomanes</b> Braunstielliger Streifenfarn Fischer, 1994				9	93	

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensch hutz	Häufigkeit
<b>Asplenium viride</b> Grüner Streifenfarn Fischer, 1994	-r	nVL, söVL, Pann	9		45
<b>Aster bellidiastrum</b> Alpenmaßlieb Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	44
<b>Astragalus glycyphyllos</b> Bärenschote, Süß-Tragant Fischer, 1994			9		17
<b>Astrantia major</b> Große Sterndolde Fischer, 1994	-r	BM, Pann	9		136
<b>Athamanta cretensis</b> Alpen-Augenwurz Fischer, 1994			9		6
<b>Athyrium filix-femina</b> Gemeiner Frauenfarn Fischer, 1994			9		70
<b>Atropa bella-donna</b> Tollkirsche Fischer, 1994			9		45
<b>Avenella flexuosa</b> Draht-Schmiele Fischer, 1994			9		3
<b>Avenula pubescens</b> Flaum-Wiesenhafer Fischer, 1994			9		69
<b>Barbarea vulgaris</b> Gewöhnliches Barbarakraut Fischer, 1994			9		3
<b>Bellis perennis</b> Gänseblümchen Fischer, 1994			9		22
<b>Berberis vulgaris</b> Gemeine Berberitze Fischer, 1994			9		100

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensch hutz	Häufigkeit
<b>Betonica alopecuros</b> Gelb-Betonie Fischer, 1994				9	34
<b>Betonica officinalis</b> Echte Betonie, Heil-Zehrkrout, "Heilziest" Fischer, 1994				9	94
<b>Betula pendula</b> Weiß-Birke, Hänge-Birke Fischer, 1994				9	29
<b>Biscutella laevigata</b> Glattes Brillenschötchen Fischer, 1994		-r V		9	1
<b>Blechnum spicant</b> Rippenfarn Fischer, 1994				9	1
<b>Botrychium lunaria</b> Eigentliche Mondraute Fischer, 1994	-r	KB, BM, nVL,	-r BV	1	1
<b>Brachypodium pinnatum</b> Fieder-Zwenke Fischer, 1994				9	117
<b>Brachypodium sylvaticum</b> Wald-Zwenke Fischer, 1994				9	206
<b>Briza media</b> Gewöhnliches Zittergras Fischer, 1994			R	9	94
<b>Bromus benekenii</b> Einseitige Wald-Trespe, Frühblühende Wald-Trespe Fischer, 1994				9	96
<b>Bromus erectus</b> Aufrechte Trespe Fischer, 1994			R	9	53
<b>Bromus erectus</b> Aufrechte Trespe i.w.S. Fischer, 1994				9	1

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. OÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Bromus hordeaceus</b> Flaum-Trespe Fischer, 1994					9		6
<b>Bromus inermis</b> Wehrlose Trespe Fischer, 1994					9		2
<b>Bromus ramosus</b> Ästige Wald-Trespe, Spätblühende Wald-Trespe Fischer, 1994					9		2
<b>Bromus spec.</b> Trespen-Art Fischer, 1994					9		1
<b>Buphthalmum salicifolium</b> Rindsauge, Ochsenauge Fischer, 1994	-r	nVL, Pann	-r	HM	9		138
<b>Bupleurum longifolium</b> Langblatt-Hasenohr Fischer, 1994	3r!	wAlp	3		9		4
<b>Buxus sempervirens</b> Buchsbaum Fischer, 1994					1		1
<b>Calamagrostis epigejos</b> Land-Reitgras, Landschilf Fischer, 1994					9		18
<b>Calamagrostis varia</b> Bunt-Reitgras, Berg-Reitgras Fischer, 1994	-r	BM, Pann	-r	BHM	9		251
<b>Caltha palustris</b> Sumpf-Dotterblume Fischer, 1994	-r	Pann			9		18
<b>Calycocorsus stipitatus</b> Kronlattich Fischer, 1994	-r	BM, nVL	-r	BV	9		5
<b>Calystegia sepium</b> Echte Zaunwinde Fischer, 1994					9		7

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Campanula barbata</b> Bart-Glockenblume Fischer, 1994					9		1
<b>Campanula cespitosa</b> Rasen-Glockenblume Fischer, 1994	-r	nVL			9		5
<b>Campanula cochleariifolia</b> Zierliche Glockenblume Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		37
<b>Campanula glomerata</b> Knäuel-Glockenblume Fischer, 1994		3	3		9		5
<b>Campanula patula</b> Wiesen-Glockenblume Fischer, 1994					9		46
<b>Campanula persicifolia</b> Pfirsichblatt-Glockenblume Fischer, 1994					9		69
<b>Campanula rapunculoides</b> Acker-Glockenblume Fischer, 1994					9		17
<b>Campanula rotundifolia</b> Rundblatt-Glockenblume Fischer, 1994			R		9		67
<b>Campanula rotundifolia</b> Rundblatt-Glockenblume i.w.S. Fischer, 1994					9		2
<b>Campanula scheuchzeri</b> Scheuchzer-Glockenblume Fischer, 1994					9		17
<b>Campanula trachelium</b> Nesselblatt-Glockenblume Fischer, 1994					9		102
<b>Capsella bursa-pastoris</b> Gewöhnliches Hirtentäschel Fischer, 1994					9		2

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Cardamine amara</b> Bitter-Schaumkraut Fischer, 1994			9		19
<b>Cardamine amara ssp. amara</b> Gewöhnliches Bitter-Schaumkraut Fischer, 1994			9		1
<b>Cardamine flexuosa</b> Wald-Schaumkraut Fischer, 1994			9		4
<b>Cardamine hirsuta</b> Viermänniges Schaumkraut Fischer, 1994			9		2
<b>Cardamine impatiens</b> Spring-Schaumkraut Fischer, 1994			9		39
<b>Cardamine pratensis</b> Gewöhnliches Wiesen-Schaumkraut Fischer, 1994			9		20
<b>Cardamine trifolia</b> Kleeblatt-Schaumkraut Fischer, 1994	-r nVL	-r V	9		40
<b>Cardaminopsis arenosa</b> Sand-Schaumkresse Fischer, 1994			9		78
<b>Carduus defloratus</b> Berg-Ringdistel Fischer, 1994	-r nVL	-r V	9		86
<b>Carduus defloratus</b> Berg-Ringdistel i.w.S. Fischer, 1994			9		1
<b>Carduus defloratus ssp. defloratus</b> Grasgrüne Berg-Ringdistel Fischer, 1994			9		52
<b>Carduus personata</b> Kletten-Ringdistel Fischer, 1994			9		7

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Carex acuta</b> Schlank-Segge, Spitz-Segge Fischer, 1994	-r	wAlp, nVL	R		9		1
<b>Carex acutiformis</b> Sumpf-Segge Fischer, 1994					9		1
<b>Carex alba</b> Weiß-Segge Fischer, 1994	-r	Pann			9		264
<b>Carex brachystachys</b> Kurzähren-Segge Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		22
<b>Carex caryophyllea</b> Frühlings-Segge Fischer, 1994			-r	HM	9		34
<b>Carex davalliana</b> Davall-Segge, Rauh-Segge Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL, Pann	-r	BV	9		9
<b>Carex digitata</b> Finger-Segge Fischer, 1994					9		92
<b>Carex echinata</b> Igel-Segge, Stern-Segge Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL	-r	BHT	9		2
<b>Carex elata</b> Steif-Segge, Bult-Segge Fischer, 1994					9		1
<b>Carex ferruginea</b> Rost-Segge Fischer, 1994					9		1
<b>Carex firma</b> Polster-Segge Fischer, 1994					9		7
<b>Carex flacca</b> Blaugrüne Segge Fischer, 1994					9		198

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Carex flava</b> Große Gelb-Segge Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL, Pann	-r	BHT	9		10
<b>Carex flava</b> Gelb-Segge i.w.S. Fischer, 1994					9		5
<b>Carex hirta</b> Behaarte Segge Fischer, 1994					9		5
<b>Carex hostiana</b> Saum-Segge Fischer, 1994	3		3r!	T	9		2
<b>Carex humilis</b> Erd-Segge, Zwerg-Segge Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		25
<b>Carex leersiana</b> Vielblatt-Segge, Leers-Segge Fischer, 1994	-r	söVL			9		1
<b>Carex lepidocarpa</b> Schuppenfrüchtige Gelb-Segge, Mittlere Gelb-Segge Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL, Pann	-r	BHT	9		2
<b>Carex leporina</b> Hasen-Segge, Hasenpfoten-Segge Fischer, 1994					9		2
<b>Carex montana</b> Berg-Segge Fischer, 1994			-r	H	9		112
<b>Carex mucronata</b> Stachelspitzige Segge Fischer, 1994					9		1
<b>Carex muricata</b> Sparrige Segge, Paira-Segge Fischer, 1994					9		15
<b>Carex muricata</b> Sparrige Segge i.w.S. Fischer, 1994					9		3

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad	RL Österreich	Gef.grad	RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Carex ornithopoda</b> Vogelfuß-Segge Fischer, 1994	-r	söVL, Pann			9		15
<b>Carex pallescens</b> Bleich-Segge Fischer, 1994					9		21
<b>Carex panicea</b> Hirse-Segge Fischer, 1994	-r	nVL, söVL, Pann	-r	BHT	9		45
<b>Carex pendula</b> Hänge-Segge Fischer, 1994	-r	BM, Pann			9		34
<b>Carex pilosa</b> Wimper-Segge Fischer, 1994	-r	wAlp			9		4
<b>Carex remota</b> Winkel-Segge Fischer, 1994					9		5
<b>Carex riparia</b> Ufer-Segge Fischer, 1994	3r!	Alp, nVL, söVL	3		9		1
<b>Carex sempervirens</b> Horst-Segge Fischer, 1994					9		9
<b>Carex spicata</b> Dichtährige Segge Fischer, 1994					9		1
<b>Carex sylvatica</b> Wald-Segge Fischer, 1994					9		106
<b>Carex tomentosa</b> Filz-Segge Fischer, 1994	3		3r!	B	9		4
<b>Carlina acaulis</b> Silberdistel, Wetterdistel Fischer, 1994	-r	BM, nVL, Pann	4ar!	V	9		53

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Carlina acaulis ssp. acaulis</b> Breitzipfel-Silberdistel, Gewöhnliche Silberdistel Fischer, 1994		4ar! V	9		4
<b>Carlina vulgaris</b> Gewöhnliche Golddistel Fischer, 1994		-r BV	9		9
<b>Carpinus betulus</b> Hainbuche, Weißbuche Fischer, 1994	-r wAlp		9		166
<b>Carum carvi</b> Wiesen-Kümmel, Echter Kümmel Fischer, 1994	-r Pann	R	9		13
<b>Centaurea jacea</b> Wiesen-Flockenblume Fischer, 1994			9		65
<b>Centaurea jacea ssp. jacea</b> Gewöhnliche Wiesen-Flockenblume Fischer, 1994			9		1
<b>Centaurea montana</b> Berg-Flockenblume Fischer, 1994	-r BM, nVL	-r BV	2		30
<b>Centaurea scabiosa</b> Skabiosen-Flockenblume Fischer, 1994			9		85
<b>Cephalanthera damasonium</b> Cremeweißes Waldvöglein, Breitblatt-Waldvöglein Fischer, 1994	-r BM, nVL	3r! V	1		21
<b>Cephalanthera longifolia</b> Schwertblatt-Waldvöglein Fischer, 1994	-r nVL, söVL, Pann	4ar! V	1		39
<b>Cephalanthera rubra</b> Rotes Waldvöglein Fischer, 1994	-r nVL, söVL, Pann	4ar! BV	1		5
<b>Cerastium arvense</b> Acker-Hornkraut Fischer, 1994	-r BM		9		14

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Cerastium holosteoides</b> Gewöhnliches Hornkraut Fischer, 1994			9		57
<b>Cerinthe minor</b> Kleine Wachsblume Fischer, 1994		3	9		2
<b>Chaerophyllum aureum</b> Gold-Kälberkropf Fischer, 1994	-r    söVL, Pann		9		45
<b>Chaerophyllum hirsutum</b> Wimper-Kälberkropf Fischer, 1994			9		62
<b>Chelidonium majus</b> Großes Schöllkraut Fischer, 1994			9		4
<b>Chenopodium album</b> Weißer Gänsefuß Fischer, 1994			9		1
<b>Chlorocrepis staticifolia</b> Grasnelken-Habichtskraut Fischer, 1994	-r    nVL, Pann	-r    V	9		3
<b>Chrysosplenium alternifolium</b> Wechselblatt-Milzkraut Fischer, 1994			9		9
<b>Circaea alpina</b> Gebirgs-Hexenkraut, Alpen-Hexenkraut Fischer, 1994	-r    BM, nVL, söVL	-r    BV	9		5
<b>Circaea lutetiana</b> Großes Hexenkraut Fischer, 1994			9		49
<b>Circaea intermedia</b> Mittleres Hexenkraut Fischer, 1994	-r    BM, nVL	-r    BV	9		4
<b>Cirsium arvense</b> Acker-Kratzdistel Fischer, 1994			9		57

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Cirsium erisithales</b> Kleb-Kratzdistel Fischer, 1994	-r	Rh, nVL, söVL			9		176
<b>Cirsium oleraceum</b> Kohldistel, Kohl-Kratzdistel Fischer, 1994					9		92
<b>Cirsium palustre</b> Sumpf-Kratzdistel Fischer, 1994					9		23
<b>Cirsium pannonicum</b> Pannonische Kratzdistel Fischer, 1994	3r!	nVL, söVL, Pann	3		9		1
<b>Cirsium rivulare</b> Bach-Kratzdistel Fischer, 1994	-r	Rh, BM, nVL,	-r	BHT	9		3
<b>Cirsium vulgare</b> Lanzett-Kratzdistel, Gewöhnliche Kratzdistel Fischer, 1994					9		23
<b>Cladonia spec.</b> Strauch- oder Becherflechten-Art Wirth, 1995					9		1
<b>Clematis alpina</b> Alpen-Waldrebe Fischer, 1994					9		1
<b>Clematis vitalba</b> Gemeine Waldrebe Fischer, 1994					9		264
<b>Clinopodium vulgare</b> Wirbeldost Fischer, 1994					9		72
<b>Colchicum autumnale</b> Herbstzeitlose Fischer, 1994	-r	Pann	-r	B	9		69
<b>Conocephalum conicum</b> Kegelkopf-Lebermoos Frey u.a., 1995					9		2

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober-österreich 1997	Schutzst. OÖ	FFH-Artenschutz	Häufigkeit	
<b>Convallaria majalis</b> Maiglöckchen Fischer, 1994		4a	1		31	
<b>Convolvulus arvensis</b> Acker-Winde Fischer, 1994			9		4	
<b>Cornus alba</b> Tatarischer Hartriegel Fitschen, 1994			9		2	
<b>Cornus mas</b> Kornelkirsche, Dirndlstrauch Fischer, 1994	-r	KB, söVL	9		28	
<b>Cornus sanguinea</b> Blutroter Hartriegel Fischer, 1994			9		183	
<b>Coronilla vaginalis</b> Scheiden-Kronwicke Fischer, 1994			9		3	
<b>Cortusa matthioli</b> Alpen-Heilglöckchen Fischer, 1994		4a	1		1	
<b>Corydalis cava</b> Hohler Lerchensporn Fischer, 1994	-r	BM	-r	B	9	2
<b>Corylus avellana</b> Gewöhnliche Hasel Fischer, 1994			9		392	
<b>Cotoneaster horizontalis</b> Fächer-Zwergmispel Fischer, 1994			9		1	
<b>Cotoneaster integerrimus</b> Gewöhnliche Steinmispel Fischer, 1994		4	9		2	
<b>Cotoneaster tomentosus</b> Filz-Steinmispel Fischer, 1994	-r	nVL, Pann	-r	V	9	4

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Crataegus laevigata</b> Zweigriffel-Weißdorn Fischer, 1994	-r	wAlp, KB	-r	BV	9		25
<b>Crataegus laevigata</b> Zweigriffel-Weißdorn i.w.S. Fischer, 1994					9		3
<b>Crataegus monogyna</b> Eingriffel-Weißdorn Fischer, 1994					9		114
<b>Crataegus spec.</b> Weißdorn-Art Fischer, 1994					9		1
<b>Cratoneuron commutatum</b> Gemeines Starknervmoos Frey u.a., 1995					9		2
<b>Cratoneuron spec.</b> Starknervmoos-Art Frey u.a., 1995					9		3
<b>Crepis alpestris</b> Voralpen-Pippau Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		11
<b>Crepis aurea</b> Gold-Pippau Fischer, 1994					9		1
<b>Crepis biennis</b> Wiesen-Pippau Fischer, 1994					9		45
<b>Crepis capillaris</b> Grün-Pippau, Kleinkorb-Pippau Fischer, 1994					9		1
<b>Crepis mollis</b> Weichhaar-Pippau Fischer, 1994		3		3	9		24
<b>Crepis mollis ssp. succisifolia</b> Abbiß-Weichhaar-Pippau Fischer, 1994		3		3	9		1

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Pflanzenarten“*

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Crepis paludosa</b> Sumpf-Pippau Fischer, 1994	-r	Pann	-r	HT	9		11
<b>Crepis praemorsa</b> Trauben-Pippau, Abbiß-Pippau Fischer, 1994	3r!	wAlp, sAlp, nVL, söVL, Pann	1		9		13
<b>Cruciata laevipes</b> Rauhhaariges Kreuzlabkraut Fischer, 1994					9		64
<b>Ctenidium molluscum</b> Kamm-Moos Frey u.a., 1995					9		8
<b>Cuscuta epithymum</b> Quendel-Teufelszwirn, Klee-Seide Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		2
<b>Cuscuta europaea</b> Nessel-Teufelszwirn Fischer, 1994					9		2
<b>Cyclamen purpurascens</b> Zyklame, Alpenveilchen Fischer, 1994	-r	wAlp	4a		1		241
<b>Cynoglossum officinale</b> Echte Hundszunge Fischer, 1994			3		9		3
<b>Cynosurus cristatus</b> Wiesen-Kammgras Fischer, 1994					9		41
<b>Cystopteris fragilis</b> Zerbrechlicher Blasenfarn Fischer, 1994					9		34
<b>Dactylis glomerata</b> Wiesen-Knaulgras Fischer, 1994					9		131
<b>Dactylorhiza maculata</b> Geflecktes Fingerknabenkraut Fischer, 1994	-r	BM, nVL	4ar!	BV	1		39

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad	RL Österreich	Gef.grad	RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Dactylorhiza majalis</b> Breitblatt-Fingerknabenkraut Fischer, 1994	-r	KB, nVL, söVL, Pann	4ar!	BV	1		3
<b>Danthonia decumbens</b> Dreizahn Fischer, 1994	-r	BM, nVL, Pann	-r	BV	9		8
<b>Daphne laureola</b> Lorbeer-Seidelbast Fischer, 1994	-r	sAlp			1		89
<b>Daphne mezereum</b> Gewöhnlicher Seidelbast Fischer, 1994	-r	Pann			1		160
<b>Daucus carota</b> Möhre Fischer, 1994					9		32
<b>Dentaria bulbifera</b> Zwiebel-Zahnwurz Fischer, 1994			-r	BV	9		105
<b>Dentaria enneaphyllos</b> Neunblatt-Zahnwurz Fischer, 1994	-r	nVL	-r	BH	9		126
<b>Deschampsia cespitosa</b> Rasenschmiele Fischer, 1994					9		24
<b>Dianthus carthusianorum</b> Eigentliche Karthäuser-Nelke Fischer, 1994	-r	BM	4ar!	BHM	2		72
<b>Dianthus carthusianorum</b> Karthäuser-Nelke i.w.S. Fischer, 1994					9		1
<b>Dianthus carthusianorum ssp. carthusianorum</b> Gewöhnliche Karthäuser-Nelke Fischer, 1994			4ar!	BHM	2		4
<b>Dianthus spec.</b> Nelken-Art Fischer, 1994					9		1

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Dicranodontium denudatum</b> Zweizinkenmoos Frey u.a., 1995				9	1
<b>Dicranum scoparium</b> Gabelzahnmoos-Art Frey u.a., 1995				9	1
<b>Digitalis grandiflora</b> Großblütiger Fingerhut Fischer, 1994	-r	nVL, Pann	4ar! V	2	77
<b>Dipsacus fullonum</b> Wilde Karde Fischer, 1994	-r	wAlp		9	1
<b>Doronicum austriacum</b> Österreichische Gemswurz Fischer, 1994	-r	BM	-r B	9	1
<b>Draba aizoides</b> Immergrünes Felsenblümchen Fischer, 1994				9	4
<b>Drepanocladus spec.</b> Sichelmoos-Art Frey u.a., 1995				9	1
<b>Dryopteris affinis</b> Dichtschuppiger Wurmfarne Fischer, 1994	-r	nVL, Pann		9	2
<b>Dryopteris carthusiana</b> Dorn-Wurmfarne Fischer, 1994	-r	Pann		9	7
<b>Dryopteris carthusiana</b> Dorn-Wurmfarne i.w.S. Fischer, 1994				9	1
<b>Dryopteris dilatata</b> Breitblättriger Dornfarne, Dunkler Dornfarne Fischer, 1994				9	12
<b>Dryopteris expansa</b> Gebirgs-Dornfarne, Feingliedriger Dornfarne Fischer, 1994				9	1

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Dryopteris filix-mas</b> Echter Wurmfarne Fischer, 1994			9		193
<b>Dryopteris remota</b> Entferntfiedriger Wurmfarne Fischer, 1994	4	4	9		1
<b>Echium vulgare</b> Gewöhnlicher Natterkopf Fischer, 1994			9		14
<b>Elymus caninus</b> Hunds-Quecke Fischer, 1994			9		12
<b>Elymus repens</b> Acker-Quecke, Kriech-Quecke Fischer, 1994			9		6
<b>Epilobium alpestre</b> Quirl-Weidenröschen Fischer, 1994			9		1
<b>Epilobium angustifolium</b> Waldschlag-Weidenröschen, Schmalblatt-Weidenröschen Fischer, 1994			9		1
<b>Epilobium ciliatum</b> Drüsen-Weidenröschen Fischer, 1994			9		2
<b>Epilobium hirsutum</b> Zottiges Weidenröschen Fischer, 1994			9		2
<b>Epilobium montanum</b> Berg-Weidenröschen Fischer, 1994			9		39
<b>Epilobium palustre</b> Sumpf-Weidenröschen Fischer, 1994	-r	nVL, Pann	3r! T	9	1
<b>Epilobium parviflorum</b> Flaum-Weidenröschen, Bach-Weidenröschen Fischer, 1994			9		5

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Epilobium spec.</b> Weidenröschen-Art Fischer, 1994				9	5
<b>Epilobium tetragonum</b> Vierkant-Weidenröschen Fischer, 1994				9	1
<b>Epilobium tetragonum ssp. tetragonum</b> Eigentliches Vierkant-Weidenröschen Fischer, 1994	-r Alp			9	1
<b>Epipactis atrorubens</b> Braunrote Stendelwurz Fischer, 1994	-r nVL, söVL, Pann	-r V		1	10
<b>Epipactis helleborine</b> Breitblatt-Stendelwurz Fischer, 1994	-r nVL	-r BV		1	30
<b>Epipactis helleborine</b> Breitblatt-Stendelwurz i.w.S. Fischer, 1994				1	2
<b>Epipactis purpurata</b> Violette Stendelwurz Fischer, 1994	3r! wAlp, sAlp	3		1	4
<b>Epipactis spec.</b> Stendelwurz-Art Fischer, 1994				1	6
<b>Equisetum arvense</b> Acker-Schachtelhalm Fischer, 1994				9	21
<b>Equisetum fluviatile</b> Teich-Schachtelhalm Fischer, 1994	-r Pann	-r BHT		9	2
<b>Equisetum hyemale</b> Winter-Schachtelhalm Fischer, 1994	-r BM, Pann			9	1
<b>Equisetum palustre</b> Sumpf-Schachtelhalm Fischer, 1994		R		9	7

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Equisetum sylvaticum</b> Wald-Schachtelhalm Fischer, 1994					9		1
<b>Equisetum telmateia</b> Riesen-Schachtelhalm Fischer, 1994	-r	Pann			9		1
<b>Erica carnea</b> Schnee-Heide, Erika Fischer, 1994	-r	BM, nVL	-r	BV	9		67
<b>Erigeron acris</b> Scharfes Berufkraut Fischer, 1994					9		1
<b>Erigeron annuus</b> Feinstrahl-Berufkraut Fischer, 1994					9		8
<b>Eriophorum angustifolium</b> Schmalblatt-Wollgras Fischer, 1994	-r	KB, BM, nVL, söVL, Pann	3r!	HT	9		1
<b>Eriophorum latifolium</b> Breitblatt-Wollgras Fischer, 1994	-r	KB, BM, nVL, söVL, Pann	-r	BV	9		9
<b>Erysimum sylvestre</b> Felsen-Schöterich Fischer, 1994					9		17
<b>Eupatorium cannabinum</b> Wasserdost Fischer, 1994					9		208
<b>Euphorbia amygdaloides</b> Mandel-Wolfsmilch Fischer, 1994					9		123
<b>Euphorbia austriaca</b> Österreichische Wolfsmilch Fischer, 1994					9		10
<b>Euphorbia cyparissias</b> Zypressen-Wolfsmilch Fischer, 1994					9		93

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Euphorbia dulcis</b> Süß-Wolfsmilch Fischer, 1994					9		66
<b>Euphorbia peplus</b> Garten-Wolfsmilch Fischer, 1994					9		1
<b>Euphorbia verrucosa</b> Warzen-Wolfsmilch Fischer, 1994	-r	nVL, söVL, Pann	-r	BV	9		13
<b>Euphrasia officinalis</b> Wiesen-Augentrost, Echter Augentrost Fischer, 1994	-r	Pann	R		9		9
<b>Euphrasia salisburgensis</b> Salzburger Augentrost Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		12
<b>Euphrasia spec.</b> Augentrost-Art Fischer, 1994					9		1
<b>Evonymus europaea</b> Gewöhnliches Pfaffenkääppchen Fischer, 1994					1		47
<b>Evonymus latifolia</b> Voralpen-Spindelstrauch, Breitblättriges Pfaffenkääppchen Fischer, 1994	-r	nVL, söVL	-r	V	1		32
<b>Fagus sylvatica</b> Rotbuche, Buche Fischer, 1994					9		824
<b>Fallopia convolvulus</b> Kleiner Flügelknöterich, Winden-Flügelknöterich Fischer, 1994					9		2
<b>Fallopia japonica</b> Japanischer Staudenknöterich Fischer, 1994					9		4
<b>Festuca altissima</b> Wald-Schwingel Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		3

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Festuca amethystina</b> Amethyst-Schwingel Fischer, 1994	-r	nVL, söVL	-r	V	9		51
<b>Festuca gigantea</b> Riesen-Schwingel Fischer, 1994					9		29
<b>Festuca nigrescens</b> Horst-Rot-Schwingel Fischer, 1994					9		8
<b>Festuca pallens</b> Bleich Schwingel Fischer, 1994	-r	nVL			9		16
<b>Festuca pratensis</b> Wiesen-Schwingel Fischer, 1994					9		47
<b>Festuca rubra</b> Gewöhnlicher Rot-Schwingel Fischer, 1994					9		35
<b>Festuca rubra</b> Rot-Schwingel i.w.S Fischer, 1994					9		37
<b>Festuca rubra ssp. rubra</b> Gewöhnlicher Rot-Schwingel Fischer, 1994					9		1
<b>Festuca rupicola</b> Furchen-Schwingel Fischer, 1994			R		9		30
<b>Festuca versicolor ssp. pallidula</b> Bleicher Verschiedenfärbiger Bunt-Schwingel Fischer, 1994					9		3
<b>Filipendula ulmaria</b> Echtes Mädesüß Fischer, 1994					9		15
<b>Fontinalis antipyretica</b> Gemeines Bachmoos, Gemeines Brunnenmoos Frey u.a., 1995					9		1

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Fragaria moschata</b> Zimt-Erdbeere Fischer, 1994				9	7
<b>Fragaria vesca</b> Wald-Erdbeere Fischer, 1994				9	153
<b>Fragaria viridis</b> Knack-Erdbeere Fischer, 1994	-r	Alp, nVL, söVL	3	9	1
<b>Frangula alnus</b> Faulbaum Fischer, 1994				9	81
<b>Fraxinus excelsior</b> Gewöhnliche Esche, Edel-Esche Fischer, 1994				9	1046
<b>Galeopsis angustifolia</b> Schmalblatt-Hohlzahn Fischer, 1994	-r	wAlp		9	2
<b>Galeopsis pubescens</b> Flaum-Hohlzahn Fischer, 1994	-r	wAlp		9	14
<b>Galeopsis spec.</b> Hohlzahn-Art Fischer, 1994				9	4
<b>Galeopsis speciosa</b> Bunt-Hohlzahn Fischer, 1994				9	36
<b>Galeopsis tetrahit</b> Dorn-Hohlzahn Fischer, 1994				9	2
<b>Galeopsis tetrahit</b> Dorn-Hohlzahn i.w.S. Fischer, 1994				9	1
<b>Galinsoga parviflora</b> Kleinblütiges Franzosenkraut Fischer, 1994				9	2

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Galium album</b> Weißes Labkraut Rothmaler, 1986				9	6
<b>Galium album</b> Großes Wiesen-Labkraut Fischer, 1994				9	80
<b>Galium anisophyllum</b> Ungleichblättriges Labkraut, Alpen-Labkraut Fischer, 1994	-r nVL	-r V		9	29
<b>Galium aparine</b> Kletten-Labkraut Fischer, 1994				9	10
<b>Galium boreale</b> Nordisches Labkraut Fischer, 1994	-r BM, nVL, Pann	-r V		9	23
<b>Galium lucidum</b> Glanz-Labkraut Fischer, 1994	-r nVL	-r V		9	23
<b>Galium mollugo</b> Kleines Wiesen-Labkraut Fischer, 1994	-r Pann			9	16
<b>Galium mollugo</b> Wiesenlabkraut i.w.S. Fischer, 1994				9	30
<b>Galium odoratum</b> Waldmeister Fischer, 1994				9	179
<b>Galium palustre</b> Sumpf-Labkraut Fischer, 1994				9	1
<b>Galium pumilum</b> Heide-Labkraut Fischer, 1994	-r nVL, Pann	-r V		9	37
<b>Galium pusillum</b> Kleines Labkraut i.w.S. Fischer, 1994				9	10

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Galium rotundifolium</b> Rundblatt-Labkraut Fischer, 1994					9		4
<b>Galium sylvaticum</b> Wald-Labkraut Fischer, 1994					9		106
<b>Galium truniacum</b> Traunsee-Labkraut Fischer, 1994					9		1
<b>Galium verum</b> Echtes Labkraut, Gelb-Labkraut Fischer, 1994					9		79
<b>Genista pilosa</b> Heide-Ginster Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		1
<b>Gentiana asclepiadea</b> Schwalbenwurz-Enzian Fischer, 1994	-r	nVL	4ar!	V	1		25
<b>Gentiana clusii</b> Kalk-Glocken-Enzian Fischer, 1994	-r	nVL	4ar!	V	1		1
<b>Gentiana cruciata</b> Kreuz-Enzian Fischer, 1994	-r	Rh, nVL, söVL, Pann	3r!	V	1		1
<b>Gentiana verna</b> Frühlings-Enzian Fischer, 1994	-r	Rh, KB, nVL, söVL, Pann	4ar!	V	1		1
<b>Gentianella aspera</b> Rauher Kranzenzian Fischer, 1994	-r	nVL	4ar!	V	9		4
<b>Gentianella spec.</b> Kranzenzian-Art Fischer, 1994					9		2
<b>Gentianopsis ciliata</b> Fransen-Enzian Fischer, 1994	-r	nVL, söVL, Pann	4ar!	V	9		1

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Pflanzenarten“*

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Geranium columbinum</b> Tauben-Storchschnabel Fischer, 1994			9		1
<b>Geranium phaeum</b> Brauner Storchschnabel Fischer, 1994			9		33
<b>Geranium pratense</b> Wiesen-Storchschnabel Fischer, 1994			9		1
<b>Geranium pusillum</b> Kleiner Storchschnabel, Flaum-Storchschnabel Fischer, 1994	-r	Rh	9		2
<b>Geranium pyrenaicum</b> Pyrenäen-Storchschnabel Fischer, 1994			9		1
<b>Geranium robertianum</b> Stink-Storchschnabel Fischer, 1994			9		162
<b>Geranium robertianum</b> Stink-Storchschnabel i.w.S. Fischer, 1994			9		1
<b>Geranium sanguineum</b> Blut-Storchschnabel Fischer, 1994	-r	nAlp, BM, nVL	3	9	1
<b>Geranium sylvaticum</b> Wald-Storchschnabel Fischer, 1994	-r	nVL	-r	BV	9
<b>Geum rivale</b> Bach-Nelkenwurz Fischer, 1994	-r	söVL		9	5
<b>Geum urbanum</b> Echte Nelkenwurz Fischer, 1994				9	90
<b>Glechoma hederacea</b> Echte Gudelrebe Fischer, 1994				9	25

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Globularia cordifolia</b> Herzblatt-Kugelblume Fischer, 1994	-r	nVL, Pann	-r	V	9		15
<b>Globularia nudicaulis</b> Nacktstengel-Kugelblume Fischer, 1994					9		4
<b>Glyceria notata</b> Falt-Schwaden Fischer, 1994					9		5
<b>Glyceria spec.</b> Schwaden-Art Fischer, 1994					9		2
<b>Gnaphalium sylvaticum</b> Wald-Ruhrkraut Fischer, 1994					9		3
<b>Gymnadenia conopsea</b> Große Händelwurz, Mücken-Händelwurz Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL, Pann	4ar!	BV	1		33
<b>Gymnocarpium dryopteris</b> Eichenfarn Fischer, 1994					9		10
<b>Gymnocarpium robertianum</b> Ruprechtsfarn Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		48
<b>Gypsophila repens</b> Kriechendes Gipskraut Fischer, 1994					9		2
<b>Hedera helix</b> Efeu Fischer, 1994					9		99
<b>Helianthemum nummularium</b> Zweifarb-Sonnenröschen Fischer, 1994		3	3		9		33
<b>Helianthemum nummularium</b> Gewöhnliches Sonnenröschen i.w.S. Fischer, 1994					9		6

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensch hutz	Häufigkeit
<b>Helianthemum ovatum</b> Trübgrünes Sonnenröschen Fischer, 1994	-r nVL	3	9		2
<b>Helictotrichon parlatorei</b> Parlatore-Staudenhafer Fischer, 1994			9		1
<b>Helleborus niger</b> Schneerose, Schwarze Nieswurz Fischer, 1994	-r wAlp, BM	4ar! H	2		255
<b>Hepatica nobilis</b> Leberblümchen Fischer, 1994			9		200
<b>Heracleum austriacum</b> Österreichische Bärenklau Fischer, 1994			9		9
<b>Heracleum austriacum ssp. austriacum</b> Weiße Österreichische Bärenklau Fischer, 1994			9		3
<b>Heracleum sphondylium</b> Gewöhnliche Bärenklau, Wiesen-Bärenklau Fischer, 1994			9		98
<b>Hesperis matronalis</b> Garten-Nachtkviele Fischer, 1994			9		2
<b>Hieracium aurantiacum</b> Orangerotes Habichtskraut Fischer, 1994		4	9		1
<b>Hieracium bauhinii</b> Ausläufer-Habichtskraut, Bauhin-Habichtskraut Fischer, 1994	-r wAlp		9		22
<b>Hieracium bifidum</b> Gabel-Habichtskraut Fischer, 1994			9		34
<b>Hieracium cymosum</b> Trugdolden-Habichtskraut Fischer, 1994	3r! Alp, söVL	2	9		1

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Hieracium glaucum</b> Blaugrünes Habichtskraut Fischer, 1994			9		4
<b>Hieracium humile</b> Niedriges Habichtskraut Fischer, 1994			9		3
<b>Hieracium lachenalii</b> Gewöhnliches Habichtskraut Fischer, 1994			9		9
<b>Hieracium laevigatum</b> Glatt-Habichtskraut Fischer, 1994			9		2
<b>Hieracium murorum</b> Wald-Habichtskraut Fischer, 1994			9		51
<b>Hieracium pilosella</b> Kleines Habichtskraut Fischer, 1994			9		34
<b>Hieracium piloselloides</b> Florentiner Habichtskraut Fischer, 1994			9		1
<b>Hieracium sabaudum</b> Savoyen-Habichtskraut Fischer, 1994			9		1
<b>Hieracium villosum</b> Zottiges Habichtskraut Fischer, 1994			9		2
<b>Hippocrepis comosa</b> Hufeisenklee Fischer, 1994	-r nVL	-r BV	9		56
<b>Hippocrepis emerus</b> Strauchkronwicke Fischer, 1994	-r nVL, söVL	-r V	9		13
<b>Holcus lanatus</b> Wolliges Honiggras Fischer, 1994			9		65

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Holcus mollis</b> Weiches Honiggras Fischer, 1994			9		1
<b>Homogyne alpina</b> Alpen-Brandlattich, Grüner Brandlattich Fischer, 1994	-r <b>BM</b>	-r <b>B</b>	9		1
<b>Hordelymus europaeus</b> Waldgerste Fischer, 1994			9		65
<b>Humulus lupulus</b> Hopfen Fischer, 1994			9		4
<b>Huperzia selago</b> Tannenbärlapp, Teufelsklaue Fischer, 1994	-r <b>BM, nVL</b>	-r <b>BV</b>	9		2
<b>Hylocomium splendens</b> Etagenmoos, Stockwerksmoos Frey u.a., 1995			9		1
<b>Hypericum hirsutum</b> Flaum-Johanniskraut Fischer, 1994			9		49
<b>Hypericum humifusum</b> Liegendes Johanniskraut Fischer, 1994	-r <b>Alp, nVL</b>	-r <b>VA</b>	9		1
<b>Hypericum maculatum</b> Flecken-Johanniskraut, Kanten-Johanniskraut Fischer, 1994	-r <b>Pann</b>		9		41
<b>Hypericum maculatum</b> Flecken-Johanniskraut, Kanten-Johanniskraut Fischer, 1994			9		1
<b>Hypericum montanum</b> Berg-Johanniskraut Fischer, 1994		-r <b>T</b>	9		17
<b>Hypericum perforatum</b> Tüpfel-Johanniskraut, Echtes Johanniskraut Fischer, 1994			9		75

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Hypnum cupressiforme</b> Zypressen-Schlafmoos i.w.S. Kein Bestimmungswerk ausfindig zu machen						9	2
<b>Hypochoeris maculata</b> Flecken-Ferkelkraut Fischer, 1994	3r!	BM, nVL, Alp	3r!	B		9	6
<b>Hypochoeris radicata</b> Gewöhnliches Ferkelkraut Fischer, 1994						9	3
<b>Ilex aquifolium</b> Stechpalme Fischer, 1994	3r!	öAlp	3		1		13
<b>Impatiens glandulifera</b> Drüsen-Springkraut Fischer, 1994						9	23
<b>Impatiens noli-tangere</b> Großes Springkraut Fischer, 1994						9	67
<b>Impatiens parviflora</b> Kleines Springkraut Fischer, 1994						9	35
<b>Inula conyza</b> Dürrwurz-Alant, Dürrwurz Fischer, 1994			-r	V		9	17
<b>Inula salicina</b> Weiden-Alant Fischer, 1994	3		3			9	2
<b>Iris pseudacorus</b> Wasser-Schwertlilie Fischer, 1994	-r	Alp, BM	4a		1		2
<b>Jovibarba hirta</b> Kurzhaar-Donarsbart Fischer, 1994			4a			9	8
<b>Juglans regia</b> Echte Walnuß Fischer, 1994						9	59

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Juncus articulatus</b> Glieder-Simse Fischer, 1994					9		6
<b>Juncus effusus</b> Flutter-Simse Fischer, 1994					9		7
<b>Juncus inflexus</b> Grau-Simse Fischer, 1994					9		10
<b>Juncus tenuis</b> Zart-Simse Fischer, 1994					9		1
<b>Juniperus communis</b> Echter Wacholder Fischer, 1994					2		2
<b>Juniperus communis ssp. alpina</b> Zwerg-Wacholder, Alpen-Wacholder Fischer, 1994					2		1
<b>Juniperus communis ssp. communis</b> Gewöhnlicher Echter Wacholder Fischer, 1994	-r	Rh, nVL, söVL, Pann	-r	BV	2		12
<b>Kernera saxatilis</b> Felsen-Kugelschötchen Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		32
<b>Knautia arvensis</b> Wiesen-Witwenblume Fischer, 1994					9		78
<b>Knautia arvensis</b> Wiesen-Witwenblume i.w.S. Fischer, 1994					9		1
<b>Knautia arvensis ssp. arvensis</b> Gewöhnliche Wiesen-Witwenblume Fischer, 1994					9		1
<b>Knautia maxima</b> Wald-Witwenblume Fischer, 1994					9		107

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensch hutz	Häufigkeit
<b>Koeleria pyramidata</b> Wiesen-Kammschmiele, Großes Schillergras Fischer, 1994	-r nVL, söVL	-r BHM	9		60
<b>Koeleria pyramidata ssp. pyramidata</b> Gewöhnliche Wiesen-Kammschmiele Fischer, 1994		-r BHM	9		1
<b>Lamiastrum argentatum</b> Silber-Goldnessel Fischer, 1994			9		1
<b>Lamiastrum flavidum</b> Hellgelbe Goldnessel Fischer, 1994			9		5
<b>Lamiastrum montanum</b> Berg-Goldnessel Fischer, 1994			9		206
<b>Lamium maculatum</b> Gefleckte Taubnessel Fischer, 1994			9		35
<b>Lamium purpureum</b> Kleine Taubnessel Fischer, 1994			9		1
<b>Lapsana communis</b> Rainkohl Fischer, 1994			9		2
<b>Larix decidua</b> Europäische Lärche Fischer, 1994			9		215
<b>Laserpitium latifolium</b> Breitblatt-Laserkraut Fischer, 1994	-r nVL	-r V	9		70
<b>Lathyrus pratensis</b> Wiesen-Platterbse Fischer, 1994			9		64
<b>Lathyrus sylvestris</b> Wild-Platterbse, Wald-Platterbse Fischer, 1994		-r B	9		1

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Lathyrus vernus</b> Frühlings-Platterbse Fischer, 1994			9		1
<b>Lemna minor</b> Kleine Wasserlinse Fischer, 1994			9		1
<b>Leontodon autumnalis</b> Herbst-Leuenzahn Fischer, 1994			9		4
<b>Leontodon hispidus</b> Wiesen-Leuenzahn, Gewöhnlicher Leuenzahn Fischer, 1994			9		78
<b>Leontodon hispidus ssp. hyoseroides</b> Glatter Schlitzblatt-Leuenzahn Fischer, 1994			9		3
<b>Leontodon incanus</b> Grauer Leuenzahn Fischer, 1994	-r	BM, nVL, Pann	-r	V	16
<b>Leucanthemum ircutianum</b> Fettwiesen-Margerite Fischer, 1994			9		37
<b>Leucanthemum vulgare</b> Magerwiesen-Margerite Fischer, 1994			9		33
<b>Leucanthemum vulgare</b> Gewöhnliche Margerite i.w.S. Fischer, 1994			9		6
<b>Leucobryum glaucum</b> Ordenskissen, Weißmoos Frey u.a., 1995			9	5	5
<b>Leucojum vernalis</b> Frühlings-Knotenblume Fischer, 1994	-r	Rh, BM, nVL	3	2	5
<b>Ligusticum mutellina</b> Alpen-Mutterwurz Fischer, 1994			9		1

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Ligustrum vulgare</b> Gewöhnlicher Liguster Fischer, 1994				9	94
<b>Lilium bulbiferum</b> Feuer-Lilie Fischer, 1994	3			1	4
<b>Lilium martagon</b> Türkenbund-Lilie Fischer, 1994		4a		1	67
<b>Linaria vulgaris</b> Echtes Leinkraut Fischer, 1994				9	1
<b>Linum catharticum</b> Purgier-Lein Fischer, 1994		-r BH		9	44
<b>Linum catharticum ssp. catharticum</b> Gewöhnlicher Purgier-Lein Fischer, 1994				9	2
<b>Linum viscosum</b> Klebriger Lein Fischer, 1994	3r! wAlp	3		9	11
<b>Listera cordata</b> Herz-Zweiblatt, Kleines Zweiblatt Fischer, 1994	-r BM	2r! BV		1	1
<b>Listera ovata</b> Großes Zweiblatt Fischer, 1994		-r B		1	38
<b>Lithospermum officinale</b> Echter Steinsame Fischer, 1994	-r wAlp, nVL, söVL	-r V		9	3
<b>Lolium perenne</b> Deutsches Weidelgras, Englisches Raygras Fischer, 1994				9	15
<b>Lonicera alpigena</b> Alpen-Heckenkirsche Fischer, 1994				9	40

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensch hutz	Häufigkeit
<b>Lonicera caerulea</b> Blaue Heckenkirsche Fischer, 1994				9	1
<b>Lonicera nigra</b> Schwarze Heckenkirsche Fischer, 1994	-r nVL	-r V		9	2
<b>Lonicera xylosteum</b> Rote Heckenkirsche Fischer, 1994				9	99
<b>Lotus corniculatus</b> Gewöhnlicher Hornklee Fischer, 1994				9	86
<b>Lunaria rediviva</b> Wild-Mondviole, Ausdauerndes Silberblatt Fischer, 1994	-r BM, nVL, söVL	-r BV		2	41
<b>Luzula campestris</b> Wiesen-Hainsimse Fischer, 1994				9	15
<b>Luzula campestris</b> Gemeine Hainsimse i.w.S. Fischer, 1994				9	2
<b>Luzula luzuloides</b> Weißliche Hainsimse, Gewöhnliche Hainsimse Fischer, 1994				9	16
<b>Luzula multiflora</b> Vielblütige Hainsimse i.w.S. Fischer, 1994				9	5
<b>Luzula multiflora</b> Vielblütige Hainsimse Fischer, 1994				9	2
<b>Luzula pilosa</b> Wimper-Hainsimse Fischer, 1994				9	9
<b>Luzula spicata</b> Ähren-Hainsimse Fischer, 1994				9	3

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Luzula sylvatica</b> Große Hainsimse, Wald-Hainsimse Fischer, 1994			9		14
<b>Luzula sylvatica ssp. sylvatica</b> Gewöhnliche Große Hainsimse Fischer, 1994			9		48
<b>Lychnis flos-cuculi</b> Kuckucks-Lichtnelke Fischer, 1994	-r Pann	R	9		16
<b>Lycopodium annotinum</b> Schlangen-Bärlapp Fischer, 1994			9	5	3
<b>Lycopus europaeus</b> Gewöhnlicher Wolfsfuß Fischer, 1994			9		3
<b>Lysimachia nemorum</b> Wald-Gilbweiderich Fischer, 1994			9		26
<b>Lysimachia nummularia</b> Pfennigkraut, Pfennig-Gilbweiderich Fischer, 1994			9		12
<b>Lysimachia punctata</b> Trauben-Gilbweiderich, Drüsen-Gilbweiderich Fischer, 1994	-r Pann		9		1
<b>Lythrum salicaria</b> Gemeiner Blutweiderich Fischer, 1994			9		1
<b>Maianthemum bifolium</b> Schattenblümchen Fischer, 1994			9		7
<b>Malus domestica</b> Kultur-Apfel Fischer, 1994			9		10
<b>Medicago falcata</b> Sichel-Luzerne, Gelbe Luzerne Fischer, 1994			9		20

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensch hutz	Häufigkeit
<b>Medicago lupulina</b> Hopfenklee Fischer, 1994			9		50
<b>Medicago varia</b> Blaue Luzerne, Bastard-Luzerne Fischer, 1994			9		8
<b>Melampyrum pratense</b> Gewöhnlicher Wachtelweizen Fischer, 1994			9		1
<b>Melampyrum sylvaticum</b> Wald-Wachtelweizen, Berg-Wachtelweizen Fischer, 1994			9		21
<b>Melica ciliata</b> Wimper-Perlgras Fischer, 1994	-r nVL	-r T	9		9
<b>Melica nutans</b> Nickendes Perlgras Fischer, 1994			9		148
<b>Melica nutans</b> Nickendes Perlgras i.w.S. Fischer, 1994			9		1
<b>Melittis melissophyllum</b> Immenblatt Fischer, 1994		-r V	9		16
<b>Mentha aquatica</b> Wasser-Minze Fischer, 1994			9		2
<b>Mentha longifolia</b> Roß-Minze Fischer, 1994			9		38
<b>Mentha spec.</b> Minzen-Art Fischer, 1994			9		2
<b>Mercurialis perennis</b> Wald-Bingelkraut Fischer, 1994			9		238

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensch hutz	Häufigkeit
<b>Microrrhinum minus</b> Gewöhnlicher Klaffmund, Kleiner Orant Fischer, 1994			9		2
<b>Milium effusum</b> Wald-Fluttergras Fischer, 1994			9		9
<b>Moehringia muscosa</b> Moos-Nabelmiere Fischer, 1994	-r <b>BM, nVL</b>	-r <b>BV</b>	9		77
<b>Moehringia trinervia</b> Dreinerven-Nabelmiere Fischer, 1994			9		9
<b>Molinia arundinacea</b> Rohr-Pfeifengras Fischer, 1994			9		27
<b>Molinia caerulea</b> Blaues Pfeifengras Fischer, 1994	-r <b>Pann</b>	<b>R</b>	9		38
<b>Molinia caerulea</b> Pfeifengras Fischer, 1994			9		7
<b>Mycelis muralis</b> Mauerlattich Fischer, 1994			9		183
<b>Myosotis alpestris</b> Alpen-Vergißmeinnicht Fischer, 1994			9		2
<b>Myosotis arvensis</b> Acker-Vergißmeinnicht Fischer, 1994			9		9
<b>Myosotis decumbens ssp. decumbens</b> Eigentiches Kälte-Vergißmeinnicht Fischer, 1994			9		1
<b>Myosotis nemorosa</b> Gebirgs-Vergißmeinnicht, Hain-Vergißmeinnicht Fischer, 1994			9		3

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Myosotis palustris</b> Sumpf-Vergißmeinnicht Rothmaler, 1986				9	1
<b>Myosotis palustris</b> Sumpf-Vergißmeinnicht i.w.S. Fischer, 1994				9	1
<b>Myosotis scorpioides</b> Sumpf-Vergißmeinnicht Fischer, 1994				9	5
<b>Myosotis sylvatica</b> Wald-Vergißmeinnicht Fischer, 1994				9	41
<b>Myosotis sylvatica</b> Wald-Vergißmeinnicht i.w.S. Fischer, 1994				9	2
<b>Narcissus radiiflorus</b> Stern-Narzisse Fischer, 1994	3	4ar! V		2	36
<b>Nardus stricta</b> Borstgras, Bürstling Fischer, 1994	-r Rh, KB, BM	-r BV		9	7
<b>Neckera crispa</b> Krauses Neckermoss Frey u.a., 1995				9	10
<b>Neottia nidus-avis</b> Nestwurz Fischer, 1994				1	82
<b>Nymphaea spec.</b> Seerosen-Art Fischer, 1994				9	2
<b>Oenothera erythrosepala</b> Rotkelch-Nachtkerze Fischer, 1994				9	3
<b>Onobrychis viciifolia</b> Saat-Esparsette Fischer, 1994				9	1

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensch hutz	Häufigkeit
<b>Ononis spinosa</b> Dorn-Hauhechel Fischer, 1994					9		6
<b>Ononis spinosa ssp. austriaca</b> Österreichische Hauhechel Fischer, 1994	3		3		9		15
<b>Ononis spinosa ssp. spinosa</b> Gewöhnliche Dorn-Hauhechel Fischer, 1994					9		1
<b>Ophrys insectifera</b> Fliegen-Ragwurz Fischer, 1994	-r	nVL, söVL, Pann	-r	V	1		3
<b>Orchis mascula</b> Stattliches Knabenkraut Fischer, 1994	-r	BM, nVL, Pann	4ar!	BV	1		42
<b>Orchis mascula ssp. signifera</b> Prächtiges Stattliches Knabenkraut Fischer, 1994			4ar!	BV	1		5
<b>Orchis pallens</b> Bleiches Knabenkraut Fischer, 1994	3r!	wAlp, BM, nVL, söVL	3r!	V	1		8
<b>Origanum vulgare</b> Echter Dost Fischer, 1994					9		68
<b>Ornithogalum umbellatum</b> Dolden-Milchstern i.w.S. Fischer, 1994					9		1
<b>Orobanche alba</b> Quendel-Sommerwurz Fischer, 1994	-r	nVL	-r	B	9		2
<b>Orobanche gracilis</b> Blutrote Sommerwurz Fischer, 1994					9		1
<b>Orobanche lutea</b> Gelbe Sommerwurz Fischer, 1994	-r	Rh, nVL	-r	V	9		1

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober-österreich 1997	Schutzst. OÖ	FFH-Artenschutz	Häufigkeit
<b>Orobanche reticulata</b> Distel-Sommerwurz, Netz-Sommerwurz Fischer, 1994				9	1
<b>Orobanche reticulata ssp. reticulata</b> Eigentliche Netz-Sommerwurz Fischer, 1994	-r	söVL		9	4
<b>Orobanche salviae</b> Salbei-Sommerwurz Fischer, 1994				9	1
<b>Orobanche teucrii</b> Gamander-Sommerwurz Fischer, 1994	-r	nVL	3r! V	9	2
<b>Oxalis acetosella</b> Wald-Sauerklee Fischer, 1994				9	103
<b>Paris quadrifolia</b> Einbeere Fischer, 1994				9	126
<b>Parnassia palustris</b> Sumpf-Herzblatt, Studentenröschen Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL, Pann	-r BHT	9	1
<b>Parthenocissus quinquefolia</b> Gewöhnliche Jungfernrebe i.w.S. Fischer, 1994				9	1
<b>Pastinaca sativa</b> Pastinak Fischer, 1994				9	17
<b>Pedicularis rostratocapitata</b> Kopf-Läusekraut Fischer, 1994				2	2
<b>Persicaria hydropiper</b> Wasserpfeffer-Knöterich Fischer, 1994				9	1
<b>Persicaria lapathifolia ssp. lapathifolia</b> Gewöhnlicher Ampfer-Knöterich Fischer, 1994				9	1

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit	
<b>Persicaria maculosa</b> Floh-Knöterich Fischer, 1994			9		3	
<b>Persicaria spec.</b> Knöterich-Art Fischer, 1994			9		1	
<b>Petasites albus</b> Weiße Pestwurz Fischer, 1994			9		53	
<b>Petasites hybridus</b> Gemeine Pestwurz, Bach-Pestwurz Fischer, 1994			9		28	
<b>Petasites paradoxus</b> Alpen-Pestwurz Fischer, 1994	-r	nVL	9		18	
<b>Peucedanum oreoselinum</b> Berg-Haarstrang Fischer, 1994	-r	Rh, nVL	3	9	13	
<b>Phalaris arundinacea</b> Rohr-Glanzgras Fischer, 1994				9	7	
<b>Phegopteris connectilis</b> Buchenfarn Fischer, 1994				9	2	
<b>Phleum pratense</b> Wiesen-Lieschgras, Timothee Fischer, 1994				9	7	
<b>Phragmites australis</b> Schilf Fischer, 1994				9	1	
<b>Physalis alkekengi</b> Blasenkirsche Fischer, 1994	-r	Alp, BM, nVL,	3	9	3	
<b>Phyteuma orbiculare</b> Kopfige Teufelskralle Fischer, 1994	-r	nVL, Pann	-r	V	9	76

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OÖ	FFH-Artensch hutz	Häufigkeit
<b>Phyteuma spicatum</b> Ähren-Teufelskralle Fischer, 1994			9		134
<b>Phyteuma spicatum ssp. spicatum</b> Gewöhnliche Ähren-Teufelskralle Fischer, 1994			9		2
<b>Picea abies</b> Gewöhnliche Fichte Fischer, 1994			9		905
<b>Picris hieracioides</b> Gewöhnliches Bitterkraut Fischer, 1994			9		3
<b>Pimpinella major</b> Große Bibernelle Fischer, 1994			9		114
<b>Pimpinella major ssp. rubra</b> Rote Große Bibernelle Fischer, 1994			9		1
<b>Pimpinella saxifraga</b> Kleine Bibernelle Fischer, 1994		-r <b>HM</b>	9		31
<b>Pinguicula alpina</b> Alpen-Fettkraut Fischer, 1994	-r <b>nVL, Pann</b>		9		6
<b>Pinguicula vulgaris</b> Gewöhnliches Fettkraut Fischer, 1994	-r <b>KB, BM, nVL,</b>	-r <b>BV</b>	9		1
<b>Pinus cembra</b> Zirbe, Zirbel-Kiefer Fischer, 1994			2		1
<b>Pinus mugo</b> Latsche, Leg-Föhre Fischer, 1994	-r <b>KB, BM, nVL</b>	-r <b>BV</b>	2		2
<b>Pinus sylvestris</b> Rot-Föhre, Weiß-Kiefer, Wald-Kiefer Fischer, 1994			9		66

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensch hutz	Häufigkeit
<b>Plagiomnium undulatum</b> Welliges Sternmoos Frey u.a., 1995				9	5
<b>Plantago lanceolata</b> Spitz-Wegerich Fischer, 1994				9	79
<b>Plantago major</b> Breit-Wegerich Fischer, 1994				9	30
<b>Plantago major ssp. major</b> Gewöhnlicher Breit-Wegerich Fischer, 1994				9	1
<b>Plantago media</b> Mittlerer Wegerich Fischer, 1994		R		9	36
<b>Platanthera bifolia</b> Weiße Waldhyazinthe Fischer, 1994	-r nVL	4ar! BV		1	6
<b>Pleurospermum austriacum</b> Rippendolde, Rippensame Fischer, 1994	-r nVL, söVL	-r V		9	10
<b>Poa alpina</b> Alpen-Rispengras Fischer, 1994				9	3
<b>Poa angustifolia</b> Schmalblatt-Rispengras Fischer, 1994				9	16
<b>Poa annua</b> Einjahrs-Rispengras Fischer, 1994				9	6
<b>Poa chaixii</b> Wald-Rispengras Fischer, 1994	-r nAlp, BM	3		9	1
<b>Poa compressa</b> Platthalm-Rispengras Fischer, 1994				9	2

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensch hutz	Häufigkeit
<b>Poa hybrida</b> Bastard-Rispengras, Gebüsch-Rispengras Fischer, 1994			9		2
<b>Poa nemoralis</b> Hain-Rispengras Fischer, 1994			9		42
<b>Poa nemoralis</b> Hain-Rispengras i.w.S. Fischer, 1994			9		2
<b>Poa pratensis</b> Wiesen-Rispengras Fischer, 1994			9		37
<b>Poa supina</b> Läger-Rispengras Fischer, 1994	-r <b>BM</b>	-r <b>B</b>	9		1
<b>Poa trivialis</b> Gewöhnliches Rispengras, Graben-Rispengras Fischer, 1994			9		36
<b>Pohlia spec.</b> Frey u.a., 1995			9		1
<b>Polygala alpestris</b> Alpen-Kreuzblümchen Fischer, 1994			9		1
<b>Polygala amara</b> Bitter-Kreuzblümchen Fischer, 1994			9		7
<b>Polygala amara ssp. brachyptera</b> Kurzflügel-Bitter-Kreuzblümchen Fischer, 1994			9		8
<b>Polygala amarella</b> Sumpf-Kreuzblümchen Fischer, 1994	-r <b>BM, nVL, söVL, Pann</b>	-r <b>BHM</b>	9		37
<b>Polygala chamaebuxus</b> Buchs-Kreuzblume, Zwergbuchs Fischer, 1994	-r <b>nVL</b>	-r <b>V</b>	9		73

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. OÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Polygala comosa</b> Schopf-Kreuzblümchen Fischer, 1994	-r <b>BM, nVL, Pann</b>	<b>3</b>	<b>9</b>		9
<b>Polygala vulgaris</b> Wiesen-Kreuzblume, Gewöhnliches Kreuzblümchen Fischer, 1994		-r <b>BV</b>	<b>9</b>		17
<b>Polygonatum multiflorum</b> Wald-Weißwurz, Vielblütige Weißwurz Fischer, 1994			<b>9</b>		145
<b>Polygonatum odoratum</b> Salomonssiegel, Duft-Weißwurz Fischer, 1994	-r <b>nVL</b>	<b>3</b>	<b>9</b>		43
<b>Polygonatum verticillatum</b> Quirl-Weißwurz Fischer, 1994			<b>9</b>		54
<b>Polygonum aviculare</b> Verschiedenblättriger Vogel-Knöterich Fischer, 1994			<b>9</b>		2
<b>Polypodium vulgare</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn Fischer, 1994			<b>9</b>		28
<b>Polystichum aculeatum</b> Dorniger Schildfarn Fischer, 1994	-r <b>BM, nVL</b>	-r <b>BHM</b>	<b>9</b>		118
<b>Polytrichum formosum</b> Schönes Widertonmoos, Haarmützenmoos Frey u.a., 1995			<b>9</b>		3
<b>Populus nigra</b> Schwarz-Pappel Fischer, 1994	<b>3r!</b> <b>Alp</b>	<b>2</b>	<b>9</b>		1
<b>Populus tremula</b> Zitter-Pappel, Espe Fischer, 1994			<b>9</b>		25
<b>Potentilla anserina</b> Gänse-Fingerkraut Fischer, 1994			<b>9</b>		4

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. OÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Potentilla caulescens</b> Stengel-Fingerkraut Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		20
<b>Potentilla clusiana</b> Ostalpen-Fingerkraut Fischer, 1994					9		2
<b>Potentilla erecta</b> Blutwurz Fischer, 1994	-r	Pann	R		9		88
<b>Potentilla heptaphylla</b> Rötliches Fingerkraut Fischer, 1994	-r	nVL	3		9		8
<b>Potentilla pusilla</b> Flaum-Fingerkraut Fischer, 1994			3		9		7
<b>Potentilla reptans</b> Kriech-Fingerkraut Fischer, 1994					9		8
<b>Potentilla sterilis</b> Erdbeer-Fingerkraut Fischer, 1994	-r	Alp, BM, söVL, Pann			9		2
<b>Prenanthes purpurea</b> Hasenlattich, Purpurlattich Fischer, 1994					9		155
<b>Primula auricula</b> Aurikel, Peterg Stamm Fischer, 1994			4ar!	V	1		6
<b>Primula clusiana</b> Clusius-Primel, Nordostalpen-Primel Fischer, 1994			4a		1		1
<b>Primula elatior</b> Hohe Schlüsselblume Fischer, 1994	-r	söVL, Pann			2		184
<b>Primula veris</b> Arznei-Schlüsselblume, Echte Schlüsselblume Fischer, 1994	-r	Rh, nVL, söVL	4ar!	BV	1		65

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. OÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Prunella grandiflora</b> Großblütige Brunelle Fischer, 1994	-r	nVL, Pann	-r	BV	9		22
<b>Prunella vulgaris</b> Gewöhnliche Braunelle Fischer, 1994					9		54
<b>Prunus avium</b> Kirsche Fischer, 1994					9		74
<b>Prunus avium ssp. avium</b> Vogel-Kirsche, Wild-Kirsche Fischer, 1994					9		21
<b>Prunus domestica</b> Pflaume i.w.S. Fischer, 1994					9		2
<b>Prunus padus</b> Gewöhnliche Traubenkirsche Fischer, 1994					9		2
<b>Prunus spinosa</b> Schlehe, Schlehdorn Fischer, 1994					9		27
<b>Pseudotsuga menziesii</b> Douglasie Fischer, 1994					9		2
<b>Pteridium aquilinum</b> Adlerfarn Fischer, 1994					9		36
<b>Pulicaria dysenterica</b> Großes Flohkraut Fischer, 1994	3		3		9		1
<b>Pulmonaria kernerii</b> Kerner-Lungenkraut Fischer, 1994					9		12
<b>Pulmonaria officinalis</b> Echtes Lungenkraut, Flecken-Lungenkraut Fischer, 1994					9		148

*Biotoptkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Pulsatilla alpina ssp. alpina</b> Kalkalpen-Küchenschelle Fischer, 1994		4a	1		1
<b>Pyrola rotundifolia</b> Rundblatt-Wintergrün, Großes Wintergrün Fischer, 1994	-r nVL, Pann	-r V	9		1
<b>Pyrus communis</b> Kultur-Birnbaum Fischer, 1994			9		2
<b>Pyrus pyraeaster</b> Holz-Birnbaum, Wild-Birne Fischer, 1994		3	9		3
<b>Quercus robur</b> Stiel-Eiche Fischer, 1994		R	9		172
<b>Ranunculus aconitifolius</b> Eisenhut-Hahnenfuß Fischer, 1994		-r T	9		2
<b>Ranunculus acris</b> Scharfer Hahnenfuß Rothmaler, 1986			9		11
<b>Ranunculus acris ssp. acris</b> Gewöhnlicher Scharfer Hahnenfuß Fischer, 1994			9		1
<b>Ranunculus acris</b> Scharfer Hahnenfuß i.w.S. Fischer, 1994			9		46
<b>Ranunculus alpestris</b> Alpen-Hahnenfuß Fischer, 1994			9		3
<b>Ranunculus bulbosus</b> Knollen-Hahnenfuß Fischer, 1994	-r BM, nVL	-r BHM	9		20
<b>Ranunculus ficaria</b> Scharbockskraut Fischer, 1994			9		5

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Ranunculus fluitans</b> Flutender Wasserhahnenfuß Fischer, 1994	3r!	nVL	3		9		1
<b>Ranunculus hybridus</b> Hahnenkamm-Hahnenfuß Fischer, 1994					9		2
<b>Ranunculus lanuginosus</b> Woll-Hahnenfuß Fischer, 1994					9		22
<b>Ranunculus montanus</b> Berg-Hahnenfuß Fischer, 1994					9		7
<b>Ranunculus nemorosus</b> Wald-Hahnenfuß, Hain-Hahnenfuß Fischer, 1994					9		112
<b>Ranunculus platanifolius</b> Platanen-Hahnenfuß Fischer, 1994	-r	BM	-r	B	9		1
<b>Ranunculus polyanthemos</b> Vielblüten-Hahnenfuß i.w.S. Fischer, 1994					9		1
<b>Ranunculus repens</b> Kriech-Hahnenfuß Fischer, 1994					9		36
<b>Ranunculus spec.</b> Hahnenfuß-Art Fischer, 1994					9		1
<b>Reseda lutea</b> Gelbe Reseda, Gelber Wau Fischer, 1994					9		1
<b>Rhamnus cathartica</b> Purgier-Kreuzdorn, Gewöhnlicher Kreuzdorn Fischer, 1994					9		89
<b>Rhamnus saxatilis</b> Felsen-Kreuzdorn Fischer, 1994	-r	Rh, nVL			9		4

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensch hutz	Häufigkeit
<b>Rhinanthus alectorolophus</b> Zottiger Klappertopf Schmeil-Fitschen, 1973			9		3
<b>Rhinanthus alectorolophus ssp. alectorolophus</b> Gewöhnlicher Zotten-Klappertopf Fischer, 1994			9		20
<b>Rhinanthus alectorolophus</b> Zottiger Klappertopf Fischer, 1994			9		2
<b>Rhinanthus glacialis</b> Grannen-Klappertopf Fischer, 1994			9		6
<b>Rhinanthus minor</b> Kleiner Klappertopf Fischer, 1994			9		18
<b>Rhododendron hirsutum</b> Wimper-Alpenrose Fischer, 1994		4ar! V	2		20
<b>Rhodothamnus chamaecistus</b> Zwergalpenrose Fischer, 1994			1		2
<b>Ribes petraeum</b> Felsen-Johannisbeere Fischer, 1994			9		1
<b>Rorippa palustris</b> Gewöhnliche Sumpfkresse Fischer, 1994			9		1
<b>Rosa arvensis</b> Kriech-Rose Fischer, 1994			9		56
<b>Rosa canina</b> Hunds-Rose Fischer, 1994			9		15
<b>Rosa canina</b> Hunds-Rose i.w.S. Fischer, 1994			9		10

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Rosa glauca</b> Rotblatt-Rose Fischer, 1994		1	9		1
<b>Rosa pendulina</b> Hängefrucht-Rose, Alpen-Hecken-Rose Fischer, 1994	-r <b>BM, nVL</b>	-r <b>BV</b>	9		38
<b>Rosa spec.</b> Rosen-Art Fischer, 1994			9		27
<b>Rosa tomentosa</b> Filz-Rose Fischer, 1994			9		3
<b>Rubus caesius</b> Kratzbeere, Auen-Brombeere Fischer, 1994			9		45
<b>Rubus idaeus</b> Himbeere Fischer, 1994			9		97
<b>Rubus saxatilis</b> Steinbeere, Felsenbeere Fischer, 1994	-r <b>BM, nVL, Pann</b>	-r <b>BV</b>	9		7
<b>Rubus Rubus</b> Eigentliche Brombeere i.w.S Fischer, 1994			9		87
<b>Rubus Glandulosi</b> Drüsen-Brombeere i.w.S. Fischer, 1994			9		1
<b>Rudbeckia hirta</b> Rauher Sonnenhut Fischer, 1994			9		1
<b>Rudbeckia laciniata</b> Schlitzblatt-Sonnenhut, "Aistrose" Fischer, 1994			9		3
<b>Rumex acetosa</b> Wiesen-Sauerampfer Fischer, 1994	-r <b>Pann</b>		9		58

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. OÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Rumex alpestris</b> Gebirgs-Sauerampfer Fischer, 1994	-r	BM	-r	B	9		4
<b>Rumex obtusifolius</b> Stumpfblatt-Ampfer Fischer, 1994					9		15
<b>Rumex sanguineus</b> Hain-Ampfer Fischer, 1994	-r	wAlp			9		1
<b>Rumex scutatus</b> Schild-Sauerampfer, Schild-Ampfer Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		2
<b>Sagina procumbens</b> Liegendes Mastkraut Fischer, 1994					9		1
<b>Sagina saginoides</b> Alpen-Mastkraut Fischer, 1994					9		1
<b>Salix alba</b> Silber-Weide Fischer, 1994					2		8
<b>Salix appendiculata</b> Großblatt-Weide Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	2		23
<b>Salix caprea</b> Sal-Weide Fischer, 1994					2		93
<b>Salix cinerea</b> Asch-Weide Fischer, 1994					2		6
<b>Salix eleagnos</b> Lavendel-Weide Fischer, 1994	-r	söVL, Pann			2		55
<b>Salix fragilis</b> Bruch-Weide Fischer, 1994	-r	wAlp, Pann			2		2

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Salix glabra</b> Kahl-Weide, Glanz-Weide Fischer, 1994			2		6
<b>Salix myrsinifolia</b> Schwarz-Weide Fischer, 1994	-r <b>BM, nVL, Pann</b>	-r <b>BV</b>	2		7
<b>Salix purpurea</b> Purpur-Weide Fischer, 1994			2		14
<b>Salvia glutinosa</b> Kleb-Salbei Fischer, 1994			9		204
<b>Salvia pratensis</b> Wiesen-Salbei Fischer, 1994	-r <b>wAlp</b>	<b>R</b>	9		22
<b>Salvia verticillata</b> Quirl-Salbei Fischer, 1994			9		41
<b>Sambucus ebulus</b> Zwerg-Holunder Fischer, 1994			9		18
<b>Sambucus nigra</b> Schwarzer Holunder, Schwarzer Holler Fischer, 1994			9		156
<b>Sambucus racemosa</b> Trauben-Holunder, Roter Holler Fischer, 1994			9		30
<b>Sanguisorba minor</b> Kleiner Wiesenknopf Fischer, 1994			9		57
<b>Sanicula europaea</b> Sanikel Fischer, 1994			9		92
<b>Saponaria officinalis</b> Echtes Seifenkraut Fischer, 1994			9		1

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Saxifraga paniculata</b> Rispen-Steinbrech Fischer, 1994	-r	BM, nVL	-r	V	1		10
<b>Saxifraga rotundifolia</b> Rundblatt-Steinbrech Fischer, 1994	-r	nVL			1		16
<b>Scabiosa columbaria</b> Tauben-Skabiose Fischer, 1994	3		3		9		37
<b>Scabiosa lucida</b> Glanz-Scabiose Fischer, 1994			-r	V	9		7
<b>Scabiosa ochroleuca</b> Gelbe Skabiose Fischer, 1994	-r	nVL	-r	BHMA	9		1
<b>Scabiosa spec.</b> Skabiosen-Art Fischer, 1994					9		3
<b>Scirpus sylvaticus</b> Gewöhnliche Waldbinse, Waldsimse Fischer, 1994	-r				9		6
<b>Scorzonera humilis</b> Niedrige Schwarzwurz Fischer, 1994	3r!	Pann	3		9		11
<b>Scrophularia nodosa</b> Knoten-Braunwurz Fischer, 1994					9		49
<b>Securigera varia</b> Bunte Kronwicke Fischer, 1994					9		12
<b>Sedum acre</b> Scharfer Mauerpfeffer Fischer, 1994					9		4
<b>Sedum album</b> Weißer Mauerpfeffer Fischer, 1994	-r	nVL	-r	BV	9		16

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Sedum maximum</b> Große Fetthenne Fischer, 1994				9	16
<b>Sedum sexangulare</b> Milder Mauerpfeffer Fischer, 1994				9	22
<b>Sedum spec.</b> Mauerpfeffer-Art Fischer, 1994				9	1
<b>Sedum spurium</b> Kaukasus-Fetthenne Fischer, 1994				9	1
<b>Selaginella helvetica</b> Schweizer Moosfarn Fischer, 1994	-r	nVL, söVL, Pann	3	9	2
<b>Selaginella selaginoides</b> Dorniger Moosfarn, Alpen-Moosfarn Fischer, 1994	-r	BM	-r B	9	1
<b>Senecio abrotanifolius</b> Eberrauten-Greiskraut Fischer, 1994				9	14
<b>Senecio abrotanifolius ssp. abrotanifolius</b> Gewöhnliches Eberrauten-Greiskraut Fischer, 1994				9	2
<b>Senecio germanicus</b> Jacquin-Greiskraut Fischer, 1994				9	30
<b>Senecio jacobaea</b> Jakobs-Greiskraut Fischer, 1994	-r	nVL		9	27
<b>Senecio nemorensis</b> Hain-Greiskraut Rothmaler, 1986				9	1
<b>Senecio nemorensis</b> Hain-Greiskraut i.w.S. Fischer, 1994				9	2

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Senecio ovatus</b> Fuchs-Greiskraut Fischer, 1994					9		238
<b>Senecio rupestris</b> Felsen-Greiskraut Fischer, 1994	-r	BM, Pann			9		6
<b>Senecio subalpinus</b> Berg-Greiskraut Fischer, 1994	-r	BM	-r	B	9		1
<b>Senecio vulgaris</b> Gewöhnliches Greiskraut Fischer, 1994					9		1
<b>Serratula tinctoria</b> Eigentliche Färber-Scharte Fischer, 1994	-r	Alp, BM, nVL	2r!	BT	9		1
<b>Seseli austriacum</b> Österreichischer Bergfenchel Fischer, 1994					9		13
<b>Sesleria albicans</b> Kalk-Blaugras Fischer, 1994	-r	nVL			9		164
<b>Silene dioica</b> Rote Lichtnelke Fischer, 1994					9		39
<b>Silene nutans</b> Nickendes Leimkraut Rothmaler, 1986					9		6
<b>Silene nutans ssp. nutans</b> Gewöhnliches Nickendes Leimkraut Fischer, 1994			-r	V	9		44
<b>Silene nutans</b> Nickendes Leimkraut i.w.S. Fischer, 1994			-r	V	9		4
<b>Silene pusilla</b> Eigentlicher Kleiner Strahlensame Fischer, 1994					9		2

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Silene vulgaris</b> Aufgeblasenes Leimkraut, Taubenkropf Fischer, 1994			9		50
<b>Silene vulgaris ssp. glareosa</b> Schutt-Leimkraut Fischer, 1994			9		1
<b>Silene vulgaris ssp. vulgaris</b> Gewöhnliches Aufgeblasenes Leimkraut Fischer, 1994			9		5
<b>Solanum dulcamara</b> Bittersüßer Nachtschatten Fischer, 1994			9		21
<b>Solanum nigrum</b> Schwarzer Nachtschatten Fischer, 1994			9		1
<b>Solidago canadensis</b> Kanadische Goldrute Fischer, 1994			9		3
<b>Solidago gigantea</b> Riesen-Goldrute Fischer, 1994			9		6
<b>Solidago virgaurea</b> Echte Goldrute Fischer, 1994			9		54
<b>Solidago virgaurea ssp. virgaurea</b> Gewöhnliche Echte Goldrute Fischer, 1994			9		75
<b>Sonchus asper</b> Dorn-Gänsedistel, Rauhe Gänsedistel Fischer, 1994			9		3
<b>Sorbus aria</b> Echte Mehlbeere Fischer, 1994		-r H	9		267
<b>Sorbus aucuparia</b> Eberesche, Vogelbeere Fischer, 1994	-r Pann		9		77

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. OÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Sorbus chamaemespilus</b> Zwerg-Mehlbeere, Alpen-Zwergmispel Fischer, 1994					9		1
<b>Stachys alpina</b> Alpen-Ziest Fischer, 1994	-r	nVL, söVL, Pann	-r	V	9		40
<b>Stachys recta</b> Aufrechter Ziest Fischer, 1994	-r	nVL	3		9		6
<b>Stachys sylvatica</b> Wald-Ziest Fischer, 1994					9		105
<b>Stellaria graminea</b> Gras-Sternmiere Fischer, 1994					9		27
<b>Stellaria media</b> Gewöhnliche Vogel-Sternmiere Fischer, 1994					9		7
<b>Stellaria media</b> Vogel-Sternmiere i.w.S. Fischer, 1994					9		1
<b>Stellaria neglecta</b> Auwald-Sternmiere, Großblütige Vogel-Sternmiere Fischer, 1994			3		9		1
<b>Stellaria nemorum</b> Wald-Sternmiere i.w.S. Fischer, 1994					9		3
<b>Succisa pratensis</b> Teufelsabbiß Fischer, 1994	-r	BM, nVL, Pann	-r	BHT	9		1
<b>Symphytum officinale</b> Echter Beinwell Fischer, 1994					9		1
<b>Symphytum tuberosum</b> Knoten-Beinwell Fischer, 1994					9		60

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. OÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Syringa vulgaris</b> Balkan-Flieder, Gewöhnlicher Flieder Fischer, 1994					9		2
<b>Tanacetum vulgare</b> Rainfarn Fischer, 1994					9		1
<b>Taraxacum officinale</b> Gewöhnlicher Löwenzahn Fischer, 1994					9		86
<b>Taxus baccata</b> Eibe Fischer, 1994	3		3		1		43
<b>Tephrosieris crispa</b> Bach-Aschenkraut Fischer, 1994	-r	nVL, Pann	-r	BV	9		11
<b>Tephrosieris longifolia</b> Obir-Aschenkraut Fischer, 1994	-r	nVL, söVL	-r	V	9		4
<b>Teucrium chamaedrys</b> Edel-Gamander Fischer, 1994			-r	BHM	9		76
<b>Teucrium montanum</b> Berg-Gamander Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		9
<b>Thalictrum aquilegiifolium</b> Akelei-Wiesenraute Fischer, 1994	-r	Pann			9		20
<b>Thalictrum minus</b> Kleine Wiesenraute Fischer, 1994	-r	BM, nVL	-r	BV	9		3
<b>Thelypteris limbosperma</b> Bergfarn Fischer, 1994					9		1
<b>Thesium alpinum</b> Alpen-Bergflachs, Alpen-Leinblatt Fischer, 1994					9		14

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit	
<b>Thlaspi perfoliatum</b> Stengelumfassendes Täschelkraut Fischer, 1994	-r	wAlp, söVL	9		2	
<b>Thymus praecox</b> Frühblühender Thymian, Kriech-Quendel Fischer, 1994			9		3	
<b>Thymus praecox ssp. praecox</b> Frühblühender Kriech-Quendel Fischer, 1994	-r	KB, nVL	9		3	
<b>Thymus pulegioides</b> Arznei-Thymian Fischer, 1994			9		53	
<b>Thymus spec.</b> Thymian-Art Fischer, 1994			9		1	
<b>Tilia cordata</b> Winter-Linde Fischer, 1994	-r	wAlp	9		25	
<b>Tilia platyphyllos</b> Sommer-Linde Fischer, 1994	-r	wAlp	-r	B	9	94
<b>Tofieldia calyculata</b> Kelch-Simsenlilie Fischer, 1994	-r	BM, nVL, Pann	-r	BV	9	35
<b>Torilis japonica</b> Wald-Klettenkerbel Fischer, 1994			9		2	
<b>Tortella tortuosa</b> Gekräuselttes Spiralzahnmoos Frey u.a., 1995			9		2	
<b>Tragopogon orientalis</b> Östlicher Wiesen-Bocksbart Fischer, 1994			9		50	
<b>Traunsteinera globosa</b> Kugelstendel, Kugelorchis Fischer, 1994	-r	BM, nVL	4a	1	11	

Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Trifolium alpestre</b> Heide-Klee, Voralpen-Klee Fischer, 1994	-r	wAlp, nVL	2		9		2
<b>Trifolium dubium</b> Kleiner Klee, Faden-Klee Fischer, 1994					9		16
<b>Trifolium medium</b> Zickzack-Klee, Mittlerer Klee Fischer, 1994					9		24
<b>Trifolium montanum</b> Berg-Klee Fischer, 1994	-r	BM	-r	BV	9		34
<b>Trifolium ochroleucon</b> Blaßgelber Klee Fischer, 1994	3r!	Rh	3		9		2
<b>Trifolium pratense</b> Rot-Klee, Wiesen-Klee Fischer, 1994					9		77
<b>Trifolium repens</b> Weiß-Klee, Kriech-Klee Fischer, 1994					9		34
<b>Trisetum alpestre</b> Alpen-Goldhafer Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		1
<b>Trisetum flavescens</b> Wiesen-Goldhafer Fischer, 1994					9		46
<b>Trollius europaeus</b> Trollblume Fischer, 1994	-r	KB, BM, nVL, söVL, Pann	4ar!	V	2		32
<b>Tussilago farfara</b> Huflattich Fischer, 1994					9		37
<b>Ulmus glabra</b> Berg-Ulme Fischer, 1994	-r	nVL, söVL, Pann	2		9		253

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Urtica dioica</b> Große Brennessel Fischer, 1994					9		131
<b>Vaccinium myrtillus</b> Heidelbeere, Schwarzbeere Fischer, 1994					9		50
<b>Vaccinium vitis-idaea</b> Preiselbeere Fischer, 1994	-r	nVL, söVL	-r	BV	9		7
<b>Valeriana dioica</b> Sumpfbaldrian Fischer, 1994	-r	Rh, BM, nVL,	-r	BV	9		28
<b>Valeriana montana</b> Berg-Baldrian Fischer, 1994					9		14
<b>Valeriana officinalis</b> Echter Baldrian i.w.S. Fischer, 1994					9		9
<b>Valeriana saxatilis</b> Felsen-Baldrian Fischer, 1994			-r	V	9		12
<b>Valeriana tripteris</b> Dreischnittiger Baldrian Fischer, 1994					9		72
<b>Valeriana wallrothii</b> Schmalblatt-Arznei-Baldrian, Hügel-Baldrian Fischer, 1994	-r	nVL	-r	V	9		77
<b>Valerianella locusta</b> Echter Feldsalat Fischer, 1994	-r	Alp			9		2
<b>Veratrum album</b> Weiß-Germer Fischer, 1994	-r	BM, nVL, Pann	-r	BV	9		68
<b>Veratrum album ssp. album</b> Eigentlicher Weiß-Germer Fischer, 1994	-r	BM, nVL, Pann	-r	BV	9		2

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich	Gef.grad RL Ober- österreich 1997	Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Verbascum chaixii ssp. austriacum</b> Österreichische Königskerze Fischer, 1994		-r B	9		1
<b>Verbascum lychnitis</b> Mehl-Königskerze, Heidefackel-Königskerze Fischer, 1994			9		2
<b>Verbascum nigrum</b> Schwarze Königskerze Fischer, 1994			9		20
<b>Verbascum spec.</b> Königskerzen-Art Fischer, 1994			9		1
<b>Verbascum thapsus</b> Kleinblütige Königskerze Fischer, 1994			9		8
<b>Verbena officinalis</b> Echtes Eisenkraut Fischer, 1994			9		3
<b>Veronica arvensis</b> Feld-Ehrenpreis Fischer, 1994			9		10
<b>Veronica beccabunga</b> Bach-Ehrenpreis, Bachbunze Fischer, 1994			9		13
<b>Veronica chamaedrys</b> Gamander-Ehrenpreis Fischer, 1994			9		68
<b>Veronica chamaedrys</b> Gamander-Ehrenpreis i.w.S. Fischer, 1994			9		6
<b>Veronica chamaedrys ssp. chamaedrys</b> Eigentlicher Gamander-Ehrenpreis Fischer, 1994			9		3
<b>Veronica chamaedrys ssp. micans</b> Glanz-Gamander-Ehrenpreis Fischer, 1994			9		1

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Veronica fruticans</b> Felsen-Ehrenpreis Fischer, 1994					9		1
<b>Veronica montana</b> Berg-Ehrenpreis Fischer, 1994	-r	KB, BM, söVL	-r	BT	9		6
<b>Veronica officinalis</b> Echter Ehrenpreis Fischer, 1994					9		16
<b>Veronica persica</b> Persischer Ehrenpreis Fischer, 1994					9		1
<b>Veronica serpyllifolia</b> Quendel-Ehrenpreis Fischer, 1994					9		2
<b>Veronica teucrium</b> Großer Ehrenpreis Fischer, 1994	3r!	Rh, BM	3r!	BA	9		6
<b>Viburnum lantana</b> Wolliger Schneeball Fischer, 1994					9		100
<b>Viburnum opulus</b> Gewöhnlicher Schneeball Fischer, 1994					9		53
<b>Vicia cracca</b> Gewöhnliche Vogel-Wicke Fischer, 1994					9		26
<b>Vicia cracca</b> Vogel-Wicke i.w.S. Fischer, 1994					9		1
<b>Vicia sepium</b> Zaun-Wicke Fischer, 1994					9		45
<b>Vincetoxicum hirundinaria</b> Schwalbenwurz Fischer, 1994			-r	BH	9		100

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau*  
Anhang „Pflanzenarten“

Artname	Gef.grad RL Österreich		Gef.grad RL Ober- österreich 1997		Schutzst. ÖÖ	FFH-Artensc hutz	Häufigkeit
<b>Viola collina</b> Hügel-Veilchen Fischer, 1994	-r	BM, nVL, söVL, Pann	-r	V	9		1
<b>Viola hirta</b> Wiesen-Veilchen, Behaartes Veilchen, Fischer, 1994					9		25
<b>Viola mirabilis</b> Wunder-Veilchen Fischer, 1994	-r	Alp, nVL, söVL	3		9		7
<b>Viola reichenbachiana</b> Wald-Veilchen Fischer, 1994					9		84
<b>Viola riviniana</b> Hain-Veilchen Fischer, 1994					9		7
<b>Viola spec.</b> Veilchen-Art Fischer, 1994					9		2
<b>Viola tricolor</b> Wild-Stiefmütterchen i.w.S. Fischer, 1994					9		1
<b>Viscum album</b> Laubholz-Mistel Fischer, 1994					9		7
<b>Viscum album</b> Weiß-Mistel i.w.S. Fischer, 1994					9		1

Häufigkeit des Vorkommens aller Arten.: 29040

**Wertstufen und zugeordnete Biotopflächen**

Bei 201 und 202 sind die Wälder mit „x“ gekennzeichnet

<b>201</b>	385	32	228	626
Besonders	389 x	36	229	627 x
hochwertige	501	37 x	230	628 x
Biotopfläche	502	39	232 x	630
1	512	40	234 x	634 x
7	518	42	251 x	636 x
15	519	43	253 x	638 x
18	529 x	44	267 x	640 x
19	559 x	49	271 x	641 x
24	587 x	56 x	286 x	642 x
27	588	58 x	294 x	652 x
28	596	60 x	295 x	663 x
31	597	64 x	312 x	664 x
34	616	70	321 x	665 x
35	1217 x	72	352 x	667
41	1220	73 x	355 x	1204 x
48 x	1227 x	78 x	358 x	1211 x
52 x	1228	82	363	1216 x
53 x	1237	86 x	372	1218
61	1242 x	104 x	393 x	1219 x
84 x	1248 x	105 x	402 x	1231 x
96	1249	111	412	1232
97	1251 x	115 x	413 x	1233 x
101	1252 x	116	420 x	1235 x
103	1253	123	421 x	1236 x
107	1254	128 x	429 x	1241
109	1256 x	131 x	503	1243 x
118	1260	134 x	504	1245 x
121	2003	137 x	505 x	1247 x
124	2017 x	143 x	506 x	1250 x
125	2019 x	144 x	507	1257 x
126	2024 x	157 x	509	1259 x
129	2028 x	158	510	1262
133	2051 x	159 x	513	1263 x
139 x	2052	161 x	514 x	1267
151 x	2054 x	165 x	517 x	1271 x
163 x	2080 x	175 x	546 x	1280
167 x	2081 x	183 x	547 x	2002 x
178 x		185 x	550	2004
182	<b>202</b>	191 x	551 x	2012 x
201	Hochwertige	193 x	554 x	2013
204	Biotopfläche	194 x	555	2018 x
205	2	199 x	562 x	2021 x
212	3	202	566 x	2023 x
213	5	203	575 x	2025 x
222	6	206	594 x	2027 x
236	8 x	210	598	2029 x
259 x	9	211	600 x	2032 x
268 x	12	214	602 x	2041 x
329 x	13 x	215	610 x	2043 x
330	14	216	611 x	2053 x
337	16	218 x	614 x	
354 x	20	221	615 x	<b>203</b>
367	21 x	223	617 x	Erhaltens-
371	23	224	619	werte
374	25	225	622 x	Biotopfläche
380 x	26	226	623 x	4
381 x	30	227 x	624 x	10

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Wertstufen“*

17	342	2071	360	1238
29	353		369	1239
33	359	<b>204</b>	373	1240
38	375	Entwick-	377	1244
47	391	lungsfähige	379	1246
51	397	Biotopfläche	386	1258
55	400	mit hohem	415	1261
74	407	Entwick-	430	1266
91	409	lungs-	511	1270
94	410	potential	516	1281
108	416		520	2014
112	424	57	524	2036
114	427	69	525	2045
117	508	76	526	
120	515	79	527	
135	523	80	528	<b>206</b>
141	532	81	530	Entwick-
142	534	83	531	lungsfähige
145	545	89	535	Biotopfläche
153	553	92	536	mit
154	563	106	537	mäßigem
155	576	110	538	bis
168	580	122	539	geringem
169	589	140	542	Entwick-
179	601	146	543	lungs-
180	604	147	544	potential
181	612	162	548	11
188	613	164	549	22
190	632	166	556	45
195	635	172	558	50
197	639	173	561	54
220	644	184	564	59
231	645	217	565	62
233	646	219	567	63
244	651	242	568	65
245	669	246	572	66
247	1200	248	573	67
250	1202	249	574	68
257	1206	266	578	71
258	1207	275	581	75
263	1209	276	584	77
264	1210	277	585	85
265	1213	285	586	90
272	1214	288	590	93
273	1221	290	592	95
278	1223	292	595	98
281	1234	302	603	99
282	1265	303	618	102
283	1272	305	620	113
289	2001	308	621	119
291	2006	318	625	127
297	2007	319	631	130
298	2008	327	633	132
299	2015	332	637	136
301	2020	333	643	138
304	2026	334	647	148
306	2030	336	661	150
313	2031	339	662	152
315	2034	340	666	156
320	2035	343	1203	160
331	2038	348	1208	170
338	2070	350	1224	

*Biotopkartierung Gemeinde Molln, KG Molln und KG Außerbreitenau  
Anhang „Wertstufen“*

171	382	1230
174	383	1255
176	384	1264
177	387	2000
186	388	2005
187	390	2009
189	392	2010
192	394	2011
196	395	2016
198	396	2022
235	398	2033
240	399	2037
241	401	2039
243	403	2040
252	404	2042
254	405	2050
255	406	
256	408	
261	411	
262	414	
269	417	
270	418	
274	419	
279	422	
280	423	
284	425	
287	426	
293	428	
296	431	
300	432	
307	521	
309	522	
310	533	
311	540	
314	541	
316	552	
317	557	
322	560	
323	569	
324	570	
325	571	
326	577	
328	579	
335	582	
341	583	
344	591	
345	593	
346	599	
347	629	
349	648	
351	649	
356	650	
357	660	
361	668	
362	1201	
364	1205	
365	1212	
366	1215	
368	1222	
370	1225	
376	1226	
378	1229	